

Ausgabe 3 · 33. Jahrgang
Herbst 2021 · 7,- €

D A S H A U P T S T A D T - M A G A Z I N

top magazin

BERLIN

mode

Models,
Modeschöpfer,
Maxikleider
Fashion Week in Berlin

reisen

Hafen, Hanse, Haie
Zu Besuch in Stralsund

genuss

Kürbisse, Käse
und Köche
Berlins kulinarische Vielfalt

mobilität

*Modelle,
Mobilität,
Motoren*
Unser Auto-Special





SPIELBANK BERLIN

**Wir wünschen Ihnen
viel Spaß beim Lesen!**

**Besuchen Sie die neue Spielbank
am Ku'damm 31.**



**Sie finden uns außerdem hier:
Potsdamer Platz
Am Fernsehturm | Ellipse Spandau**

**Machen Sie Ihr Spiel am Ku'damm 31:
American Roulette | AutomatenSpiel
Baccarat | Black Jack**



**Gewinnen Sie
1 von 5
Überraschungs-
paketen!**

www.spielbank-berlin.de



**SPIELEN MIT
VERANTWORTUNG!**

Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BZGA | Mo.-Do. 10-22 Uhr,
Fr.-So. 10-18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!

Editorial

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

ich wünschte, ich könnte sagen, dass wir endlich die nervenzerreißende Corona Zeit hinter uns haben – aber leider ist dem nicht so. Nach der kurzzeitigen Euphorie und Neuanfangsstimmung im Sommer, mag man jetzt schon gar keine Nachrichten mehr sehen und hören, die Inzidenzzahlen sinken zwar – obwohl das ja nicht mehr das Maß aller Dinge ist, sondern jetzt nach Intensivbetten und prozentualer Belegung gemessen und entschieden wird. Eine Rechnung, die zumindest zurzeit keiner so richtig versteht. Fakt ist aber, dass wir immer noch nicht unsere alte Normalität zurückhaben. Dazu kommt zunehmend ein zweites Problem: Denn nichts spaltet die Menschen gerade so sehr wie die Themen Impfen und die 3- oder 2G-Regel. Wir müssen nämlich jetzt, bevor wir einen Besuch beispielsweise im Theater oder Restaurant planen, prüfen, welche Regelung dort herrscht. Denn wer möchte schon, die ungeimpften Kinder oder Freunde zuhause oder auf der Terrasse vor dem Restaurant lassen. Wird es demnächst vielleicht ein „Wir müssen draußen bleiben“ Schild, ähnlich dem des Hundeverbotes geben, wo ein Mensch durchgestrichen ist? Ich verstehe ja den Sinn dahinter und die Gastronomen, die so mehr Gäste empfangen können, aber irgendwie erzeugt das alles einen schlechten Beigeschmack einer sowieso schon schweren Pandemie Kost. Ob die neuen Regelungen die Heilbringer sind oder wieder nur ein Reagieren und kein Agieren auf das derzeitige Geschehen wird man sehen. Vielleicht sogar schon früher als gedacht, nach den Bundestagswahlen zum Beispiel, wenn das Rad neu erfunden werden soll.

Und wir hoffen und vertrauen, denn nur so konnte der Homo Sapiens die letzten Jahrtausende überleben, weil er sich Lebensumständen anpassen kann. Und wer weiß, irgendwann fühlen wir uns nackt ohne Maske ...

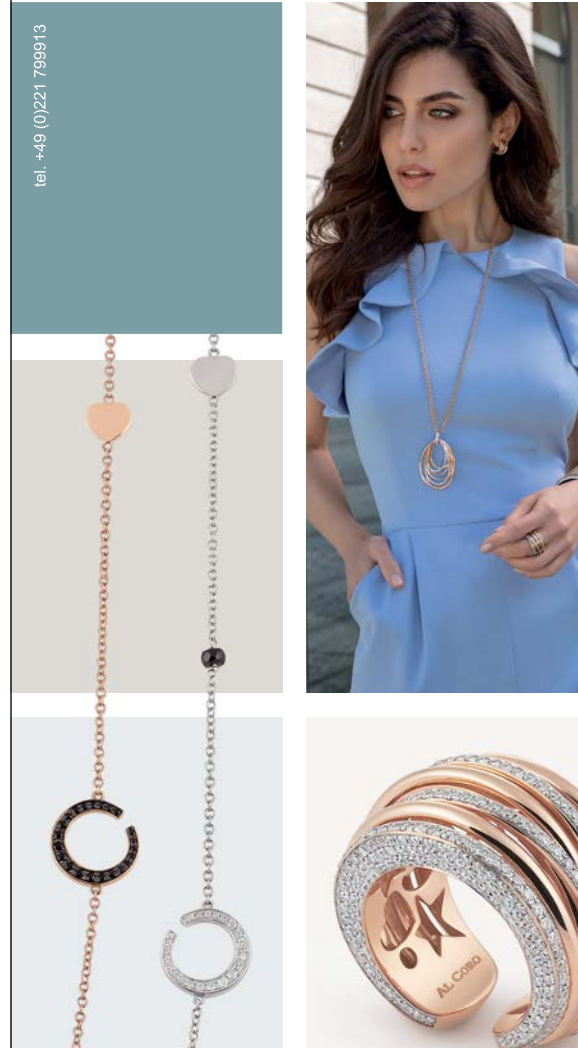
Definitiv ohne Mundschutz können Sie unser neues Magazin genießen, mit dem wir Ihnen den Alltag versüßen wollen. Lassen Sie sich von der neuen Frühjahrs/Sommermode, die auf der Fashion Week gezeigt wurde, inspirieren. Oder erfahren Sie mehr über den Mann, der die marode AVUS Tribüne zum Leben erweckt hat. Träumen Sie sich an unsere ausgewählten Sehnsuchtsorte und freuen Sie sich über unsere Empfehlungen zu interessanten Ausstellungen und Konzerten sowie über Tipps zur allgegenwärtigen Elektromobilität in unserem Auto Special.

Wir hoffen, wir retten Ihnen mit unserer neuen Ausgabe des TOP Magazin nicht nur den Tag, sondern den ganzen Herbst. Bleiben Sie gesund und optimistisch.

Herzlichst Ihre

Martina Reckermann
Redaktionsleiterin

tel. +49 (0)221 799913



AL CORO

MEZZALUNA

Exclusivity is Forever



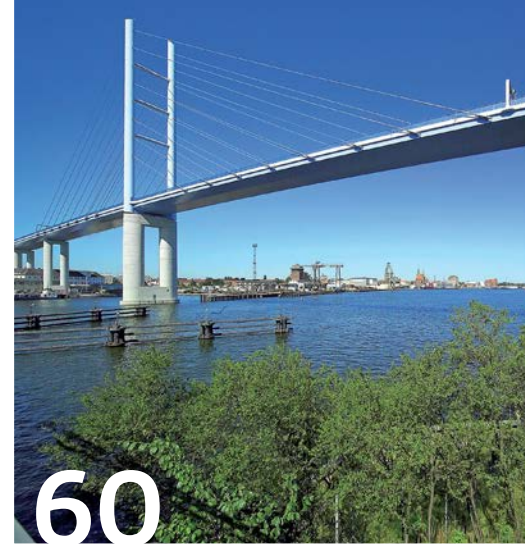
alcoro.com



10



30



60



84



98



108

Inhalt

- Menschen**
 - 06 **Alles noch viel schöner**
Der Deutsche Schauspielpreis
 - 10 **Fulminate Shows**
Berliner Fashion Week
- Schönheit**
 - 18 **So schön kann der Herbst sein**
Beauty Produkte für die kalte Jahreszeit
- Gesundheit**
 - 20 **Die beste Zeit ist JETZT**
Wie Sie Ihr Immunsystem stärken
- Wirtschaft**
 - 28 **Mäuse, Menschen, Märkte**
100 Jahre Aseli
 - 30 **Ein Mann mit Visionen**
Hamid Djadda und die AVUS Tribüne
- Immobilien**
 - 38 **Der Traum von der eigenen Scholle**
Wohnen in der Uckermark
- Wohnen**
 - 42 **Das Herzstück des Hauses**
Treffpunkt Küche
- Sport**
 - 48 **Eine Alternative zum Auto?**
Facts rund um das E-Bike
 - 54 **Für den perfekten Schlag**
Must-haves für den Golfplatz
- Reisen**
 - 58 **Zwischen Manufakturen und Genuss**
Herbst an der Ostsee
 - 60 **Das Tor zur Insel Rügen**
Die wunderschöne Hansestadt Stralsund



120



124



129

Kultur

- 84 **Die Geschichte der Heimatvertriebenen**
Neues Dokumentationszentrum
- 86 **Zeitgenössische Kunst**
Junge Künstler bieten ihre Werke zum Kauf an

Mobilität

- 92 **Ein Jaguar fürs Handgelenk**
Unternehmer konstruiert ein Unikat
- 98 **Alle(s) unter Strom**
Tipps, Tricks und Wissenswertes zur E-Mobilität

Genuss

- 108 **Kulinarische Aushängeschilder**
25 Jahre Berliner Meisterköche
- 110 **Genuss-Sache**
Regionale Produkte frisch auf dem Tisch

Brandenburg/Potsdam

- 120 **online, hybrid und in echt**
Eventbranche im Umbruch
- 124 **Schiff ahoi**
Imagekampagne des Handwerks
- 129 **Mode trifft Kultur**
Was Max Raabe mit Fashion gemeinsam hat
- 130/131 **Klug, erfolgreich und selbstbewusst**
Starke Frauen im Porträt
- 132 **Auf dem Baum, im Eiskeller, auf dem Berg**
Sommerliche Netzwerktreffen
- 134 **Stadtgespräch**
Oberlinhaus, Filmmuseum, KAP – News aus Potsdam
- 140 **Ein Blick in die Seele**
Der Kunstpreis Fotografie 2021
- 146 **Ausstellungen, Konzerte, Theater**
Kultur-Zeit in der Region

Brandenburger Kopf

- 154 **Martina Willing**
Dreifache Paralympics-Siegerin

Rubriken

- 03 **Editorial**
- 44 **top regional – Produkte aus der Region**
- 90 **Kolumne von Autopapst Andreas Keßler**
- 148 **Veranstaltungskalender**
- 150 **Horoskop: Was erwartet uns in den nächsten 3 Monaten?**
- 152 **Vorschau und Impressum**



132



134



140

ALLES noch viel schöner ...

Der Deutsche Schauspielpreis ist ein Highlight der Branche. Der 10. allemal. Vor allem, weil es nach der langen Coronazeit endlich mal wieder ein Live-Event war. Mit Preisverleihung. UND – Red bzw. Blue Carpet.

Kein Wunder, dass die Beauty2Go-Lounge am Nachmittag vor der Preisverleihung im Spindler & Klatt zum Promi-Hotspot wurde: Gaby Dohm, Natalia Wörner, Tina Ruland, Collien Ulmen-Fernandes, Jasna-Fritzi Bauer, Jacqueline Macaulay, Therese Hämer, Rosalie Thomass aber auch Jochen Schropp ließen sich hier ebenso verwöhnen wie Sarah Alles (u.a. „Wildsberg“), Jurymitglied und Laudatorin. Die Schauspielerin kommt ungeschminkt, in Jeans, Shirt und Blazer. Zur Begrüßung gibt's erstmal einen stylischen CBD-Drink von IVVI-Company, der „die Nerven beruhigen soll“, erklärt Geschäftsführerin Rebecca Kutscheit. Sarah Alles lacht: „Nehm' ich, das kann ich gut gebrauchen.“ Denn die quirliche Brünette ist ein bisschen aufgeregt: „Als Mitglied für die Nominierungsjury ist es ja noch mal etwas ganz anderes beim Schauspielpreis dabei zu sein. Immerhin haben wir entschieden wer ausgezeichnet wird.“ Und auch als Laudatorin möchte sie alles richtig machen: „Ich darf den Preis für das beste Ensemble ankündigen. Das ist wirklich eine Ehre.“ Für ihren großen Auftritt wünscht sich Sarah einen richtig tollen Look. Und der fängt bei BYONIK mit der Vorbereitung der Gesichtshaut aufs Make-up an. „Bei uns werden Zellvorgänge angeregt und spezielle Hyaluronsäure mit Antioxidantien in die Haut eingebracht,“ erklärt Geschäftsführerin Angela Frommer die Methode. Gut 60 Minuten wird Sarahs Haut mit unterschiedlichen Gelen

Sarah
Alles

Minh-Khai
Phan-Thi

Nova
Meierhenrich

Hans-Werner
Meyer

und Applikatoren bearbeitet. Danach ist die Haut ebenmäßig, strahlend und hat den gewünschten „Glow“. Danach geht's auf dem Stuhl von Star-Visagistin Betty Amrhein. „Glow und Contouring“ sind auch hier die Stichworte. Danach werden die Haare in sanfte Wellen gelegt. Und fertig ist er, DER Red (Blue) Carpet Look – perfekt ergänzt durch das wunderschöne Kleid von Irene Luft! Sarah Alles findet: „Hammer! Ready to Party, würde ich sagen!“ Nur so viel, Sarah Alles hat ihre Aufgabe gut gemeistert, genauso wie die beiden Moderatoren des Abends: Nadine Heidenreich und Jochen Schropp und natürlich alle Preisträger. Den Deutschen Schauspielpreis 2021 in der Kategorie „Schauspieler Hauptrolle“ erhielt Eugene Boateng. In dem Film „Borgia“ spielt er einen jungen Ghanaer, der sich in Deutschland ein neues Leben erhofft. Maria Hofstätter wurde für ihre Rolle im österreichischen Film „Fuchs im Bau“ als beste „Schauspielerin in einer Hauptrolle“ geehrt. Der Höhepunkt des Abends war die Verleihung des Lebenswerk-Ehrenpreises an Cornelia Froboess.

von Marie Weiß ■

www.schauspielpreis.com



Collien
Ulmen-Fernandes



Natalia
Wörner



Tina
Ruland



Jochen
Schropp



Jaqueline
Macaulay
und Therese
Hämer

The absolut Art of TOGETHERNESS

Was macht Zusammensein / Togetherness eigentlich aus? Das hat ABSOLUT vier Digital Artists gefragt – die Antwort folgte in digitaler Kunst und im Beisein von einigen Prominenten, die zu einem besonderen Event des Zusammenseins ins Hotel de Rome gekommen sind.

Zum ABSOLUT Art Talk haben die NFT-Künstler ihre digitalen Kunstwerke ausgestellt und anhand dieser, ihre Interpretation von Togetherness veranschaulicht. Auf dem Red Carpet versammelten sich die prominenten Gäste, mit dabei waren u. a. Franziska Knuppe, Gil Ofarim, Hardy Krüger Jr., Caro Cult, Natalia Avelon, Prince Charming Kim Tränka sowie Jeannine MichaelSEN, die den ABSOLUT ART Talk moderiert hat. Eines der Gesprächsthemen war u. a. das Gesundheitsminister Jens Spahn mit seinem Ehemann Daniel Funke, einen Kinderwunsch geäußert hat. „Auch ich habe einen Kinderwunsch, mit dem richtigen Partner an meiner Seite, wäre ein Kind, das durch das Haus rennt - ein absolutes Highlight in meinem Leben. Aber ich finde es schade, das homosexuelle Paare immer so viele Steine in den Weg gelegt werden, die Adoptionsprozesse sollten deutlich vereinfacht werden“, sagte Kim Tränka. Und das Ehepaar Krüger verriet, das sie sich in der Coronazeit einen Hund zugelegt hätten, mit dem sie jetzt gemeinsam Spaziergänge machen.

Natürlich war das Hauptthema die Digtalkampagne mit der ABSOLUT die deutsche Kunstszene unterstützen möchte, damit noch mehr Menschen digitale Kunst und NFT-Technologie entdecken können. ABSOLUT verbindet seit 1986 immer wieder Kunst, Kreativität & Toleranz in einzigartigen Kampagnen und hat so bereits mit Andy Warhol, Keith Haring und vielen anderen zusammengearbeitet. Seit dem 16. August 2021 werden digitale NFT-Kunstwerke zum Thema „Togetherness“ einiger upcoming Künstler auf einer Online-Auktion versteigert. Denn eins steht fest: Nothing beats together #InRealLife.

von Tina Feix ■

www.absolut.com



Jeanine
MichaelSEN

Gil
Ofarim

Franziska
Knuppe

Rafael Mroz (Head of Digital,
Pernod Ricard Deutschland)
mit Natalia Avelon

Hardy Krüger Jr.
mit Ehefrau Alice

JUBILÄUM 150 JAHRE



— BERLIN 1871 —
UHRENMANUFAKTUR



AVUS Handaufzug

Flagshipstore / Manufaktur
Hackesche Höfe, Hof 1
Rosenthaler Straße 40/41
10178 Berlin
TEL +49 (0)30 364 285 160

Atelier
Palais Holler
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin
TEL +49 (0)30 364 285 153

Online Boutique
www.askania.berlin
ASKANIA AG
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin

Ein fulminanter Auftakt

Zum ersten Mal nach eineinhalb Jahren Pandemie durfte die Fashion Week in Berlin wieder live und in Farbe stattfinden. Zentraler Ort der Shows war das Kraftwerk an der Köpenicker Straße, wo z. B. Leni Klum ihre erste Kollektion präsentierte. Die aber meiner Meinung nach viel interessanteren Designer suchten sich andere Locations, unter ihnen waren auch drei meiner Lieblingslabels, die im Magazin vorgestellt werden. Das erste ist LANA MUELLER. Die Designerin, die im Januar 2021 noch „virtuell“ im Kraftwerk gezeigt hatte, verlegte die Präsentation ihrer ersten komplett nachhaltigen Couture-Kollektion diesmal in den feinen Rahmen der Austernbank.

Mit 13 Highlight-Looks aus 13 Kollektionen feierte sie ihr 5-jähriges Jubiläum mit einem ausgewählten Publikum, das aus der ganzen Welt angereist war. Zhao Yin und ihre Freundin Li Yun hatten mit Sicherheit den weitesten Weg: die chinesischen Unternehmerinnen reisten aus Shanghai über Miami für einen Tag in die Hauptstadt an, um bei der Show dabei zu sein. „Wir lieben Lana’s Designs, es gibt für uns nichts besseres!“ schwärmten die Fashionistas. Andere Freundinnen von Lana Müller kamen aus Kapstadt oder München. Neu-Lana-Müller-Fan Evelyn Burdecki flog mit ihrer großen Schwester Margarete im Privatflieger aus Düsseldorf ein: „Ich weiß, es ist ziemlich verrückt“, so die Blondine, „aber ich wollte unbedingt hier dabei sein!“ Der Bahnstreik und die ungünstigen Flugzeiten der Linienflieger ließen keine andere Möglichkeit zu. Nur 50 enge Freunde hatte die Designerin zu ihrer Jubiläumsshow „5 Years of LANA MUELLER“ gebeten. Auch mit dabei waren ihre Mama und ihre Tochter. Anders als bei großen Shows wurden die Gäste an kleinen Cocktaillischen im großen Saal der Austernbank geseated. Die persönliche Atmosphäre wurde noch zusätzlich durch die erfrischende Moderation von Alexandra Polzin verstärkt. Seit der Pandemie hat sich die Designerin immer mehr in Richtung Nachhaltigkeit bewegt und folgerichtig waren die 13 Highlight-Looks auch die Bestseller der letzten fünf Jahre. Allerdings – für diese Show konsequent neu interpretiert in veganer Bambus Seide und weiteren umweltfreundlichen Materialien. Und – ebenso konsequent – war natürlich auch Top-Model Anna Hiltrop der Opener des Events: „Anna war bei meiner ersten Show dabei“, so Lana Müller, „unabhängig voneinander haben wir uns beide in den letzten fünf Jahren immer mehr in Richtung Nachhaltigkeit orientiert. Im Januar war sie sogar mein Kampagnengesicht.“ Korrespondierend zum Thema „Sustainability“ kreierte Austernbank-Küchenchef Philipp Limoine köstliches veganes Fingerfood und das Land Rheinland-Pfalz steuerte exzellente vegane Bio-Weine bei. Außerdem durften die Gäste moderne CBO-Shots und Hyaluron-Lifestyle-Drinks kosten. MedipharmaCosmetics präsentierte Up-To-Date Produkte in der eigens umgewandelten Fischtheke. Nach der Show waren sich Gäste und VIPs – u.a. Gerit und Anja Kling, Verena Kerth, Jenny Elvers und Bettina Cramer – einig: „Mehr geht nicht!“

von Martina Reckermann ■

www.lanamueller.com



Designerin Lana Müller mit ihrer Familie



Fotos: Daniel Hinz



Margarete Burdecki und Evelyn Burdecki

Anja Kling und Gerit Kling



Verena Kerth, Sabine Piller und Jenny Elvers

Alexandra Polzin



Mittelstraße 37, 14467 Potsdam, Telefon: 0331 88 713 303, www.m-marcu-fashiondesign.de

25 Jahre gelebte Leidenschaft

Anja Gockels Kollektionen stehen seit einem Vierteljahrhundert für Hochwertigkeit, Individualität und nachhaltiges Handwerk made in Germany. Seit rund zwei Jahren hat die sympathische Designerin auch einen Store in der Pariser Straße. Zweimal im Jahr präsentiert sie im Rahmen der Fashion Week ihre einzigartigen Kollektionen in der Lobby des Hotel Adlon Kempinski.

In diesem besonderen Jahr waren sogar zwei Shows zu sehen. Am Abend des 7.9. zeigte sie Ihren B2C-Kunden die Winterkollektion 2021/2022 „EMBRACELAND“: „Meine Kunden interessiert nicht, was erst nächstes Jahr im Sommer in den Läden hängt. Sie wollen die aktuelle Winterkollektion bestaunen und sich für ihren Kleiderschrank inspirieren lassen“, erklärt sie diese zusätzliche Präsentation. Am Nachmittag war traditionell im Beisein von einigen prominenten Gockel-Fans und Pressevertretern die Sommerkollektion 2022 zu bestaunen. Letzteres ist definitiv die richtige Wortwahl, denn die Kollektion mit dem Namen „Der Strand liegt unter dem Asphalt“ hatte viel mehr zu bieten als wunderschöne und tragbare Fashion – die Show war perfekt choreografiert, die Models tanzten über den Laufsteg, setzten sich und die Kleidung in Szene und wur-

den mit Szenenapplaus belohnt. Die Kollektion ruft dazu auf, die starre Sicherheit des Asphalts zu durchbrechen und den Weg über den warmen Sand zu wählen, der Freiheit und wahres Lebensglück verkörpert. Klare Silhouetten werden durch voluminöse Strukturen in der Schnittführung aufgebrochen. Fließende Stoffe umschmeicheln die Figur und entwickeln das Gefühl von Freiheit. Die Farbtöne reichen von einem leichten Orange bis hin zu einem kräftigen Fliederblau und verleihen der Kollektion eine starke Präsenz, ohne laut zu sein. Romantische Erinnerungen vom Strand werden durch die warmen Farben und leichten Stoffe zum Leben erweckt.

Zum Abschluss einer außergewöhnlichen Show gab es für Anja Gockel und ihr Team einen tosenden Applaus und Standing Ovations. Anschließend feierte Anja Gockel ihr 25-jähriges Jubiläum und lud ihre Gäste in die Adlon Wintergärten ein.

von Martina Reckermann ■

www.anja-gockel.com



Anja Gockel

Fotos: Torsten Zimmermann



PESERICO

PESERICO POTSDAM
INH. FRANZISKA GERDES

FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 103-104
14467 POTSDAM

TELEFON: 0331 / 58 39 68 83
WWW.PESERICO-POTSDAM.DE

You are my Sunshine

Dieser schöne Ausspruch ist nicht nur Thema der neuen Sommer Kollektion von Marcel Ostertag, sondern vor allem eine Liebeserklärung und Danksagung zugleich an seine Mutter Doris Ostertag, die ihn seit seiner Kindheit fördert, seine Kreativität und seine Träume von einer nachhaltigen Modewelt unterstützt. So wie seine Mutter auch, lebt und liebt Marcel Ostertag Mode mit großer Leidenschaft – 30 wunderbare Kollektionen in 15 Jahren sind der Beweis dafür.

You are my Sunshine – genau wie die Sonne mutet das Motiv der Kollektion einfach an und ist doch komplex. Die Kollektion verbreitet dank Ostertags Farbkollektion lockere Fröhlichkeit und versetzte die Gäste der Jubiläumsshow, die in und vor der St. Hedwigs Kirche zelebriert wurde, in die farbintensive Zeit der Siebziger Jahre. Solar leuchten auch Marceles Farben: Gelb, Rosa, Pink, Blau, Curry. Und so wie zu Sonnenstrahlen Licht- und Schattenspiel gehören, spielen in dieser Kollektion auch Weiß und Schwarz eine wichtige Rolle. Weiche und schmeichelnde Materialien wie Baumwolle, Viskose, zarte Spitze und Seide erzeugen wohlthuende haptische Momente. Wehende Kleider, Kaftane und XL Volants machen diese Kollektion zu einer sinnlichen Verführung, die uns vom und im nächsten Sommer träumen lässt. Doch wir sehnen uns nicht nur nach dem Sommer, sondern auch danach, uns zu zeigen und Partys zu besuchen! Marcel Ostertag meistert den Spagat zwischen lässiger Tragbarkeit und aufregender Event Mode und so variieren die Looks von glamourös über verspielt feminin bis hin zu geradlinig und androgyn. Wer übrigens nicht nur auf die farbenfrohe Fashion geschaut, sondern auch einen näheren Blick auf die Models geworfen hat, konnte ein paar bekannte Gesichter aus der vergangenen GNTM Staffel entdecken. Nach einem tosenden Applaus für die Jubiläumsshow bedankte sich ein sichtlich gut gelaunter Designer bei seinen Kunden, allen Anwesenden, seinem Team im Berliner Atelier und Head Office und besonders bei seinem Mann Markus für die großartige Unterstützung. Bei der anschließenden After Show Party traf man auch auf ein paar prominente Ostertag Fans wie beispielsweise Gesine Crukowski und Nico Santos.

von Martina Reckermann ■



Nadja Benaisa

www.marcelostertag.com



Anastasia Zamponidis und Gesine Cukrowski



Markus Ostertag, Doris Ostertag und Marcel Ostertag



Nico Santos

PICOSURE[™]
by CYNOSURE[™]

STÖRENDE PIGMENTE?

JETZT NEU BEI UNS:
PICOGLow-TREATMENT
ZUR REDUKTION
VON PIGMENTFLECKEN

Der weltweit erste Picosekundenlaser für
ästhetische Behandlungen zersprengt
unliebsame Pigmente in feinste Partikel,
die der Körper leichter abbauen kann.

Geeignet z.B. bei Altersflecken,
Sommersprossen oder auch Tattoos.

Wir beraten Sie gerne! (030) 805 803 11

Hautarztpraxis Dr. med. Meike Schröder | Ästhetische & Klassische Dermatologie | Clayallee 343 | 14169 Berlin-Zehlendorf
www.schoenehaut.de | Tel. (030) 805 803 11 | info@schoenehaut.de
Sprechzeiten: Mo 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr, Di 8-12 Uhr, Mi 8-15 Uhr, Do 8-12 Uhr u. 15-19 Uhr, Fr 8-13 Uhr

Schön von Kopf bis Fuß

Foto: Schuhwa e.G.



Schuhe in vielen Variationen

Schuhe und Reparaturen

Die Schuhwa e.G., die seit mehr als 60 Jahren in Potsdam für ein hochwertiges und vor allen Dingen orthopädisches Schuhangebot bekannt ist, hat eine neue Filiale gegenüber der Wilhelmgalerie eröffnet. In der Charlottenstraße 88 bietet die neue Dependance neben den Schuhen u. a. der Marken ARA, Tamaris und Rieker auch alle Arten von Schuhreparaturen an. Selbst Jacken und andere Lederwaren reparieren die Schuhmacher, die in der Hauptfiliale auch orthopädische Maßschuhe und Einlagen anfertigen.

www.schuhwa.de

Brillen von Bench

Scharnbeck-City-Optik in Potsdam steht seit mehr als 30 Jahren für besondere und außergewöhnliche Brillen. Das Angebot wird seit neuestem bereichert durch die neue Brillenkollektion der Marke Bench, die besonders das jüngere Publikum kleiden soll. Bench ist 1989 in Manchester aus der Musik- und Skater-Szene hervorgegangen. Schnell entwickelte sich die Marke mit ihren Hoodies und Kapuzenjacken zum angesagten Streetwear-Label. Die Brillen bestehen durch farbintensive Azetatmodelle sowie durch sportlich anmutende Modelle aus Edelstahl und Titan. Polarisierende Sonnenbrillengläser runden das Sortiment zweckmäßig ab und unterstreichen den sportlichen Charakter.

www.scharnbeck-optik.de



Foto: Aoyama Optical

Frische und freche Brillendesigns der Marke Bench



Zeit für mehr „Metime“

Erleben Sie den Beauty Hills Moment auch zu Hause.

Startersets und Spezialpflegen bei uns im Shop unter www.luisen-kosmetik-shop.de oder im Salon!



Luisen-Kosmetik
Doreen Hausmann
Schopenhauerstraße 10
14467 Potsdam
Telefon: 0331 2706508
www.luisen-kosmetik.de

STRAHLEND SCHÖN, ERFOLGREICH UND BELIEBT.

Die Sinis Klinik Berlin ist Ihr Ansprechpartner in allen Fragen der plastischen und ästhetischen Chirurgie.

Vertrauen Sie auf die jahrzehntelange Expertise gepaart mit höchster mikrochirurgischer Kompetenz von Prof. Dr. med. Nektarios Sinis – für harmonisch-strahlende Schönheit von innen und außen.



www.sinis-aesthetics.de

So schön kann der Herbst sein

Morgens kalt, mittags warm, drinnen die ersten Heizungslüftchen: Der Herbst kann die Haut ganz schön aus dem Gleichgewicht bringen, vor allem, wenn sie noch gestresst ist vom Sommer. Beautyexpertin Dagmar Lühn stellt neue Produkte für Haut und Haare vor, die regenerieren, schützen und verwöhnen.



Go for Gold!

Die Nacht sei mit dir: Je älter wir werden, desto langsamer erneuern sich unsere Zellen. Leider, ABER: Wir können tricksen! Mit der Olivenöl Intensivcreme Gold für die Nacht von Medipharma Cosmetics schicken wir unsere Haut in einen Beautyschlaf. Dank ihrer reichhaltigen Formulierung mit wertvollen Lipiden, Kaviarextrakt und Q10 regeneriert die Haut, während wir träumen. Morgens ist sie zart, geschmeidig und schön prall, denn der Pflegekomplex unterstützt nicht nur die Collagensynthese der Haut, sondern auch die Zellerneuerung. Gemilderte Falten und ein entspannter rosiger Teint sind Programm! **19,95 €; erhältlich exklusiv in Apotheken; www.medipharma.de**

Gesunder Glow-Effekt

Glow im Handumdrehen: Gesunde Haut strahlt und das Superfood Elixier von Botanetics erreicht genau dieses Ziel. Das ölige Serum ist Pflege, Schutz und Primer in einem. Die einzigartige Superfruit-Rohstoffkombination unterstützt natürliche Reparaturmechanismen der Haut, reduziert Falten und Linien, fördert die Feuchtigkeitsbalance und Zellregeneration, wirkt antiseptisch, schützt vor Freien Radikalen, verbessert das Hautbild und schenkt einen wunderbaren Glow, unter anderem dank dem Einsatz von Sanddornfruchtfleisch-Öl, welches einen der höchsten Beta Carotin-Werte besitzt. Für mich ein absolutes Must Have. **79,90 €; www.botanetics.de**

Pflege und Regeneration

1 Produkt, viele Effekte: Die Bodylotion von Soji Health verwöhnt nicht nur intensiv selbst trockenste Haut mit Feuchtigkeit, sondern lindert auch Muskelschmerzen, Neurodermitis, trockene Haut, Juckreiz, Wundsein und Entzündungen. Enthalten sind wertvolle Inhaltsstoffe wie Sheabutter, Jojobaöl und das Vollspektrum Hanfsamenöl, das aufgrund seiner vielseitigen Eigenschaften eines DER Highlights in Sachen Pflege ist! Zellen werden revitalisiert und die Haut weich und glatt. Was ich noch so liebe: Der Geruch nach Lavendel und Bergamotte und die nicht fettende Formel. **34,00 €; www.sojihealth.eu**



Für strahlende Augen

Knitterfältchen adé: Zugegeben – die Augenpartie ist meine größte Schwachstelle, da ich hier zu einer trockenen Haut neige. Dank der Bio Hyaluron Augencreme von We Care*s mit 15 aktiven Wirkstoffen habe ich aber einen starken Partner gefunden. Aloe Vera besitzt einen sofort kühlenden, abschwellenden und beruhigenden Effekt. Jojobaöl und Linolsäure spenden zudem viel Feuchtigkeit und binden sie direkt, so dass die Feuchtigkeit auch dableibt, wo sie sein soll. Darüber hinaus schützt die Creme dank Antioxidantien vor Freien Radikalen. Besonders gut gefällt mir der Einsatz von Retinol und Hyaluron – beides mit die stärksten Partner bei der Milderung von Fältchen.
34,90 €; www.wecares.de

Intensive Feuchtigkeit

Retter für die Haut: Feuchtigkeit ist A & O einer ausgewogenen Pflegeroutine – und deshalb sollte sie niemals als eigener Step fehlen. Mit dem hydratisierenden Weintraubenwasser-Gel von Caudalie, in dem beispielsweise präbiotisches Bio-Weintraubenwasser™ und Bio-Aloe Vera enthalten sind, schenken Sie Ihrer Haut sozusagen ein natürliches Feuchtigkeitpflaster, das die Hautbarriere stärkt und gereizte Partien beruhigt. Übrigens: Das Gel ist auch für empfindliche Haut geeignet. Ein strahlender praller Teint und eine super durchfeuchtete Haut sind das Ergebnis. Das Plus: Die Verpackung ist zu 100% recycelbar.
24,90 €; www.caudalie.com

Einfach Spitzenhaft

Haarpflege mit bestem Gewissen: weDo? We love! „weDo“ ist eine vegane Haarpflegeserie, die professionelle Performance mit eco-ethical Anforderungen vereint. Reinigung ohne Sulfate, Pflege ohne Silikone, recycelbare Verpackungen, eine minimalistische Rezeptur mit Inhaltsstoffen, die zu 99,97 Prozent natürlichen Ursprungs sind, und ein salonreifes Ergebnis – was möchte man mehr? Genau! Gutes tun. weDo! Für jedes verkaufte Produkt werden 8 Plastikflaschen aus der Umwelt eingesammelt. Meine trockenen naturkrausen Haare lieben die regenerative Pflege.

ab 9,90 €; www.wedoact.com/de

Die beste Zeit ist JETZT

Der größte Teil akuter und wiederkehrender Infekte sind durch eine solide Immunabwehr vermeidbar. Daher ist es wichtig, sich auf die nass-kalte Herbst-Winter-Saison vorzubereiten. Schon mit simplen Gewohnheiten kann man große Effekte erzielen.

Dabei lautet das Motto: Die beste Zeit ist JETZT. Anfangen und immer wieder dranbleiben, das ist das Geheimnis – so Maren Bucec, Initiatorin von 99-mal-gesund.de.

Eh wir zu den komplexen Anleitungen für die Stärkung des Immunsystems kommen, starten wir mit einem ganz einfachen, aber sehr effektiven Tipp: eine kalte Dusche – die aktiviert zusätzlich auch noch die Fettverbrennung und steigert Ihre Leistungsfähigkeit: Duschen Sie wie gewohnt, doch drehen Sie am Ende das Wasser auf KALT. Beginnen Sie mit den Armen und den Beinen. Atmen Sie tief ein und aus und fokussieren Sie sich auf Ihren Körper. Nach und nach nehmen Sie die anderen Körperteile dazu.

Darüber hinaus gibt es vier Säulen für die eigene Gesundheit:

Bewegung und muskelstärkende Übungen: Bereits kleine Einheiten und Wege sind wirksam, denn alles es besser als nichts. Gehen Sie spazieren. Starten Sie einfach mit 10 Minuten und lassen Sie die Runden immer größer werden. 30 Minuten zügiges Gehen wäre ein empfehlenswertes Ziel. Diese Zeit eignet sich optimal, um Musik, ein Hörbuch oder einen Podcast zu hören und so Bewegung und Entspannung zu kombinieren.

Stressbewältigung: Entspannung ist pure Gesundheitsvorsorge und lässt sich auch mit Bewegung gut kombinieren. Guter



Schlaf: Eine wichtige Phase Ihres Tages, für Regenerationsprozesse, die Abspeicherung von Neuem und die Verdauung. Gönnen Sie sich also 7–9 Stunden Schlaf. In dieser Zeit sind die so genannten Fresszellen aktiv und „räumen auf“. Dabei werden Krankheitserreger und zelluläre Abfallprodukte entsorgt, bzw. Zellen erneuert oder repariert. Vermeiden Sie daher Alkohol und spätes Essen, damit ihr Körper seine Selbstheilungskräfte aktivieren kann.

Gesunde Ernährung: Greifen Sie viel zu unverarbeiteten Lebensmitteln, wie Gemüse, Nüsse, Kerne, Samen, Hülsenfrüchte und Obst.

Achten Sie auf diese Nährstoffe: Vitamin D. Am besten lassen Sie Ihren Vitamin D Status beim Arzt bestimmen, denn rund 60-90 % der deutschen Bevölkerung haben einen Mangel. Vitamin C (rote Paprika, Spinat, Brokkoli, div. Kohlsorten,



**Physiotherapie, Chiropraktik,
Ästhetik und Wellness auf
mehr als 2.000qm**

Das Body Health Center Berlin bietet vielfältige Behandlungen und umfangreiche, individuell an die Bedürfnisse und Beschwerden der Patienten angepasste Therapien. Modernste Hightech-Geräte runden die Behandlungen ab.

Konstantinos
Georgilakis



**Hier machen Physio-, Chiro und
Sporttherapeuten fortschrittliche
Medizin-Technologien wirksam:**

- Dekompression • Elektrodynamik •
• Magnetimpuls • Stoßwelle •
• Vibracussion • Radiofrequenz •
• Sauerstoff • Kryotechnik •

Im Ästhetik und Wellness Zentrum gibt es eine Vielzahl an innovativen, apparativ-kosmetischen Behandlungsmethoden mit neuesten medizinischen Technologien und Tiefenwirkung für Körper- und Gesicht, sowie Hypoxie-Behandlungen und Ernährungsberatung.



**Kleiststraße 23–26 · 10787 Berlin
Tel.: 030 23 94 53 72
Fax: 030 23 94 53 73
E-Mail: info@bodyhealthcenter.de
Internet: www.bodyhealthcenter.de**

Petersilie, Zitrusfrüchte, Kiwi; Zink (Kürbiskerne, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, Haferflocken, Vollkornmehl, Austern, Rindfleisch, Emmentaler); Selen (Fleisch, Eier, Fisch, Paranüsse); Magnesium (Brokkoli, Vollkornbrot, Naturreis, Hülsenfrüchte, Nüsse, Kartoffeln, Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne, Weizenkleie); Omega-3 (Leinöl und Fisch- oder Algenöl). Ein kleiner Extra-Tipp der Ernährungsexpertin: Genießen Sie mehr Pilze! Sie werden oft unterschätzt, dabei können die nährstoffhaltigen Allrounder das Immunsystem stärken, Entzündungen lindern, den Darm stärken und den Stress lindern.

Einkaufszettel

- Gemüse und saisonales Obst
- Beeren, auch tiefgekühlt
- Pilze (Champignons, Pfifferlinge, Steinpilze, Shiitake, Kräuterseitlinge, Austernpilze)
- Knoblauch, Zwiebeln

- Sauerteigbrot mit langer Teigruhe
- Joghurt, Quark, Skyr und Käse, Heumilch und Bio-Qualität
- Probiotische, fermentierte und milchsäure Produkte (z. B. Sauerkraut, Kefir, Buttermilch, u. ä.)
- Fleisch und Eier aus biologisch - artgerechter Haltung
- Fisch und Meeresfrüchte aus zertifizierter Haltung (Infos: WWF-Einkaufsratgeber Fische & Meeresfrüchte)
- Gewürze und Kräuter, wenig Salz
- 2–3 Tassen Kaffee und Kräutertees, Grüner Tee

**Entzündungen,
die dem Immunsystem schaden**

Es gibt zwei Arten der Entzündungen: Die kurzfristige Variante schützt Ihren Körper. Sie kennen das, wenn Sie sich zum Beispiel in den Finger geschnitten haben. Der Körper reagiert sofort und aktiviert das Immunsystem, um eine akute Infektion oder eine Verletzung zu heil-

len. Diese Prozesse sind unverzichtbar und überlebensnotwendig. Bei der anderen Variante, den chronischen oder stillen Entzündungen laufen diese Prozesse aus dem Ruder. Das Immunsystem ist permanent und überaktiv im Einsatz und wird dadurch geschwächt. Dieser enorme Stress, der dadurch für den Körper entsteht, begünstigt die Entstehung vieler sogenannter Zivilisationskrankheiten, wie Herzschwäche, Diabetes, Krebs, Depressionen und Alzheimer. Es gibt keine typischen Symptome und Schmerzen für diesen Zustand im Körper und daher wird er oft übersehen. Ein wichtiger Indikator ist allerdings das überschüssige Bauchfett, auch viszerales Fett genannt, weil es gefährliche Entzündungsbotsstoffe bildet. Experten sind sich darin einig, dass die Ernährung einen entscheidenden Einfluss auf diese Prozesse hat.

Moderner Lifestyle mit gesunder Ernährung

„Verzichten Sie auf Verzicht! Ich empfehle Ihnen lieber die nährstoffreichen Lebensmittel zu entdecken und mit viel Freude in Ihren Alltag zu integrieren. Entwickeln Sie ein Gespür für gute Qualität und greifen Sie bei natürlichen Lebensmitteln zu. Dabei werden Sie nach und nach gern auf „ungesundes“ verzichten und neue genussvolle Gewohnheiten entwickeln. Meiden Sie vor allem stark zuckerhaltige und hochgradig verarbeitete Lebensmittel.“

5 schnelle Tipps, um nachhaltig Bauchfett zu reduzieren:

- 1. ausreichend Ballaststoffe: viel Gemüse, Hülsenfrüchte, etwas Vollkorn, Nüsse
- 2. Proteine zu jeder Mahlzeit: mehr pflanzlich, weniger tierisch
- 3. Zucker meiden: Blutzuckerspiegel konstant niedrig halten
- 4. längere Essenspausen einlegen: drei Mahlzeiten am Tag sind genug, keine Snacks
- 5. Krafttraining und Bewegung: Muskeln stärken und moderate Ausdauer

von Maren Bucec ■

www.99-mal-gesund.de

„Wer nur Medizin schluckt und die Ernährung außer Acht lässt, verschwendet das Können seines Körpers.“

Chinesisches Sprichwort



Fotos: Pixabay

High-End Zahn-Ästhetik

Wenn es um ästhetische Zahnheilkunde geht, ist die Oralchirurgische Praxis am Kant-Dreieck eine der ersten Adressen in Berlin.



Fotos: Roland Münter / www.lebifotografie

Eleni Kapogianni

In hochmodernen Räumlichkeiten in der Fasanenstr. 81, mit Blick auf das „Theater des Westens“ praktiziert Eleni Kapogianni (45) M. Sc, Fachärztin für Oralchirurgie, zertifizierte Implantologin und Parodontologin. Seit 20 Jahren beschäftigt sie sich mit Oralchirurgie, neun Jahre davon hat sie am Uniklinikum Benjamin Franklin gearbeitet und in dieser Zeit auch über 600 Zahnärzte ausgebildet.

Die professionelle Vorbereitung mit 3D-Röntgen-Darstellung und die langjährige operative Erfahrung von Eleni Kapogianni verkürzen die Operationszeiten erheblich. Das hohe fachliche Niveau der Behandlungsstrategien wird ergänzt durch die kontinuierliche Tätigkeit von Eleni Kapogianni als Sachverständige für die Zahnärztekammer und Referentin für OP-Techniken.

Als oberste Maxime gilt hier immer „Zahnerhalt vor Zahnersatz!“ Wenn Zahnersatz doch notwendig ist, sorgt der perfektionistische Anspruch von Frau Kapogianni dafür, dass selbst bei komplizierten Befunden eine Implantation möglich wird. Gegebenenfalls sind vorab umfangreiche Zahnfleischbehandlungen

und eine aufwändige Knochenrekonstruktion notwendig. Damit kann auch Patienten mit sehr wenig Knochensubstanz oder zahnfleischgeschädigten Zähnen geholfen werden – selbstverständlich nach höchsten funktionalen und ästhetischen Ansprüchen. Auf Wunsch des Patienten sind Eingriffe unter Vollnarkose oder auch mit Lachgas möglich.

Eine standardisierte engmaschige Betreuung bei der Nachsorge ist selbstverständlich. Durch die hohe Dichte an Nachsorgeterminen wird die individuelle Heilung gefördert und dafür gesorgt, dass das gewünschte Ergebnis – ein naturgemäßer Zahnersatz und minimale Beeinträchtigung der Lebensqualität – schnell und effektiv erreicht wird. Um eine optimale Versorgung der Patienten gewährleisten zu können, arbeitet Eleni Kapogianni eng mit den behandelnden bzw. überweisenden Zahnärzten zusammen.

„Mein Ziel ist es, dass der behandelnde oder überweisende Zahnarzt ein exzellentes Fundament erhält, auf dem eine hochwertige und anspruchsvolle Versorgung durchgeführt werden kann. Das Wohl des Patienten steht dabei an erster Stelle!“ (E. Kapogianni)

Oralchirurgie Implantologie Parodontologie



Oralchirurgie Kapogianni

Eleni Kapogianni M.Sc.
Fachzahnärztin für Oralchirurgie
Master of Science of Implantology
Zertifizierte Implantologie und Parodontologie

Fasanenstraße 81 / Ecke Kantstraße
im Kantdreieck, 10623 Berlin
Telefon: (030) 450 87 87-0
www.city-chirurgie.de
welcome@city-chirurgie.de



- Intensive und individuelle Beratung
- 3D-Planung, ausführliche 3D-Diagnostik
- angenehme Praxisatmosphäre
- Operationstechniken der neuesten Generation
- gewissenhafte Nachsorge – auch von Implantaten



Berlin Capital Club News

Wir unterstützen mit dem guten Geschmack unserer Mitglieder die Flutopfer an der Ahr 2021

Wir alle haben die Bilder am Fernseher und in der Zeitung verfolgt. Durch die vielen Eindrücke, durch die ständige Visualisierung, die uns jeden Tag in den Medien an Bildschirmen aller Größen entgegenschlägt, können diese Bilder aber nicht einmal einen Bruchteil des Leides vermitteln, das den Menschen an der Ahr widerfahren ist. Unsere Freundin Tina Pfaffmann ist fleißig gewesen, hat Pakete mit ihrem Wein „2020 Riesling Herzglück“ gepackt und verkauft diese, zugunsten der Flutopfer an der Ahr. Ein wahnsinnig geradliniger, fruchtiger, sehr ehrlicher Riesling, der durch seinen dezenten Restzucker elegant erscheint. Ein wahrer Allrounder, der zu allem passt, was das Herz glücklich macht. Die Clubmitglieder unterstützen mit dem Kauf der Flutopfer-Pakete 2020er Riesling „Herzglück“ von Tina Pfaffmann die Flutopfer mit Ihrem guten Geschmack.

Der Berlin Capital Club und seine Mitglieder engagieren sich immer wieder für gemeinnützige Zwecke, wie z.B. beim traditionellen Weihnachtsgeschenke sammeln die Kinder der Herzchirurgie und Kinderkardiologie des Deutschen Herzzentrums.



Fotos: CCA Projekt GmbH/Berlin Capital Club



BERLIN CAPITAL CLUB
AM GENDARMENMARKT

Der Berlin Capital Club

Von der CCA Gruppe im Jahr 2001 als erster privater Businessclub der Metropole gegründet, prägt der Berlin Capital Club das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben der Hauptstadt. Hier werden im edlen Ambiente geschäftliche Kontakte gepflegt, anregende Gespräche geführt oder es wird sich einfach nur in angenehmer Atmosphäre entspannt.

www.berlincapitalclub.de



Operated by CCA International
www.cca-intl.com

Die CCA Gruppe

Der Berlin Capital Club wird von der CCA Gruppe, dem führenden Entwickler und Betreiber von privaten Clubs in der Region Asien/Pazifik und Europa, betrieben. Die Gruppe betreibt unter anderem den Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V. in Berlin.

www.cca-intl.com



Member of International Associate Clubs
www.iacworldwide.com

Das IAC-Netzwerk

Als Mitglied des Berlin Capital Club genießt man gleichzeitig alle Mitgliederprivilegien und Annehmlichkeiten des Netzwerkes der International Associate Clubs, dem weltweit fast 250 Clubs angehören.

www.iacworldwide.com

Nicht nur Business

Bereits zum achten Mal treffen sich die Mitglieder am 01. Oktober 2021 an der endlos langen Tafel im Restaurant zur traditionellen „HUMMER NUMMER“, ein wahrer Genuss für alle Feinschmecker, wenn Köstlichkeiten aus dem Meer die Gaumen verwöhnen. Auch die Hauptstadt ist inzwischen eine Hochburg des Frohsinns zur „Wiesn'zeit“, so wartet zum 2. Weihenstephaner Festbieranstich – „O' zapft is" – am 08. Oktober 2021 ein bayrisches 4-Gang-Menü im gewohnt gemütlichen und kommunikativen Ambiente auf die Mitglieder und ihre Freunde. Das kulinarische Highlight im Herbst ist traditionell die Herbstparty „Members & Friends“. In diesem Jahr lädt der Club am 29. Oktober 2021 zum Herbstdinner „La Festa d' autunno – La dolce vita“ ein. Bevor die Adventszeit beginnt, steht noch „Gans' n' Roses“ ... das romantischen Gänседinner im kulinarischen Clubkalender. An den Adventssonntagen lädt der Club wie jedes Jahr zum Weihnachtsessen für die ganze Familie ein. Ob geschäftlich oder privat, in ihrem Club finden die Mitglieder immer das perfekte Ambiente, um ihre Gäste zu verwöhnen.

Foto: CCA Projekt GmbH / Berlin Capital Club



Premiere im Berlin Capital Club „Christmas Tree Auction“

Das Format „Christmas-Tree-Auction“ beruht auf der jahrzehntealten Tradition im Badrutt's Palace St. Moritz. Der Berlin Capital Club möchte diesen Event neu inszenieren und zukünftig als feste Institution etablieren. Zur Premiere mit hochkarätigen Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Industrie und Society lädt der Club am Freitag, 26. November 2021 um 19.00 Uhr in den Club ein. An dem Abend werden festlich geschmückte Weihnachtsbäume in verschiedenen Firmen-CIDesigns mit einem hochwertigen Geschenk, welche von den jeweiligen Firmen zur Verfügung gestellt werden, versteigert, begleitet von einem 4-Gang-Menü und edlen Tropfen aus unserem Weinkeller. Die Erlöse gehen an eine noch zu bestimmende gemeinnützige Organisation. Partner der ersten „Christmas-Tree-Auction“ sind voraussichtlich u. a. Hublot mit einem dekorativen Zeitmesser für zu Hause und die Königliche Porzellan Manufaktur (KPM) mit einer individuell gestalteten Vase für den Ersteigerer. Der Wert der Preise liegt zwischen 2.500 Euro bis 5.000 Euro.

Foto: CCA Projekt GmbH/Berlin Capital Club



Foto: Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V.



Nach der Sanierung der Rangehütten hat der Golfclub Motzen in der letzten Augustwoche die Driving Range auf den neusten Standard gebracht, mit dem vollautomatischen Golfballsammler und Mähroboter. Der umweltfreundliche Großflächenroboter sammelt vollkommen automatisiert die Range-Golfbälle auf, bringt diese zur Sammelstelle und kommt zum Laden selbstständig zur Akkustation. Auf Grund seines geringen Gewichtes vergräbt er keine Golfbälle. Mit dem Mähroboter, der sich um den Rasen der Driving Range kümmert, ohne die Bälle zu beschädigen, hat der Club nun ein super Team auf der Range, das die Mitarbeiter unterstützt, so dass diese sich um andere Services für Mitglieder und Gäste sowie Platzpflegemaßnahmen kümmern können. Das Club-Team schätzt diese neue Investition der KGaA besonders, da es nicht mehr der Abschussgefahr beim Sammeln der Rangebälle ausgesetzt ist. Nutzen Sie den Indian Summer im schönen Motzen, um Ihr Handicap zu verbessern, einen entspannten Golftag mit Freunden zu verbringen oder in den Golfsport hineinzuschnuppern. Im Anschluss hält der riesige BBQ-Smoker auf der Clubterrasse kulinarische Köstlichkeiten bereit.

90 JAHRE NEFZGER. SOFORT VERFÜGBARE NEUWAGEN!

Wir
schenken die
Sonderausstattung
im Wert von mind.
5.500,- €

UNSERE NEUWAGEN-JUBILÄUMS MODELLE.

THE 1

90 Jubiläums
Edition
BMW 1er



AB 239,- € MTL^{1,2}

THE X5

90 Jubiläums
Edition
BMW X5



AB 699,- € MTL^{1,4}

THE X1

90 Jubiläums
Edition
BMW X1



AB 329,- € MTL^{1,3}



JETZT
INFORMIEREN!

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lillienthalallee 26, 80939 München; alle Preise inkl. 19% MwSt.; Stand 09/2021. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Zzgl. 950,- € für Zulassung (Berlin), Transport und Überführung. Aktion gültig bis 31.12.2021. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

² **BMW 118i:** mtl. Leasingrate: 239,- €, Anschaffungspreis: 29.560,- €, Leasingsonderzahlung: 1.990,- €, Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung p.a.: 10.000 km, Sollzinssatz p.a. (gebunden): 2,99%, effektiver Jahreszinssatz p.a.: 3,03%, Gesamtbetrag: 10.594,- €. Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach WLTP (kombiniert): 5,3 l, (innerorts): 6,4 l, (außerorts): 4,7 l, CO₂-Emissionen: 121 g/km, CO₂-Effizienzklasse: B

³ **BMW X1 sDrive18i:** mtl. Leasingrate: 329,- €, Anschaffungspreis: 35.880,- €, Leasingsonderzahlung: 1.990,- €, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung p.a.: 10.000 km, Sollzinssatz p.a. (gebunden): 3,99%, effektiver Jahreszinssatz p.a.: 4,06%, Gesamtbetrag: 17.782,- €. Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach WLTP (kombiniert): 5,7 l, (innerorts): 6,9 l, (außerorts): 4,9 l, CO₂-Emissionen: 129 g/km, CO₂-Effizienzklasse: B

⁴ **BMW X5 xDrive30d:** mtl. Leasingrate: 699,- €, Anschaffungspreis: 77.100,85 €, Leasingsonderzahlung: 4.990,- €, Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung p.a.: 10.000 km, Sollzinssatz p.a. (gebunden): 2,99%, effektiver Jahreszinssatz p.a.: 3,03%, Gesamtbetrag: 25.168,99 €. Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach WLTP (kombiniert): 6,2 l, (innerorts): 7,3 l, (außerorts): 5,6 l, CO₂-Emissionen: 164 g/km, CO₂-Effizienzklasse: A

⁵ **BMW 318d Limousine:** mtl. Leasingrate: 377,- €, Anschaffungspreis: 30.286,- €, Leasingsonderzahlung: 0,- €, Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung p.a.: 10.000 km, Sollzinssatz p.a. (gebunden): 2,99%, effektiver Jahreszinssatz p.a.: 3,03%, Gesamtbetrag: 13.572,- €. Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach WLTP (kombiniert): 4,2 l, (innerorts): 5,2 l, (außerorts): 3,6 l, CO₂-Emissionen: 110 g/km, CO₂-Effizienzklasse: B

📍 Nonnendammallee 62-64
13629 Berlin
Tel. 030 / 38 38 01-300
Fax 030 / 38 38 01-377

🕒 Öffnungszeiten Service
Mo-Fr 07.00-19.00 Uhr
Sa 09.00-15.00 Uhr

📍 Spandauer Damm 106
14059 Berlin
Tel. 030 / 38 38 01-100
Fax 030 / 38 38 01-177

🕒 Öffnungszeiten Service
Mo-Fr 07.00-18.00 Uhr
Sa 09.00-14.00 Uhr
(Notfall-Reparaturservice)

UNSERE JUNGEN GEBRAUCHTEN.



THE 3

Jubiläums
90 Edition
BMW 3er



JETZT
ANGEBOTE
ENTDECKEN!

AB **377,- €** MTL. ¹⁵

UNSERE SERVICE-OFFENSIVE.



SCHAU DIR UNSER
VIDEO DAZU AN!

SCHWARZ,
KRAFTVOLL
UND ELEGANT.
FELGEN-VEREDELUNG

NUR **499,- €**



* Preis beinhaltet: Demontage, Pulver Beschichtung, Instandsetzung und montieren.

Erst-
einlagerung
geschenkt!

10%

AUF ALLE BMW UND MINI
WINTER-
KOMPLETTRÄDER



JETZT TERMIN
VEREINBAREN!

90 JAHRE



Von Mäusen, Menschen und Märkten



Können Mäuse über 100 Jahre alt werden? Vielleicht nicht diejenigen aus Fleisch und Blut, aber als schaumzuckeriges Erfolgsprodukt schon. Seit mehr als einem Jahrhundert 100 Jahren kommen sie nun aus dem Reinickendorfer Traditionsbetrieb und finden immer wieder nachwachsende Fans.

Unter uns sei gesagt: Dass, derlei Mäuse, sofern sie einmal verkauft sind, bei Naschkatzen eine sehr kurze Halbwertszeit haben und somit das Verfallsdatum höchst selten erreicht wird, dürfte sich von selbst verstehen. Zur Historie: Kurz vor 1921 erblickte die erste süße Riesenmaus das Licht der Konditorstube. Seitdem stellt die Schaumzucker-Leckerei das Aushängeschild des Familienunternehmens „Aseli“ dar.



Jetzt und einst: Aseli-Chef Michael Seliger mit werblichem Pappkameraden von damals

Foto: akakom Berlin / H. Dudel

Kreationen, zu denen seinerzeit auch Leckereien aus Marzipan und Nougat gehörten, in ganz Berlin bekannt und verkaufte den Berliner Einzelhändlern seine Schaumzucker-Leckereien fortan en gros.

Nach rund 50 Jahren im Jahr 1971 übernahm Sohn Heinz das Unternehmen und seit 1995 setzen wiederum seine Söhne Christian und Michael in dritter Generation die zuckersüße Tradition fort. Alle Figuren aus dem Sortiment Aselis werden übrigens nach wie vor nach altem Familienrezept handgekocht,

Die leckere weiße Maus mit den roten Augen ist für unzählige Fans Teil lebhafter Kindheitserinnerungen: Doch wie entstand Aseli in den kaum für alle „goldenen 20er“ Jahren des letzten Jahrhunderts? Vor allem war da ein Junge, der mit fasziniert leuchtenden Augen seinem Konditorvaters dabei zusah, was ein Meister aus Zucker alles kreieren kann. Dieser Junge hieß Alfred Seliger, der seiner Startup-Geschäftsidee mit den Buchstaben seines Namens „A. Seli(ger)“ auch gleich den bis heute gleich gebliebenen Firmennamen spendierte. Ab 1921 zog der junge Mann mit seinem Bollerwagen zunächst noch selbst von Geschäft zu Geschäft. Schon bald machte er sich mit seinen

handgespritzt und schließlich verpackt. Jedes Figürchen stellt ein kleines Unikat dar. Vor allem aber bekam die Mäusefamilie Zuwachs: Wohl getreu dem leicht abgewandelten Motto: „Seid fruchtig und mehret euch“, gesellten sich zum Klassiker auch KiBa- (Kirsch Banane) – und Heidelbeermäuse – flankiert von höchst schnappgefährdeten Waldmeisterkrokodilen und Lakritzmäusen.

Zuwachs erhielt auch der Verkauf: Neben einem Außenposten in den quirligen Hackeschen Höfen verkaufen seit Frühjahr '21 die Mövenpick Marchés im Berliner Zoo Aselis „Wildtier-Tü-



Foto: Aseli Trade GmbH



Foto: akakom Berlin / H. Dudel



ten“ mit Giraffen, Löwen und Elefanten. Nach wie vor unterhält das Unternehmen einen Werksverkauf: Mini-Mäuse, Süßschweine, Krokodile sowie Elefanten sind dort vergünstigt zu bekommen. Daneben boomt der Online-Vertrieb.

Doch das produktive Herz des Familienbetriebs schlägt nach wie vor im schlichten Reinickendorf Ost. Besucht man den Traditionsbetrieb heute, tritt man unter einem babygroßen Buddha in die Produktionsstätte ein. Drinnen fällt die handwerkliche Liebe zum Detail auf. Die Atmosphäre in der Produktion erscheint konzentriert-freundlich und wird als warm und herzlich beschrieben. Gern beantwortet Firmenchef Michael Seliger Fragen, während er uns durch sein Schaumtierreich führt.

Wie neue Produkte entstehen:

Neue Tiere zu kreieren, ist nach Erfahrung von Seliger nicht das Schwierigste, reicht aber nicht aus. Wenn Seliger mit seinem finnischen Designer eine neue Form auf den Markt bringen will, muss dieser sich dazu schon ein bisschen mehr einfallen lassen, wie zum Beispiel eine neue Rezeptur.

Wie verbreitet die Produkte sind:

Zwar haben die Mäusemacher auf Nachfrage ihrer Fans schon mal nach Kanada oder China geliefert, mussten aber die Lieferungen einstellen, weil die Ausfuhr diese speziellen Lebensmittel in der Lieferkette Gefahr liefen, zu lange unterwegs zu sein. Aktuelle Auslandsabnehmer finden sich in Dänemark und Südkorea. Ansonsten aber produziert das Berliner Werk hauptsächlich für Deutschland. Täglich gießen, backen und handbemalen die Berliner Mäusemacher etwa 50.000 bis 60.000 Figuren. Folglich sehr viel Arbeit für die 20 hauptsächlich Mitarbeiterinnen der Produktion sowie der zwei fürs Büro. Vor kurzem haben Sie Verstärkung durch einen Roboter-Kollegen bekommen, der mit seinem Greifarm ordentlich was wegschafft.

Was das Erfolgs-Geheimnis ausmacht:

Laut Seliger schlicht „Den Leuten schmeckt es. Die haben Spaß dran und vererben den Geschmack weiter.“

Wo die Herausforderungen heutzutage liegen:

Aseli sieht sich in der Verantwortung für Nachhaltigkeit. Vor allem bei der Verpackung sind Seligers Maus-Manager gerade am Tüfteln und Testen. Das Ziel besteht darin, demnächst auf Kunststoff fast gänzlich zu verzichten.

Ob Herausforderungen in Sachen Lebensmittelrecht bestehen:

Kaum, da hauptsächlich mit natürlichen Zutaten gearbeitet wird. Auch bei Farbstoffen oder Aromen sieht die Firma keinen Bedarf, etwas zu ändern.

Ob man sich geschmacklich schon mal vertan hat:

Direkt vertan, kann man nicht sagen, aber es ist einfach so, dass völlig verschiedene Sachen nicht so gut ankommen.

Ob Popos und Brüste noch im Programm sind:

Besagte Produkte sind noch im Programm, aber mehr unter ferner liefern. Erhältlich sind sie nur noch in den Hackeschen Höfen, im Fabrikverkauf sowie im Onlinehandel. Nach Verkaufsforschung wird der Artikel zu 99 Prozent als Gag verstanden. Andere neue Produktvariationen finden indes ungeteilten Zuspruch, wie zum Beispiel die Aromen von Kirsch-Banane, Heidelbeere, und Lakritz.

Für die Zukunft geplant:

Neue Produkte zu entwickeln, neue Märkte erschließen sowie neue Verpackungsformen zu finden, gehört schon fast zum Tagesgeschäft. Im Hintergrund die Produktion kontinuierlich modernisieren.

Wo aktuelle Herausforderungen liegen:

Das Erschließen neuer Märkte gestaltet sich immer schwieriger, weil hauptsächlich handgefertigte Produkte teuer sind und die Kunden es einfach gewohnt sind, für beispielsweise Marshmallows nicht so viel Geld auszugeben.

von Harald Dudel ■

www.aseli.de



Foto: Stefan-Zeit.de

Hamid Djadda

Ein Mann mit Visionen

Hamid Djadda geht durch die Welt mit offenen Augen und lässt sich inspirieren. Dadurch entstanden seine besten Ideen wie die Gründung einiger Firmen, seine Investitionen auf dem Immobilienmarkt und aktuell die Sanierung der AVUS Tribüne, die Ende September – genau zum 100. Jubiläum – fertiggestellt ist.

Es war wie so oft ein Zufall, dass der Familienvater auf das verfallene Bauwerk aufmerksam wurde. Ein heikles Objekt, von dem viele potenzielle Investoren Abstand genommen hatten. Wer kauft schon ein Gebäude, was seit 1999 verrottet, unter Denkmalschutz steht und nie wieder von Publikum bevölkert werden kann? Die Antwort lautet Hamid Djadda, der einen „lost place“ retten wollte. Er besprach sich mit guten Freunden aus seiner Kindheit in Hamburg: Christoph Janiesch und Hadi Teherani – beides international bekannte und erfolgreiche Architekten und Bauherrn. „Daraus kann man etwas machen, die Investition lohnt sich, sagten die beiden zu mir.“ Gesagt, getan, 2018 wurde Djadda für 600.000 Euro der stolze Besitzer der 240 Meter langen und fünf Meter breiten Tribüne. Seitdem wird gebaut. „Um den Raum unter den Sitzreihen nutzen zu können, konstruierte Janiesch einen Aufbau, setzte schallisolierte Fenster zur Autobahn und zum Messe-

damm ein, um Büroräume zu schaffen“, erklärt der Investor. Einen Mieter gibt es auch schon, der Mitte Oktober einzieht. „Wir sind nicht nur zum zugesagten Termin fertig, sondern haben auch die veranschlagten 9 Mio. nicht überschritten“, freut sich Djadda. Das Schmuckstück ist die gläserne Kanzel, die als 400 Quadratmeter großer Eventraum mit Bar genutzt werden soll. Der Clou sind die Fenster, die mit einer besonderen Glasschicht versehen sind, die sich den Lichtverhältnissen anpasst, so dass man zwar raus, aber nicht reinschauen kann und Autofahrer dadurch nicht abgelenkt werden. Auch die ehemaligen Sitzplätze auf der Tribüne sind stilecht in dem original silbergrauen Farbton von 1937 gestrichen worden.

Bei der Pressekonferenz kurz vor der Fertigstellung war u. a. auch Franziska Giffey anwesend, mit der vielleicht zukünftigen Bürgermeisterin möchte Hamid Djadda einiges für den Berliner Woh-

nungsmarkt tun. Schon jetzt setzt er sich mit seinem Verein „Erste Sahne e. V.“ gegen zu hohe Mieten ein. Seine Verbundenheit zu seiner Wahlheimat ließ ihn auch die OHDE-Stiftung gründen, um ein Schulprojekt in Neukölln zur Sprachentwicklung zu fördern. Vom Verkauf seiner „Rixdorfer Glückswürfel“ aus seiner gleichnamigen Marzipan Manufaktur in Neukölln, wird mit einem Teil des Gewinns die Kepler-Schule unterstützt. In Zukunft will sich der in Persien geborene Geschäftsmann vermehrt um seine erlesenen Cru-Classé-Marzipan-Pralinen kümmern und demnächst neue Kreationen auf den Markt bringen.

Und irgendwann möchte sich Hamid Djadda der Rettung einer weiteren „Berliner Perle“ annehmen. Welche, wollte er noch nicht verraten.

von Martina Reckermann ■

www.ohde.berlin

18 74

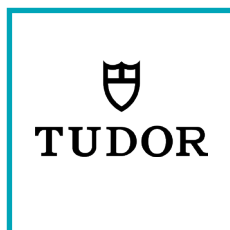
LORENZ

DER BERLINER JUWELIER

Wir freuen uns, Sie bei uns im Geschäft zu begrüßen. Unser gesamtes Team steht Ihnen zur Verfügung und berät Sie gerne rund um unser Sortiment. Besuchen Sie auch unseren Onlineshop unter: www.lorenz.de!



KOSTBARE VIELFALT BEI LORENZ – VERTRAUEN SEIT 1874



RHEINSTRASSE 59 | 12159 BERLIN

TELEFON +49 30 8512020 | INFO@JUWELIER-LORENZ.DE | WWW.LORENZ.DE

Baustart für Wohnensemble in Grünau

Die Berliner FALKOWSKI GRUPPE errichtet das Wohnensemble LUV & LEE mit 25 Eigentumswohnungen, einer Gewerbeeinheit und 28 Tiefgaragenstellplätzen in zweiter Reihe unweit der Dahme in Grünau. Auf der Grundstücksfläche von 2.300 Quadratmetern werden insgesamt 2.400 Quadratmeter Wohnfläche entstehen. Des Weiteren wurde in Weissensee ein Grundstück mit 7.000 Quadratmetern Fläche zur Wohnbebauung angekauft.

www.luvundlee.berlin

Gesunde Postsendungen

Das Hamburger Startup Treat it entwickelt Kochboxen für die typischen Volkskrankheiten. Die Besonderheit: Sie werden in enger Abstimmung mit Ärzten und Ernährungsexperten entwickelt und auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden angepasst. Für den guten Geschmack sorgen ausgewählte Köche. Darüber hinaus sind seit Sommer auch Vital Müslis mit viel Proteinen im Angebot. Zudem achten die beiden Gründer Niklas Schill und Jan Witt seit Anbeginn auf die regionale Herkunft aller Bestandteile, sowohl bei den Lebensmitteln als auch bei den Getränken. Neben den Kochboxen bietet das Unternehmen individuelle Ernährungsberatungen an. Wegen des großen Erfolges expandiert das Start-up und verschickt die Kochboxen auch in die Hauptstadt.

www.treatit.de



Die beiden Treat it Gründer Niklas Schill und Jan Witt

Foto: treatit.de

Business-News

Rechtsanwältin
Christiane Lindner



Beratung,
Unterstützung und Lösungen
im Familien-, Arbeits-
und Erbrecht

MedienHaus Babelsberg
August-Bebel-Str. 16/53, 14482 Potsdam
Tel.: 0331/550 35 40, E-Mail: info@recht-lindner.de
www.recht-lindner.de

STREITEN MIT SINN UND VERSTAND

Clean meets Green

Im Spannungsfeld zwischen hohem Anspruch an Hygiene einerseits, sowie Zeit- und Kostendruck andererseits, steht bei den Gebäudedienstleistern von Niederberger Berlin aber auch der Anspruch auf ökologisches, umweltbewusstes Handeln: „Unsere Firmengruppe verfolgt seit Jahren einen nachhaltigen Ansatz. Eine Anforderung ist es dabei, den Einsatz chemischer Reinigungsmittel auf ein absolut notwendiges Minimum zu reduzieren und Reinigungsmaterialien zu verwenden, die aus recycelten Materialien hergestellt wurden“, informiert Peter Hollmann, Betriebsleiter von Niederberger Berlin. Derzeit testen Hollmann und sein Team innovative Reinigungsutensilien, die ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit mit Reinigungsleistung kombinieren.

www.niederberger.de

Peter
Hollmann



Foto: Niederberger Berlin GmbH & Co. KG



ET JEHT ENDLICH WEITER!

GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®



Das
Wunder
vom
Späti



Jetzt Tickets sichern!
www.primetimetheater.de





Leonhard R. Müller

Stolzer Preis-träger

Seit 13 Jahren führen die zehn größten TOP Magazine eine Uhrenwahl durch – und dies mit stätiger Begeisterung aller treuen Leser und führenden Marken. Im vergangenen Jahr wurde ein bekanntes Berliner

Traditionsunternehmen ausgezeichnet. Mit der „Elly Beinhorn“ Damenuhr konnte sich ASKANIA über den dritten Platz in der Rubrik Women freuen. Wegen der Pandemie war es dem TOP Magazin Berlin jetzt erst möglich, Leonhard R. Müller (Vorstandsvorsitzender der ASKANIA AG) seinen Preis zu überreichen.

www.askania.berlin

Foto: Ursula Lindner

Jede Menge Fahrspaß

Beim Oktoberfest im Autohaus Dinnebieer wurde der neue FORD MUSTANG MACH-E vorgestellt. Der erste vollelektrische SUV von Ford mit hochmodernen Technologien sorgt für ein optimales Fahrerlebnis. „Der FORD MUSTANG MACH-E begeistert aus jeder Perspektive, ein elektrischer Fahrspaß mit bis zu 640 km Reichweite“, erklärt Geschäftsführer Uwe Dinnebieer. Gute Nachricht für alle Interessenten: Das Fahrzeug wird vom Staat bis zu 9.570 EUR gefördert. Es ist in drei verschiedenen Ausführungen in allen DINNEBIER FORD-STORES in Berlin, Potsdam und Leipzig erhältlich.

www.dinnebieergruppe.de/e-mobilitaet



Uwe Dinnebieer

Foto: Ursula Lindner

Estrel: 30.000 qm Eventfläche

Im Beisein von 170 geladenen Gästen eröffnete Ende August das neue Estrel Auditorium. Nach knapp zwei Jahren Bauzeit perfektioniert der Neubau nun das bereits bestehende Estrel Congress Center mit 5.000 qm zusätzlicher Veranstaltungsfläche. Das neue Auditorium bietet Platz für 788 Personen, eine erstklassige Sicht durch aufsteigende Sitzreihen auf die 48 qm große fest installierte LED-Wand sowie speziell konzipierte Akustikwände. Die Vielfalt an Raumvarianten – von klein bis hin zu XXL für bis zu insgesamt 15.000 Personen – und die direkte Anbindung zum Hotel- und Showbereich bieten unzählige Möglichkeiten, um Events auszurichten.

www.estrel.com

WWW.MERCEOEL.DE



„BEREIT ZU HELFEN – ÜBERALL IN BERLIN“
mf - DER RICHTIGE PARTNER FÜR HEIZUNG & SANITÄR

mf Mercedöl GmbH

Holzhauser Straße 16 | 13509 Berlin | Telefon (030) 40 72 72 0



Teilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00



THE EUROPEAN LOTTERIES
FOR THE BENEFIT OF SOCIETY

VERKAUF BIS 01.01.2022 (LAUFZEITENDE)

Rubbellose

AUSSTRAHLUNG DER ZIEHUNG
06.01.2022
IM NDR-FERNSEHEN

AB SOFORT ERHÄLTLICH!

1. CHANCE

2. CHANCE

20.000 €
Gewinnwahrscheinlichkeit
20.000 € = 1 : 1 800 000

Hier rubbeln.

3 x gleicher Betrag = Betrag 1 x gewonnen

250.000 €
18 x Audi Q2

Gewinnwahrscheinlichkeiten
250.000 € = 1 : 1 800 000
Audi Q2 = 1 : 100 000

Glücks Rakete 2021

TV-Ziehung
am 06.01.2022

Losnummer
0465132

1. Chance: Sofortlotterie **2. Chance: Endziffernlotterie**

02-031-346-020 02-031-346-020 Lospreis **5 €**

Spielteilnahme ab 18 Jahren! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter www.lotto.de, BZgA-Hotline: 0800 137 27 00

EIN LOS - ZWEI CHANCEN

Hoher Besuch in Zehlendorf

Im vergangenen Jahr entwickelte die KNAUER Wissenschaftliche Geräte GmbH für einen großen Pharmakunden innerhalb von nur drei Monaten neuartige Produktionsanlagen, die für die Herstellung von BioNTech unerlässlich waren. Um diese besondere Leistung des Familienunternehmens zu würdigen, stattete am 10.09. keine Geringere als die noch amtierende Bundeskanzlerin der Firma einen Besuch ab. Nach einer Besichtigung der Produktionsstätten sprach Angela Merkel der Geschäftsführerin Alexandra Knauer sowie den Firmengründern Dr.-Ing. Herbert Knauer und seiner Ehefrau Roswitha ihren Dank aus und sagte lobend: „Die Firma KNAUER ist das, was sozusagen die Juwelen des deutschen Mittelstandes sind, der kleinen und mittleren Unternehmen.“

www.knauer.net



Foto: Mögling Immobilien Berlin

Angela Merkel fühlt sich bei KNAUER sichtlich wohl



Foto: Handwerkskammer Berlin

Die Besten der Jahrgänge 2019 und 2020 gemeinsam mit Carola Zarth, Präsidentin, und Jürgen Wittke, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Berlin

Neue Berliner Meisterjahrgänge geehrt

Ende August war es für 630 neue Meisterinnen und Meister der Jahre 2019 und 2020 so weit: Sie wurden offiziell von der Handwerkskammer geehrt. Wegen Corona konnte im vergangenen Jahr keine Meisterfeier stattfinden. In ihrer Gratulationsrede entschuldigte sich HWK-Präsidentin Carola Zarth für die verspätete Ehrung: „Das Handwerk ist und bleibt krisensicher und bietet eine verlässliche berufliche Zukunft. Ich bin sehr stolz auf alle Absolventen beider Jahrgänge. Der Meisterbrief ist nicht nur ein wichtiges Gütesiegel und ein Aushängeschild für jeden Betrieb – er ist ein Nachweis, dass eine duale Ausbildung ein sehr guter Ausgangspunkt für eine berufliche Karriere ist.“

www.hwk-berlin.de

von Christian Achmann ■

Niederberger Gruppe








Perfektion ist unsere Leidenschaft. Seit 1924.

Qualität entscheidet

Qualität bedeutet für uns mehr, als den Einsatzort mit einer „sauberen“ Leistung zu übergeben. Qualität muss jeden Tag neu erarbeitet werden. Von unseren mehr als 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Deshalb liegt die Führung aller bundesweiten Niederberger Betriebe ausschließlich in den Händen qualifizierter Meister des Gebäudereinigerhandwerks. Perfektion ist unsere Leidenschaft. Seit 1924.

Gebäudedienste • Bundesweit

- 
Niederberger
cleaning services
- Von A wie Autohaus bis Z wie Zentralsterilisation. Unsere Konzepte sind maßgeschneidert. Definitiv.
- 
Niederberger
industry services
- Wenn wir gehen, können Sie arbeiten. Ihre Anlagen sind bei unseren Fachleuten in den besten Händen. Garantiert.
- 
Niederberger
hotel services
- Gepflegte Reinheit zum Wohlfühlen. Der erste Eindruck zählt. Tag für Tag.
- 
Niederberger
special services
- Service bis in den letzten Winkel. Hausmeister, Grünanlagen oder Winterdienste. Auf uns ist Verlass.
- 
Niederberger
fair services
- Immer da, wenn man uns braucht. Vom Aufbau bis zur Endreinigung. Immer kompetent.

NIEDERBERGER Berlin GmbH & Co. KG
 Mertensstraße 63 A | 13587 Berlin | Telefon 030 .35 18 99 - 0
berlin@niederberger-gruppe.de | www.niederberger-gruppe.de

SEIT JANUAR 2020, MIT NEUEM STANDORT:
 Mertensstraße 63 A | 13587 Berlin.

Aachen | Berlin | Bochum | Bonn | Duisburg | Düsseldorf | Köln | Mainz | Oyten | Strausberg ... und Stützpunkte bundesweit

MÖGLING IMMOBILIEN BERLIN

www.moegling-immobilien.de



Ihre Spezialistin

- für den Verkauf und Kauf hochwertiger Immobilien
- für Erbengemeinschaften
- bei familiären oder beruflichen Veränderungen

Telefon: +49 30 815 98 11

E-Mail: cm@moegling-immobilien.berlin



Der Traum von der eigenen Scholle

Erik Schmitz von landluft ist studierter Meeresbiologe und Bioinformatiker. Der Makler in der Uckermark war lang in der IT-Branche tätig, bis er sich dafür entschied, moderne Holzhäuser auf möglichst naturnahen Grundstücken zu bauen und zu verkaufen. Da solche Baugrundstücke auch im dünn besiedelten Brandenburg sehr selten zu finden sind, begann er erfolgreich damit, schöne alte Häuser in ländlicher Umgebung zu vermarkten. Wir haben ihn zum aktuellen Drang vieler Städter aufs Land befragt.

Vor 19 Jahren haben Sie selbst Ihr altes Backsteinhaus in der Uckermark gefunden. Es ist Ihnen zugelaufen, Sie mussten nicht suchen. Leben Sie inzwischen komplett auf dem Land, oder pendeln Sie zwischen Berlin und der Uckermark?

Inzwischen lebe ich vornehmlich auf dem Land und fahre hin und wieder nach Berlin zum Arzt oder um mich mit Freunden zu treffen. Meine Frau muss berufsbedingt noch zwei, drei Tage in der Woche in Berlin verbringen.

Der Drang aufs Land hat sich in den letzten Jahren sehr verstärkt. Der Hype um Gerswalde ist nur ein Beispiel. Wie hat sich der Immobilienmarkt im Umfeld Berlins, besonders in der Uckermark, aus Ihrer Sicht generell verändert?

Die Uckermark war auch schon früher ein Ferien- und Wochenendwohnsitz für Großstädter. Vor dem Krieg vereinzelt entlang der Bahnlinien, in den 1970ern und 80ern für Künstler und Schriftsteller, die ein bisschen Abstand gewinnen und persönliche Freiheit erfahren wollten, aber auch für „normale“ Ber-



Foto: Nina Schröder

Erik Schmitz

liner. Ganz abgerissen war der Trend nie, aber in den letzten ca. 5 Jahren sind es zunehmend auch etwas wohlhabendere Leute, die suchen. Leute, die nach Berlin gezogen sind, sich dort orientiert und etabliert haben und nun nach einem Zweitwohnsitz auf dem Land suchen. Bei diesen steht die Uckermark ganz oben auf der Liste.

Das hat sich seit Corona verstärkt, oder?

Ja, seit der Pandemie hat es noch einmal einen deutlichen Anstieg der Nachfrage gegeben. Die Stadt hatte zwischenzeitlich viel von dem eingebüßt, was sie attraktiv macht. Viele suchen eine eigene Scholle als vermeintlich sicheren Zufluchtsort für sich, ihre Familie und ihr Geld.

Wo liegen die Preise im Vergleich zu den Vorjahren?

Vor allem für die attraktivsten Grundstücke in den gesuchtesten Lagen, Seegrundstücke Alleinlagen in schöner Natur mit schönen Gebäuden oder Grundstücke in einigen sehr hübschen und aus Städtersicht entwickelten Orten, würde



Foto: landluft.berlin

MODERNES WOHNEN IM GRÜNEN

Letzte Chance für
Ihr neues Zuhause
im Villenpark!



PKW Stellplatz direkt vor der Haustür



Masterschlafrum mit Blick ins Naturschutzgebiet



Luftaufnahme (Stand: September 2019)



Townmittelhaus mit Blick ins Naturschutzgebiet

UND DOCH CITYNAH MIT GROSSER DACHTERRASSE UND GARTEN

Der Villenpark Potsdam liegt an der westlichen Berliner Stadtgrenze inmitten schöner Natur. Bis zum Groß Glienicker See sind es nur wenige Minuten zu Fuß. In dieser reizvollen Lage ist ein erstklassiges Wohnviertel mit luxuriösen Häusern entstanden. Mit hochwertigen Materialien im modernen Stil mit großzügig geschnittenen Wohnräumen gebaut, sind die Townhouses jeweils mit einer vollverglasten Ga-

lerie für einen unvergleichlichen Panoramablick ins Grüne ausgestattet. Eine umweltschonende und energieeinsparende Bau- und Haustechnik gewährleistet komfortables Wohnen.

Ein außergewöhnliches Projekt!

Die Häuser sind schlüsselfertig und können sofort bezogen werden.

Kaufpreis: auf Anfrage

Grundstück: ca. 212 m²

Wohn-/Nutzfläche (DIN): 206 m²

Telefon: 0800 - 144 76 00 | Rudi-Ball-Str. 26, 14476 Potsdam OT Groß Glienicke

Mail: info@villenpark-potsdam.com | www.villenpark-potsdam.com

Ein Projekt der: EUCON Europäische Consulting AG

VILLENPARK
POTSDAM · GROSS GLIENICKE

ich mir schon zutrauen, heute das Doppelte von dem zu erzielen, was vor vier, fünf Jahren drin war.

Wer sind Ihre typischen Kunden und was genau suchen die?

Die typischen landluft.berlin Kunden definieren sich natürlich auch durch das Angebot, bei welchem ich, und das im Gegensatz zu vielen anderen, eine stringente Vorauswahl treffe. Die mit Abstand größte Gruppe derzeit sind etwas wohlhabendere Menschen aus Mitte oder Prenzlauer Berg - oft aus künstlerischen Berufen, oft mit Kindern - die einen möglichst ländlichen Zweitwohnsitz suchen. Dann gibt es ältere Leute, die beruflich langsamer treten und ihren Lebensmittelpunkt aufs Land verschieben möchten. Das gerne in der Nähe von Berlin, damit sie ihre dort lebenden Kinder und Enkel besuchen können. Und sicherlich gibt es seit der Pandemie auch eine größere Fraktion, die gerne ganz raus ziehen möchte. Aber für die sind unsere Angebote eigentlich meist ein wenig zu ländlich.

Über was stolpern am Landleben interessierte Großstädter am meistens, welche Probleme tauchen häufig auf?

Ganz aktuell dürfte eine große Hürde sein, Handwerker und Baumaterial aufzutreiben. Viele machen sich im Vorfeld auch Gedanken, ob sie mit den Einheimischen zurechtkommen werden. Ich denke, wenn man offen auf die anderen vor Ort eingeht und sich bewusst ist, dass man öfter mal seine Blase verlassen muss, dann kann es für beide Seiten eine positive Erfahrung werden. Und klar, wenn man kei-

ne Alleinlage erwirbt, kann man wie überall schwierige Nachbarn erwischen. Das können dann aber genauso gut andere Ex-Städter oder Wochenenddörfler sein.

Wie schaut es mit Ihrem Angebot aus, also mit verfügbaren geeigneten Objekten in der Uckermark. Gehen die Ihnen als Makler nicht langsam aus?

Nein, im Gegenteil. Meine ungewöhnliche aufwändige Herangehensweise hat sich herumgesprochen und es melden sich nicht nur mehr Suchende, sondern auch mehr Anbieter bei mir. Dadurch bin ich inzwischen in der luxuriösen Lage, sehr wenig Energie in die Akquise stecken zu müssen und mich ganz auf eine seriöse und qualitätvolle Vermarktung und Abwicklung konzentrieren zu können.

Kommt es häufig vor, dass es jemand vor dem Kauf einen Rückzieher macht? Und woran liegt das meistens?

Dass es sich jemand anders überlegt, kommt fast nie vor. Dass die Finanzierung scheitert, manchmal schon. Die Banken schätzen den Wert der von landluft angebotenen Immobilien oft recht niedrig ein, so dass man mehr Eigenkapital mitbringen muss. Für eine Bank ist z.B. eine Alleinlage mitten in der Natur wertmindernd, wohingegen unsere Interessenten für solche Immobilien höhere Preise zahlen. Aber neue Häuser von der Stange im Neubaugebiet sucht kein landromantischer Städter, so etwas haben wir auch nicht im Angebot.

Die Welt ist ein Dorf, sicher erfahren Sie, was später aus den verkauften Objekten wird. Welche Reaktionen bekommen Sie

darüber, ob Käufer mit der Immobilie und dem Landleben zufrieden sind?

Wenn ich Rückmeldungen erhalten habe, waren diese immer sehr positiv. Sicher gibt es bei der Sanierung und beim Umbau alter Häuser hier und da Überraschungen, die auch ein paar Euro zusätzlich kosten können, aber angesichts der Marktentwicklung sollte es dann doch gut angelegtes Geld sein.

Ob Sommerhaus am See, Datsche, Bauernhof oder Baugrundstück: Welche Vorgehensweise würden Sie jemandem empfehlen, der ein Objekt in der Uckermark erwerben möchte und sich noch nicht sicher ist, was die konkrete Nutzung angeht á la „Vielleicht ziehen wir später mal ganz raus ...“?

Lustigerweise sagen genau das fast alle. Man sollte sich seiner Prioritäten möglichst schnell klar werden, rausfinden, bei welchen Punkten man am ehesten zu Kompromissen bereit ist. Würde man z.B. nicht vielleicht doch bereit sein, 20 Minuten länger zu fahren, wenn dafür der Preis erheblich niedriger ist? Dann sollte man sich klar sein, dass ein großer alter Hof und ein großes Grundstück auf Jahre viel Zeit und Mittel binden werden. Je weniger man vom einen hat, desto mehr sollte man vom anderen aufbringen können. Es ist nicht jederfrau/jedermanns Sache, sich bis „später mal“ die meisten Wochenenden mit Haus und Garten zu beschäftigen.

von Gerald Backhaus ■

www.landluft.berlin



Foto: landluft.berlin

Sozial, ökologisch und generationengerecht

Auf dem ehemaligen Tramdepot in der Heinrich-Mann-Allee entstehen derzeit 341 Wohnungen im sozialen und nachhaltigen Wohnungsbau im Auftrag der Pro Potsdam.

Ein halbes Jahr nach der Grundsteinlegung konnte im Beisein von Brandenburgs Minister für Infrastruktur und Landesplanung, Guido Beermann, und Potsdams Oberbürgermeister Mike Schubert Mitte September Richtfest gefeiert werden. Bezahlbarer Wohnraum, soziale Infrastruktur, umweltgerechte Mobilitätsangebote und ein zukunftsweisendes Energiekonzept werden den Charakter des neuen Quartiers prägen. Auf insgesamt 21.380 Quadratmeter entstehen 13 vollunterkellerte Häuser sowie eine Tiefgarage. Mit Hilfe von Landesfördermitteln werden 257 der insgesamt 341 Wohnungen für Potsdamerinnen und Potsdamer mit geringem und mittlerem Einkommen zur Verfügung stehen. Zudem entstehen 21 rollstuhlgerechte Wohnungen. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2023 geplant.

„Der Wohnungsmarkt ist in Potsdam angespannt. Hier gilt es, durch soziale Wohnraumförderung und eine Erhöhung des Wohnungsangebotes auch unter Einbeziehung eines Anteils von freifinanzierten Wohnungen gegenzusteuern. Auf diese Weise entstehen gut durchmischte Quartiere, in denen Menschen mit unterschiedlichen Einkommens- und Vermögensverhältnissen zusammenleben. Das ist eines unserer wichtigen Ziele in der Stadtentwicklungspolitik“, erklärte Bauminister Guido Beermann.

Die Nettokaltmiete wird für Empfänger eines Wohnberechtigungsscheines zwischen 5,50 € und 7,00 € pro Quadratmeter nettokalt betragen. Auch die Aspekte der Nachhaltigkeit werden in vielfältiger Weise berücksichtigt: die Dächer sind begrünt, teilweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet; die Aufzüge sind vergrößert für den erleichterten Rad- und Rollertransport; E-Ladesäulen sind vorgerüstet. Der Potsdamer Oberbürgermeister Mike Schubert zeigte sich begeistert: „Bei diesem Vorzeigeprojekt setzen wir einen wichtigen Meilenstein für die Klimaschutzziele der Stadt“.

Die Gesamtkosten für das Neubauvorhaben belaufen sich auf 79,4 Millionen Euro. Die Finanzierung erfolgt über Mittel der KfW, des Landes und der Pro Potsdam. „Für uns ist dieses Projekt im Rahmen unseres Neubauprogramms einmalig. Es ist nicht nur das größte unserer aktuellen Bauvorhaben, mit der Heinrich-Mann-Allee bauen wir ein nachhaltiges Quartier in zentrumsnaher Lage, das den künftigen Bedürfnissen der Menschen in der Stadt gerecht wird“, so ProPotsdam-Geschäftsführer Bert Nicke.



Foto: Jennifer Schröder

Oberbürgermeister Mike Schubert, Bert Nicke und Bauminister Guido Beermann demonstrieren die große Zahl an neuen Wohnungen mit Hilfe des Maßbandes



Der Richtkranz schwebt über dem Projekt

www.propotsdam.de



Foto: epr/Küchentreff Einkauf & Marketinggesellschaft

Das Herzstück des Hauses

Der zentrale Raum, der Mittelpunkt, die Anlaufstelle und der Treffpunkt für das gemeinsame Kochen, auf Partys, für die Familie – ist die Küche. Aktuell fungiert sie sogar nicht selten als Homeoffice. Dieser Raum hat so viele Facetten wie die Charaktere, die sie benutzen. Deshalb ist es umso wichtiger, dass man sich darin wohlfühlt.

In der Küche verbringen wir mehr Zeit als in jedem anderen Raum des Hauses, kein Wunder also, dass die passende Gestaltung der Koch-Oase eine wichtige Rolle spielt. Ob Landhausstil oder modernes Design, erlaubt ist, was gefällt. Auch bei der Farbgestaltung sind die Möglichkeiten nahezu unbegrenzt. Wer eine unifarbene Küche und helle Wände hat, kann zum Beispiel mit einem bunten Regal für Farbtupfer sorgen. Wie wäre es mit einem strahlenden Blau, sonnigem Gelb oder feurigem Rot? Man kann aber

auch bunte Fronten wie Schubladen oder Schränke verwenden. Möglich sind auch Nischenrückwände, Arbeitsflächen und Böden, die farblich hervorgehoben werden. Wichtig ist, dass die gewählten Töne aufeinander abgestimmt sind. Als Faustregel gilt: Dunkle Anstriche verkleinern und hellere vergrößern Räume. Doch wie man sich auch entscheidet, ob man lieber mit einer farbigen Küchenfront ein klares Statement setzen oder mit Farbpulsen arbeiten möchte – um die richtige Küche für die eigenen Ansprüche und die

vorhandenen Räumlichkeiten zu finden, empfiehlt sich eine Beratung durch Fachleute. Ein Ansprechpartner ist beispielsweise SieMatic. Im Store am Leipziger Platz sind farbige Küchen das Trendthema des Jahres. „Farben können uns kreativ beflügeln, uns zur Ruhe kommen lassen oder unseren persönlichen Lifestyle unterstreichen. SieMatic Küchen bieten mit 1.950 Sonderfarben für jeden ein ganz individueller Look und nahezu unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten“, sagt Geschäftsführer Tom Vetter.

Mit Farben das Besondere kreieren

Helle freundliche Farben und Glas sorgen für ein luftiges Raumgefühl. Klare Linien und dunkle Töne betonen Klarheit. Soll es ein sanfter Farbimpuls oder eine farbige Küche mit Charakter sein? Trendig, modern oder zeitlos schön? Dunkel oder hell? Das Kombinationstalent Grau steht jeder Küche gut. Hier hat man nur die Qual der Wahl zwischen Anthrazit, Schiefergrau und Betonoptiken. Der echte Allrounder ist ein wahres Kombinationstalent und harmoniert mit allen anderen Farben und Materialien – wissen die Experten von KüchenTreff. So macht die Nuance den Unterschied zwischen einem dezent-modernen oder trendig-kräftigen Ambiente. Ein dezentes Hellgrau verleiht der Küche eine freundliche Atmosphäre. Eine grafitschwarze Kü-

Foto epr/Portais:



chenfront lässt sich prima mit einem hellen Naturholz zu einem modernen Ambiente kombinieren. Wem Zementgrau zu hell und Grafitschwarz zu dunkel ist, für den ist eine Küche in Schiefergrau das Richtige: klassisch, zeitlos modern und elegant. In den Ausstellungen der verschiedenen Küchenanbietern kann man sich die trendigen oder zeitlos-klassischen Kombinati-

onsmöglichkeiten live und in Farbe anschauen und dann entscheiden, welcher Küchentraum wahr werden soll.

von Tina Feix ■

www.easy-pr.de

www.siematic-am-leipziger-platz.de

www.amk.de

www.kuechentreff.de



your lifestyle, your kitchen

Ein Küchenkonzept, das neue Maßstäbe setzt. Erfahren Sie jetzt bei uns, warum die SLX PURE das neue Herzstück Ihres Zuhauses sein wird.

SieMatic

AM LEIPZIGER PLATZ

Leipziger Platz 3 (Nähe Potsdamer Platz und Mall of Berlin)
10117 Berlin | Telefon +49 (0) 30.629 307 36
www.siematic-am-leipziger-platz.de
mail@siematic-leipzigerplatz.de

top regional

Mit der Sonne im Gepäck haben wir uns für Sie auf die Suche nach dem ganz Besonderen in Berlin, Brandenburg und Hamburg begeben und ein kleines, feines Potpourri für Sie zusammengestellt. Lassen Sie sich inspirieren und verführen ...



1

In der kleinen Lichterglanz Kerzenmanufaktur in der Rüschrstraße wird jede Kerze einzeln per Hand hergestellt. Das Ergebnis: wunderschöne Einzelstücke, die durch eine große Form- und Farbvielfalt begeistern. Individuelle Wünsche werden schnellstmöglich verwirklicht. www.die-kerzenmanufaktur.de

2

Pizza- und Pastazauberei, Kartoffelknaller, Rauchige Drecksau, Frittenpulver und fruchtiges Topping – bei der Berliner Bio Gewürzmanufaktur Spicebar gibt es für jede Lebenslage das passende Gewürz. Diese werden in der Manufaktur frisch vermahlen, schonend vermischt und abgefüllt. www.spicebar.de

3

Seit 2017 ist „Design Klassiker Weißensee“ der Geheimtipp für hochwertige Möbel der Marken USM Haller und Vitra. Angeboten wird ein Full-Service-Paket für Aufbau, Abbau und Lieferung. Es gibt einen Showroom in Prenzlauer Berg und bald auch einen in Hamburg. www.dkw-berlin.shop

4

Wildpistazien aus dem Iran, Mandeln aus Persien und feinste Schokolade – vereint in den Kreationen von OHDE aus Neukölln. Die Spezialität ist der „Rixdorfer Würfel“. Die handgemachte Praline aus feinem Cru-Clasé Marzipan gibt es u. a. in Salzkaramell, Kirsche und als „Vollmilch Glückswürfel“. www.ohde.berlin

5

Die Doberluger Klosterkruste ist ein Roggen-Dinkel-Mischbrot mit einem kräftigen, leicht nussigen Geschmack. Die Spezialität der Bäckerei Bubner wird im traditionellen 3-Stufen-Natursauerteig-Verfahren hergestellt, dem ältesten Verfahren im Bäckerhandwerk. www.bubner.de

6

Frisch und handgemacht – das sind die knusprig-köstlichen Verführungen von Miss Macaron. Sie werden in liebevoller Handarbeit in der Manufaktur in Glienicke gefertigt. Jetzt im Herbst neu: die Sorten Kürbis, Pflaume-Zimt und Marone-Honig. Zu Weihnachten gibt es die Geschmacksrichtungen: Bratapfel, Spekulatius und Glühwein. www.miss-macaron.de

7

Über 100 Jahre Erfahrung in der Herstellung von Zuckerwaren ist die wichtigste Zutat für die Produkte der Manufaktur Veldkamp wie die berühmten Hamburger Goldmandeln, die mit 22 karätigem Blattgold veredelt werden. In traditionellen Spitztüten oder edlen Gläsern erhältlich bei www.goldmandeln.de

8

Sanddorn trifft Basilikum: Andalö, den angesagten norddeutschen Sanddornlikör, gibt es jetzt zusammen mit der hippen Hamburger Basilikum-Limonade The Basil als fertig gemixten Aperitif to-go. Herb-fruchtig, spritzig, lecker. www.andalö.de; www.sodalibre.com

8



7





2



3



4



6



5



Foto: Heiko Lingk

Deutschlands Traber Derby

Vom 21.8. bis zum 5.9. konnte man auf der Trabrennbahn Mariendorf wieder spannende Rennen, edle Pferde, nervenzerreiende Zieleinlufe und mitfiebernde Pferdesportfans beim 126. Deutschen Traber-Derby erleben. Und zum Abschluss gab es auch noch einmal eine Sensation.

Eigentlich galt Usain Lobell als Top Favorit. Der Niederländer aus dem Stall des Seriensiegers Paul Hagoort, verpatzte seine Gewinnchance. Damit schlug die große Stunde von Lorens Flevo. Der zweite Kandidat unter der Order von Paul Hagoort, dem von Hause aus trotz seines Vorlaufesieges keine Chance eingeräumt worden war, nutzte dann aber genau diese eiskalt aus. Gerade rechtzeitig hatte der Erfolgscoach aus dem 200-Einwohner-Ort Oldetrijne Lorens Flevo in Derby-Schwung gebracht, und der 21jahrige Micha Brouwer verpasste ihm cool bis ins Mark einen Rennverlauf, der einem alten, mit allen Wassern gewaschenen Hasen geziemt hätte. Der alte Hase hieß zunächst Jos Verbeeck. Der 64jahrige „Hexer von Vincennes“, kurzfristig für den erkrankten Weltmeister Rick Ebbinge eingesprungen, unterstrich, dass er noch lange nicht zum alten Eisen zählte, und brachte den vielgelobten Rob The Bank mühelos in Front. Dahinter parkten Global Ufo und Timothy B, die äußere Führung blieb Lockheed Draviet vor Lorens Flevo vorbehalten. Besser konnte es für Brouwer gar nicht laufen. Aus der letzten Kurve hatte Rob The Bank gegen den zunehmenden Druck Lockheed Draviets nichts mehr auf dem Konto, und bis Mitte des Einlaufs konnten Thomas Panschow vom zweiten, Trainer Arnold Mollema vom dritten deutschen Der-



Lorens Flevo, Micha Brouwer und Michael Müller (v. l. n. r.)

Foto: Heiko Lingk



Andreas Haase (Geschäftsführer Berliner Trabrenn-Verein)

Foto: Ursula Lindner

by-Sieg träumen. Dann hatte sich Riet Hazelaar um Rob The Bank geschlängelt und wurde innen immer stärker, und ganz außen mischte sich plötzlich Lorens Flevo ein. Auf den letzten Metern erzwang der mächtige Fuchswallach in einem epischen Finish, das die verkorkste Startphase vergessen machte, die Wende. Sein junger Steuermann, der vor einer Woche seinen 100. Sieg gelandet hatte, konnte sein Glück kaum fassen. Riet Hazelaar, die als einzige Stute den Gang gegen das starke Geschlecht gewagt hatte, wurde dann doch nur Dritte vor Timothy B und dem ermatteten Rob The Bank. Für Paul Hagoort war's als Trainer bereits der achte deutsche Derby-Treffer.

Auch in diesem Jahr gab ein buntes Rahmenprogramm mit einigen Show-Acts, kulinarischen Angeboten und einem Kinderprogramm, das aufgrund der Pandemie aber deutlich eingeschränkt war.

Das Deutsche Traber-Derby blickt auf eine jahrzehntelange Tradition zurück und wird bereits seit 1895 ausgetragen. Im Jahr 1915 fand es das erste Mal auf der Trabrennbahn Mariendorf statt. Mittlerweile ist es das wichtigste deutsche Trabrennen.

von Christian Achmann ■

www.rennbahn-berlin.de



Mit Leasing zum Elektrofahrrad

Seit Ende 2012 gilt in Deutschland das Dienstwagen-Privileg auch für Diensträder.

Die Zweirad-Center Stadler GmbH bietet Arbeitnehmern die Möglichkeit über den Arbeitgeber ihr Wunschrad zu leasen. Man kann sich ganz einfach ein Elektrofahrrad aussuchen und mit dem Leasing-Vertrag zum Arbeitgeber gehen. Stadler bietet das Rund-um-Sorglos-Paket für Dienstrad-Leasing. „Wir bieten unseren Kunden eine einfache und günstige Möglichkeit, sich ihr Traumrad leisten zu können“, sagt Josef Zimmer, Niederlassungsleiter vom Zweirad-Center Stadler in Berlin.

Fahren mit Rückenwind: Dem Großstadt-Verkehr einen Anschub voraus

Die urbane Mobilität befindet sich im Wandel. Zunehmende Staus, steigende Park- und Bahnggebühren, Straßensperrungen, Zugausfälle und Wartezeiten an U- und S-Bahn-Stationen und Baustellen zwingen uns auf einfachere und vor allem schnellere Möglichkeiten für seinen Arbeitsweg zurückzugreifen. Auch extreme Wetterveränderungen, verursacht durch den Klimawandel, kommen in das Bewusstsein der Menschen und der eine oder andere fragt sich vielleicht, welchen Beitrag er leisten kann, um nachhaltiger zu leben. Die steigende Zahl an Radfahrern im Pendelverkehr zeigt, dass immer mehr Pendler ihren Arbeitsweg mit dem Fahrrad zurücklegen. Längere Strecken von 10-15 km können mit dem normalen Bike allerdings schnell anstrengend

werden und länger dauern als man bereit ist zu fahren. Dafür wurden die Elektrofahrräder erfunden. Versicherungsfreie Pedelecs unterstützen die eigene Tretkraft bis zu einer Geschwindigkeit von 25km/h und kommen so schneller und leichter voran. Da ein E-Rad meist mehr kostet als ein normales Rad, kann die Anschaffung manchmal den Rahmen der monetären Möglichkeiten sprengen. Um hier die Kosten zu minimieren, kann man auf das Fahrrad-Leasing zurückgreifen und sparen.

Wichtig beim Leasing: Komplettschutz fürs Fahrrad

Den Leasing-Vertrag, den man für sein Wunschrad abschließt, sollte die passende Versicherung enthalten. Deshalb bieten wir dir einen Komplettschutz und Komplettservice an. Das Fahrrad wird nicht nur gegen Diebstahl und Vandalismus versichert, sondern auch gegen Sturz- und Unfallschäden, Akku-Defekte und Elektronikschäden. Das ganze ohne Selbstbeteiligung oder Leistungsobergrenze. Natürlich kann jeder Stadler-Kunde auch den kostenlosen Austausch von Verschleiß- und Ersatzteilen nutzen. Die Kosten von Ersatzteilen hochwertiger Räder können sich langfristig summieren, wenn diese nicht mit der Versicherung abgedeckt sind.

www.zweirad-stadler.de



Pegasus Savino EVO 5R E-Bike

Starker Bosch Performance Line Mittelmotor

~~3929 EURO*~~ **3488 EURO**

Zweirad-Center Stadler Berlin GmbH

Königin-Elisabeth-Straße 9-23, 14059 Berlin

Zweirad-Center Stadler Berlin Zwei GmbH

August-Lindemann-Straße 9, 10247 Berlin

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers



Foto: Pixabay

„Ja, wir san mit'm E-Radl da“

Die Fahrräder, die erstmals als E-Bikes bezeichnet werden können, gab es bereits vor 1900. Das Philipps Elektrorad aus den 1930er Jahren war eines der frühesten funktionsfähigen Elektrofahrräder, das in Serie produziert wurde.

Die hohe Nachfrage des Autos und die Konkurrenz durch Benzin-Mopeds sorgten jedoch für eine lange Stagnation bei Elektro-Antriebsmodellen. Erst in den 1980er Jahren gab es erneut erste Versuche, das E-Bike wieder auf den Markt zu bringen. Die ersten Elektrofahrräder standen jedoch weiterhin in Konkurrenz zu Motorrädern. Durch die noch nicht ganz ausgeklügelte Technik war die elektronische Unterstützung beim Fahren eher ruckartig, die Räder sehr schwer und mit den damaligen Akkus konnten nur wenige Kilometer gefahren werden. Mit Entwicklung moder-

ner Zusatzelemente wie einem kleinen Bildschirm und leistungsfähigen Akkus ist das Elektrofahrrad zu dem geworden, was es heute ist: ein Fahrrad mit sensibel gesteuerter elektronischer Unterstützung.

Knapp zwei Millionen Elektrofahrräder kauften die Deutschen allein im Jahr 2020. Und fast 40 Prozent aller verkauften Fahrräder haben bereits einen E-Motor an Bord. So avanciert das E-Bike mehr und mehr zur gelebten Klima- und bewegungsfreundlichen PKW-Alternative, besonders in der Stadt.

Doch was ist überhaupt ein E-Bike? Es gibt zwei Elektrorad-Typen. Der Unterschied liegt in der Motorleistung, der Art der Unterstützung und den rechtlichen Voraussetzungen.

Pedelec (umgangssprachlich E-Bike)

Das Pedelec (Pedal Electric Cycle) unterstützt den Fahrer mit maximal 250 Watt während des Tretens und bis 25 km/h. Wer schneller fahren will, ist auf die eigene Körperleistung angewiesen. Der Power-Rückenwind kann per Stufenschalter reguliert werden. Das Gefährt ist dem klas-

Nico Wünsche

sischen Fahrrad rechtlich gleichgestellt. Weder ein Versicherungskennzeichen noch Führerschein sind notwendig. Keine Helmpflicht oder Altersbeschränkung.

Schnelle Pedelecs / S-Pedelecs

Flinke Pedelecs, auch S-Pedelecs genannt, gehören schon zu den Kleinkrafträdern. Elektrische Unterstützung wird erst ab 45 km/h runtergeregelt. Derzeit liegt die maximal erlaubte Motorleistung bei 4000 Watt. Ein Versicherungskennzeichen ist Pflicht. Fahrer müssen mindestens 16 Jahre alt und in Besitz einer AM-Fahrerlaubnis der Klasse sein sowie einen Schutzhelm tragen. Weiterer Wermutstropfen: Radwege dürfen mit dem schnellen Pedelec selbst dann nicht befahren werden, wenn sie für Mofas freigegeben sind.

Ein Fest für die Mobilität von morgen: Ende August gab es für alle Fahrradbegeisterte das E-Bike Festival“ bei auftragsrad in Pankow. Dabei hat Initiator



Foto: akakom Berlin / H. Duden

Nico Wünsche uns ein paar Tipps zum E-Bike-Kauf verraten.

Welche Fragen sollte sich der Käufer eines eBikes vorab stellen?

Was möchte ich damit machen? Was sind meine persönlichen Anforderungen? Das kann ein niedriger Einstieg sein oder eine hohe Reichweite oder ein kräftiger Motor. Und vielleicht damit noch selbst er-

reichen möchte, denn durch das eBike verändern sich Fahrzyklen sowie Radian. Dann kommt schon mal eine 86-jährige, die sagt, „aus meinem anderthalb km Bewegungsradius sind jetzt 15 km geworden.“

Aber für diese Erfahrung muss man es erstmal gekauft haben...

Für 3.000 bis 8.000 Euro Kaufpreis darf der Kunde erwarten, dass er länger tes-



BOSCH

- DIE GRÖSSTE E-BIKE MODELLAUSWAHL IN BERLIN UND BRANDENBURG
- BIS ZU 2 STUNDEN KOSTENFREI IN DER FREIEN NATUR PROBE FAHREN!

RIESE & MÜLLER

E-asy Rider

Nevo

- Bosch Performance Cx Motor
- 500 Watt Akku
- Riemenantrieb
- Tiefer Durchstieg, dennoch flatterfrei
- Hydraulische Scheibenbremsen
- Gefederte Sattelstütze
- Versteckte Züge

Inh. Peter Horstmann | Berliner Allee 4 | 15345 Altlandsberg
Tel.: 033438 / 670 66 | E-Mail: info@fahrradhof-altlandsberg.de
www.fahrradhof-altlandsberg.de



**FAHRRADHOF
ALTLANDSBERG**

ten kann als drei Minuten vor der Haustür (...), sondern eine richtige Probefahrt wie beim Autokauf ist wichtig.

Worauf sollte er dann achten?

Wo wird gefertigt? Von wem stammen sicherheitsrelevante Bauteile? Also auch bei Akkus, Lichtanlage einfach mal ins Detail gehen.

Wie sieht es mit einem neuen Akku für ein „altes E-Bike aus?

Im gehobenen Preissegment verkaufen wir zu 95 Prozent Räder mit Bosch-Komponenten wie Batterie und Motor. So kann ein Kunde, der vor zehn Jahren einen Bosch-Akku gekauft hat, heute bei jedem Fahrradhändler seinen Ersatz-Akku erwerben.

Was mache ich eigentlich, wenn unterwegs der Strom ausfällt?

Wenn der Akku offiziell leer ist, findet sich noch genug Rest-Energie, um die Lichtanlage noch rund drei Stunden zu speisen. Ein anderer Hersteller mit einer sehr hochwertigen elektronischen Schaltung sorgt dafür, dass sich noch eine gewisse Anzahl von Schaltungen durchführen lässt, damit man ohne Motor noch sicher bis zu 30 Kilometer nach Hause fahren kann.



Sind Ladestecker und Normen inzwischen genormt?

Nein, man sollte auf längeren Strecken immer sein eigenes Ladegerät mitnehmen.

Kommen wir zum Stichwort Winter: Darf man unter sechs Grad Celsius Bodentemperatur noch fahren?

Dafür gibt es mittlerweile schon Produkte, die den Akku vor Auskühlung etwas schützen, denn Kapazität und damit Reichweite lassen durch Kälte nach.

Gibt es auch einen Markt für Gebrauchte?

Ja, durch neue Finanzierungs-Tools und Leasing- Rückläufer gibt es einen Markt für zwei bis drei Jahre alte Räder. Oder „early Adopters“ wollen alle zwei Jahre wie beim Smartphone das neuste Modell haben. Die verkaufen dann ihr altes.

von Harald Dudel ■

www.adfc.de
www.auftragsrad.de



Fotos: Pixabay

Einfach anzuwenden
und hochwirksam



Bestellung:

Hotline: 030 / 414 04 - 512

Email: info@collonil.de

Tegel feierte seine Olympia-Helden

Olympia in Tokio ist lange vorbei, aber am Tegeler See gingen die Spiele in die „Nachspielzeit“. Es gab ja auch ordentlich was zu feiern – und das gleich in zwei Disziplinen und bei zwei Vereinen. Der Ruderclub Tegel feierte Olaf Roggensack für seine Silbermedaille mit dem Deutschland-Achter, der Tegeler Segelclub die Bronze Medaille von Erik Heil und Thomas Plößel.

Auch vor fünf Jahren in Rio de Janeiro hatten die beiden Segler Bronze in der 49er Klasse geholt. „Wir hatten uns mehr erhofft“, sagt Vorschoter Thomas Plößel geradeheraus, „aber so wie die ganze Regatta gelaufen ist, war Bronze am Ende super.“ Nach einer Magenverstimmung von Plößel am zweiten Tag waren die Medaillenträume schon weit weg, aber sie kämpften sich wieder nach vorn. Und im „Medal Race“ am letzten Tag kamen Heil/Plößel als Zweite hinter den neuen Olympiasiegern Dylan Fletcher-Scott und Stuart Bithell aus Großbritannien ins Ziel und schnappten Diego Botin Le Chever und Iago Lopez Marra die Bronzemedaille noch vor der Nase weg. Ausgerechnet den Spaniern, mit denen Erik und Thomas häufig zusammen trainieren und bestens befreundet sind. „Wir wollten mit den beiden eigentlich zusammen aufs Medaillentreppchen, das hat leider nicht geklappt. Wir haben den Ausgang dann auch mit einem weinenden Auge gesehen“, blickt Plößel zurück.



Großer Bahnhof beim Ruderclub Tegel: Der Silbermedaillengewinner Olaf Roggensack durchschreitet ein Spalier aus Rudern, das junge Vereinsmitglieder bilden.

Am Schwarzen Weg aber gab es am 29. August nur strahlende Gesichter. Die beiden aus Frohnau stammenden Segler wohnen zwar schon länger in Kiel und Hamburg, aber es ist immer etwas Besonderes für sie, zurück in den Verein zu kommen, wo alles begann. „Der TSC ist unsere Heimat. Wir können gar nicht fassen, was hier abgeht, das ist ganz großes Kino“, sagten beide.

Bei den Ruderern war es ähnlich. Olaf Roggensack hatte einen großen Auftritt, als er, begleitet vom beinahe unvermeidlichen

Queen-Song „We are The Champions“ ein Spalier aus hochgereckten Rudern durchschritt, das junge Vereinsmitglieder gebildet hatten. Auch Olaf hat seinen Lebensmittelpunkt seit einiger Zeit nicht mehr in Berlin, sondern im Ruderleistungszentrum in Dortmund. Aber auch er kommt immer wieder gern dorthin zurück, wo einst der Grundstein gelegt wurde. Olaf Roggensacks Großeltern waren auch da, sie haben den jungen Olaf einst ins Boot gesetzt und sind eigentlich „schuld“ daran, dass aus dem jungen Tegeler ein Weltklasseruderer geworden ist.



Fotos: Bernd Karkossa

Gruppenbild mit den Mamas: Thomas und Angela Plößel, Barbara und Erik Heil

Ob er das bei den nächsten Olympischen Spielen in Paris wieder beweisen wird, lässt er ebenso offen wie Erik Heil und Thomas Plößel. Bei den Seglern ist das auch eine finanzielle Sache: „Durch Corona sind einige Sponsorengelder ausgeblieben, wir haben ein dickes Minus in der Kasse“, sagt Steuermann Erik Heil. Wäre eigentlich ein Unding, wenn eine Teilnahme in drei Jahren am Geld scheitern sollte. Denn wie sagt Clemens Fackeldey, der Vizepräsident des Deutschen Seglerverbands: „Erik und Thomas gehören zu den Aushängeschildern des Deutschen Segelsports.“ Und Wolfgang Maennig, Goldmedaillengewinner mit dem Achter 1988 in Seoul, gab Olaf Roggensack mit auf den Weg: „Mach weiter, es lohnt sich.“

von Bernd Karkossa ■



im Radio



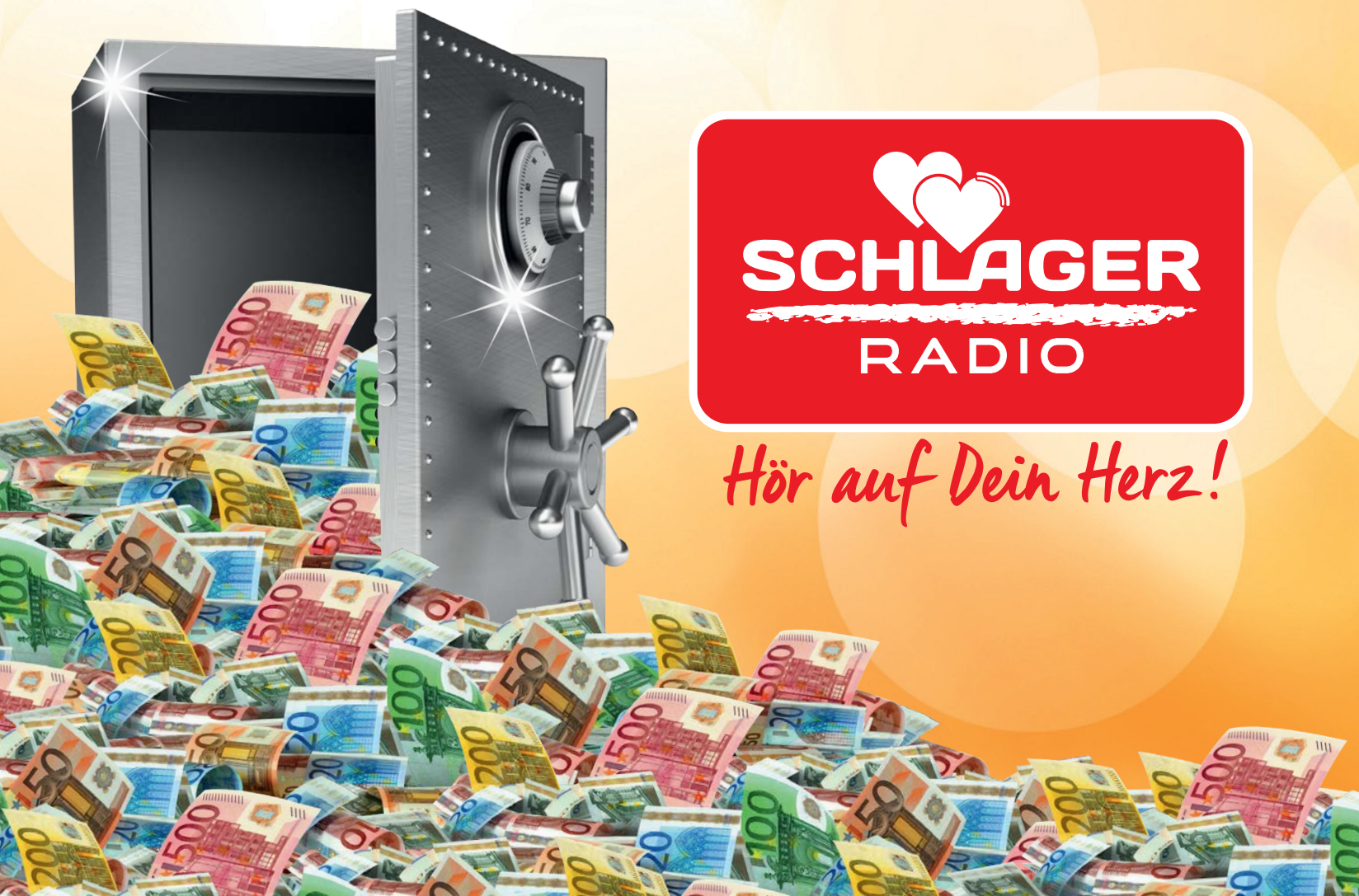
auf SchlagerRadio.de



per App

7:10 Mo-Fr
BARGELD
gewinnen!

KNACK DEN **SCHLAGER RADIO** **TREASOR**



Hör auf Dein Herz!

Für den perfekten Schlag

01.



Wir haben für Sie die Must-haves für den Golfsport gesammelt – lassen Sie sich inspirieren.

02.



03.



1. Clean und funktional

Die neue Golfuhr Par.4 von RocketGolf konzentriert sich auf das Wesentliche und lässt allen überflüssigen Schnickschnack weg. Das Besondere ist die einfache und übersichtliche Handhabung inkl. aller Golf-Funktionen. Einfach und nützlich zum fairen Preis, das ist generell der Ansatz des bayerischen Unternehmens. Die Golfuhr Par.4 gibt es für 139,99 Euro.

www.golfflaser.de

2. Klein und zusammenklappbar

Mit nur einem Handgriff lässt er sich ultraschnell zusammenlegen. Seine extrem kleinen Packmaße nach dem Zusammenlegen sind 88 x 62 x 12,5 cm. Der neue Big Max Blade IP besticht durch neueste Technologien, die die Handhabung bei der Nutzung und beim Verstauen revolutionieren und Ihr Golfspiel damit noch einfacher und komfortabler machen. Er ist der kompakteste Trolley auf dem Markt und nun noch einfacher und schneller zu bedienen. Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: 399 Euro; bei Golf House: 329 Euro.

www.golfhouse.de

3. Gut durchdachte Golftasche

Das neue Callaway Hyper Dry 15 Cartbag ist eine stabil konstruierte, strapazierfähige, ultraleichte Golftasche und dank ihres Materials im Vergleich zu früheren Modellen 50% mehr wasserdicht und 17% leichter. Versiegelte Reißverschlüsse und verschweißte Nähte sichern Ihr Equipment vor Nässe. Es verfügt über ein großes rundes Top mit 15-facher Unterteilung und durchgängigen Dividern. Insgesamt 9 geräumige und nach vorn ausgerichteten Taschen bieten viel Stauraum für Ihre Ausrüstung. Gesehen bei Golf House für 249 Euro.

www.golfhouse.de

4. Golfflaser Birdie 1300 Pro

Der Golfflaser Birdie 1300 Pro ist das Flaggschiff von RocketGolf und bei vielen Golfern im Einsatz. Ein zuverlässiger Begleiter mit höchster Präzision. Er besticht durch eine zuverlässige Fahnenerkennung und einfache Handhabung zum bestmöglichen Preis. Bereits über 1.000 positive Kundenbewertungen finden sich auf dem firmeneigenen Webshop. Preis 169,99 Euro (179,99 Euro mit Slope)

www.golfflaser.de



04.



05.



06.



07.

5. Rund ums Grün

Mit den Helix 023S Wedge wird das Spiel aus Bunker und Rough revolutioniert. Mit einer extrem breiten und zugleich stark abgerundeten Sohle gehören fette Schläge der Vergangenheit an. Gerade bei kontrollierten Annäherungen rund ums Grün, haben die meisten Golfer Probleme damit, den Ball wiederholbar zu treffen. Das 023S soll dieses Problem ad acta legen und konstant bessere und damit vorhersagbare und wiederholbare Ergebnisse erzeugen.

www.hio-fitting.de

6. Swing dein Spiel auf ein neues Level

Klassisches Design trifft im SKECHERS Go Golf Torque Twist auf eine Extraportion Komfort und Kontrolle. Durch den Twist Verschluss lässt sich die Schnürung präzise einstellen und sorgt somit für optimalen Halt am Fuß. Bei Bedarf sorgen die austauschbaren Stollen (Softspikes Stealth PIN-Systems) für den nötigen Grip auf dem Grün. Das wasserabweisende Synthetik-Obermaterial sowie die reaktive Ultra-Flight Dämpfung und die Goga Max Einlegesohle sorgen zudem für Komfort über 18 Löcher hinweg. Die „TORQUE TWIST“ gibt es für 130 Euro bei SKETCHERS.

www.sketchers.com

7. Cool. Exklusiv. Stilvoll.

Die Herren Auswahl bei GOLFINO überzeugt mit topmodischen, eleganten Looks und hochwertigen Hightech-Materialien. Die ausgewählten Stoffe unterstützen im Spiel mit verschiedenen Funktionen und das gesamte Design begeistert mit durchdachten, nützlichen Details. Im markanten Golf-Outfit „Compass“ sind Golfer stets sicher auf Kurs. Für die kühlere Jahreszeit perfekt ist der Windbreaker, der effektive Schutz vor Auskühlung auch bei anderen Outdoor-Aktivitäten bietet.

www.golfino.com

Klassik trifft Meeresstrand

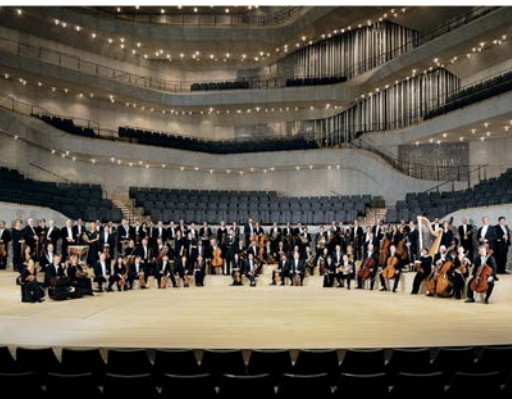


Foto: Nikolaj Lund / NDR

Das 28. Usedomer Musikfestival lädt vom 19. September bis zum 09. Oktober 2021 mit über 30 Konzerten zum geografischen Mittelpunkt Europas, nach Litauen ein. Das dreiwöchige Fest litauisch-deutscher Verbundenheit setzt auf der Zwei-Länder-Insel Usedom die musikalische Vielfalt des baltischen Landes – von den Meistern der litauischen Musik bis zum jungen Litauen, von Jazz bis Klassik – in Szene. Der litauische Cellist David Geringas repräsentiert sein Heimatland als Artist in Residence mit sieben Konzerten.

www.usedomer-musikfestival.de

Elbphilharmonie Orchester unter der Leitung von Alan Gilbert

„Weihnachtliches Welterbe Wismar“

Unter dieser Marke finden in der Adventszeit kleine Kunstmärkte und weitere Veranstaltungen in der Hansestadt statt. Am 11.11. wird die Eisbahn am Alten Hafen eröffnet. Pirouetten drehen ist dann bis zum 20.02. möglich. Außerdem gibt es einen Indoor Weihnachtsmarkt in der Markthalle (22.11.–06.01), den Steern Wiehnacht, Nikolai-Viertel/Nikolai-Kirche (26.11.), den Wintermarkt am Alten Hafen (06.12.–06.01.), KUNSTMARKT in St. Georgen (10.–12.12.), am 12.12. die Seemannsweihnacht und am 17.12. um 17 Uhr die Wismar-Konzerte des NDR in St. Georgen.

www.wismar-tourist.de

Reise-News

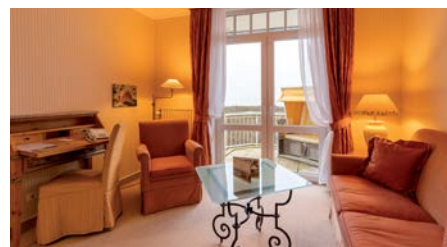
Eine steife Brise

Anzeige

Die Gelassenheit hält nach den turbulenten Monaten jetzt langsam auf Sylt wieder Einzug. Genau jetzt ist die richtige Zeit, um einen Besuch im charmanten Strandhotel Sylt einzuplanen.

Direkter Blick auf die Nordseewellen, die auf den Strand vor Westerland branden, die kreisenden Möwen, den endlos blauen Himmel und auf die goldenen Sonnenstrahlen, die auf dem Wasser glitzern – diese First-Class-Aussicht hat man vom Balkon des Hotels aus. Stille sitzt man dazu in einem Strandkorb und hat ein Fischbrötchen in der Hand. Klingt entspannt – ist es auch! Nur ein paar Schritte von den Dünen und der Promenade oder zur quirligen Fußgängerzone Friedrichstraße entfernt, ist man im Strandhotel Sylt mittendrin und doch für sich. Die gemütlichen Zimmer laden zum Entspannen und Wohlfühlen ein, der Spa lockt mit wohltuenden Anwendungen und beim leckeren Frühstücksbuffet bleiben keine Wünsche offen. Die Kalorien kann man sich entweder beim Spaziergang am Brandungssaum mit einer frischen Brise im Gesicht wieder „abtrainieren“ oder beim Power-Shopping „verlieren“, denn auch das ist kräftezehrend. Kostenlos und fast ohne Anstrengung kann man die wunderbare Natur Sylts bei einem Ausflug über die Insel erleben, entweder mit dem Bus z. B. nach List, Hörnum und Keitum, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto, das in der hoteleigenen Garage wartet.

Das Strandhotel Sylt
Margarethenstraße 9, 25980 Sylt/ Westerland
Tel.: +49 (0)4651 838 0, Fax.: +49 (0)4651 838 454
E-Mail: info@sylt-strandhotel.de, www.sylt-strandhotel.de



Kühlungsborn kocht wieder

Die Kühlungsborner Gourmet-Tage finden in diesem Jahr in einer etwas kleineren Version statt. Vom 16. Oktober bis zum 04. Dezember gibt es verschiedene Themenabende, Workshops und Genießer-Menüs.

Weitere Infos unter www.gourmettage.com

Ein solewaldRAUM zum Entspannen



Foto: WEISSENHAUS Grand Village Resort & Spa am Meer

Im WEISSENHAUS Grand Village Resort & Spa in der Hohwacher Bucht begeistert ein neuer SPA die Gäste. Auf der Anhöhe am Waldrand bietet der solewaldRAUM ein ganzheitliches SPA-Erlebnis. Dabei spielt die einzigartige Lage eine wichtige Rolle, denn hier verbindet sich die kraft-

spendende Wirkung der frischen Meeresbrise mit der duftenden Waldluft und lässt Raum zum Auftanken und Durchatmen.

www.weissenhaus.de

Bist du noch ein Angsthase – oder schon groß?

Mit einem Kürbismarkt und kulinarischen Angeboten rund um das Herbstgemüse haben Karls Erlebnis-Dörfer die goldene Jahreszeit eingeläutet. Bis zum 1. November kann man mehrere Tausend Kürbisse bestaunen oder sich in der Angsthassenscheune und bei den Grusel-Nächten mit Lichtshows so richtig fürchten.

www.karls.de



Foto: Karls Erlebnis-Dorf

von Tina Feix ■

Goldener Herbst

Anzeige



Bunte Blätter, die ersten Sonnenstrahlen, die sich im See spiegeln, der würzige Geruch des Waldes, der dieses besondere Fleckchen von der Außenwelt abschirmt und eine herrliche Ruhe – so beginnt ein typischer Tag im Hotel Döllnsee-Schorfheide.

Seine Sorgen, Ängste und den Alltagsstress gibt man beim Einchecken an der Rezeption ab und begibt sich in die Hände von Hoteldirektor Christopher Haan und seinem Team, die nicht nur dem Gast jeden Wunsch erfüllen, sondern auch ein Gefühl von „Nachhausekommen“ vermitteln möchten. In diesem 4-Sterne-Hotel wird Gastfreundschaft, eine große Verbundenheit mit der Region und ihren Produkten sowie Nachhaltigkeit gelebt. Die Gäste werden im renovierten Restaurant mit regionalen Spezialitäten verwöhnt, die gesamte Energieversorgung erfolgt über Erdgas und das Haus ist energieeffizient für die Zukunft gerüstet. Die meisten Zimmer sind renoviert und zur Begeisterung aller Gäste erstrahlt die See-Sauna im neuen Glanz mit einem Panoramafenster, das einen fantastischen Blick über den See bietet. Wer möchte, kann sich nach dem Schwitzen im Pool abkühlen oder sich eine entspannende Massage gönnen. Anschließend dann noch ein „Waldbad“ mit Meditationscoach Martin Fletcher – ein sehr beliebtes Hotelangebot – und man hat nicht nur eine Reise ins Hotel Döllnsee-Schorfheide unternommen, sondern auch zu sich selbst.

Hotel Döllnsee GmbH & Co. KG
Döllnkrug 2, 17268 Templin, OT Groß Dölln
Tel.: 039882/63-0, Fax: 039882/63-402
E-Mail: info@doellnsee.de, www.doellnsee.de

Zwischen Manufakturen und Genuss

Leere Strände, frische Meeresluft und garantiert ein Platz im Lieblingsrestaurant: Urlaub an der mecklenburgischen Ostseeküste lohnt sich gerade jetzt in der Nachsaison. Neben erholsamen Strandspaziergängen lassen sich die Sehenswürdigkeiten der Region und z. B. kleine Manufakturen entdecken.



HOTEL RESIDENZ
WALDKRÖNE

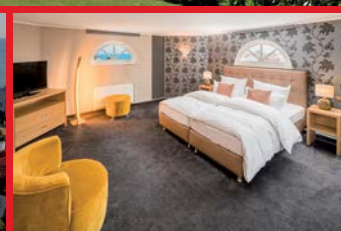
Ostseebad Kühlungsborn
„Luxus-Wohlfühlwoche“

5 Tage Erholung inkl. Frühstück
Champagner und Wellnessanwendungen
ab 289 € p. Person



Last Minute-Angebote

1a Strandlage



DZ, Suiten und Familienappartements, Wellness & Saunalandschaft

Hotel Residenz Waldkrone - Tannenstr. 4 - 18225 Kühlungsborn - Tel. 038293 4000

www.waldkrone.de

Wer einmal erleben möchte, wie hochwertige Möbel, Accessoires und Schmuck von Designern hergestellt werden, der wird in der stolzen Hansestadt Wismar garantiert fündig: Direkt am Schiffbauerdamm vor dem alten Holzhafen zwischen Wismarbucht und Altstadt liegt die gläserne Möbelmanufaktur von Torsten und Kristina Goertz. Kunden können den Handwerkern über die Schulter schauen, Produkte kaufen oder eigene Möbelentwürfe anfertigen lassen. „Fishing for compliments“ steht nicht ohne Grund am Eingang der Schauwerkstatt von Ramona Stelzer in der Krämerstraße: Die Goldschmiedin und Diplom-Designerin verkaufen neben ihrem Schmuck aus Fischleder auch Taschen, Gürtel und Portemonnaies. Ihre Spezialität: Produkte aus Rochenhaut, nach uralter Tradition gegerbt und verarbeitet. Und wer noch kein Messerunikat sein Eigen nennt, dem sei ein Besuch bei Michael Schimmel empfohlen. In seiner urigen Fachwerkschmiede gegenüber dem Schloss Kalkhorst fertigt er Einzelstücke nach eigenem Design oder auf Bestellung in Handarbeit an. Der Metallgestalter kreiert auch Schmuck, Gartenskulpturen und Leuchten.

Mehr Manufakturen findet man unter
www.ostseeferien.de/manufaktour

Genuss für die Seele

Selbst Durst kann man in Wismar kulturvoll löschen, denn Bierbrauen hat hier Tradition und gehörte einst zum Haupterwerbszweig der Hansestadt. Das Brauhaus am Lohberg ist die letzte verbliebene Gasthausbrauerei. Probiertipp: die Wismarer Mumme – gebraut nach einem Original-Rezept aus der Hansezeit. Wer regionales Obst in konservierter Form lieber mag, sollte etwas Zeit in der Manufaktur in Damshagen einplanen: Johann Volk und sein Team arbeiten mit lokalen Bauern zusammen



Ramona Stelzer stellt Schmuck, Taschen, Gürtel und Portemonnaies aus Fischleder her

Ausstellungen. Die gezeigten Original-Werke von Chagall, Dali, Picasso, Matisse, Klee, Kandinsky, viele Kammer- und Jazzkonzerte sowie das Internationale Gitarrenfestival sorgen jedes Jahr für offene Augen und Ohren.

Das aktuelle Programm gibt es unter www.kunsthalle-kuehlungsborn.de

Natürliche Schönheit

Wem Usedom im Sommer zu voll ist, dem sei der Herbst ans Herz gelegt. Immer wieder einen Besuch wert sind die drei Kaiserbäder, die mit einer wunderschönen Promenade verbunden sind, die man unbedingt einmal entlanglaufen sollte. Links das Meer, rechts die Bäderarchitekturvillen und über den Köpfen die Laubbäume, die im Herbst ganz golden schimmern. Von Ahlbeck geht es über Heringsdorf nach Bansin. Die „kleine Schwester“ ist nicht ganz so mondän wie die beiden anderen Bäder, bezaubert aber gerade durch ihre raue und natürliche Schönheit. Empfehlenswert ist eine Radtour durch den Bansiner Wald oder an Schloensee, Gothensee und Krebssee vorbei. Ein Muss ist natürlich ein Spaziergang am Strand durch den weißen feinen Sand zur und über die 285 Meter lange Seebrücke oder weiter bis zur Steilküste – ein grandioses Erlebnis.

www.usedom.de/bansin

von Martina Reckermann ■

und veredeln alte Obstsorten zu köstlichen Säften, Bränden, Likören und Cider. Typisch für die Ostseeregion ist natürlich der Sanddorn. Familie Pagels betreibt eine eigene Plantage mit etwa 2.000 Sträuchern. Hier wird alles selbst geerntet und zu Saft, Sirup und Marmeladen, aber auch Punsch und Brotaufstrichen verarbeitet: Probiertipp: Fruchtaufstriche Sanddorn-Marzipan und Sanddorn mit Apfel-Zimt.

www.brauhaus-wismar.de
www.wismar.de

Zeit für echte Kunst

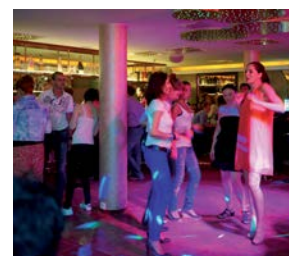
Wann, wenn nicht im Herbst ist die beste Zeit und Muße für Kunst inmitten der stolzen Bäderarchitektur entlang der Ostseeküste. Wetterunabhängig bietet dies seit 1992 die Kunsthalle Kühlungsborn, mit jährlich zwischen fünf und sieben

Meeresrauschen und purer Genuss

Ostseehotel Villen im Park
★★★★
Usedom

Anzeige

Gemeinsam mit der besten Freundin, Mama oder Tochter, ein Junggesellinnenabschied oder mit Vereins-Kameradinnen – das Arrangement „Mädels on Tour“ ist wie gemacht für zauberhafte Erinnerungen mit dem oder den Liebingsmenschen.



Nur 10 Gehminuten vom Strand und der längsten Promenade Europas entfernt, verbringen Sie 3 Tage im Ostseehotel – Villen im Park im Seebad Bansin. Im großzügigen ANCONIA SPA lässt es sich nach Herzenslust entspannen. Auf über 1.000 qm finden Sie hier einen Innen- und ganzjährig beheizten Außenpool mit Blockhaussauna im Park, eine abwechslungsreiche Saunalandschaft mit Bio-, Finnischer – und Kräutersauna, Eisbrunnen sowie ein Kneippbecken. In 12 individuell eingerichteten Anwendungsräumen genießen Sie ein vielfältiges Wellnessangebot wie klassische und exotische Massagen, Bäder sowie Kosmetik- und Beautyanwendungen. Am Abend werden Sie kulinarisch im mediterranen Restaurant GIGOLO mit der feinen Küche des Mittelmeerraumes z. B. mit einem Pasta Menü verwöhnt. Ein perfekter Urlaubstag lässt sich am besten in der beliebten BAR59 ausklingen. Wann erleben Sie Ihre Wellnessauszeit in den „Villen im Park“?

Mädels on Tour in Bansin

- 2 Übernachtungen in der gebuchten Zimmerkategorie
- tägliches Vital-Frühstück vom Buffet
- 1x Drei-Gang-Pasta Menü im Restaurant GIGOLO
- 1x Cocktailtrilogie in der Tanz- und Cocktailbar BAR59
- 30 € Gutschein für Wellnessanwendungen im Anconia SPA
- Schmöckerzeitung, Prosecco, Pralinen und Obst auf dem Zimmer

ab 169 € pro Person im Doppel- oder Einzelzimmer

Ostseehotel Villen im Park

Seestraße 59, 17429 Seebad Bansin, Tel.: 038378 / 47 000

E-Mail: reservierung@vip-usedom.de, www.vip-usedom.de

Unter dem Begriff Strelasundquerung werden die Brückenverbindungen zwischen der Hansestadt Stralsund und der Insel Rügen bezeichnet. Stralsund wird in diesem Zusammenhang auch als „Tor zur Insel Rügen“ bezeichnet

Foto: TMV / Legrand

Stralsund – das Tor zur Insel Rügen

Sie gilt als die Königin der Hanse und ist immer einen Besuch wert: Die altehrwürdige Hansestadt Stralsund, die im Jahr 1234 gegründet wurde, befindet sich genau dort, wo Rügen durch den Rügendamm und die Rügenbrücke über den zwei Kilometer breiten Strelasund mit dem Festland verbunden ist.

Leuchtend rot – das ist die Farbe, die sich sofort in die Erinnerung einbrennt: Wer zum ersten Mal zu Besuch ist, kann sich gar nicht sattsehen an den farbenfrohen geschwungenen Fassaden der Altstadt Stralsunds. Kein Wunder, dass die UNESCO diese historische Altstadt mit ihren 2002 und Backsteinfassaden zum Welterbe erhob. Am Alten Markt war das Zentrum der einst mächtigen Hansestadt, die immer in Konkurrenz zu Lübeck stand. Die heutige Altstadt ist fast vollständig von Wasser umgeben und entstand vom Ende des 13. bis zum Ende des 14. Jahrhunderts.

Von ihrem damaligen Reichtum zeugen unter anderem das Rathaus und die Nikolaikirche. Das Rathaus mit seiner go-

tischen Schauffassade zeigt, wie eng der Handel und das Regieren am Strelasund beieinanderlagen – es durften nämlich nur Kaufleute Mitglied im Stadtrat werden. Andererseits wurde das 1240 erbaute Rathaus lange als „Kophus“, als Kaufhaus, genutzt. An die 40 Händler hatten ihren Platz im Hof und in den Gängen des vierflügeligen Gebäudes.

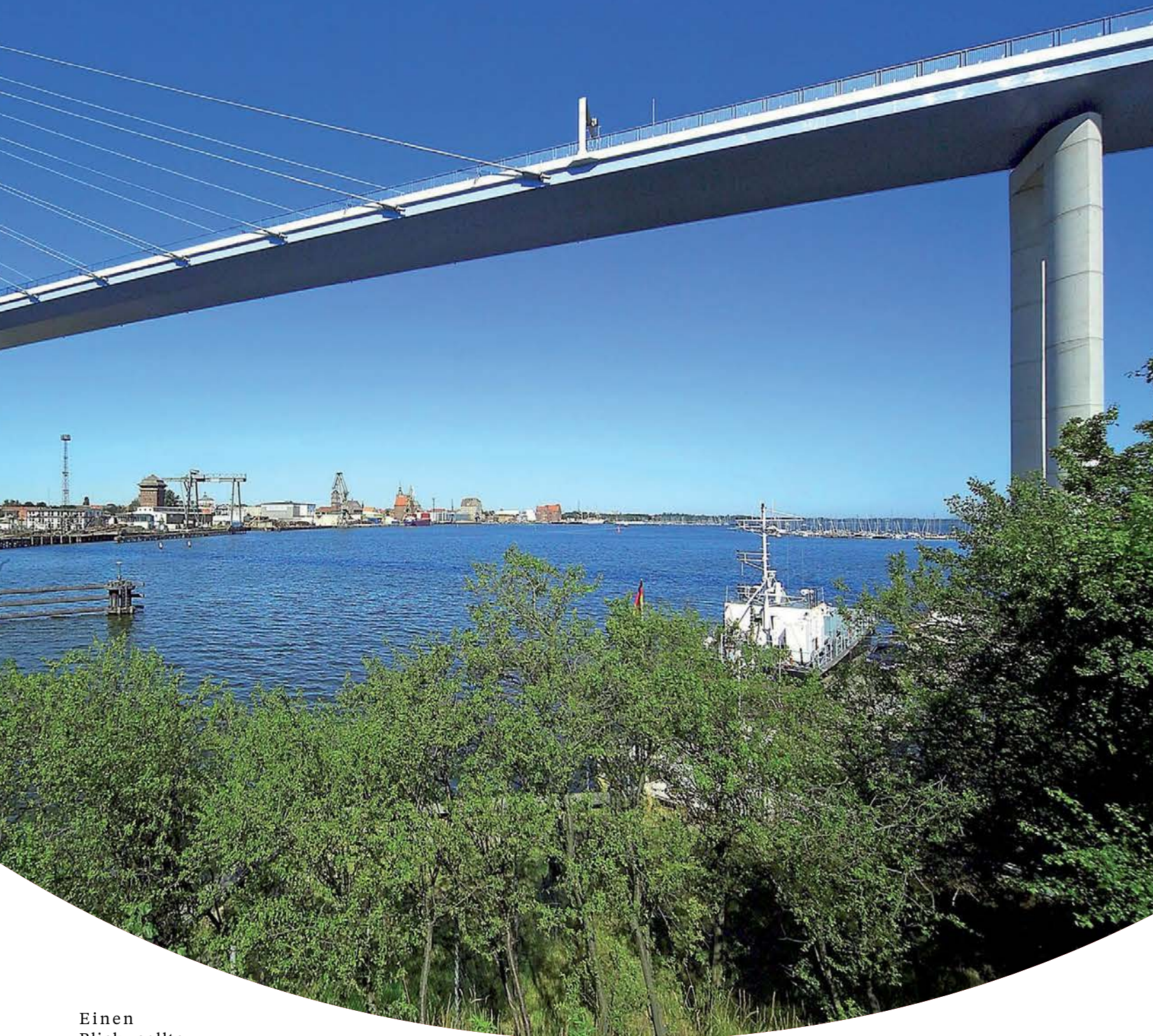
Vor den Handelsreisen beteten die bis zu 350 Kaufleute Stralsunds neben dem Rathaus in der Nikolaikirche zum Schutzpatron der Seefahrer, Nikolaus von Myra. Einen Eindruck von ihren verschiedenen Reisen erhält man durch die aus Eichenholz geschnitzten vier Relieftafeln aus dem 14. Jahrhundert. Übrigens: Diese Kirche mit ihrem Doppelturm ist das älteste Gotteshaus Stralsunds. Sie wurde im Jahr 1276 erstmalig geschichtlich erwähnt.

Bei einem Spaziergang geht es durch verwinkelte Gässchen und über Kopfsteinpflaster. In der Fährstraße 23-25 mitten der Altstadt befindet sich die Kaffeemanufaktur „Kontor-Scheele“. Hier, wo nachhaltige und biozertifizierte Kaffees von Hand, also im Zwölf-Kilo-Trommelröster geröstet und veredelt werden, ist wirklich der beste Ort für eine Kaffeepause. Wer mag, kann beim Kaffee-Machen auch zusehen. Unter den dunkelroten Sonnenschirmen und mit frischem Kaffeeduft um die Nase lässt es sich gut verschnauften. Namenspatron ist übrigens Carl Wilhelm Scheele, der Entdecker des Sauerstoffs, der im Jahr 1742 hier geboren wurde.

Foto: TMV / Gänsicke



Rund um die Kirche St. Jacobi am Rande des ältesten Teils der Hansestadt Stralsund schmiegen sich liebevoll sanierte Fachwerk- und Giebelhäuser aneinander und prägen das Stadtbild der von der UNESCO als Welterbe ausgezeichneten Stadt



Einen Blick sollte man auch auf das Wulflamhaus werfen. Seinen Namen hat er vom Bürgermeister und Kaufmann Betram Wulflam, der ab 1361 die Geschicke der Stadt für drei Jahrzehnte lenkte. Daneben befindet sich das Giebelhaus als eines der ältesten Säulengiebelhäuser. Es entstand gegen Ende des 13. Jahrhunderts.

Es geht weiter – vom Alten Markt in Richtung Hafen. Typisch nordisch hanseatisch – so präsentiert sich der Stralsunder Hafen. Hier lohnt sich ein Spaziergang auf der Nordmole: Hunderte von großen und kleinen Yachten aus aller Herren Länder schaukeln sanft am Kai und klimpern mit den Wanten. Speicher aus Backsteinen, gemütliche Hafenbars, Restaurants und natürlich frischer Fisch von den Fischern lassen den Stralsunder Hafen zum echten Highlight werden. Hier spürt man noch immer: Die Hansestadt zählte bereits im Mittelalter zu den bedeutendsten Fernhan-

delstädten und Umschlagplätzen in Nordeuropa. Hier machten die großen Segelschiffe fest und wurden mit Getreide, Hering, Butter, Tuchen und Salz beziehungsweise entladen.

Auf und am Wasser

Hier starten auch die Hafenrundfahrten, bei denen man einen herrlichen Blick auf Stralsund vom Wasser aus hat. Oder aber die sogenannten Kranichfahrten mit der Weißen Flotte. Die Kranichrast ist zu dieser Jahreszeit ein sehr großes Thema und definitiv einen Ausflug wert. Entweder über den gerade erwähnten Wasserweg, oder mit dem Auto bis zum Parkplatz, an dem es dann zu Fuß in den Nationalpark geht. Noch schöner ist aber eine Tagestour mit dem Fahrrad über den Ostseeküstenradweg. Vorbei am Wasser und an den Feldern mit

ihren geernteten Strohballen geht es zum Kranichausichtspunkt in Günz. Wer einmal rastende Kraniche beobachtet hat, wird dieses Naturschauspiel niemals wieder vergessen.

Der Herbst ist auch Hochsaison für die Angler. Wer Lust hat, kann ja mal auf einem Kutter mitfahren, wenn Zander, Hecht und andere Raubfische gefangen werden. Anschließend kann man sich dann einen frisch gefangenen Zander mit Butter und Salzkartoffeln in einem der vielen Restaurants in Stralsund schmecken lassen. Zum Runterspülen des Fisches bietet sich ein Besuch im Störtebeker Brauhausquartier an. Hier geht es noch richtig urig und zünftig zu und es werden saisonale Biersorten kredenzt, wie beispielsweise der Eisbock.

Viele wissenswerte Geschichten und Tipps über Stralsund kann man auch bei den Stadtführungen erfahren. Wegen der Corona-Einschränkungen wird zwar derzeit die kulinarische Tour nicht angeboten, dafür aber eine „normale, immer um 11 und 14 Uhr oder für Abenteuerlustige die Nachtwächterführung, früher auch „Diebe, Mörder, Huren“ Tour genannt. Wie der Name vermuten lässt, ist diese Führung nicht für Kinder geeignet. Denn die Guides erzählen nicht nur skurrile Gänsehautgeschichten, sondern auch ein paar schlüpfrig-derbe Anekdoten. Diese besondere Tour startet dienstags und freitags um 21 Uhr. Anschließend wäre entweder ein Absacker in der ältesten Kneipe Deutschlands, „Zur Fähre“ oder in einer etwas jüngeren hippen Location wie der Wasserstoff BAR & Events die perfekte Abrundung eines schönen Tages.

Fans der Krimiserie Stralsund können natürlich auch auf den Spuren der TV-Schauplätze wandeln. Und wer wissen möchte, wo der schöne Balkon mit der grandiosen Aussicht ist, auf dem in der aktuellen Folge Hauptdarstellerin Katharina Wackernagel stand, als sie sich eine „Wohnung“ mit ihrem Freund angeschaut hat...dem geben wir einen kleinen Tipp: Schauen Sie mal beim Hotel Hiddenseer vorbei.



Foto: TMV / Tiemann

Schietwetter-Tipps

Wenn das Wetter mal nicht so schön ist, kann man z. B. in die Spielkartenfabrik gehen. In dieser kleinen Manufaktur darf man selbst Hand anlegen: malen, drucken, Linol schnitzen und eine selbstgemachte Spielkarte mit nach Hause nehmen. Wer übrigens gerne mal über den Jungfernstieg im Regen spazieren möchte, aber nie nach Hamburg kommt, der hat in Stralsund die Gelegenheit, hier gibt es nämlich auch eine Straße gleichen Namens, die allerdings nicht am Wasser entlangführt und auch sonst ein bisschen anders aussieht, überzeugen Sie sich doch einfach selbst.

Unbedingt besuchen, sollte man natürlich das Ozeaneum auf der Stralsunder Hafensinsel. Es handelt sich dabei um ein zur Stiftung Deutsches Meeresmuseum gehörendes Naturkundemuseum mit dem Schwerpunkt Meer. 2008 eröffnet, sind auf 8.700 Quadratmetern Ausstellungsfläche fünf Dauerausstellungen zu sehen. In den Aquarien werden verschiedene Wasser- und Lebenswelten aus Ostsee, Nordsee und Nordatlantik präsentiert. Das größte Aquarium fasst 2,6 Millionen Liter Wasser.

Wenn es die Corona Lage zulässt, kann man sich in der Adventszeit auch wieder auf den urigen Weihnachtsmarkt im Rathauskeller mit vielen Leckereien und großartigem Kunsthandwerk freuen.

von Tina Feix und Christiane Flechtner ■

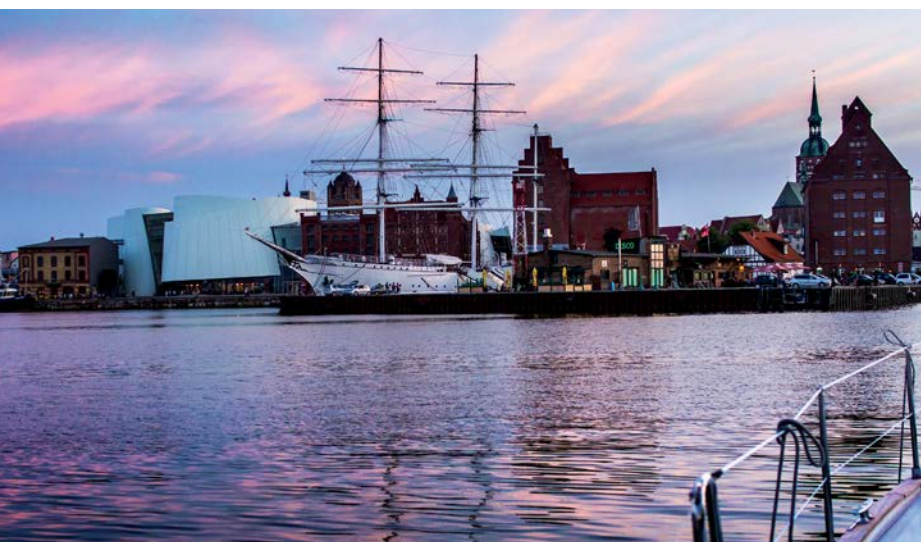


Foto: Erik Hart – hardirection.de

Kurz nach Sonnenuntergang werden die Wolken in ein zartes rosa gefärbt und vermitteln im Hafen von Stralsund eine ganz beschauliche Stimmung

www.stralsundtourismus.de
www.ozeaneum.de
www.spiefa.de
www.zurfaehre-kneipe.de
www.kranorama.de
www.stoertebeker-brauquartier.com



Das OZEANEUM Stralsund

Eine Liebeserklärung an die Meere.

In der Ausstellung „1:1 Riesen der Meere“ schweben originalgroße Modelle von Meeresgiganten über den Gästen

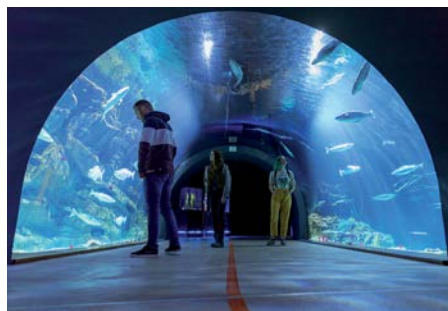
Bereits beim Betreten des lichtdurchfluteten Foyers fallen im OZEANEUM Stralsund, das zum Deutschen Meeresmuseum gehört, drei originale Walskelette auf. Über eine freitragende Rolltreppe, die mit 34 Metern so lang wie ein Blauwal ist, gelangt man in die Ausstellungen. Diese ermöglichen zusammen mit 50 Aquarien eine einzigartige Reise durch die nördliche Unterwasserwelt: Der „Tauchgang“ beginnt mit dem Stralsunder Hafenbecken. Durch die Boddengewässer und Seegraswiesen vorbei an der Kreideküste und der Schärensee Skandinaviens erleben Gäste die vielfältige Flora und Fauna der Ostsee. Die Schaubecken im Gebäude Nordseeaquarium zeigen die Lebensräume der Nordsee und des Nordatlantiks. Der Insel Helgoland ist ein außergewöhnliches Tunnel-Aquarium gewidmet. Im größten Aquarium „Offener Atlantik“, das 2,6 Millionen Liter Wasser fasst und eine Grundfläche von 292 Quadratmetern aufweist, tummeln sich Fischschwärme, Haie und verschiedene

Rochenarten. Die beiden über 20 Tonnen schweren und mehr als 30 Zentimeter starken Acrylscheiben dieses Aquariums bieten auf zwei Ebenen zusammen über 80 Quadratmeter Sichtfläche. Auf der Dachterrasse, die einen schönen Ausblick über die Stralsunder Altstadt eröffnet, leben Humboldt-Pinguine. Durch große Scheiben können sie auch unter Wasser beobachtet werden. Der Rundgang endet in der eindrucksvollen Ausstellung „1:1 Riesen der Meere“. Über die gesamte Raumhöhe schweben Nachbildungen von Walen in Originalgröße. Das größte Exponat ist ein Blauwal mit einer Länge von 26 Metern. Außerdem sind ein abtauchender Pottwal im Kampf mit einem Riesenkalm, ein Schwertwal und ein Buckelwal mit Jungtier zu sehen. Dramaturgisches Highlight ist eine Ton-Licht-Installation.

Weitere Informationen finden
Interessierte auf www.ozeaneum.de



In der Ostsee-Ausstellung schwebt die 200-fache Vergrößerung einer „Planktonwolke“ über den Gästen



Der Insel Helgoland ist ein außergewöhnliches Tunnelaquarium gewidmet



Fotos: Anke Neumeister/Deutsches Meeresmuseum

Im 2,6 Millionen Liter Wasser fassenden „Offenen Atlantik“ schwimmen Fischschwärme, Haie und Rochen

Nah und wunderbar



Wo das Glück unserer Träume greifbar ist, das kann ein Platz am anderen Ende der Welt sein oder direkt um die Ecke. Jeder hat seine Sehnsuchtsziele, die er gerne einmal besuchen oder wiedersehen möchte. Jetzt in der Ferienzeit ist es für viele ein weit entfernter Urlaubsort. Manche möchten oder können aber nicht weit fahren oder sind noch unentschlossen. Wir können da vielleicht eine Entscheidungshilfe leisten: Frei nach dem Motto: „Warum in die Ferne schweifen ...“ stellen wir Ihnen ein paar nahe Sehnsuchtsorte vor, die Sie begeistern werden.

Grünweißblau – mit nur einem Wort könnte man Rügen beschreiben. Hellgrüne Felder, dunkelgrüne Kiefern und dichte Laubwälder bedecken die Insel. Weiße Felsen ragen in den hellblauen Himmel hinauf. Und drumherum das tiefe Blau der Ostsee. Rügen ist einzigartig, Rügen ist besonders. Das beginnt schon mit der Größe: Die Ostseeinsel ist mit 976 Quadratkilometern die größte Insel Deutschlands. Außerdem ist Rügen uralt: 70 Millionen Jahre hat die Insel auf dem Buckel. Überall gibt es etwas zu entdecken, zu bestaunen und zu erleben wie die berühmten Kreidefelsen, dem Wahrzeichen der Insel und Teil des Nationalparks Jasmund: Bis zu 118 Meter ragen sie aus dem salzigen Meer in die Höhe. Alles ist hier quasi aus Muscheln gebaut – und uralt: Vor rund 70 bis 100 Millionen Jahren, also zu Zeiten der Dinosaurier, entstand das weiße Gold der Insel aus Ablagerungen von Muscheln und Schalentierchen auf dem Meeresgrund. Durch Eiszeitgletscher wurden die im Laufe der Jahrtausende entstandenen Schichten übereinander geschoben und auf besondere Art und Weise geformt. Die rund elf Kilometer lange Wanderung auf dem Hochuferweg, der von Sassnitz nach

Lohme führt, hält immer wieder grandiose Ausblicke bereit. Wer mag oder nicht so gut zu Fuß ist, kann die die Kreidefelsen auch vom Schiff aus erleben. Die Schiffe fahren täglich von Sellin, Göhren, Binz und Sassnitz. Infos unter www.adler-schiffe.de.

Spaziergang in Binz und Sellin

Der Sand des kilometerlangen Strandes an der malerischen Prorer Wiek ist so weiß, dass er den 400 schneeweißen Bädervillen von Binz echte Konkurrenz. Beim gemütlichen Spaziergang an der Promenade oder über die 370 Meter lange Seebrücke hat man immer den Blick aufs tiefe Blau der Ostsee. Aber auch das ursprüngliche Fischerdorf am Schmachter See ist sehenswert. Man sollte sich einen Besuch des Jagd Schlosses Granitz nicht entgehen lassen, das sich auf einem Berg bei Binz befindet. Gebaut wurde es in den Jahren von 1837 bis 1846. Allerdings ist man dort nicht, denn mit rund 250.000 Besuchern pro Jahr ist es wirklich das meistbesuchte Schloss in „Meck-Pomm“. Sellin ist die kleine Schwester von



Binz – und ebenso elegant. Auf der Prachtstraße, die eigentlich Wilhelmstraße heißt, reiht sich eine weiße Villa an die nächste. Auf der einen Seite lockt das Meer, auf der anderen der Selliner See, wo auch der Rasende Roland einen seiner Bahnhöfe hat.

Ein Muss ist ein Besuch „Perle Rügens“, die mit einer Länge von 394 Metern die längste Seebrücke von Rügen ist. Ein Kaffee oder ein Cocktail im Palmengarten – und schon ist das Urlaubsfeeling da. Im Seefahrerhaus Sellin an der Seestraße 17 bekommen Geschichtsinteressierte viele Informationen über die Geschichte der Seefahrer. Der nördlichste Punkt Deutschlands befindet sich am Kap Arkona. Am geschichtsträchtigen Ort, der seit tausenden von Jahren von strategischer Bedeutung ist, ist es immer windig. Allerdings knabbert das Meer Stück für Stück an der Steilküste – so ist auch vom einst riesigen slawischen Burgwall nur noch ein Teil zu sehen. Von Puttgarten aus kommt man nur mit der Kap-Arkona-Bahn, per Rad oder zu Fuß bis zum 1,5 Kilometer entfernten Kap. Ein weiterer Höhepunkt ist das kleine Örtchen Vitt: Es ist über den Hochufer-

weg nur etwa einen Kilometer entfernt und handelt sich um ein denkmalgeschütztes Dorf, das malerisch in einer kleinen Schlucht liegt. Reetgedeckte Häuser und unbefestigte kleine Wege laden zum Verweilen ein.

Gigantisch – protzig – Prora

Die Nationalsozialisten wollten 20.000 arische Feriengäste hier unterbringen – und bauten einen wahrhaften Koloss. Doch Urlaub hat in diesem zweieinhalb Kilometer langen Mega-Bau niemand gemacht. Ursprünglich gab es acht Wohnkomplexe, von denen heute noch fünf übrig sind. An einigen Stellen sind die Bauten verfallen, und durch den brüchigen Beton der Ruinen kämpfen sich die ersten kleinen Bäume und Farne. Doch durch die Lockerung des Denkmalschutzes werden die Gebäude nach und nach in hippe Luxuswohnungen umgebaut. Im Prora-Zentrum an der Mukraner Straße 12 kann man die Ausstellung zum denkmalgeschützten Nazi-Baukomplex besuchen. Es ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. www.prora-zentrum.de

Der Pückler-Park Bad Muskau – eine Perle der Landschaftskultur

Angrenzend an den Süden Brandenburgs – bereits zu Sachsen gehörend – lädt eine der wohl schönsten Park- und Schloss-Anlagen Zentraleuropas zum herbstlichen Ausflug ein: der Fürst-Pückler-Park Bad Muskau. Eine Perle der Landschaftskultur, ein Kleinod und Ort zum Verweilen gleichermaßen wie zum ausgiebigen Spaziergehen.

Das Städtchen Bad Muskau selbst liegt genau in der Tal-Aue der Neiße an der Grenze zu Polen und ist in die weiträumige Parklandschaft, ca. 545 ha und etwa 325 ha auf polnischer Seite, förmlich eingebettet.

Im Jahre 1815 begann der in Muskau geborene Gartenkünstler, Schriftsteller und Weltenbummler Fürst Pückler mit der Gestaltung des großartigen Refugiums. Dieses Meisterwerk zieht inzwischen alljährlich Tausende Besucher aus Nah und Fern an. Seit 2004 gehört die Anlage auch zum UNESCO-Weltkulturerbe. Ihr Herzstück ist das Neue Schloss Muskau, ein dreiflügeliges Bauwerk im Neorenaissance-Stil. Von 1995 bis 2011 aufwändig durch den Freistaat Sachsen restauriert, beherbergt es auch eine Dauerausstellung: „Pückler! Pückler? Einfach nicht zu fassen!“

Zauber von Licht und buntbelaubten Bäumen

Das eigentliche Erlebnis jedoch ist der Park: Es gibt weitläufige Wiesen, prächtige Bäume und einladende Wege entlang von kleinen Seen und Flüssen. Was allerdings wie

natürlich gewachsen anmutet, ist von ordnender Hand geschaffen. Pückler erweist sich einmal mehr als Visionär. Der Reiz dieser Anlage, die der umtriebige Graf schuf – angeregt übrigens durch das faszinierende Erleben des male-rischen Themse-Tals am Richmond Hill bei London –, liegt in ihrer scheinbaren Ursprünglichkeit. Hier entwickelte sich über die vielen Jahre eine Idylle, die Pückler während der Planung und im Zuge der Arbeiten im Auge gehabt haben muss.

Der herbstliche Park schenkt mit dem Blick auf seine buntbelaubten Bäume und Sträucher Freude und Ruhe fürs Auge und Gemüt: Ein Landschaftsgemälde, durch das der Besucher wandeln darf und zu dessen Teil er wird. Wie einer Dramaturgie folgend leiten geschickt geführte Wege von einem zauberhaften Ort zum anderen, von einer Überraschung zur nächsten. Auch das Licht gehört zur Inszenierung: Die Morgen- und Abendstimmungen entfalten eine ganz besondere Magie.

Die Anlage kann zu Fuß, per Kutsche, Fahrrad oder Boot erkundet werden. Der Eintritt zum Park ist kostenfrei.

von Christiane Flechtner und Sophia Lindt ■

.....
www.muskauer-park.de
www.badmuskau.de



Die Auffahrt zum Neuen Schloss Muskau

Foto: Dietmar Damzog



Perfection doesn't come in seconds.

Take your **time** for
the things you **love**.



Stratoscope

Unsere große Mondphase im
Glanz der Polarlichter. Strahlend
am Tag, leuchtend in der Nacht.

www.meistersinger.com


MEISTERSINGER

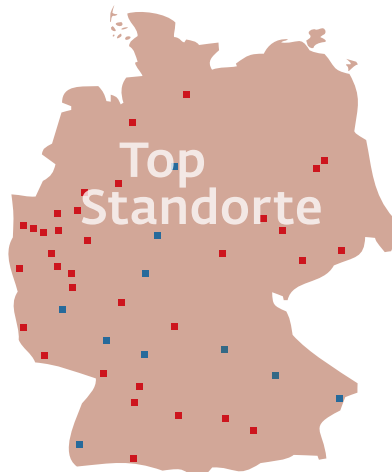
Die Einzeigeruhr

top travel

Top Magazin, das Lifestyle-Magazin für Ihre Region, ist aktuell in über 30 weiteren Städten/Regionen vertreten. In den 10 Top Standorten – zu dem auch diese Ausgabe zählt – sind die folgenden Seiten immer eingebunden.

Top Magazin testet für Sie gerne fantastische Reiseziele, egal ob Fernreise oder Städtekurztrip. Wir geben Ihnen persönliche Tipps und wünschen immer Tiefenentspannung und in Erinnerung bleibende Momente.

Ralf Kern



Das erfolgreiche Top System:

-  Seit über 39 Jahren bestens etabliert
-  Bundesweit 32 Top Standorte
-  Gesamtauflage rund 400 000 Exemplare pro Quartal
-  Langjähriges Know-how

THANDA SAFARI

Unvergessliche Safari-Erlebnisse für Groß und Klein

und authentische Begegnungen mit dem Zulu-Volk

Auf einem 14.000 Hektar großen Areal an der Ostküste Südafrikas, etwa drei Autostunden von Durban entfernt, liegt das nachhaltige Luxusreservat Thanda Safari, Mitglied bei The Leading Hotels of the World und mehrfach prämiert als „World’s Leading Luxury Lodge“. Thanda Safari ist nicht nur Heimat der berühmten Big Five, sondern auch für viele regionale Steppenwildarten und für über 300 verschiedene Vogelarten.



Das Reservat gehört dem schwedischen Philanthropen- und Unternehmerpaar Christin und Dan Olofsson und verbindet mitten im Land der Zulu bedeutende Nachhaltigkeits- und Communityprojekte mit unvergesslichen Safari-Erlebnissen, authentischen Begegnungen mit der einheimischen Kultur sowie besonderen Highlights für Verliebte, Familien und Liebhaber der Safari-Fotografie.



KwaZulu Natal – Das Land der Zulu

Thanda Safari liegt in der an den Indischen Ozean angrenzenden Provinz KwaZulu Natal, der Heimat des Zulu-Volkes. Ein Teil des Reservates, das Mduna Royal Reserve, ist bis heute Eigentum des Zulu-Königs. Wichtiger Bestandteil der Thanda Safari-Philosophie ist daher auch die besonders enge Bindung zu den Einheimischen sowie der Einsatz für den Erhalt ihrer Kultur.

top tipp **i** Gäste haben die Möglichkeit, im Rahmen der angebotenen Aktivitäten Zulu-Dörfer zu besuchen, ihren „Sangoma“ (Spirituelle und Heiler) zu treffen oder in einheimischen Schulen zukünftige Thanda Safari Mitarbeiter kennenzulernen. Dadurch erfahren sie viel über die Zulu-Kultur, in der bis heute Landwirtschaft und Viehzucht eine wichtige Rolle spielen.

Safari-Aktivitäten und Freizeitmöglichkeiten

Safari-Liebhaber kommen im Thanda Safari Reservat voll auf ihre Kosten und können sich bei Pirschfahrten oder Bush Walks auf die Spuren der Big Five begeben.

top tipp **i** Perfekte Safarifotos ermöglichen spezielle Kurse und Fotosafaris mit dem Thanda-Fotografen Christian Sperka. Bei Ausflügen in Zulu-Dörfer und Schulen sowie Trips mit dem Thanda Conservation Team erleben die Gäste die enge Bindung zur Natur- und Tierwelt sowie der einheimischen Bevölkerung. Durch die Nähe zum Indischen Ozean sind auch Strand-Ausflüge mit Beach-Picknick möglich.

Safari als Familienerlebnis

Anders als bei vielen anderen Safari-Anbietern sind Familiensafaris bei Thanda Safari möglich. Kinder sind in der Thanda Safari Lodge und Villa iZulu herzlich willkommen, ab acht Jahren auch im Thanda Tented Camp.

top tipp **i** Gerade die in einem umzäunten Garten liegende Villa iZulu eignet sich ideal auch für kleinere Kinder. Thanda Safari bietet neben speziellen Angeboten für Familien, Nannies und Kinderbetreuung auch Safari-Kurse speziell für Kinder, bei denen sich die kleinen Gäste spielerisch mit Afrikas Tierwelt beschäftigen und sich in der »



ENTERTAINMENT FÜR ALLE SINNE

*Endlich wieder gemeinsam
genießen und feiern!*

Holen Sie all das nach, was in letzter Zeit viel zu kurz gekommen ist und sagen Sie auf diese Weise Danke zu Ihren Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Kunden ...



Wir bieten Ihnen den perfekten Ort für eine Veranstaltung, mit der Sie garantiert nachhaltig begeistern!

Unser Veranstaltungsteam unterstützt Sie bei der individuellen Gestaltung und sorgt dafür, dass Ihre Veranstaltung von Anfang bis Ende perfekt organisiert und begleitet wird. Egal, ob auf der Bühne, hinter den Kulissen, im Theatersaal oder im GOP Restaurant – unser gesamtes Team begeistert und verwöhnt Sie und Ihre Gäste mit Leidenschaft.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuell auf Sie zugeschnittenes Angebot!

GOP.
Variété-Theater

Hannover · Essen
Bad Oeynhausen · Münster
München · Bremen · Bonn

variete.de



Authentische Begegnungen mit dem Zulu-Volk



Safari-Erlebnisse für Groß und Klein



Thanda Safari Lodge mit faszinierendem Blick auf die umliegende Natur



Die großzügige Safari Lodge bietet viel Platz zum Wohlfühlen

- » Thanda Bush-School zum Junior Ranger zertifizieren lassen können.

Engagement für Nachhaltigkeit

In enger Zusammenarbeit mit lokalen Nachhaltigkeitsinitiativen kümmert sich Thanda Safari mit einem eigenen Conservation Team um den Schutz und Erhalt bedrohter Tierarten und setzt sich gegen Wilderei ein. Die Gäste haben die Möglichkeit, das Conservation Team zu begleiten und zu unterstützen, etwa bei Wildzählungen, Zaun-Reparaturen oder sogar Tier-Umsiedlungen. Auch Bildungsprojekte zur Sensibilisierung der Einheimischen zu Nachhaltigkeit und Wilderei sind Teil des umfassenden Nachhaltigkeitsengagements von Thanda Safari. Außerdem können Tierliebhaber an abenteuerlichen Rhino Trackings teilnehmen. Individuell abgestimmte Touren ermöglichen es Gästen, unvergessliche Momente in der Wildnis zu erleben und darüber hinaus etwas über den Artenschutz der Nashörner zu lernen.

top tipp **i** Das Reservat bietet Gästen die einmalige Gelegenheit, das Nashorn Monitoring Team bei ihrer täglichen Arbeit zu begleiten. Reisende erhalten einen halben Tag Einblick in die

Tätigkeiten der Tierschützer, die sich dem Erhalt dieser großartigen Spezies und ihrem Schutz vor Wilderern verschrieben haben.

Thanda Safari Unterkünfte – Luxuriöse Privatsphäre mit „Out-of-Africa“-Spirit

Ob Hochzeitsgesellschaft, Familie oder Honeymooner – Thanda Safari bietet drei verschiedene Unterkünfte und damit für jede Zielgruppe das passende Domizil.

Die Thanda Safari Lodge mit Blick auf ein gerne von Elefanten besuchtes Wasserloch bietet neun Suiten mit jeweils eigenem Plunge Pool, Daybed im Freien, Lounge-Bereich, traditioneller Boma sowie Indoor- und Outdoor-Duschen. Die Lodge verfügt darüber hinaus über einen Spa-Bereich, eine Cigar Lounge, Weinkeller, Business-Bereich und Bibliothek.

top tipp **i** Absolute Privatsphäre finden Gäste in der ausschließlich exklusiv buchbaren Villa iZulu. Die 1.000 Quadratmeter große Luxusvilla mit eigenem Helikopter-Landplatz liegt in einem herrlichen Garten und verfügt über fünf Suiten für bis zu zehn Gäste, Boma, Bibliothek, Weinkeller, Business-Raum, Spielzimmer, Pool, Ja-

cuzzi sowie einem Aussichtsdeck zum Beobachten der Big Five.

Wer authentisches Out-of-Africa-Feeling sucht, ist im Thanda Tented Camp mit 15 Luxus-Safarizelten, Veranda, Spa-Bereich sowie einem Hauptbereich mit Pool, Boma, Bar und Lounge richtig. Teil des Camps ist außerdem das etwas größere und umfangreicher ausgestattete Jabula Zelt.

Spa und Gourmet

Das luxuriöse Thanda Spa für Gäste der Thanda Safari Lodge und Villa iZulu liegt in Felsen eingebettet und bietet neben Indoor-Behandlungsräumen eine Veranda, einen Swimmingpool sowie einen Outdoor-Bereich mit Panoramablick. Gästen im Thanda Tented Camp steht ein luxuriöses Spa-Zelt mit Blick auf die Berge des Zululandes zur Verfügung. Die Thanda Signature Treatments vereinen westliche Anwendungen mit ganzheitlichen, traditionellen Zulu-Techniken, während die vielseitigen Indoor- und Outdoor-Dining-Optionen durch traditionelle Boma-Abende, authentisches Busch-Frühstück sowie lokale Spezialitäten, verfeinert mit Kräuter-Variationen aus dem eigenen Kräutergarten, bestechen. »



Persönlichkeit
beginnt am
Handgelenk.

Meister fein Automatic
27/4154.00



JUNGHANS

GERMANY. SINCE 1861

Berlin: **Juwelier Lorenz**
Bochum: **Juwelier Marc**
Dortmund: **Juwelier Pletzsch**
Dresden: **Leicht Juweliere**
Düsseldorf: **Juwelier Morawitz**
Frankfurt: **Juwelier Pletzsch**
Hamburg: **Juwelier Becker**
München: **Juwelier Fridrich**
Stuttgart: **Kutter 1825**

Gestern. Heute. Morgen. Junghans 1861 bis 2021.

Klassische Eleganz trifft auf innovative Formensprache: Die Meister fein Automatic trägt die Identität der Meister Linie in die Zukunft und verleiht ihr eine neue Silhouette – modern, streng, bestechend schlicht. So vereint die Uhr die Essenz eines Klassikers mit der Geometrie einer neuen Zeit. Meister fein Automatic: Automatikwerk, Saphirglas, wasserdicht bis 5 bar. www.junghans.de



Die Safari-Touren versprechen unvergessliche Erlebnisse



Traumhochzeit im afrikanischen Busch



Romantisches Dinner auf dem Deck der eigenen Safari Lodge

» **Hochzeiten & Honeymoon – Traumhochzeit im Stil von „Out of Africa“**
Alleine der Name könnte nicht besser für einen unvergesslichen Romantik-Aufenthalt passen, denn „Thanda“ steht in der Sprache der Zulu für „Liebe“.

top tipp **i** Thanda Safari hält für Verliebte individuelle Hochzeits- und Honeymoon-Arrangements für authentische Momente der Zweisamkeit mit Afrika-Spirit bereit, etwa Hochzeitszeremonien unter Marula-Bäumen mit Zu-

lu-Tänzern oder ganz private Feiern in der exklusiven Villa iZulu.

Ein eigener Hochzeitsplaner und Fotograf Christian Sperka stehen für Festlichkeiten mit bis zu 80 Personen zur Verfügung. ■



Ralf Kern: Mein persönliches Highlight

Wildlife Photography Workshop mit deutschsprachigem Fotografen Christian Sperka: Fotografie-Liebhaber können bei Thanda Safari an unterschiedlichen Kursen mit dem deutschsprachigen Wildlife-Fotografen Christian Sperka teilnehmen und ihre Fotografie-Kenntnisse aufbauen oder erweitern. Individuell abgestimmte Wildlife Photography Kurse ermöglichen Gästen, ihre ganz persönlichen und vor allem unvergesslichen Momente auf Thanda Safari festzuhalten.



top facts



Regenzeit von Oktober bis März mit einer Durchschnittstemperatur von 30 Grad Celsius – ideale Bedingungen für Strand, Ausflüge, etc. In den restlichen Reiseummonaten herrschen nachts 5 bis 10 Grad Celsius und tagsüber angenehme 20 bis 25 Grad Celsius.



Der internationale Zielflughafen King Shaka Airport ist in Durban. Es ist aber auch möglich, den internationalen Flughafen O.R. Tambo in Johannesburg anzufliegen.



Angenehm, denn: kein Zeitunterschied! Im deutschen Winter beträgt die Zeitdifferenz eine Stunde.



Südafrikanischer Rand (0,059 € / Stand: Juli 2021)



Am Reiseziel herrscht ein niedriges Malaria-Risiko – Thanda Safari gilt zu 99 Prozent als malariefrei.



Ein kostenloses Touristen-Visum für drei Monate wird bei Einreise erteilt.



Auch Fürstin Charlène von Monaco besuchte dieses Jahr Thanda Safari, um das Team vor Ort im Kampf gegen Nashornwilderei zu unterstützen.



Weitere Informationen und Impressionen

ERFOLGSMODELL

Werden Sie Top Magazin Verleger^{m/w/d}

„ Freie Lizenzstandorte
zu vergeben: Wir suchen
motivierte Unternehmer,
Agenturen oder Verlage, die ein
regionales Top Magazin in Ihrer
Stadt/Region selbstständig
herausgeben möchten.

top magazin
TOP OF THE TOPS

**Profitieren Sie von dem
erfolgreichen Top System:**

- top** Seit über 39 Jahren bestens etabliert
- top** Bundesweit 32 Top Standorte
- top** Gesamtauflage rund
400 000 Exemplare pro Quartal
- top** Langjähriges Know-how
- top** Moderates Einstiegskapital
- top** Einzel-/Masterlizenzen für
deutschsprachiges Ausland
möglich

Neugierig? Dann melden
Sie sich bitte bei uns.

Top of the Tops & Top Magazin International
GmbH & Co. Verlags- und Lizenz KG

Wenzelgasse 28 | 53111 Bonn

Ansprechpartner: Ralf Kern

E-Mail: r.kern@top-magazin.de

Telefon: (02 28) 96 96-230

<https://lizenzpartner-gesucht.top-magazin.de>





THE LANGHAM, LONDON

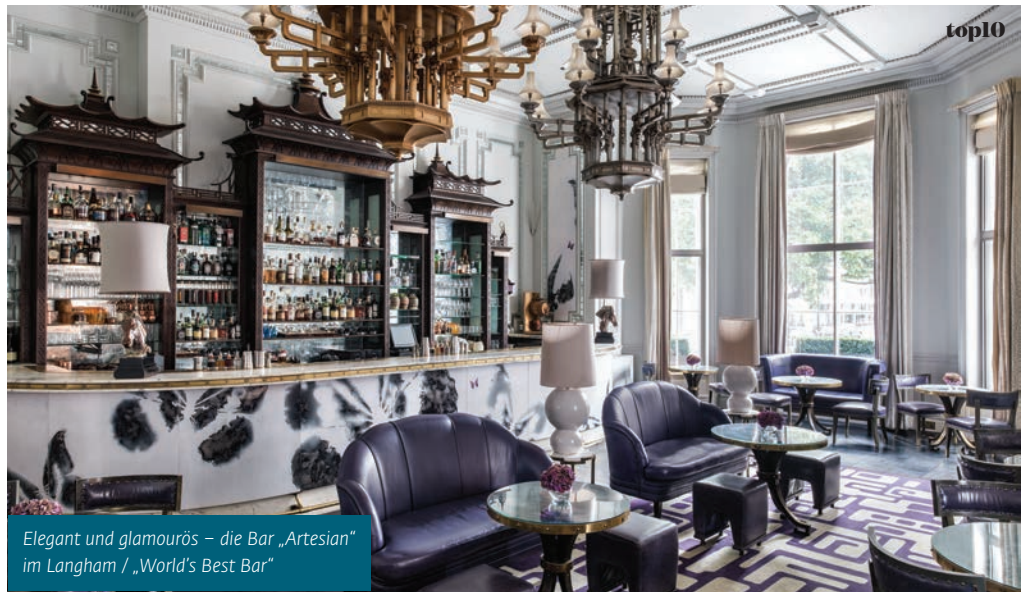
Heimat von nachhaltigem Luxus



The Langham, London ist seit über 150 Jahren eine wahre Ikone Londons. Das 1865 eröffnete Luxushotel ist Europas erstes „Grand Hotel“ und eines der elegantesten und glamourösesten Gebäude der Stadt.

top tipp **i** Es liegt im Herzen des West End, zwischen vier der begehrtesten Gegenden Londons: Marylebone, Fitzrovia, Mayfair und Soho. Mit 339 luxuriösen Zimmern sowie 41 exquisit eingerichteten Suiten werden Gäste im The Langham, London mit authentischem, persönlichem Service verwöhnt.

Die Sterling Suite ist das ultimative Penthouse und übertrifft alle Vorstellungen von Luxus und Raum. Mit 450 Quadratmetern und bis zu sechs Schlafzimmern verwöhnt sie selbst den elitärsten Reisenden. Mit einem extra privaten Eingang zur Suite, maßgeschneiderten Möbeln von Großbritannien besten Handwerkern, einem persönlichen Butler, einer privaten Media Lounge und weiteren Highlights geht die Sterling Suite über die Definition einer Penthouse-Suite hinaus – sie ist eine Destination für sich. Zudem genießen Gäste privilegierten Zugang zum The Langham



Elegant und glamourös – die Bar „Artesian“ im Langham / „World's Best Bar“

Club, wo sie Frühstück, Nachmittagstee und Champagner genießen können.

top tipp **i** Perfekt für längere Aufenthalte oder Familienfeiern eignet sich die Terrace Suite – ein privates Apartment mit 220 m², bis zu drei Schlafzimmern, einer Lounge, einer großen Terrasse und einer Küchenzeile. Sie eignet sich besonders für Gäste, die ein privates und diskretes Ambiente bevorzugen.

Die Bars und Restaurants des Hotels werden alle von Sternekoch Michel Roux Jr. betreut. Das „Roux at the Landau“ lockt mit

klassischen Gerichten, die französische Küche mit britischem Touch vereinen.

top tipp **i** Im „Artesian“ werden exotische orientalische Kreationen mit einem Hauch klassischer und zeitgenössischer Aromen präsentiert, während im legendären Palm Court auch noch nach über 150 Jahren die Tradition des Nachmittagstees zelebriert wird. Das „Wigmore“, eine moderne britische Taverne, lädt zu einem Glas Wein oder Bier ein. Selbst am Topf und von den besten Köchen Londons lernen, können Gäste in der hoteleigenen Kochschule „Sauce“. »

top magazin



insta: PicsByMake

beauty · cars · lifestyle · luxury · people · travel · watches · wellness

folgen sie uns auf der insta-reise



topmagazingermany



Der großzügige 16m-Pool und die Nähe zum Regents Park – ideal für Fitnessbegeisterte

» **top tipp** **i** Das Chuan Spa Body + Soul ist eine verwöhnende Oase und Londons erstes Luxushotel-Spa, das die alten Prinzipien der traditionellen chinesischen Medizin mit ihren charakteristischen Behandlungen und dem Ambiente einbezieht. Auch ein voll ausgestattetes Fitnesscenter mit erstklassigen Technogym Cardio- und Kraftgeräten können die Gäste nutzen. Mit einem 16-Meter-Hallenbad sowie dem Regents Park, der nur einen kurzen Spaziergang entfernt liegt, ist The Langham, London somit perfekt für Fitnessbegeisterte.

The Langham, London ist Teil der Langham Hotels & Resorts mit über 17 markanten Hotels und mehr als 30 Projekten, die derzeit entweder bestätigt oder in Verhandlung sind, in Asien, Europa und Nordamerika bis in den Nahen Osten. Das preisgekrönte The Langham, London hat viel Anerkennung erhalten, wie die Auszeichnung des „Artesian“ als „World’s



Doris Greif, Managing Director von The Langham, London

Best Bar“ sowie verschiedene Zeugnisse für eine umweltfreundliche Praxis. Seit über zehn Jahren ist es seine Mission, so umweltfreundlich und nachhaltig wie möglich zu sein. Infolgedessen war es das

erste Luxushotel in Europa, das 2014 die EarthCheck Gold-Zertifizierung erhalten hat.

top tipp **i** Doris Greif, gebürtige Deutsche, ist seit 2020 Managing Director des Fünf-Sterne-Luxushotels und Regional Vice President of Operations Europe & Middle East der Langham Hospitality Group. Sie verfügt über mehr als 19 Jahre Erfahrung in Führungspositionen für Jumeirah und über eine Liste von Karriereerfolgen, darunter die Eröffnung von Jumeirah an den Etihad Towers, das von den World Travel Awards als „World’s Leading New Hotel“ ausgezeichnet wurde. „London ist einer der angesehensten und wettbewerbsfähigsten Luxus-Hotelmärkte der Welt“, so Greif. Sie sei stolz darauf, der innovativen Hotelgruppe Langham Hospitality Group beigetreten zu sein und das Hotel durch das nächste Kapitel seiner glorreichen Geschichte zu führen. ■

Ralf Kern: Mein persönliches Highlight



Die kulinarische Vielfalt des Sternekochs Michel Roux Jr. in täglich anderem Ambiente zu genießen.



top facts



London, ein Ganzjahresziel. Dennoch sind der regenärmere Sommer und die wundervolle Vorweihnachtszeit sicher top.



Mehrmals täglich mit einigen Fluggesellschaften, von zahlreichen Flughäfen aus, günstig erreichbar.



Während der deutschen Sommerzeit ist Großbritannien eine Stunde hinter der Zeit in Deutschland.



Das Vereinigte Königreich hatte auch schon zu Zeiten der EU-Mitgliedschaft seine eigene Währung: Pound Sterling (britisches Pfund/GBP) ist Zahlungsmittel.



Weitere
Informationen und
Impressionen

ARC

ABRECHNUNGSZENTRUM
DR. PELLENGAHR



Medizinische Abrechnung
B2B Factoring / ARC für KMU

Abrechnungsentlastung & Kostenreduktion
Planungs- und Liquiditätssicherheit



Medizinische Abrechnung

Mit über 20 Jahren Erfahrung bieten wir Tierärzten / Kliniken, Allgemeinmedizinern und Dentalpraxen eine Full Service Leistung rund um die medizinische Abrechnung an.

- Organisation Ihres gesamten Rechnungsmanagements
- Durchführung Ihres Rechnungsdrucks und Versands
- Automatische Durchführung von Mahnläufen
- Exportmöglichkeiten aller verarbeiteten Rechnungsdaten
- Telefonsupport bei Rückfragen von Patienten
- Günstige Ratenzahlungsmöglichkeiten für Patienten
- 100 % Auszahlung der Honorarsumme - auch sofort
- 100 % Ausfallschutz von Forderungen mit Ankaufprüfung

Einfache und flexible Anbindung Ihrer Software
Einrichtung und Schulung durch ARC Mitarbeiter



B2B Factoring / ARC für KMU

Im neuen B2B Factoring stellen wir einen effizienten Full-Service rund um Ihre Rechnungslegung bereit. Ab Übergabe Ihrer Rechnungsdaten in unser Rechenzentrum erledigen wir den gesamten Leistungsprozess bis zur pünktlichen Auszahlung. Service für Verleger/Verlagswesen, Hausverwaltungen, Immobiliensektor u.v.m. Demnächst mehr auf www.arc-arc.biz

- Dauerhafte Fixkostensenkung
- Forderungs-Auszahlung zum vereinbarten Termin
- 100 % Auszahlung der Forderung - auch sofort
- Variable Kostensteuerung
- Finanzierungsreduktion mit Factoring
- Unternehmerische Planungssicherheit



CODE
TOP 21

Bei Anfragen
bitte diesen
Code angeben!

Mit Sicherheit - Flexibel mit uns.

Wir arbeiten





CHCOLISSIMO

The Taste of Special Moments



EXKLUSIVE BELGISCHE PRALINEN UND SCHOKOLADE

Köstliche WERBEPRESENTE zur
Advents- und Weihnachtszeit

Bedanken Sie sich zu Weihnachten bei Ihren Geschäftspartnern, Ihren Kunden und Ihren Kollegen für die gute Zusammenarbeit und Leistung mit handgefertigten, schokoladigen Geschenken mit Liebe zum Detail.

- Veredelungen auf Verpackungen ab 30 Stück
- Individuell bedruckbare Logo-Pralinen ab 30 Stück
- Komplett gestaltete Verpackungen ab 200 Stück
- 2D Sonderformen aus Schokolade ab 300 Stück
- Exklusive Holzkästchen mit Gravur ab 1 Stück
- Geschenkesevice zu jedem Anlass:
edles Geschenkpapier & Schleifenvielfalt
- Direktversand an Beschenkte mit Grußkarte
- Europaweiter Premium-Versand

Unsere Produkte werden ganz frisch, und erst kurz vor der Lieferung hergestellt und können auf Wunsch mit einer Grußkarte direkt zum Beschenkten geliefert werden.

Adventskalender · Weihnachten · Neujahrsgrüße
Ostern · Geburtstage · Dankes-Geschenke · Messen
Give Aways · Marketingaktionen · Jubiläen

www.b2b.chocolissimo.de

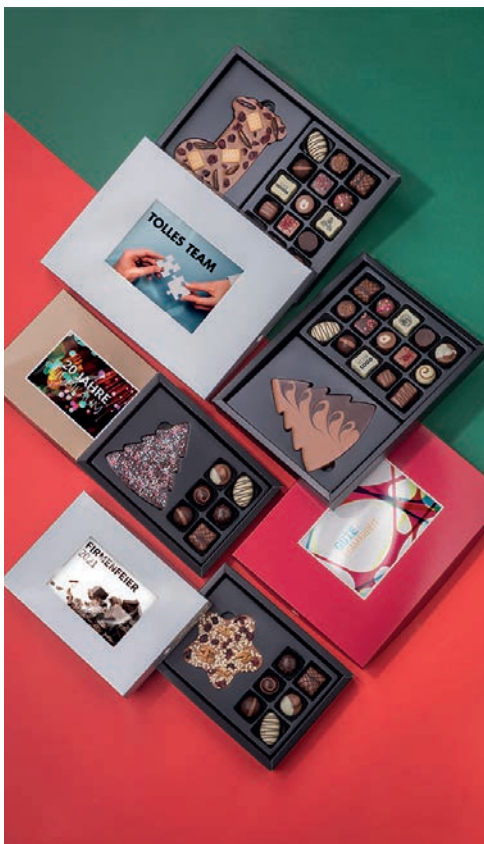




Foto: Edward Park

*Gerne berate ich
Sie persönlich!*

Martina Nemeč
B2B DACH Region

Tel.: +49 (0)69 348 798 122
martina.nemec@chocolissimo.de
b2b.chocolissimo.de/kataloge

MM Brown Deutschland GmbH
Eschborner Landstr. 55 · 60489 Frankfurt



*The Taste
of Special Moments*

*Der Spezialist
für Ihre Werbung
aus feinsten,
belgischer Schokolade!*



Silber ist das neue Gold

Steuerfrei lagern in der Schweiz

Es ist äußerst interessant, in Silber zu investieren, sagt Thomas Weise, Direktor der Geiger Edelmetalle AG Schweiz. Und mit dem Zollfreilager steht allen eine bemerkenswerte Lösung zur Verfügung, um das Edelmetall steuerfrei in der Schweiz zu lagern.

Hochsicherheitslager

Im Gegensatz zu Gold wird beim Kauf von Silber die Mehrwertsteuer erhoben. Aber auch dafür gibt es für Investoren und Käufer eine elegante Lösung – und die heisst Zollfreilager. Dort wird unverzollte und unversteuerte Ware gelagert. Die Ware, in unserem Fall also Silber, muss aber zwingend aus dem Ausland, zum Beispiel aus Deutschland, stammen. Physisch ist das Silber dann in der Schweiz in einem Warenlager, wird aber, wie schon beschrieben, weder verzollt noch versteuert, weil es nicht importiert wurde. Dabei spielt es keine Rolle, wie lange die Ware dort lagert. „Natürlich fallen Gebühren an“, erklärt Thomas Weise: „die Edelmetalle liegen dort aber in einem Hochsicherheitslager, was ab einer gewissen Menge ein wichtiger Punkt ist.“ Schließlich würden auch Schließfächer Kosten verursachen.

Geringe Gebühren

Erst bei einem tatsächlichen Import, wenn also die Käuferschaft das Silber sich aushändigen lässt, fällt die Mehrwertsteuer an. Die meisten Kundinnen und Kunden lagern das Edelmetall aber langfristig im Zollfreilager. Oder sie verkaufen das Silber zum Beispiel wieder zurück an die Firma Geiger Edelmetalle AG, ohne je etwas mit Mehrwertsteuer zu tun zu haben. Die Lagergebühren würden auch in Bezug auf die Preissteigerung beim Silber kaum eine Rolle spielen, ist Weise überzeugt: „In zehn Jahren werden

wir milde lächeln über die Gebühren, denn wir erwarten mittel- und langfristig deutlich höhere Preise für Silber.“ Die Nachfrage seitens der Industrie lasse schließlich nicht nach, ganz im Gegenteil. Darum gebe es zurzeit etliche Bemühungen, um Rohstoffe wie Edelmetalle aus dem Müll zu gewinnen, etwa aus weggeworfenen elektronischen Geräten.

Einfache Lösung

Die Zollfreilager werden übrigens regelmäßig kontrolliert, die Ware dabei inventarisiert. Ein unabhängiger Wirtschaftsprüfer zertifiziert dabei den tatsächlichen Bestand. So haben die Besitzerinnen und Besitzer die Sicherheit, dass ihre Ware tatsächlich vorhanden ist. Denn die Zertifikate und Depotauszüge werden der Kundschaft regelmäßig zugestellt. Natürlich kann auch Gold dort gelagert werden; das Thema Mehrwertsteuer spielt zwar bei diesem Edelmetall keine Rolle, der Sicherheitsaspekt hingegen schon. Beim Silber aber sind Zollfreilager eine interessante und sichere Lösung, um dieses Metall zu lagern. Dass sich eine Investition in Silber im Hinblick auf die zu erwartenden Preissteigerungen lohnt, fasst Weise so zusammen: „Ich sage meinen Kunden immer: Der Goldpreis KANN steigen – der Silberpreis MUSS steigen.“

Interesse? Für Fragen zum Thema stehen die Beraterinnen und Berater der Firma Geiger Edelmetalle AG gerne zur Verfügung. ■

Geiger Edelmetalle AG

Grafenschaftstrasse 3, 8172 Niederglatt / CH
Tel.: +41 43 41120-10
www.geiger-edelmetalle.ch
info@geiger-edelmetalle.ch



ERSTKLASSIGE EDELMETALLE PASSGENAU NACH IHREN WÜNSCHEN

Geiger Edelmetalle Schweiz steht für hochwertige Edelmetallprodukte, die Ihren individuellen Wünschen passgenau entsprechen. Wir bieten ein vielseitiges Sortiment von Form- und Gussbarren, Anlagemünzen bis hin zu moderner und historischer Numismatik aus feinstem Gold, Silber und Kupfer.

Persönliche Beratung und Verkauf sowie Liefertreue, Diskretion und professioneller Service gehören zu unseren Kompetenzen.

Besuchen Sie uns in unseren Filialen in Niederglatt und St. Margrethen, oder online unter www.geiger-edelmetalle.ch. Wir freuen uns auf Sie!

Filiale Niederglatt

Beratung, Verkauf,
Altgoldankauf und Numismatik
Grafschaftstrasse 3
8172 Niederglatt
TEL.: +41 43 41120-10

Filiale St. Margrethen

Beratung und Verkauf
Grenzstrasse 14
9430 St. Margrethen
TEL.: +41 71 74750-20



Anlagebarren



Anlagemünzen



Numismatik



GEIGER EDELMETALLE

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

unser Top Magazin möchten wir ganz in Ihrem Sinne gestalten, denn Ihnen soll jede Ausgabe gefallen, Sie unterhalten, Nutzen bringen, wissenswerte Informationen vermitteln etc. Dies gelingt nur, wenn wir wissen was Sie wünschen oder was wir optimieren können. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Meinung und freuen uns, wenn Sie sich wenige Minuten Zeit nehmen und an unserer Leserbefragung teilnehmen möchten. Als Dank verlosen wir erstmals Ende Dezember 2021 und dann wieder im Juni 2022 attraktive Gewinne unter den Teilnehmern.

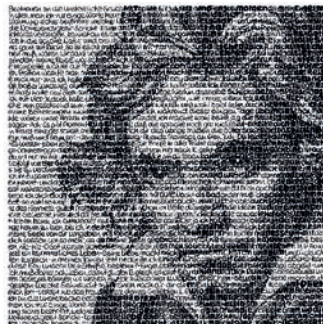
Die Leserbefragung umfasst ca. 19 Fragen
und dauert etwas mehr als 5 Minuten.

Erstklassige Gewinne!

Beispiele:



Junghans Meister fein Automatic



Ludwig van Beethoven
Edition galerie luzia sassen,
Wortmalerei (gerahmt)

KEHL's Gin



SanDisk® IxpanD®
Wireless Charger Sync



Reise nach Klagenfurt –
Lebenslust zwischen
Altstadt und See



Seiko Prospex
Diver's SPB239J1



Jetzt Mitmachen!



Starten Sie die Leserbefragung unter:
<https://leserbefragung.top-magazin.de/>

Foto: André Müller / Arpirat

Force to Mode

im Lindenpark



Welcome to my world, Step right through the door! Rund 1000 Gäste waren diesem Ruf der Depeche Mode Cover Band gefolgt und erlebten einen gelungenen Open-Air-Abend.

Aufgeregte und zugleich entspannte Stimmung im Lindenpark Ende August. Aufgeregt – denn schließlich ist ein Konzerterlebnis lange her, entspannt – denn wer Force to Mode kennt, weiß, – dieses Konzerterlebnis kann nur gut werden. Und so war es auch. Über zwei Stunden performten die drei Musiker aus Berlin bekannte und zuweilen weniger bekannte Songs von Depeche Mode. Der Sonic Seducer bezeichnet das Trio, das in diesem Jahr sein 10-jähriges Bühnenjubiläum feiert, als die beste Depeche Mode Cover Band ever. Und das liegt sowohl am gekonnten Hüftschwung des Sängers, dem balladesken Auftritt des Keyboarders als auch an den gekonnten Einlagen des Gitarristen. Wer die Augen schloß, meinte, beim Original in London zu sein, so authentisch präsentierten Force to Mode ihr musikalisches Vorbild Open Air im Potsdamer Lindenpark.

Es war nur ein Frage der Zeit, wie Sänger Christian Schottstädten Fans zurief, dass die drei wieder in dem altherwürdigen Klubhaus auftraten. „It’s a question of time“ so denn auch ein weiterer Titel, den die Berliner Vollblutmusiker präsentierten. Hits wie „Enjoy the Silence“, „Master and Servant“ und „Walking in my Shoes“ begeisterten das Publikum einmal mehr,

denn immerhin sind diese Songs aus den 1980er und frühen 1990er Jahren für viele der Gäste die Lieder ihrer Jugend. „Diese Musik wird immer in meinem Herzen bleiben“, erklärte Simone Scharf aus Potsdam. „Es war damals Musik, die es vorher so noch nicht gab, diese Mischung aus Musik, Industrietönen und Gesang. Diese Songs waren und sind für mich ein ganz großes Gefühl der Freiheit.“

Analog zum Original übernimmt auch bei Forced to Mode der Keyboarder Thomas Schernikau einen Gesangspart. „Wenn Thomas „Somebody“ singt, ist auch er ganz nah am Original“, freute sich Jana Heubach aus Berlin, die die Band schon seit vielen Jahren kennt. „Forced to Mode sind immer ein Erlebnis, gerade weil sie sich weiter entwickeln, sich dabei selbst treu und bodenständig bleiben.“ Und obwohl für die Fans natürlich gilt „Just can’t get enough“ endete auch dieses Konzerterlebnis nach mehr als zwei Stunden. „Everything counts in large amounts“! Wer wollte dies nach diesem Abend bestreiten.

von Annett Ullrich ■

www.forcedtomode.de
www.lindenpark.de

Fotos: Annett Ullrich



Die Geschichte der Heimatvertriebenen

Dem Schicksal der rund 14 Millionen Deutschen, die nach dem Zweiten Weltkrieg aus ihrer Heimat vertrieben wurden, ist das neu eröffnete Dokumentationszentrum Flucht, Vertreibung, Versöhnung im Deutschlandhaus am Anhalter Bahnhof gewidmet. Daneben versucht es, den Blick auf Flucht und Vertreibung zu erweitern.

Der alten Dame hört man an der Stimme an, wie bewegt sie nach dem Besuch der Ausstellung ist. Sie stammt aus Ostpreußen und ist mit einer Gruppe von Senioren hier. Sie berichtet von den Treffen mit anderen Vertriebenen und deren Nachfahren: „Wenn wir in Ostpreußen mal zusammen sitzen, könnten wir uns noch wochenlang unterhalten. Und es kann sogar passieren, dass Du nach über 80 Jahren Fotos mit der eigenen Mutter darauf zu sehen bekommst, die Du noch nicht kennst.“ Ein Ehepaar kann sich gar nicht satt sehen an den Objekten einer nachempfundenen Heimatstube aus dem Altwatergebirge. „Achtung! Schlesier! Ich suche meine Angehörigen. Wer weiß etwas?“ steht auf dem gestochen scharf in Druckbuchstaben geschriebenen Schild eines Walter Kamenko aus Leipzig, der gerade „bei Hille“ wohnt, sicher weil er als Vertriebener noch keine eigene Wohnung hat.

Für die meisten Schüler ist das Kapitel Vertreibung völlig neu

Wer sich die Ausstellung im zweiten Obergeschoss des neuen Dokumentationszentrums ansieht, wird sofort erinnert an die unzähligen Berichte von Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten. Fast jeder kennt jemanden, der selbst oder dessen

Vorfahren vertrieben wurden, ob aus Schlesien, Ostpreußen oder dem Sudetenland. Ende 1947 lag der Anteil der Vertriebenen auf dem Gebiet der sowjetische Besatzungszone, später DDR, mit fast 4,4 Millionen Menschen und über 24 Prozent der Gesamtbevölkerung am höchsten. In der französischen Besatzungszone hingegen war er zu dieser Zeit mit rund 60.000 Personen und 1 Prozent vergleichsweise niedrig. Dass Millionen Deutsche in der Folge des Zweiten Weltkriegs ihre Heimat verlassen mussten und das es auf der Flucht hunderttausende Todesopfer gab, haben viele der heutigen Kinder und Jugendlichen noch nie gehört. Als Jenny Baumann, im Dokumentationszentrum zuständig für Bildung und Vermittlung, vor kurzem die 11. Klasse einer Gesamtschule im Westen Berlins durch das Haus führte, erhielt sie gemischte Reaktionen. Die jungen Leute dachten, dass sie viel des hier Dargebotenen schon wussten, weil Krieg, NS-Ideologie und Holocaust im Unterricht behandelt wurden. Doch es stellte sich schnell heraus, dass das bittere Kapitel der Vertreibung für die meisten komplett neu war. Das stellt eine große Herausforderung für die Bildungsarbeit dar, so Jenny Baumann. Den Jugendlichen fiel es schwer, bei den vielen Informationen und Begriffen die Übersicht zu behalten. Sie lobten die „hochmoderne“ Technik. Damit meinten sie nicht nur die Erklärfilme und gut gemachten Landkarten-Animati-



Das neu eröffnete Dokumentationszentrum Flucht, Vertreibung, Versöhnung im Deutschlandhaus am Anhalter Bahnhof

Fotos: Markus Gröteke, Berlin

onen, sondern auch die Audioguides. Diese hält man an Stellen, die einen besonders interessieren, an so genannte Triggerpunkte heran, scannt sie und sofort startet ein Hörtext.

„Boat People“ neben Balkan-Flüchtlingen

Die Jugendlichen der Steglitzer Schulklasse fanden alles rund um das Thema Heimat besonders interessant. Was Heimat für sie selbst bedeutet? „Nicht von Anfang an ein Ort, sondern die Menschen“, so eine Schülerin, und auf die Frage, was sie nicht zurücklassen würden, antworteten alle: ihre Familie.

Besonderen Eindruck machen die Filme mit Zeitzeugen in Lebensgröße, die über ihr Schicksal berichten, als ob sie direkt vor einem stünden. Da erscheinen zum Beispiel neben der in Mähren geborenen 90jährigen Christine Rösch aus München auch der 1992 aus Sarajewo geflohene Theaterregisseur Branko Šimić und eine Künstlerin aus Südvietnam, die 1981 mit den „Boat People“ nach Deutschland kam. Sie und andere berichten über ihre Flucht oder Vertreibung. Diese Installation befindet sich wie auch das Forum im ersten Geschoss. Die Ausstellung dort steht unter dem Titel „Eine europäische Geschichte der Zwangsmigrationen“ und sieht die Nationalstaaten des 19. Jahrhunderts als Ursache für eine minderheitenfeindliche Politik. Eine animierte Karte visualisiert die Veränderungen der Grenzen Europas von 1740 bis 2021. Neben der Teilung Oberschlesiens 1921 findet man den jugoslawischen Bürgerkrieg der 1990er Jahre und den Zerfall von Österreich-Ungarn 1918. Und auch die bürgerkriegsartigen Auseinandersetzungen nach der Teilung von Britisch-Indien 1947 mit hunderttausenden Toten und 15 Millionen Deportierten und Vertriebenen werden thematisiert.

Bei der Versenkung der „Wilhelm Gustloff“ 1945 vor der pommerschen Küste durch die sowjetische Marine kommen rund 9.000 Flüchtlinge ums Leben. Es ist eine der verlustreichsten Schiffskatastrophen der Geschichte. Unweit der Ausstellungstafel, die sich damit beschäftigt, geht es um den Bürgerkrieg in Syrien und das weltgrößte Flüchtlingslager Zaatari. Seit 2012 finden dort Menschen aus Syrien Zuflucht. Zaatari entwickelte sich zur mittlerweile viertgrößten Stadt Jordaniens, in der rund 80.000 Menschen leben.

Unter dem Themenschwerpunkt Recht und Verantwortung werden u.a. das Haager Abkommen und die Genfer Konventionen sowie die Arbeit von Suchdiensten und das Asylverfahren in Deutschland erklärt. Noch intensiver mit Flucht, Vertreibung und Versöhnung beschäftigen kann man sich in der Bibliothek und im Wandelgang.

Geöffnet ist dienstags bis sonntags von 10 bis 19 Uhr. Da Bibliothek und Zeitzeugenarchiv am Wochenende geschlossen sind, empfiehlt sich ein Besuch an einem Wochentag besonders. Der Eintritt ist kostenlos, allerdings muss man vorher ein Zeitfenster buchen.

von Gerald Backhaus ■

www.flucht-vertreibung-versoehnung.de



Aktuelle Kunst

Im Frühjahr und Sommer haben wir Ihnen schon ein paar ausgesuchte „junge“ Kunstschaffende mit ihren Werken präsentiert. Gerne unterstützen wir die von der Pandemie noch immer stark betroffene Branche auch in dieser Herbstausgabe. Und Sie liebe Leser*innen haben erneut die Chance, eines dieser Bilder zu erwerben. Bei Interesse bitte unter topmagazin@raz-verlag.de melden.



Christin Lutze – „Das grüne Palais“
2021, Öl auf Leinwand, 120 x 130 cm
Preis: 3.500 EUR



Superpopboy – „Influencer“
2019, Acryl auf Leinwand, 150 x 150 cm,
Preis: 2.400 EUR



Ali Yass – „Langer Winter im Atelier“
2016-2017,
Öl auf Leinwand,
112 x 120 cm,
Preis: 10.000 EUR



Birgit Karn – „Sunspot“
2020, Öl, Acryl,
Schreibmaschinentext
auf Seidenpapier,
Impasto, Schellack auf
Leinwand, 70 x 80 cm,
Preis: 980 EUR



Paula Krause – „Mann und Frau“
2018, Tusche und Kohle auf Papier, 29 x 42 cm
Preis: 800 EUR

Anna Haenko – „Journey on the Nile“
Acryl auf Leinwand, 80 x 60 cm,
Preis: 2.350 EUR



Ulrike Schmelter – „Imagine ...“
2020, Acryl auf Leinwand,
80 x 120 cm,
Preis: 1.600 EUR

Zeitreisen

Von Mammuts und Elefanten bis hin zum Kalten Krieg:
Der herbstliche Bummel durch die Ausstellungen bietet Einblicke
in verschiedene Epochen. Hier eine kleine Auswahl aus dem
stets vielfältigen Angebot in der Hauptstadt und dem Umland.

**Schrecklich schön. Elefant –
Mensch – Elfenbein
Humboldt Forum**

Elfenbein fasziniert – und polarisiert. Bereits vor 40.000 Jahren schufen Menschen aus den Stoßzähnen des Mammuts kunstvolle figürliche Darstellungen und Musikinstrumente. Doch insbesondere in der jüngeren Geschichte stehen die Stoßzähne der Tiere für Unrecht und Gewalt. Ergänzt von verschiedenen Angeboten wie einer Filmreihe und einem Thementag nähert sich die Sonderausstellung diesem Thema.

Bis zum 28. November 2021
www.humboldtforum.org



Afrikanischer Elefant mit abgebrochenem Stoßzahn,
Chobe-Nationalpark, Botswana

© Okapia / ImageBROKER / Marc Rasmus



Spiegelschränken

© Victoria and Albert Museum, London

© Lee Friedlander. Courtesy Fraenkel Gallery, San Francisco und Luhring Augustine, New York



New York City, New York, 2002



New Mexico, 2001

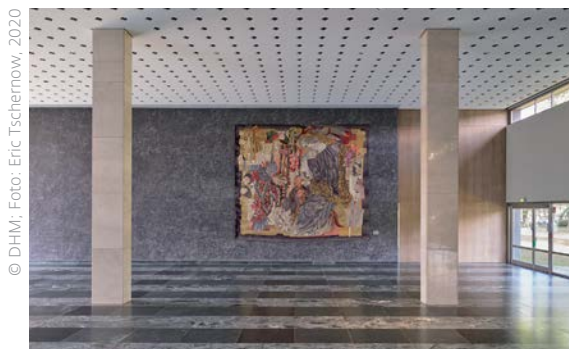


Baton Rouge, Louisiana, 1998

**LEE FRIEDLANDER
Retrospektive
C/O Berlin**

Friedlander, Jahrgang 1934, verbindet intuitive Experimentierfreude mit einem beeindruckenden Gespür für die Visualisierung US-amerikanischer Geschichte. Von den Anfängen als junger Fotograf, der Jazz-Legenden für Plattencover fotografierte, über erste nicht-kommerziellen Projekte, die während ausgedehnter Roadtrips entstanden, bis hin zur fotografischen Auseinandersetzung mit dem eigenen Selbst und seiner Familie reicht die Schau des Ausstellungshauses im Amerika Haus.

Bis zum 3. Dezember 2021
www.co-berlin.org



© DHM; Foto: Eric Tschernow, 2020

Hermann Kaspar, Die Frau Musica, Meistersingerhalle in Nürnberg, 1969

Die Liste der „Gottbegnadeten“
Künstler des Nationalsozialismus in der Bundesrepublik
Deutsches Historisches Museum

Viele renommierte Protagonisten des nationalsozialistischen Kunstbetriebs waren auch nach 1945 hauptberuflich als bildende Künstler tätig. Sie produzierten Werke für den öffentlichen Raum, erhielten lukrative Aufträge von Staat, Wirtschaft und Kirche. Dabei konnten sie auch von dem antimoderne Klima der Nachkriegsjahrzehnte profitieren. In der Ausstellung werden ihre Karrieren in der Bundesrepublik und in Österreich, ihre Netzwerke, die Wahl der Bildthemen und die Rezeption der Arbeiten betrachtet.

Bis zum 5. Dezember 2021
www.dhm.de

Impressionismus in Russland.
Aufbruch zur Avantgarde
Museum Barberini, Potsdam

Seit den 1860er Jahren zog Paris als führende europäische Kunstmetropole Maler der Akademien von Moskau und St. Petersburg an. In der Auseinandersetzung mit der impressionistischen Malerei des modernen Lebens befreiten sie sich zunehmend vom Regelwerk des akademischen Realismus in Russland. Die Schau widmet sich der bislang kaum erforschten Rezeption französischer Lichtmalerei in Russland und zeigt anhand von über 80 Werken – von Ilja Repin bis Kasimir Malewitsch – die Internationalität der Bildsprache um 1900.

Bis zum 9. Januar 2022
www.museum-barberini.de



© VG Bild-Kunst, Bonn 2021

Michail Larionow, Flieder, 1904/05, Öl auf Leinwand, 49 x 47 cm, Staatliche Tretjakow-Galerie, Moskau



© Staatliche Tretjakow-Galerie

Ilja Repin, Auf dem Feldrain. Vera A. Repina geht mit ihren Kindern über den Feldrain, 1879, Öl auf Leinwand, 61,5 x 48 cm



© Carl Brunn, Courtesy: Ludwig Forum für Internationale Kunst Aachen, Leihgabe der Peter und Irene Ludwig Stiftung

Jurij Korolev, Kosmonauten, 1982, Öl auf Leinwand, 195 x 315 cm

The Cool and the Cold. Malerei aus den USA und der UdSSR 1960–1990
Malerei aus den USA und der UdSSR 1960–1990.
Sammlung Ludwig
Gropius Bau

Peter und Irene Ludwig gehören weltweit zu den ersten Sammlern, die US-amerikanische und sowjetische Kunst parallel sammelten. Die Ausstellung ermöglicht die kritische Gegenüberstellung von Werken aus beiden Lagern des Ost-West-Konflikts. Sie untersucht, wie Künstler zur Zeit des Kalten Krieges auf politische wie ästhetische Fragen ihrer Epoche reagierten. Gezeigt werden rund 125 Arbeiten von über 80 Künstlern, unter anderem von Andy Warhol, Jasper Johns, Ilja Kabakov, Natalja Nesterova.

Bis zum 9. Januar 2022
www.berlinerfestspiele.de

von Sophia Lindt ■

Bitte beachten Sie die aktuelle Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Landes Berlin.

Staats-Knete vs. Nachfrage: Gebrauchte Elektroautos



Wo ein Angebot ist, gibt es auch eine Nachfrage. Das Verhältnis dieser beiden regelt den Preis. Normalerweise...!

Wer in Deutschland ein gebrauchtes Elektroauto sucht, findet zwar immer mehr davon, aber die Preise der Stromer aus Vorbesitz folgen dem üblichen Verfahren nicht. Sie sind viel höher als die Nachfrage vermuten lässt. Das liegt an der staatlichen Förderung von neuen Elektroautos, die in den Mechanismus von Angebot und Nachfrage eingreift. Die Preise von gebrauchten Elektroautos werden aber so kalkuliert, als ob es keine staatliche Förderung gäbe. Bis zum Ende der E-Auto-Prämie nach 2025 wird das so bleiben und deshalb die Mehrzahl der gebrauchten E-Autos ins Ausland verkauft werden.

Die Nachfrage nach gebrauchten E-Autos kommt überwiegend aus dem Kreis privater Autofahrer, die das Auto aus eigener Tasche bezahlen müssen und daher

mit spitzem Bleistift rechnen. Der Neu-E-Auto-Käufer ist hingegen fast immer eine Firma, ein Freiberufler oder eine öffentliche Institution, womit Kostenfragen erst nach Aspekten wie Image und Auswirkungen auf die Steuererklärung zum Tragen kommen.

Neuwagenkäufer erfreuen sich, unabhängig von der Antriebsart des Vehikels, an moderner Technik, pannenfreiem Betrieb und Herstellergarantien. In der Regel führt das zu einer problemlosen Nutzung des „Betriebsmittels“ Auto, solange es in den Büchern steht. Damit ist meistens nach drei Jahren Schluss, das Fahrzeug wird verkauft, in Zahlung gegeben oder geht an den Leasinggeber zurück.

Das ist der Moment, der für private Autokäufer interessant wird: Etwa 50% des

ehemaligen Neupreises hat der Wertverlust bereits aufgezehrt, der Verschleißvorrat hingegen liegt noch bei ca. 75%. Der Autohandel sprach und spricht daher bei diesen „jungen Gebrauchten“ vom „Neuwagen des kleinen Mannes“.

Bei den Elektroautos ist der Markt an dieser Stelle aber aus dem Tritt gekommen: Durch die staatliche Förderung neuer E-Autos sind diese im Einzelfall (E-Smart, Renault Zoe) neu kaum teurer als gebraucht! Von „preiswerten“ Gebrauchten ist auch vor dem Hintergrund der kurzen Innovationszyklen im E-Mobility-Bereich aktuell leider nicht zu sprechen: Durch die technische und nutzungsbedingte Alterung der Akkus hat ein gebrauchter BMW i3 kaum mehr Reichweite als ein neuer (ebenfalls staatlich geförderter) Plug-in-Hybrid.

In vier Jahren, nach dem Auslaufen der E-Auto-Förderung, wird es also interessant: Gibt es dann eine Nachfrage nach älteren E-Autos oder müssen wir die Endlagerfrage neu definieren?

von Andreas Keßler ■



Foto: privat



EQS

THIS IS FOR YOU, BERLIN.

Die erste vollelektrische Luxuslimousine von Mercedes-EQ: der neue EQS. Er definiert dieses Fahrzeugsegment komplett neu. Als erstes Modell steht er zudem auf der modularen Architektur für Elektrofahrzeuge der Luxus- und Oberklasse. Lassen Sie sich begeistern durch die Verschmelzung von Technologie, Design, Funktionalität und Konnektivität. Ihre Verkaufsberater in der Mercedes-Benz Niederlassung Berlin informieren sie umfassend und machen Ihnen gern ein unverbindliches Angebot.

Der neue EQS – jetzt in Ihrer Mercedes-Benz Niederlassung Berlin.

EQS 450+: Leistung 245 kW, Stromverbrauch in kWh/100 km (kombiniert): 16,6¹; CO₂-Emissionen in g/km (kombiniert): 0¹.

EQS 450+ (Vollelektrischer Neuwagen)

Leasingbeispiel² der Mercedes-Benz Leasing GmbH für Gewerbekunden: polarweiß, Leder schwarz/spacegrau, AMG Line Exterieur, Electric Art Interieur, Night Paket, Panorama-Schiebedach, 21" AMG LMR im Vielsp.-Design, Hinterachslenkung, MBUX Navigation Plus, Memory Paket, OLED Zentraldisplay, Fingerabdruck Scanner, u. v. m.

Kaufpreis ab Werk³: 97.460,00 €; Gesamtbasiswert: 97.460,00 €; Leasingfaktor (% Gesamtbasiswert): 1,2 %; Laufzeit: 48 Monate; Gesamtlauflistung 40.000 km

48 monatliche Leasingraten inkl.
GAP-Unterdeckungsschutz à

1.169,00 €

¹Die Reichweite und der Stromverbrauch wurden auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Die Werte variieren in Abhängigkeit von den gewählten Sonderausstattungen. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH (www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist. | ²Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart, Stand 08.2021, gültig bei Bestellung bis zum 31.09.2021. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. | ³Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers zzgl. MwSt. und lokaler Überführungskosten. | Abbildung entspricht nicht dem Angebot. | Abbildung enthält Sonderausstattungen. | Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Anbieter: **Mercedes-Benz AG, Niederlassung Berlin | 10 x in und um Berlin**

Salzufer 1, 10587 Berlin, Telefon +49 30 3901 2000, www.mercedes-benz-berlin.de; Seeburger Straße 27, Rhinstraße 120, Holzhauser Straße 11, Daimlerstraße 165, Prinzessinnenstraße 21-24 (Service), Hans-Grade-Allee 61 – Schönefeld, Alt-Buch 72, Körnerstraße 50-51, Blankenburger Straße 85-105

Einmalig: Ein Jaguar fürs Handgelenk

Es gibt Menschen, die wünschen sich zum Geburtstag eine schöne Uhr und es gibt andere, bzw. einen anderen, der sich selbst mit einem Unikat beschenkt hat. Dieses besondere Ex-Geburtstagskind ist Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann. Der Brandenburger Unternehmer hat ein Unikat geschaffen. Eine Armbanduhr mit dem schönen Namen Tiemann-Tourbillon, für die der legendäre Jaguar E-Type Pate gestanden hat.

In diesem Jahr begeht der einst von Enzo Ferrari als „das schönste Auto der Welt“ bezeichnete Jaguar E-Type sein 60. Jubiläum. Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann – ein passionierter Anhänger der Traditionsmarke – hat dem E-Type schon 2020 gehuldigt und sich damit gleichzeitig selbst das schönste Präsent zum 75. Geburtstag am 7. Mai gemacht: Eine einmalige Uhr, die seinen Namen trägt und selbst erdacht und konstruiert ist.

Wovon viele Autoliebhaber noch nicht einmal zu träumen wagen, hat Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann sogar doppelt: in der Garage und am Handgelenk. Der 76-Jährige in Brandenburg an der Havel geborene Ingenieur hat zwei seiner großen Leidenschaften unter einen Hut gepackt und etwas Einmaliges erschaffen. Tiemann liebt mechanische Uhren und er hat ein großes Faible für die Roadster-Ikone von Jaguar, den E-Type. Der 265 PS starke Wagen ist 1961 auf dem Genfer Auto-Salon zum ersten Mal der Weltöffentlichkeit vorgestellt worden. Der Hoflieferant des britischen Königshauses hatte unter der Motorhaube einen Rohrrahmen verbaut, während die Karosserie von der Motorrückwand an selbsttragend war. Eine weitere Besonderheit war die hintere Einzelradaufhängung an doppelten Querlenkern.

Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann, der 1969 maßgeblich an der Einführung des DDR-Farbfernsehens (Color 20) beteiligt war, ist ein großer Liebhaber des Jaguar E-Modells. Ein wunderschönes und tadel-

loses Exemplar in flaschengrün steht in seiner Garage. Sein Leben lang hat der Ingenieurwissenschaftler als Erfinder und Entwickler zahllose technische Geräte erdacht, geplant und gefertigt, darunter den ersten DC-Defibrillator der DDR, ein Analysegerät für die Mukoviszidose-Diagnostik, den ersten transkutanen Herzschrittmacher der DDR und gilt seit Anfang der 90er Jahre als Technologieführer in der Breitbandnetzentwicklung Deutschlands. 2009 wurde durch seine Unternehmen das erste Glasfaserortsnetz in den neuen Bundesländern in Betrieb genommen, die zwischenzeitlich auf 25 Brandenburger Städte ausgedehnt wurden.

Vor drei Jahren dann wollte er dem Jaguar E-Type ein eigenes Denkmal setzen. Inspiriert von der großen handwerklichen Kunst, die im Jaguar steckt, wollte der Ehrensensator der Technischen Hochschule Brandenburg eine Armbanduhr entwerfen und konstruieren, die viele Einzelaspekte des windschnittigen Straßenflitzers aufnimmt. Es ist ihm mehr als nur gelungen. Die Uhr ist ein filigranes Meisterwerk, das es nur einmal auf der Welt gibt. Die Besonderheiten beginnen beim

Fotos: Oliver Welters





Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann

Foto: www.gordonwelters.de



Foto: Oliver Welters



Foto: Oliver Welters

Ziffernblatt. Es entspricht sehr detailgetreu dem Drehzahlmesser im Jaguar E-Type Serie 1. Auch die Typografie der Zahlen sowie die Grundfarben schwarz und rot, finden sich auf dem Ziffernblatt wieder. Die Stunden und Minuten werden natürlich von einem Anzeiger im Design einer Drehzahlmessernadel angezeigt.

Hinter dem Uhrwerk erkennt der Betrachter das typische Lenkrad, mit Holzkrantz und den dahinterliegenden Instrumenten. Die Krone, die das Uhrwerk aufzieht, ist einem Jaguar-Reifen nachempfunden und das Uhrenarmband zeigt das Reifenprofil des Jaguar E-Type. Alles ist bis ins kleinste Detail ausgetüftelt und macht die Armbanduhr zu einem Kunstwerk. Die größte Ingenieurleistung, die in dem Unikat steckt, ist für den Laien gar nicht sichtbar und kaum verständlich: ein fliegendes Tourbillon. Im Jahr 1795 hatte Abraham Louis Breguet ein Tourbillon entwickelt, das die Genauigkeit von Taschen- und Armbanduhren erhöhen sollte, die von der Schwerkraft beeinflusst werden. Breguet erfand eine Konstruktion, bei der sich das Schwing- und Hemmungssystem um seine eigene Achse dreht, das Tourbillon, was übersetzt so viel wie Wirbelwind bedeutet. Dem fliegenden Tourbillon von Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann bescheinigen Experten eine hohe Komplikation, was nichts anderes bedeutet, als das der Brandenburger Unternehmer eine sehr kluge und clevere Lösung für ein technisch sehr anspruchsvolles Problem gefunden hat. Hilfe und Unterstützung bei dem Projekt gab es bei der Herstellung des Ziffernblattes und beim Lasern kleinster Teile von Uhrmachermeister Hans-Peter Schubert. Die Geschäftsführung der Jaguar Land Rover Deutschland GmbH hat, begeistert von der Idee, das Nutzungsrecht der Marke erlaubt und die Entwicklung der Tiemann-Tourbillon unterstützt und genehmigt. Pünktlich zu seinem 75. Geburtstag im vergangenen Jahr ist die Uhr fertig geworden, damit hat sich Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann quasi selbst beschenkt. Getragen hat der jetzt 76-Jährige sein selbst kreierte Meisterwerk übrigens noch nie. Es liegt in einem mit feinstem Leder ausgeschlagenem Edelholtzetui – selbstverständlich im Jaguar-Design.

von Stephan Kling ■

www.rftkabel.de

Unbeschwerte Freiheit – 60 Jahre Jaguar E-Type

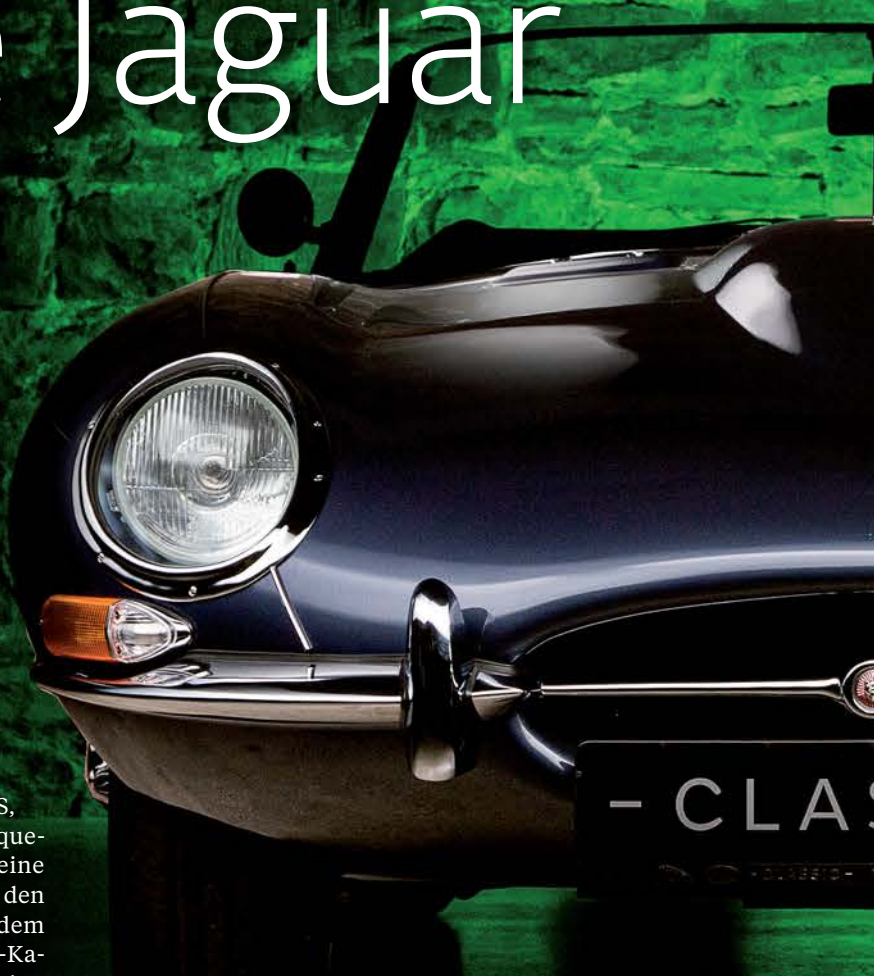
Den Buchstaben „E“ interpretiert die Autowelt recht unterschiedlich. Doch leidenschaftlich füllt das E nur einer aus – der Jaguar E-Type. Sein Leben war mit 14 Produktionsjahren eigentlich kurz, die Stückzahl mit etwas über 70.000 gering, dennoch ist er eine Legende, gerade auch für viele autobehgeisterte Menschen, die ihn nie gefahren haben.

Da ist zum einen die Erscheinung: 1961 überraschte er mit einem so nie gesehenen endlosen Vorderwagen, bestehend aus einer sich komplett öffnenden Motorhaube wie bei einem Rennwagen. Dazu die Kraft von 265 PS, exquisite Technik wie Zweinockenwellenmotor, Monocoque-Chassis, Einzelradaufhängung und Scheibenbremsen. Seine Präsenz galt eben nicht nur den Boulevards, sondern auch den Rennpisten auf der ganzen Welt. Er maß sich sogar mit dem Ferrari 250 GTO als „E-TYPE Lightweight“ mit einer Alu-Karosserie. Dazu kommt die „Autosozialisation“ der „Generation Auto“ der Babyboomer. In deren Leben trat er durch die Autoquartetts, Modelle in allen möglichen Maßstäben etwa bei Fallers „Heiße-Räder“ – oder Carrera-Bahnen“ und auf Modell-Eisenbahn-Anlagen. Zudem spielt er eine Rolle in vielen Filmen wie u.a. „Wie klaut man eine Million?“ aus dem Jahr 1966, in dem Peter O’Toole einen gelben E-Type fährt. Jerry Cotton fuhr auch einen E-Type. Sehr schräg wird es, als Harold (Bud Cort) in „Harold und Maude“ 1971 den ihm von der Mutter geschenkten offenen E zum Leichenwagen umbaut.

Was auch Legenden ausmacht: Der E-Type hatte einen veritablen „Gegner“, ebenbürtig genial, auch aus dem Vorgänger (hier dem 356 konsequent) weiterentwickelt, gut für einen lebenslangen „Wettbewerb“. Der Porsche 911 war „das“ Gegenstück mit Sechszylinder-Boxer-Motor im Heck und ebenfalls auf die Straße gepresster Silhouette. Bei Lichte betrachtet war der 911 eine halbe Nummer kleiner, hatte zum Start mit 130 PS lediglich halb so viel Leistung wie der Jaguar, und dennoch schien das Duell auf Augenhöhe. Vielleicht auch weil der Jaguar trotz aller Ausstrahlung und Leistung nie ein elitäres Auto war im Gegensatz zum zeitgenössischen Aston Martin DB 4,

der eher zum gehobenen Anspruch James Bonds passte, der den E-Type stets verschmähte. Der E-Type kostet 1963 „nur“ 26.000 DM, das DB 4-Coupé 46.000 DM.

Es ist sicher auch das puristische und kompromisslose am Jaguar E-Type, das fasziniert. Er wurde nicht, von Marketing-Experten, entwickelt, um Zielgruppen zu erreichen, sondern umgekehrt konzipierte Firmengründer Lyons aus dem reinen Rennwagen D-Type einen „Ableger“ für die Straße. Der Fahrer „schlüpft in den Sportler wie in ein Wildwasserkanu, nachdem der breite und vor allem hohe Seitenschweller überwunden wurde. Erschwert wird das Prozedere durch im Vergleich zum Vorgänger XK 150 extrem kleinen Türausschnitte“, schrieb die Motor Klassik (Oktober 2014). Der Fahrer also hatte sich an das Auto anzupassen, nicht umgekehrt. Ganz hart blieb Jaguar nicht und machte nach einer kurzen Zeit Konzessionen



Fotos: Jaguar Deutschland



und hielt sich bedeckt – eine offene Variante gab es lange Zeit nicht mehr. Von der Direktheit des E-Type war nichts mehr geblieben. Und der ewige Widersacher 911 blühte im „Todesjahr“ des E-Type richtig auf: 1974 erschien der erste Turbo 3.0 mit 260 PS, so viel wie der Jaguar in seiner ersten Version mobilisierte. Die luftgekühlte Version des 911 überlebte bis 1996 den Jaguar um 22 Jahre und mehrere 100.000 Exemplare. Ein Grund für das Ende des E liegt offenkundig in seinem Charakter als Roadster – der die geschlossene Variante dominant ergänzte. Mitte der 70er Jahre wurde vor allem aufgrund von Sicherheitsbestimmungen so gut wie kein offenes Auto mehr angeboten – so in Deutschland nur noch der Mercedes SL und das Käfer Cabrio. Doch der frühe Tod befördert oft die Legende, das Weiterleben stört nur. So wurde der E-Type zur festen Größe nicht nur als Modellauto, in Filmen und in der Oldtimer-Welt, sondern vor allem auch in seiner Ausstrahlung auf seine Nach-Nachfolger. Der Jaguar XK, der 1996 den XJS ersetzte, zitierte in seinem Design den E-Type im Vorderwagen, der heutige F-Type kommt mit seinem straffen sportlichen Design und der geduckten Silhouette dem E nahe.

Was bleibt vom ewigen „E“ heute? Begeisterung über die Freiheit, die er ausdrückt, Freiheit, ein solches Auto frei von Zwängen zu konstruieren, aus dem Vollen zu schöpfen und zu erleben.

von Peter Klotzki ■

an Komfortbedürfnisse. So wurde mit einer neuen Bodenwanne etwas mehr Fußraum geschaffen. Und der „2+2“ genannte „E“ umfasste deutlich mehr Platz; er sollte als Viersitzer mit geschlossenem Dach und längerem Radstand Kleinfamilien ansprechen. Ein weiterer Eingriff resultierte aus den Sicherheitsvorgaben der USA, die die puristische Schnauze mit abgedeckten Lampen und kleiner Kühler-Öffnung, „verwässerten“. Vor allem auch aufgrund der dortigen Abgasvorschriften wurde ab 1971 dann fast ausschließlich der neuentwickelte 293 PS-starke 5,3 Liter großer Zwölfzylinder-Motor verbaut, der das Auto aber nicht wirklich schneller machte.

Das viel zu frühe Ableben 1974 war für den „E“ ebenso stilvoll wie die Lebenszeit. Tiefschwarz, vielleicht aus Trauer über den Nachfolger, verließen die letzten 50 „Es“ die Produktionshallen. Der XJS genannte „Erbe“ war aufgeschwemmt wie ein Plum Pudding

Unser Gastautor: Peter Klotzki ist neben seinem Berufsleben seit seiner Jugend ein Liebhaber von „alten“ Autos, Experte auf diesem Gebiet, Sammler von klassischer Auto-Literatur und von etwas altem Blech sowie Mitbegründer und Vorstandsmitglied des historischen Automobilclubs Ritter von Kalebuz e.V. im ADAC Berlin-Brandenburg.



Wieder ein großer Erfolg

Bei schönem Spätsommerwetter gingen in diesem zweiten Coronajahr wieder rund 120 Teilnehmer mit ihren Schmuckstücken für den guten Zweck an den Start. Und dies bereits zum 7. Mal. Die Lions Berlin Classic ist mittlerweile ein fester Termin im Kalender der Hauptstadt.

Die Insider wissen es, immer am ersten Sonntag im September, diesmal war es der 5.9., hieß es: Motor an und los ging es traditionell am Porsche-Zentrum Berlin-Potsdam. 57 auf Hochglanz polierte schicke Oldtimer – darunter ein Alfa Romeo von 1950 und ein Lagonda von 1936 – machten sich auf den Weg Richtung Schloss Rogaes in Rosenau. Das Schloss entstand 1765 auf den Grundmauern eines Vorgängerbaus, welcher 1421 als „Rittergut von Werder“ erstmals urkundlich erwähnt wurde. Umgeben wird das Schloss, das derzeit von Marion und Ralf Geyer bewirtet wird, von einem Mitte des 19. Jahrhunderts angelegten Landschaftspark. Hier galt es die erste Challenge, diesmal von Neu-Sponsor mf Mercedöl GmbH, zu lösen. Dabei mussten beim Kegeln Punkte für den Buddy Bär 2021 gesammelt werden. Denn auch diesmal wurde ein neuer Besitzer auf Zeit für den Hauptpreis gesucht. Erst einmal wurde sich beim Lunch gestärkt. Anschließend musste die traditionelle Stadler Challenge in Form von „Elfmeterschießen“ bewältigt werden. Danach ging es weiter Richtung Schloss Kartzow, dem Ziel der Lions Berlin Classic. Inmitten der herrlichen Döberitzer Heide hatte Schlossherrin Ina Sonntag ein köstliches Abendessen vorbereitet. Der krönende Abschluss der Rallye war natürlich wieder die Siegerehrung und die Scheckübergabe an Einrichtungen, die dem Lions Club Kurfürstendamm besonders am Herzen liegen. In diesem Jahr konnte sich der Kinderschutzensengel e. V. über 5.000 Euro freuen. Der Botschafter des Vereins, Schauspieler Jan Sosniok, nahm den Scheck persönlich entgegen. Weitere 5.000 Euro gingen an den jahrelangen Partner, das Ricam Hospiz. Bevor sich die Teilnehmer in alle Winde verstreuten, bedankte sich der langjährige Sponsor Ronald Sedlatzek bei allen Teilnehmern: „Es ist schön, dass diese Ausfahrt allen Mitwirkenden so viel Freude bereitet hat und wir damit eine große Hilfe für zwei wichtige Institutionen sein konnten. Ich freue mich schon auf die 8. Lions Berlin Classic im kommenden Jahr am 4. September 2022.“ Ein Ausspruch, dem sich mf Mercedöl Geschäftsführer Matthias Frankenstein nur anschließen konnte: „Vielen Dank an den Lions Club Kurfürstendamm für die tolle Organisation und die großzügigen Spenden für die beiden Organisationen. Dies war meine erste Oldtimer-Tour und sie hat wirklich viel Spaß gemacht. Als überzeugtes Lions-Mitglied im befreundeten Partner-Club bin ich auf alle Fälle nächstes Jahr wieder dabei.“

von Martina Reckermann ■

www.lions.de/web/lc-berlin-kurfuerstendamm/lions-berlin-classic



Schauspieler Jan Sosniok (Botschafter Kinderschutzensengel e. V.)



„Rallye-Wiederholungstäter“: Ulrich Meyer und Georgia Tornow



Peter Beil, Axel Sedlatzek und Dr. Hans-Jürgen Neeße (v. l. n. r.)



Ist seine erste Oldtimer Rallye gefahren: Matthias Frankenstein

Fotos: DERDEHMEL

Foto: mf Mercedöl



















Ihr Wohnmobil Spezialist

NEU-
ERÖFFNUNG
in Zehlendorf
25. September
2021

Mooveo Wohnmobile oder Camper Vans neu kaufen.

Zum spitzen Komplettpreis mit Vollausrüstung. Entdecken Sie die verschiedenen Grundrisse unserer Marke vor Ort. Alle Modelle der Baureihe Mooveo bestechen durch ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis.

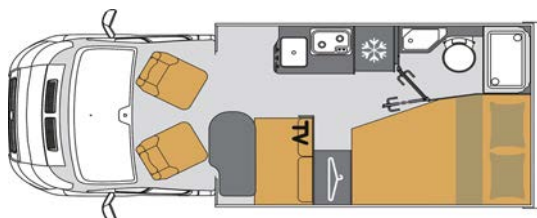
Fahren Sie durch Landschaften oder machen Sie auch Touren durch verschiedene Städte.

Qualität und Leistung sprechen bei diesen Camper Vans für sich. Mooveo steht dabei immer für Qualität und Komfort bei all Ihren Reisen.

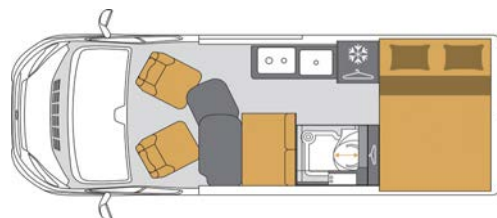
Time to Mooveo!



Mooveo Vans bieten alles, was für ein individuelles Reisen benötigt wird



Teilintegriertes Wohnmobil



Camper Van

Beratung – Neuwagenverkauf – Werkstatt – Service – Zubehör



REISEMOBILCENTER
C&H
BERLIN-BRANDENBURG GMBH

C & H Reisemobilcenter
Berlin-Brandenburg GmbH
Kleinmachnower Weg 1
14165 Berlin
Telefon: 030 / 69 200 465
Email info@womo-bb.de
www.womo-bb.de

 **MOOVEO**

Alle(s) unter Strom

Elektromobilität ist derzeit in aller Munde, auf den Straßen ist allerdings noch nicht die große Wende zu erkennen. Viele sind auch verunsichert, welches E-Auto denn überhaupt infrage kommt. Aktuell dominieren noch die Verbrenner, doch schon der Diesel muss sich gezwungenermaßen bald aus dem Staub machen. Bis 2030 sollen aus der einen Million an Stromern hierzulande ganze zehn Millionen werden. Mit von der Partie sind Energieversorger, Netzbetreiber, Händler, Politiker, Verbände. Und natürlich Verbraucher.

Die Elektromobilität in Deutschland boomt, das belegt die IAA, auf der Angela Merkel einen ihrer letzten Auftritte hatte. Umso wichtiger ist für alle diejenigen, die mit dem Kauf eines Stromers liebäugeln, bereits im Vorfeld die genaue Bestimmung dessen, zu welchen Einsatzzwecken man das Fahrzeug tatsächlich benötigt und welchen Preis man dafür ausgeben will.

Apropos Preis: In dieser Hinsicht sind gottlob einige vierstellige Förderungen vom Staat und über die Hersteller drin. Wer die in Anspruch nehmen will, sollte sich die vorher aber genau angucken und mit verschiedenen Beratungs-Angeboten abchecken.

Das Angebot der PKW in Sachen Elektro gliedert sich – abgesehen von Aussehen und Herstellern – grundsätzlich in folgende Antriebs- und damit Fahrzeugtypen: **Mild-Hybride**, **Pur-Elektro-Fahrzeuge** und **Plug-in-Hybride**.



Fangen wir einem mit einem **Mild-Hybrid** an: Die Basis bildet ein herkömmlicher Verbrenner, zu meist Benziner, mit einer kleinen und leichten Batterie. Dies ermöglicht einen kurz-kompakten Kleinwagen – so wie der inzwischen vier Jahre alte Toyota-Yaris des Autors. Er managt seine Energie-Ladung und Entladung absolut autonom. Ein sogenanntes Planetengetriebe schaltet meist unbemerkt zwischen Elektro und Benzinmotor hin und



Toyota Yaris

Foto: Toyota



Foto: ADAC

her. Nur Kontrollleuchten und das Kombi- Instrument verraten, wer da gerade Vortrieb leistet, der Batterie an Bord Energie liefert oder entnimmt. Infolgedessen werden Verbrauch und Geräuschpegel gedämpft. Eine externe Aufladung ist nicht vorgesehen.

Ganz im Gegensatz dazu das pure **Elektromobil**: Mit dem ist Elon Musks Tesla weltbekannt geworden – ein Erfolgskonzept dessen Spannungsspitzen bis ins brandenburgische Grünheide ausstrahlen, wo gerade eine gigantische „Gigafactory“ entsteht. Im Tesla ist kein Benzintank mehr nötig, weshalb dieser Stromer völlig abgasfrei und geräuscharm durch unsere Städte gondeln kann. Zur Aufladung ist der Tesla aber in jedem Fall auf elektrische Ladequellen angewiesen. Wenn es schnell gehen soll, auf einen der kompatiblen Schnell-Ladepunkte sofern

vorhanden und nicht von einem anderen Fahrzeug genutzt. Die Angst, auf langen Strecken unter ungünstigen Bedingungen liegen zu bleiben, fährt bei der derzeit noch dünnen Lade-Infrastruktur bei jeder Fernfahrt mit.

Wer auf keinen Fall stromentleert liegen bleiben, sondern auf Nummer sicher fahren will, kommt für einen **Plugin Hybrid** in Frage. Hier sind sowohl Verbrenner- als auch Elektroantrieb verbaut. Der Fahrer kann sowohl auf herkömmliche Art Benzin tanken als auch extern an Wallboxen oder in Schnell-Ladezentren Strom aufnehmen. Allerdings erfordern Doppel-Antrieb und große Batterie einen erheblichen Zuwachs an Größe und Gewicht. So kann mancher Plugin etwas hochschnäuzig-wuchtig oder sogar moppelig aussehen, was durch modernes Design und geteilte Farbgebung nicht ganz so auffallen muss.

Eine besondere Variante bildet abschließend der Antrieb durch **Wasserstoff**. Allerdings mit dem Beigeschmack von „Wartestoff“, weil vor allem die Fragen der Erzeugung noch nicht geklärt sind. Ob und wie die Verbraucher in dieser Hinsicht ihr grünes oder blaues Hydrogen-Wunder erleben, wird sich nicht in den nächsten fünf Jahren zeigen. So sind die derzeitigen sehr wenigen Angebote eher etwas für kommunale Betriebe und Lastverkehrs-Unternehmen.

Wie denn? Wo denn? Was denn?

Während sich kommunale Entscheidungsträger wie das Land Berlin von Ihrer Agentur für Elektromobilität beraten lassen, sollte sich der private Endverbraucher nicht nur beim Verkäufer des Fahrzeugs informieren. Hilfreiche Angebote finden sich bei Energie Versorgern, die zwar für ihre eigenen Produkte werden, aber in Bezug auf Fahrzeuganschaffungen relativ neutral sind.

Wagen vollgeladen – Gott sei Tank!

„Ohne Netz und doppelten Boden“, so oder ähnlich mulmig muss es nicht wenigen Elektro-Pionieren manchmal zu Mute sein, wenn Sie sich mit ihrem E-Vehikel für Strecken über 300 Kilometer aufmachen. Für Fernfahrten einen freien Ladepunkt in der passenden Norm zu finden, ist fast unmöglich – und dann wären ja auch noch Bezahlung und Abrechnung zu regeln. Denn bislang mangelt es für das Bezahlen an Ladepunkten an einem einheitlichen Standard. Hunderte Anbieter betreiben die knapp 50.000 öffentlichen deutschen Säulen mit ihren jeweils unterschiedlichen Vertragsmodellen und Tarifen. Häufig braucht es dazu spezielle Kundenkarten, mal muss die entsprechende App ran. Oder beides. So können elektromobile Fahrzeugführer zurzeit nur bestimmte Ladesäulen anlaufen, was die Auswahl natürlich erheblich einschränkt.

Immerhin: Einer Vereinheitlichungs-Verordnung der Bundesregierung stimmte der Bundesrat jetzt zu. Demzufolge müssen

alle ab Juli 2023 neu errichteten Ladepunkte auch alle gängige Kredit- und EC-Karten akzeptieren. Ältere Ladesäulen müssen hingegen nicht umgerüstet werden.

Hat der automobile Pionier endlich einen freien Ladepunkt gefunden, müssen „nur“ noch Ladenormen und Stecker übereinstimmen. Sofern die beiden miteinander können, hat der Nutzer – auch bei einer Schnell-Ladung – erstmal Zeit für eine gemütliche Pause, die manche Betreiber schon mit edleren Gastro-Angeboten für die betuchte Warte-Kundschaft überbrücken helfen wollen.

Auch das häusliche Laden wirft im Vorfeld diverse kostenrelevante Fragen auf, wie zum Beispiel, ob man tagsüber in derselben Stadt arbeitet und nachts in der Regel schläft. Da könnte theoretisch eine normale Haushaltsteckdose mit 220 Volt ausreichen. Doch eben auch nur theoretisch, denn vorab ist zu klären, ob beispielsweise brandschutzbezogene versicherungstechnische oder baurechtliche Fragen zu beachten sind. Fest steht nur, dass der kleine Stromer kräftig Strom saugt, was die Haushalts-Stromkreise arg in Bedrängnis bringen kann. Und ein Kabel vom ersten Stock eines Mietshauses vom Balkon aus über den Bürgersteig zum unten geparkten Gefährt zu ziehen, wäre absolut irrwitzig und in mehrfacher Hinsicht verboten.

Dann sollte schon eine sogenannte Wallbox her, die mit Anschaffungs- Installations- und Betreiberkosten nicht gerade billig zu Buche schlägt, aber ebenso wie die Fahrzeug-Neuananschaffung durch Förderungen vergünstigt werden kann. Doch auch hier kann es zu diversen Einschränkungen kommen, was die Art des eingesetzten Stroms betrifft, wobei man mit Ökostrom gute Karten hat.

Fazit: Die Dinge entwickeln sich ladetechnisch – zwar verspätet, aber langsam rasanter – in die richtige Richtung. Entschleunigtes Reisen gibt es hingegen mit Gewissheit. Aber das hat ja vielleicht auch sein Gutes.

von Harald Dudel ■

Tesla Model S



Foto: Tesla



Ford Puma
Plug-in-Hybrid

Foto: Ford

So weit die Netze tragen

Chargemap - Diese kostenlose App für mehr als 270 000 Ladepunkte in ganz Europa. Starke Filter listen nur die Ladestationen auf, die am besten zum jeweiligen Fahrzeug und den Bedürfnissen seines Nutzers passen.

<https://de.chargemap.com/>

Mit eigener Wallbox ist der häusliche Auflader fein raus: Er ist nicht mehr ausschließlich auf öffentliche Ladepunkte angewiesen. Auf den EnBW Seiten der findet sich Vieles von der Boxplanung bis hin zu den Förderungs-Zuschüssen.

www.enbw.com/blog/elektromobilitaet/wallbox-kaufen-so-gehst-du-am-besten-vor/

Mit dem HyperNetz unterwegs zügig aufladen – nicht weniger versprechen die EnBW-Stromanbieter aus BaWü. Die EnBW mobility+ App findet sich kostenlos sowohl bei Apple als auch bei der Android Konkurrenz.

Reichweite realistisch einschätzen

Ach ja, die Reichweite: Die hängt von diversen Faktoren ab, ist aber ausnahmslos immer geringer als unter Idealbedingungen vom Hersteller angegeben. Hier finden sich ein paar wichtige Infos.

www.enbw.com/blog/elektromobilitaet/laden/mit-dem-e-auto-in-den-urlaub-experten-tipps-fuer-eine-entspannte-reise/



Foto: Martin Hangen / hangenfoto

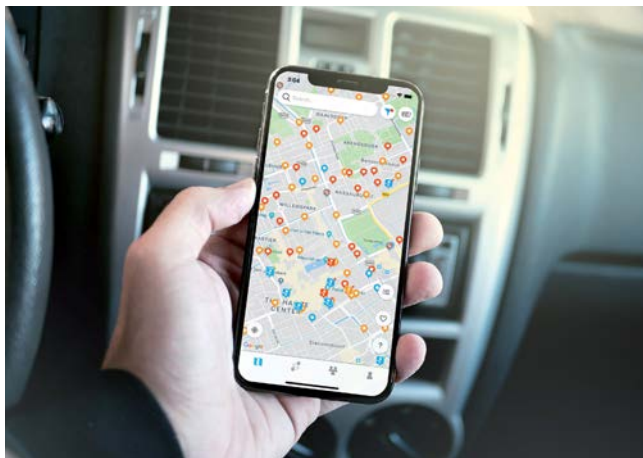


Foto: Chargemap



„Unbedingt auf die Schnell-Ladefunktion achten“

Dies rät der ADAC jedem Interessenten, bevor er sich ein Elektroauto zulegt. Was man noch alles beachten sollte, wir fragten Matthias Vogt, den Experten für Elektromobilität beim ADAC.

Hand aufs Herz Herr Vogt: Lohnt es sich in Deutschland überhaupt noch, ein Fahrzeug mit Verbrennungsmotor zu kaufen?

Das kommt drauf an, für welches Nutzungsszenario das Fahrzeug vorgesehen ist, wie lange es gefahren werden soll und was man unter „sich lohnen“ versteht. Wie sich der Wiederverkauf von gebrauchten Verbrennerfahrzeugen in einigen Jahren gestaltet ist schwer vorherzusagen.

Wenn ja, für wen und warum?

Elektroautos sind noch nicht für alle Einsatzzwecke gleichermaßen gut geeignet, wie Verbrennerfahrzeuge. Wer beispielsweise sein Auto häufig für Anhänger-Betrieb nutzt und längere Strecken fährt, für den ist möglicherweise ein Verbrennerfahrzeug noch die bessere Wahl.

Wo liegen die Vor- und Nachteile von pur Elektro, Mild-Hybrid oder Plug-in Hybrid?

Pur-Elektro-Vorteile sind: lokal emissionsfrei, leise, spritzig, Fahrspaß, eigener und günstiger Photovoltaik-Strom kann genutzt werden, günstiger in der Wartung und beim Fahren. Nachteile: höherer Anschaffungspreis, geringeres Modellangebot und für schwerere Einsätze wie Langstrecke-Urlaubsfahrten mit Wohnwagen eher noch weniger geeignet. Hybride ohne exter-

ne Lademöglichkeit sind im Prinzip Verbrenner mit Sprintspar-Technologie. Für den Nutzer ändert sich eigentlich nichts. Allerdings sind auch die Kraftstoffsparpotentiale überschaubar und man kann nur recht wenige Kilometer bei niedrigeren Geschwindigkeiten rein elektrisch fahren. Plug-in-Hybride (PHEV) können auch bis in höhere Geschwindigkeiten meist für 40 bis 60 Kilometerelektrisch gefahren werden, bieten aber durch ihren zusätzlichen Verbrennungsmotor die Flexibilität, sie für alle anderen Einsätze wie Langstrecken und Urlaubsfahrten auch zu nutzen. Insbesondere wenn in der Familie nur ein Fahrzeug vorhanden ist, kann ein PHEV eine gute Alternative sein. Allerdings muss ein PHEV stets zwei Antriebsarten mit sich herumschleppen, ist komplexer, größer, teurer und wirkt sich nur dann nennenswert positiv auf die Umwelt aus, wenn möglichst viel rein elektrisch mit sauberem Strom gefahren wird.

Müssen Elektroauto-Käufer derzeit (noch) Lehrgeld zahlen?

Da sich die Technik bei E-Autos derzeit rasant weiterentwickelt, kann ein E-Auto schneller technisch überholt sein, was sich im Wiederverkaufswert niederschlägt. Ob sich Verbrenner zukünftig noch gut wiederverkaufen lassen, ist auch nicht gewiss. Die Erstinvestition in eine Lademöglichkeit zu Hause kostet ebenfalls Geld.



Fast jede Marke hat eigene Lademöglichkeiten

Wie hoch ist der Wertverfall bei aktuellen Elektro-Modellen?

Der Wertverfall hängt maßgeblich davon ab, wie begehrt ein Auto ist und ob signifikante technische Neuerungen bevorstehen. Die hohe Neuwagenförderung drückt auf den Gebrauchtwagenpreis und beeinflusst ebenfalls den Gebrauchtwagenmarkt.

Auf was muss ich beim Kauf eines privaten E-PKW achten?

Generell sollte man sich beim Autokaufen gut überlegen für welche Einsatzbereiche das Fahrzeug gebraucht wird. Aber auch Lademöglichkeiten sollten Käufer berücksichtigen. Mit einer ganzen Reihe von Elektromodellen fährt man heute

schon günstiger als mit einem vergleichbaren Verbrenner – die Gesamtkosten-Bilanz von der Anschaffung über den Betrieb bis hin zu Wartung und Pflege ist beim Elektromodell in vielen Fällen besser. Und auch mit Schnellladung und der Infrastruktur kommen E-Autofahrer – zumindest entlang der Autobahnen – inzwischen einigermaßen zurecht.

Welche Frage sollte man sich – insbesondere zu Reichweite, Batteriekapazität und Verbrauch – stellen?

Zwischen Verbrauch, Reichweite und Batteriegröße gibt es diverse Zusammenhänge. Man sollte sich überlegen, welche Strecken üblicherweise zurückgelegt werden und mit der Reichweite des Fahrzeuges vergleichen. Dabei muss man einen Puffer für den höheren Verbrauch im Winter berücksichtigen und dass die Reichweite im Alltag oft 10-20% geringer ist als der WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test) wert. Beim Verbrauch sollte darauf geachtet werden, dass das Fahrzeug möglichst effizient ist und dadurch eine große Reichweite aus der begrenzten Batteriekapazität erzielen kann.

Muss der Käufer für Schnelllade-Kompatibilität zusätzlich berappen?

Bei den meisten Elektroautos ist die Schnellladefunktion serienmäßig. Sollte dieses nicht der Fall sein, empfehlen wir

diese unbedingt dazu zu kaufen. Dadurch wird die Einsatz-Flexibilität im Alltag maßgeblich erhöht.

Lohnt sich das Warten auf Wasserstoff für private PKWs?

Aktuell gibt es bereits mit dem Hyundai Nexo und der Toyota Mirai zwei Wasserstoffautos. Wer will, muss also nicht warten. Ob und wann eine größere Modellauswahl erhältlich sein wird, ist dagegen ungewiss. (...) Es gibt also für private PKW-Nutzer kaum einen Grund auf Wasserstoffautos zu warten.

Hat Deutschland eigentlich genug Strom, um die angepeilten 10 Millionen e-Autos in Deutschland bis 2030 zu versorgen?

Basierend auf der aktuellen Situation des Strommarktes in Deutschland sind mittelfristig wohl keine größeren Probleme zu erwarten. Zehn Millionen Elektroautos würden etwa einen zusätzlichen Strombedarf von 5,6 Prozent bzw. 30 TWh bedeuten. Und dazu muss man wissen: 2020 wurde ein Strom-Überschuss von 18 TWh exportiert. Damit hätten rein rechnerisch sechs Millionen Elektroautos betrieben werden können. Zudem dürften stetige Effizienzsteigerungen und Energieeinsparungen bei Beleuchtung, Gebäuden und Industrieanlagen einen Teil des Mehrbedarfs kompensieren.

Das Interview führte Harald Dudel ■



Matthias Vogt ist Experte für Elektromobilität beim ADAC

www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/elektromobilitaet/kaufen/passendes-e-auto/
www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/elektromobilitaet/info/elektroauto-batterie



Electrifying Berlin.



Erleben Sie elektrischen Fahrspaß: Mit den innovativen Elektromodellen von Audi Berlin.

Mit dem Audi e-tron¹, dem Audi e-tron GT² und dem Audi Q4 e-tron³ baut Audi seine Flotte an Elektrofahrzeugen weiter aus. Zudem werden in zahlreichen Plug-in-Hybrid Modellen die Vorteile eines klassischen Verbrennungsmotors mit einem Elektromotor verbunden. Audi bietet damit für jeden Kunden die passende moderne Mobilität.

Audi e-tron¹

Der Audi e-tron¹ ist das erste vollelektrische Modell der Marke mit den vier Ringen. Der sportliche SUV kombiniert den Raum und Komfort eines typischen Oberklasse-Automobils, der den Fahrer mit dem elektrischen Allradantrieb in ein neues Zeitalter kaputtliert.

Ob für einen Wochenendausflug oder eine längere

Reise in den Urlaub – mit seiner maximalen Reichweite von bis zu 441 Kilometern unterstreicht der Audi e-tron¹ seine Langstreckentauglichkeit. Die große Hochvolt-Batterie und ein intelligentes Rekuperationssystem tragen ihren Teil dazu bei.

Zukunftsweisend, innovativ und elektrisch – der nächste Schritt in die Zukunft.



Der neue Audi e-tron GT²

Das viertürige Coupé interpretiert den klassischen Gran-Turismo-Gedanken neu: Sein Design ist hochemotional, seine Technik mitreißend. Zwei starke E-Maschinen sorgen für dynamische Fahrleistungen und einen souveränen elektrischen Allradantrieb. Mit ihren 84 kWh Energieinhalt netto ermöglicht die Hochvolt-Batterie Reichweiten bis zu 488 Kilometer, mit ihrer 800-Volt-Technik lässt sie sich extrem schnell wieder aufladen. In Zahlen: von 5 auf 80 % in ca. 22 Minuten.

Ob Fahrwerk, Licht, Bedienung, Vernetzung oder e-tron-Sport-sound: Der Audi e-tron GT quattro² demonstriert geballte Technikkompetenz – und unsere große Leidenschaft für die kleinsten Details.

Elektrisierende Gelegenheit – Jetzt vom Elektro-Vorteil profitieren.

Mit Erwerb eines Elektrofahrzeugs investieren Sie nachhaltig in die Zukunft und profitieren zudem von diversen attraktiven Förderungen und Vorteilen.

Sichern Sie sich den Umweltbonus sowie die Innovationsprämie. Die genaue Höhe ist anhand des Nettolistenpreises gestaffelt. Mit dem beispielhaften Kauf des neuen Audi Q4 e-tron³ erhalten Sie einen € 9.000 Umweltbonus inkl. Innovationsprämie. Dies entspricht 3.000 € Herstelleranteil netto und € 6.000 Bundesanteil.

Neben der direkten Förderung werden Besitzer eines Elektrofahrzeugs zehn Jahre von der KFZ-Steuer befreit. Wenn Sie sich für ein Elektrofahrzeug als Dienstwagen entscheiden, wartet zudem ein weiterer Steuervorteil auf Sie. Denn gewerbliche Kunden zahlen nur einen verminderten Satz bei der Besteuerung von Dienstwagen. Dieser liegt bei 0,5 % bei Fahrzeugen über € 60.000 Brutto Listenpreis und 0,25 % bei bis zu € 60.000 Brutto Listenpreis.

Der neue Audi Q4 e-tron³

Unter der expressiv gestalteten Karosserie bietet der SUV einen großen Innenraum und eine starke Lade-

und Fahrperformance. Je nach Motorisierung erreicht er Reichweiten bis zu 520 Kilometer.

Im neuen Audi Q4 e-tron³ erleben Fahrer und Passagiere völlig neue Dimensionen. Das Raumangebot des elektrisch angetriebenen Kompakt-SUV übertrifft die heutigen Klassengrenzen bei Weitem – es bietet Platz auf dem Niveau der Oberklasse.

Mit dem Augmented Reality Head-up-Display kommt auf Wunsch eine wegweisende Bedieninnovation an Bord, die reale und virtuelle Welt miteinander verbindet. Auch die neue Lenkrad-Generation mit Touch-Bedienung steht für den neuen Aufbruch in Richtung Zukunft.



Ganz bequem zuhause laden: Wir machen den Home Check und übernehmen die Installation.

Mit der Anschaffung eines Elektrofahrzeugs kommt bei den meisten Käuferinnen und Käufern schnell die Frage auf, ob Zuhause laden möglich ist und wie die Installation organisiert wird.

Mit dem Audi Home Check wird eine fachgerechte Überprüfung Ihrer Elektroinstallation zum Laden eines Elektroautos oder Plug-in-Hybriden durchgeführt. Sie werden über möglicherweise schon vorhandene Lademöglichkeiten sowie über

die bestmögliche Ladelösung mit optimalen Ladezeiten und -kosten beraten. Auch die Integration einer bereits vorhandenen Photovoltaik-Anlage kann selbstverständlich geplant werden.

Den Home Check können Sie direkt über die Audi Berlin GmbH beauftragen. Und das Beste daran: Für Kunden eines Audi e-tron¹, Audi e-tron GT² oder Q4 e-tron³ übernimmt die Audi Berlin GmbH die Kosten für den Home Check.



¹ Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 24,3-21,4 (NEFZ); 26,1-21,7 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+
² Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 19,6-18,8 (NEFZ); 21,6-19,9 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+
³ Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 17,8-16,5 (NEFZ); 20,0-17,9 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+

Seien Sie gespannt auf unsere (G)e-brauchten.



Große Freiheit – kleine Raten: Audi Gebrauchtwagen Leasing

Wussten Sie, dass Sie Gebrauchtwagen auch leasen können? Oft herrscht das Vorurteil, dass sich Leasing nur als Businesskunde oder bei der Anschaffung eines Neuwagens lohnt. Auch für Privatpersonen ist das Gebrauchtwagenleasing eine interessante Alternative zu einer Finanzierung oder Barzahlung. Die Vorteile liegen auf der Hand: bezahlt wird nur die tatsächliche Nutzung des Fahrzeugs bei gleichbleibend niedrigen Monatsraten. Zudem erhalten Sie ein topaktuelles Fahrzeug – ohne Gebrauchtwagenrisiko, denn wir nehmen Ihr Fahrzeug nach Ende der Leasingdauer wieder zurück.

Leasing bietet viele positive Aspekte.

Die Fahrzeuge im Gebrauchtwagenleasing sind ausnahmslos jünger als 18 Monate und haben eine maximale Laufleistung von 15.000 Kilometern.

Neben kalkulierbaren Kosten und mehr Flexibilität hinsichtlich der gewählten Vertragslänge und des jeweiligen Fahrzeugs, überzeugen Leasingangebote durch viele optionale Zusatzangebote wie Versicherungs- oder Serviceleistungen.

Der organisatorische Aufwand bleibt gering, was Leasing Angebote besonders attraktiv und gut kalkulierbar macht.

Faire und transparente Fahrzeugrückgabe nach Ende der Vertragslaufzeit.

Bei Audi Gebrauchtwagen stehen Fairness und Transparenz im Vordergrund! Transparente Leitlinien definieren die Bewertung des Rückgabestatus. Diese können Sie einem klar definierten Schadenkatalog entnehmen.

Leasen ist wie mieten nur besser.

Leasing ist häufig günstiger als die Anschaffung eines Fahrzeugs - und wenn Sie möchten sogar ohne Anzahlung. Denn bei Barzahlung oder einer klassischen Finanzierung bezahlen Sie stets den vollen Fahrzeugpreis. Beim Leasing dagegen nur Ihre Mobilität, um am Ende Ihr altes gegen ein neues Fahrzeug einzutauschen (Bonität vorausgesetzt). Ein breites Sortiment an jungen Gebrauchtwagen sorgt dafür, dass für jeden Geschmack ein passendes Fahrzeug dabei ist. Der Kostenvorteil kalkulierbarer Leasingraten, dass Ihr Traum machbar wird.

Elektro Vorteile bieten auch junge Gebrauchtwagen.

Auch junge gebrauchte Elektrofahrzeuge, die weder als Firmenwagen noch als Dienstwagen des Ersterwerbers eine staatliche Förderung erhalten haben, können einfach und unbürokratisch eine Umweltprämie erhalten.

Größtes Fahrzeugangebot in Adlershof.



„Mein Name ist René Hansen und ich bin Ihr Spezialist für Elektrofahrzeuge am Standort Adlershof. In unserem Audi Gebrauchtwagenzentrum können Sie die größte Ausstellung an jungen Audi Gebrauchtfahrzeugen im Osten Deutschlands entdecken.“

Ich lade Sie herzlich ein, unsere Elektromodelle kennenzulernen:

Vom Premium Oberklasse SUV wie dem Audi e-tron bis zum kompakten Hybrid A3 Sportback TFSIe – eine Probefahrt ist natürlich jederzeit möglich.

Wir beraten Sie kompetent zu allen Themen rund um unsere Elektro- und Hybridfahrzeuge und bieten Ihnen verschiedene Finanzierungsmodelle, die auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind. Mit der zu Ihren persönlichen Lebensumständen passenden Auto-Finanzierung gelangen Sie einfach und schnell an Ihren Traum-Audi. Ob Leasing oder Finanzierung: Wir erläutern Ihnen die Vorteile der verschiedenen Kreditmodelle und helfen Ihnen bei der Wahl des richtigen Fahrzeugs für Ihre individuellen Bedürfnisse.

Bei uns sind Sie für alle Dienstleistungen Ihres Wunsch-Audi, ob Service, Wartung oder Versicherung, in den richtigen Händen. Bei einer Entscheidung für einen neuen (gebrauchten) Audi, nehmen wir Ihr altes Fahrzeug natürlich auch zu fairen Konditionen in Zahlung!

Wechseln Sie jetzt auf die neue Zukunftstechnologie, wir unterstützen Sie gern. Meine Kollegen und ich freuen uns auf Ihren Besuch.“

Maßgeschneiderte Beratung in Lichtenberg.



„Ich heiße Gregor Nestler und ich bin am Standort Lichtenberg Ihr fachkundiger Spezialist für gebrauchte Audi Elektro- und Hybridfahrzeuge.“

Wie die meisten Menschen war auch ich anfangs etwas skeptisch. Nachdem ich Audi Elektromobilität im Alltag erfahren habe, kann ich Ihnen jedoch versichern: Ich bin vollkommen überzeugt und begeistert.

In fast jedem Innenstadtbereich einer größeren Stadt gilt: Umweltzone! Für einige Fahrzeuge könnte dies in Zukunft zu einem Problem werden. Mit einem Elektrofahrzeug sind Sie dagegen zukunftsorientiert und zukunftssicher unterwegs. Und falls Sie Bedenken bzgl. der Alltagstauglichkeit haben: Für den täglichen Arbeitsweg und die Freizeitgestaltung innerhalb der Stadt inkl. Speckgürtel ist der Elektroantrieb sehr zu empfehlen und definitiv ausreichend. Durch die Energie, die durch das Bremsen im Stadtverkehr gewonnen wird (Rekuperation), reduziert sich zudem die Reichweite langsamer.

Für das regelmäßige Fahren größerer Distanzen kann ein Hybridfahrzeug eine gute Alternative sein. Hier ist die Kombination ein großer Vorteil. Sie können nach Bedarf zwischen Elektroantrieb innerhalb der Stadt und Kraftstoff für längere Strecken wechseln.

Sie wünschen sich eine professionelle Beratung? Dann können Sie von meinen persönlichen Erfahrungen zum Thema Elektro- und Hybridfahrzeuge profitieren. Gerne teile ich mein Wissen, um Ihnen die Kaufentscheidung zu erleichtern. Ich freue mich auf eine Terminvereinbarung und Ihren Besuch.“

Faszination Audi E-Mobilität in Charlottenburg.



„Ich bin Jan Naumann und Ihr Spezialist für gebrauchte Elektro- und Hybridfahrzeuge der Marke Audi am Standort Charlottenburg, mitten in Berlin und direkt an der Spree.“

Erleben Sie die elektrischen Audi Modelle bei einer Probefahrt. Wir machen es möglich, nachhaltig, umweltfreundlich und sportlich in die Zukunft zu fahren.

Mitten in der Berliner City in sehr zentraler Lage, erleben Sie am Standort Charlottenburg einen der größten Indoor-Showrooms für gebrauchte Audi Elektro- und Hybridfahrzeuge.

Unser Team überzeugt mit umfangreicher und kompetenter Beratung zu allen elektrifizierten Audi Gebrauchtwagen. Ihr Vorteil ist unser einzigartiges Rundum-Angebot inklusive aller Dienstleistungen für Ihren Audi. Wir sind Profis für Wartung und Versicherung und verfügen am Standort über eine der größten Audi Werkstätten im Osten Deutschlands.

Mich faszinieren die Audi Elektro- und Hybridfahrzeuge und welche Vorteile sie als Gebrauchtwagen bieten, daher bin ich für Sie genau der richtige Ansprechpartner. Geben Sie mir die Gelegenheit, auch Sie von der Zukunft zu überzeugen. Elektromobilität muss man selbst erleben und erfahren. Gerne lade ich Sie auf eine Probefahrt ein. Bei meinen Kollegen und mir sind Sie bestens aufgehoben. Wir freuen uns auf Sie.“

Audi Berlin GmbH www.berlin.audi

Standort Charlottenburg / Gebrauchtwagen :plus
Franklinstraße 24, 10587 Berlin
Telefon 030 / 666 077-800

Standort Lichtenberg / Gebrauchtwagen :plus
Josef-Orlopp-Str. 59-65, 10365 Berlin
Telefon 030 / 666 077-400

Standort Tempelhof
Richard-Tauber-Damm 48, 12277 Berlin
Telefon 030 / 666 077-700

Standort Adlershof / Gebrauchtwagen :plus
Rudower Chaussee 47, 12489 Berlin
Telefon 030 / 666 077-200

Standort Zehlendorf
Beeskowdamm 2, 14167 Berlin
Telefon 030 / 666 077-600

Standort Tegel
Berliner Straße 68, 13507 Berlin
Telefon 030 / 666 077-900



35 Events zum Jubiläum

Optimistisch feiert das Schleswig-Holstein Gourmet Festival 2021/22 sein 35-jähriges Bestehen! Corona beeinflusst zwar noch immer unser soziales Leben, doch dank funktionierender Sicherheitskonzepte, das hat die vergangene Saison gezeigt, freuen sich die 15 Mitgliedshäuser auf genussvolle und kommunikative Veranstaltungen.

Auf die Gäste wartet ein Füllhorn an interessanten Herdinterpreten, darunter als einzige Sternehalterin Sonja Frühsammer aus Berlin. Die gebürtige Australierin sorgt am 25./26. Februar 2022 in der Holländischen Stube in Friedrichstadt für hohe Kochkunst. Aus der Hauptstadt reist auch 2-Sterne-Träger Michael Kempf in den Norden, um am 16. und 17. Oktober 2021 im Boutique Hotel Wassersleben an der Flensburger Förde fein austarierte Genuss-Highlights zu präsentieren. Insgesamt sorgen auf 35 Veranstaltungen 15 Gastköche für außergewöhnliche Abende. Internationales Flair bringen Naturliebhaber René Mammen aus Dänemark, der Franzose David Görne sowie die beiden Schweizer Rolf Fliegauf und Philipp Heid nach Schleswig-Holstein. Ihr Debüt feiern die mehrfach ausgezeichneten Jan-Philipp Berner (Sylt), Tony Hohlfeld (Hannover), Daniel Raub (Friedwald) sowie Laurin Kux aus Münster. Der Mix an neuen und bewährten Köchen*innen sorgt für Zugkraft und große Begeisterung. Wieder dabei sind: Nils Henkel mit seiner Nature Cuisine, der Hamburger Thomas Martin mit puristischer Haute Cuisine, Christoph Rüffer mit der perfekten Balance zwischen Aromen und Texturen sowie Mecklenburg-Vorpommerns Nummer Eins Ronny Siewert. „Zum Jubiläum dürfen wir auch unseren langjährigen Festival-Top-Koch Henri Bach im Hotel Cap Polonio begrüßen“, sagt Präsident Klaus-Peter Willhöft erfreut. Viele der heutigen Starköche haben bei dem ehemaligen 2-Sterne-Koch in Essen prägende Erfahrungen gesammelt. Nach dem Auftakt in Hamburg ging das Jubiläum mit der 7. ‚Tour de Gourmet Solitaire‘ (TdGS) weiter, dem beliebten Restaurant-Hopping für Alleinreisende ab 40 Jahren. Spaß haben, interessante Speisen und neue Häuser erkunden so-

Foto: The Mandala Hote



Michael Kempf



Sonja Frühsammer

Foto: SHGF



Hotel Wassersleben



Holländische Stube

Foto: Wonge Bergmann

Foto: Holländische-Stube

wie Freundschaften standen dabei im Zentrum. Das Schleswig-Holstein Gourmet Festival hat sich seit seiner Gründung 1987 die Nachhaltigkeit auf die Fahne geschrieben. Dazu gehört beispielsweise das Bekanntmachen von regionalen Produkten. Seit diesem Jahr wird bei der Auswahl der Produkte auch ausdrücklich auf die Achtung des Tierwohls hingewiesen.

Die Preise für die Veranstaltungen liegen zwischen 110 Euro und 189 Euro inkl. Menü und begleitender Getränke der SHGF Partner.

von Susanne Plaß ■

www.gourmetfestival.de

WIR TISCHEN NEUN PREISTRÄGER AUF.



Aufsteiger des Jahres 2021
Arne Anker, BRIKZ



Berliner Kiezmeister 2021
Du Bonheur



Berliner Szenerestaurant 2021
KINK Bar & Restaurant



Berliner Meisterkoch 2021
Michael Schulz, Irma la Douce

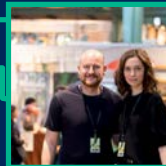


Berliner Gastgeberin 2021
Katharina Bambach, Eins44

Berliner Barkultur 2021
Green Door Bar



Gastronomische Innovatoren 2021
Berlin Food Week, Kantine Zukunft,
Kochen für Helden



berliner-meisterkoeche.de

 [BerlinerMeisterkoeche](https://www.facebook.com/BerlinerMeisterkoeche)

 [berlinermeisterkoeche](https://www.instagram.com/berlinermeisterkoeche)

#berlinisst

Kommt vorbei &
genießt vor Ort

BERLINER
Meisterköche
25 JAHRE

PARTNER FÜR

BERLIN



25 Jahre Berliner Meisterköche

Bereits seit 1997 zeichnet Partner für Berlin jedes Jahr die besten Köche Berlins aus und stellt die Vielfalt der Gastronomie als wichtigen Imagefaktor der Marke Berlin mittels der Botschafter der Berliner Meisterköche dar. Mehr als 140 Köche, Gastronomen und Kiezmeister wurden seither in verschiedenen Kategorien ausgezeichnet und repräsentieren die Gastronomieszene als wichtigen Wirtschafts- und Imagefaktor Berlins. Nachdem im vergangenen Jahr keine Köche geehrt werden konnten, wurden im Jubiläumsjahr 2021 wieder Preisträgerinnen und Preisträger gewürdigt.



Dieses Jahr fanden die Jubiläumsfeierlichkeiten und die Bekanntgabe der Preisträger auf einem exklusiven Streetfoodmarkt, dem „the place to taste“, im Hof der Königlichen Porzellan-Manufaktur Berlin am 21. August statt. Alle Interessierten hatten damit die Gelegenheit, ein einzigartiges Erlebnis zu erfahren. Vor der Vergabe der Preise erklärte der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller: „Hinter den 25 Jahren Berliner Meisterköche stecken viel Engagement, Know-how und Können. In Berlin versammeln sich Kochkünstlerinnen und Kochkünstler der Extraklasse. Diese enorme Vielfalt und hohe Qualität der Gastronomieszene zählen zu den Anziehungspunkten für Gourmets und Freunde guten Essens aus aller Welt. Nicht umsonst sprechen wir von Berlin inzwischen auch als internationaler und exquisiter Food-Metropole. Die Berliner Meisterköche haben mit ihrer Arbeit einen wichtigen Anteil an dieser erfreulichen Entwicklung. Dafür gilt Ihnen mein Dank.“ Auch Dr. Stefan Franzke, Geschäftsführer Partner für Berlin, sieht in den Meisterköchen gerade in diesem Jahr wichtige Botschafter der Stadt: „Sie zeichnen sich durch ihre Kreativität, Vielfalt und Professionalität aus. Mit vereinten Kräften rücken wir wieder den Gastronomiestandort Berlin in den Fokus.“



Die wichtigste Auszeichnung – „**Berliner Meisterkoch 2021**“ ging an **Michael Schulz**. „Er ist ein Grenzgänger. Dass die Küche im Irma la Douce vom Handwerk her eine französische ist, hält ihn nicht davon ab, sich auch in anderer Länder Küchen umzuschauen. Und so kann es passieren, dass Gänge auf den Tisch kommen, die indisch, türkisch oder skandinavisch geprägt sind – und doch eines gemeinsam haben: In der Küche von Michael Schulz steht das Produkt, seine Authentizität und Qualität im Vordergrund“ – so die Jury. Schulz wurde Anfang des Jahres bereits mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet.



Über den Titel „**Aufsteiger des Jahres 2021**“ konnte sich **Arne Anker** vom Restaurant „BRIKZ“ freuen. Die Begründung für diese Entscheidung lautete wie folgt: „Um mitten im Lockdown ein Restaurant zu eröffnen, braucht es schon einiges an Chuzpe. Arne Anker hat genau das getan – und setzte mit dem Take-Away-Konzept an der Grol-



mannstraße in Charlottenburg direkt neue Maßstäbe in Sachen Fine Dining für zu Hause. Die Gänge des gebürtigen Schleswig-Holsteiners erwiesen sich als so perfekt komponiert, dass sie auch ohne persönliche Beaufsichtigung des Chefs ihren Zauber entfaltet. Zugegeben, der diesjährige Aufsteiger der Berliner Meisterköche ist in der Stadt kein Unbekannter. Vier Jahre lang war er Küchenchef im Restaurant ‚Pauly Saal‘, erkohte dort einen Stern. Nach einer kreativen Schaffenspause ist er nun zurück mit einem leichtfüßigen Konzept, das entspannten Service und eine Karte, auf der sich Tofu und Schweinebraten nicht ausschließen, miteinander vereint.“

In der Kategorie „**Berliner Gastgeberin 2021**“ ist die Wahl der Jury auf **Katharina Bambach** aus dem Restaurant ‚Eins44‘ gefallen. Die Begründung: „Sie hat ihren ganz eigenen Weg gesucht, sie hat internationale Erfahrungen gesammelt und ist zurück nach Berlin gekommen. (...) Auf Augenhöhe kommuniziert sie, schon fast übersinnlich erfüllt sie die Wünsche der Gäste, die kaum etwas sagen müssen. Und sie kann herrlich lachen. Sie beweist außerordentliche Souveränität im Umgang mit Sterneköchen, die sich oft als Künstler verstehen. Heute setzt sie als Gastgeberin im ‚Eins44‘ – Küchenchef ist Daniel Achilles – neue Maßstäbe. Sie setzt die Reihe von Frauen fort, die mit Weitblick einen Beruf mit neuen, zeitgemäßen Inhalten füllen. Sie ist eine Leitfigur der Branche, die es in diesen Zeiten schwer hat.“

Das „**Berliner Szenerestaurant 2021**“ ist die **KINK Bar & Restaurant**. Die Jury erklärte es so: „Um mitten in der größten Pandemie das größte Risiko einzugehen und seine Lebensversicherung zu verpfänden, um ein Restaurant aufzumachen – dafür

muss man entweder etwas verrückt sein oder einfach nur das perfekte Gespür und Konzept haben. Auf die beiden jungen Gastronomen Daniel Scheppan und Oliver Manseray trifft sicherlich beides zu. Ihr neues Szenerestaurant KINK bietet auf über 600 Quadratmeter so ziemlich alles, was Berlin gerade gastronomisch so besonders macht: Ein Casual Fine Dining Restaurant mit experimentellen Gängen wie ein Carpaccio mit Kirsche und Lapsangtee, ein nachhaltiges Tagescafé, eine Bar samt Mixology-Labor für maßgeschneiderte Drinks und ein Club, weil Genuss und Unterhaltung hier unbedingt zusammengehen.“

Der „**Berliner Kiezmeister 2021**“ ist das ‚**Du Bonheur**‘ in Mitte. Anna Plagens ist die Betreiberin dieser Konditorei, ihre Paradestücke sind die Macarons – außen mit zartem Knusper, innen betörend samtig, nicht zu süß, von ungemein feinem Aroma. Eine Liebesgabe, fand die Jury und erklärte: „Anna Plagens ist eine Meisterin der Petitesse, der Kleinigkeit, die glücklich macht, hergestellt mit überragend handwerklichem Können.“ 2013 eröffnete sie das ‚Du Bonheur‘ und knüpft seither an die große Tradition der Berliner ‚Conditoreien‘ wie ‚Josty‘ oder ‚Kranzler‘ an.

Die „**Berliner Barkultur 2021**“ wurde zum ersten Mal ausgezeichnet und ging an die **Green Door Bar** und Gründerin Andrea Kuhn. Außerdem gab es in diesem besonderen Jubiläumsjahr drei Preisträger in der Kategorie „**Gastronomischer Innovator 2021**“: die **Berlin Food Week**, ‚**die Kantine**‘ und ‚**Kochen für Helden**‘.

von Marie Weiß ■

www.berliner-meisterkoeche.de



© visitberlin, Foto: Philip Koschel

Der Wochenmarkt am Kollwitzplatz ist eine beliebte Flaniermeile und bietet eine große Auswahl an Produkten von Bauern und Manufakturen aus dem Umland.

Genuss-Sache: regional einkaufen

Was sich einst als zartes Pflänzchen tapfer aus der Erde streckte, ist heute ein starker Baum: Produkte aus der Region, frisch, schmackhaft und authentisch stehen hoch in der Gunst der Verbraucher*innen. Brandenburg deckt die Tische im Rhythmus der Jahreszeiten reichlich und voller Vielfalt. Es gibt viele Möglichkeiten, davon zu essen.

Am einfachsten ist es natürlich, selbst aufs Land zu fahren und die Entdeckungen zwischen Prignitz und Spreewald mit vielfältigen kulinarischen Genüssen zu verbinden. Rustikale Landgasthöfe, Ausflugslokale am Wasser, traditionelle Restaurants in historischen Gebäuden laden ein, die Region zu erschmecken. Obst und Gemüse direkt vom Feld, Eier, Honig oder selbst hergestellten Käse gibt es in den vielen Hofläden. Wer den Kofferraum vollpackt, nimmt auch eine große Portion Landleibe mit nach Hause. Während der gesamten Erntezeit steht vor vielen Häusern frisch Geerntetes. Bezahlt wird schnell und unkompliziert an der Kasse des Vertrauens. Oder selbst zum Bauern auf Zeit werden? Viele Höfe bieten von den ersten Erdbeeren im Frühjahr bis zu den letzten Äpfeln vor dem ersten Frost Möglichkeiten, selbst zu pflücken. Das notwendige Equipment für die Ernte wie Pflückeimer und Leitern werden vor Ort bereitgestellt.

Das klingt nach Landlust. Und im Alltag? Seit fast 30 Jahren engagiert sich der Brandenburger pro agro Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e. V. dafür, Erzeuger landwirtschaftlicher Produkte, Vermarkter und Verbraucher zu vernetzen. Mitgliedsunternehmen sind die Großen der Branche wie Eberswalder Wurstwaren oder der Spargelhof Klaistow, aber auch die vielen kleinen Manufakturen, die in ihrer Gesamtheit die genussreiche Vielfalt des Landes ergeben. Vielfältige Formate, Aktivitäten, Veranstaltungsreihen – so die alljährliche Brandenburger Landpartie – entstanden im Laufe der Jahre. Auch hier verursachte die Pandemie eine lange Zwangspause. Umso erfreulicher war die erste regionale Warenbörse nach dem Corona-Lockdown Ende August in

Klaistow, bei der 40 regionale Erzeuger aus Brandenburg auf 80 geladene Fachbesucher aus Handel, Gastronomie, Markthallen und der Gemeinschaftsverpflegung trafen. „Regionale Warenbörsen sind das ‚Mekka‘ für Einkäufer, um einfach und kompakt den direkten Draht zum potentiellen Neulieferanten zu finden oder bestehende Kontakte zu pflegen. Die Erzeuger kommen aus ganz Brandenburg und es würde für Einkäufer aus dem Handel Wochen dauern, die Betriebe einzeln zu besuchen, Warenproben zu erhalten und erste Fachgespräche zu führen. Wir sind froh – nach dem Corona-Lockdown – wieder in den Live-Modus schalten zu können, der persönliche Kontakt ist für die Vermarktung regionaler Erzeugnisse essenziell,“ ordnet Kai Rückewold, Geschäftsführer von pro agro, den Wert der regionalen Warenbörsen für den Erfolg der Ernährungswirtschaft in Brandenburg ein. In der Tat gab es viele Themen zu besprechen: Erzeuger demonstrier-



Foto: TMB/Fotoarchiv

Frisch geerntete Produkte und Spezialitäten bieten die vielen Hofläden zwischen Prignitz und Spreewald

ten nach 18 Monaten Corona-Krise neben Produktinnovationen auch neue Bestell-Tools, so in Online-Shops. Die Vertreter*innen der wichtigsten deutschen Handelsketten informierten wiederum über ihren Bedarf und Listungs-Modalitäten. Die Branchenriesen gehen dabei mit gutem Beispiel voran. EDEKA bietet in den Lebensmittelmärkten unter der Bezeichnung „Bestes aus unserer Region“ regionale Produkte an und hat eine schlüssige Definition von „Regionalität“: Produkte von Partnerfirmen aus einem Umkreis von 30 km um den jeweiligen Markt erhalten am Regal und in der Werbung den Zusatz „Bestes aus der Region“.

Als erstes Handelsunternehmen in Ostdeutschland etablierte die EDEKA mit Marcus Reh bereits vor zehn Jahren einen verantwortlichen Manager, der Ansprechpartner und tatkräftiger Unterstützer für heimische Produzenten ist. Sein Engagement unterstreicht das Handelsunternehmen mit der jährlichen Vergabe des EDEKA-Regionalpreises. Auch REWE baut die Zusammenarbeit mit Lieferanten aus der Region kontinuierlich aus. Hier unterstützt Franziska Fechner-Rutz, Lokalitätsbeauftragte des Handelsunternehmens, lokale Erzeuger aus Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern persönlich beim Weg der Produkte bis ins Regal. Komplettiert wird das Sortiment heimischer Lebensmittel mit der Eigenmarke „REWE Regional“, deren Produkte mit dem Regionalfenster (regionalfenster.de) gekennzeichnet sind.

Auch Veranstaltungen stehen nun wieder auf dem Plan. Der Sommermarkt mit Brandenburger Spezialitäten am dritten August-Weekend in der Domäne Dahlem im Südwesten Berlins lockte endlich wieder zum Probieren und Kaufen. In Erinnerung an die Tradition der winterlichen Vorratshaltung treffen sich zum

Brandenburger Schlachtfest am 23. und 24. Oktober im MAFZ-Erlebnispark in Paaren im Glien die Zunft des Fleischerhandwerks und weitere Genusshandwerker und präsentieren sich und ihre Produkte. Und dann öffnet sich (hoffentlich) im Januar das größte Schaufenster für die Genussvielfalt Brandenburgs: die Grüne Woche 2022.

von Brigitte Menge ■

Appetit auf Brandenburg?

Auf diesen Märkten schmeckt's garantiert nach Brandenburg (eine Auswahl):

- **Berlin, Karl-August-Platz**
Mittwoch 8–13 Uhr und Samstag 8–14 Uhr
- **Berlin, Kollwitzplatz**
Ökomarkt Grüne Liga, Donnerstag 12–19 Uhr
Wochenmarkt, Samstag 9–16 Uhr
- **Berlin, Kranoldplatz**
„Die dicke Linda“, Samstag 10–16 Uhr
- **Berlin, Winterfeldtplatz**
Mittwoch 8–14 Uhr und Samstag 8–16 Uhr
- **Potsdam, Markt am Nauener Tor**
Streetfoodmarket Mittwoch 9–16 Uhr
Frische- und Spezialitätenmarkt Samstag 9–16 Uhr
- **Potsdam-Babelsberg**
Bauernmarkt auf dem Weberplatz
jeden Samstag von 7–13 Uhr

Verzeichnis über Hofläden, Selbstpflücke, Landgastronomie mit Übersichtskarte und Produkten unter: www.brandenburger-landpartie.de

Verschiedene Erzeuger liefern ihre Produkte direkt ins Haus, so der Ökohof Brodowin www.brodowin.de Landkorb, der Bio-Hof Lindenhof www.landkorb-shop.de www.maerkischekiste.de

Noch mehr Informationen unter: www.proagro.de



Der Winterfeldtmarkt am Sonnabend ist der bekannteste und größte Wochenmarkt Berlins. Hier gibt es hochwertiges Obst und Gemüse sowie Blumen, Käse, Hausrat und vieles mehr zu kaufen.

Das Rapsöl gibt es bei EDEKA und REWE. Es kommt von der Agrargenossenschaft Hoher Fläming Rädigke-Niemegk, die landwirtschaftliche Produkte herstellt, vermarktet und einen Hofladen betreibt.

Ran an die Kessel!

Seit rund zwei Jahren dreht sich in der Obentrautstraße 53 alles um einen beliebten Snack bzw. für einige auch Grundnahrungsmittel. Das junge Berliner Unternehmen KAS KAESSEKURSE bietet die einzigartige Möglichkeit, mitten in der Hauptstadt in kleinen Gruppen Käse selbst herzustellen und zu lernen, wie man auch zu Hause ganz einfach selbst Käse machen kann.

Seit der Gründung im Oktober 2019 bieten der 28-jährige Philipp Kossack und die 31-jährige Leyla Rohrbeck Kurse zum Thema Käseherstellung und geben vielen Feinschmeckern und Foodies so Einblicke in das traditionelle Handwerk der Käseherstellung. Allerdings ging auch an ihnen die Pandemie nicht vorbei und sie mussten das Käsen erst einmal ruhen lassen. Nach einem langen Lockdown-Jahr öffnete das junge Unternehmen im Juli endlich wieder die Türen der kleinen Käsewerkstatt in Kreuzberg. Seitdem heißt es wieder: „Ran an die Kessel!“. In den interaktiven Workshops stellt nicht nur jeder Kursteilnehmer seinen eigenen Käse her, es wird sich auch der Verkostung verschiedener und außergewöhnlicher Käsesorten gewidmet, die mit

hervorragenden
Weinen vom
Philipp

Dhom aus Bad Kreuznach in Rheinland-Pfalz verkostet werden. „Uns ist besonders wichtig, unseren Kursteilnehmern den Wert eines so ursprünglichen Produkts wie dem Käse zu vermitteln und zu zeigen, wie viel Arbeit hinter einem solchen Handwerk steckt“, so Leyla Rohrbeck.

Die gelernten Köche Philipp Kossack und Leyla Rohrbeck haben seit der Gründung die Zeit genutzt und sich intensiv der Entwicklung verschiedener Kursmodelle wie unter anderem Schnittkäse, Frischkäse und Feta gewidmet. Hierfür können neben Gutscheinen auch termingebundene im eigenen Onlineshop gekauft werden – ob als Geschenk oder für das eigene Vergnügen. Außerdem hat das junge Team Anfang 2020 DIY-Sets für die kreative Arbeit zu Hause entwickelt, die alles für die Käseherstellung in der eigenen Küche beinhalten. „Unsere Kund*innen sind begeistert von den DIY-Sets, da die Erfahrung, den eigens hergestellten Käse nach liebevoller Pflege zu verkosten, ein ganz besonderes Erlebnis ist und auch als solches zelebriert wird“, so Philipp Kossack. Auch ein Familienkurs steht bereits in den Startlöchern, der ganz auf die Bedürfnisse von Eltern und Kindern zugeschnitten ist. So können auch die Kleinen schon auf spielerische Weise lernen, wo Käse eigentlich herkommt und wie er entsteht. Die Planung und Umsetzung von Firmen- und Gruppenevents sind ebenfalls Teil des Angebots und können nach Anfrage individuell gestaltet werden.

von Marie Weiß ■

www.kaesekurse.de



FOTOS: KAS KAESSEKURSE

Unsere Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen, Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!



**Jetzt
Mediadaten
anfordern!**

(030) 43 777 82 - 0 oder
info@raz-verlag.de



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH · Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Fon (030) 43 777 82 - 0 · Fax (030) 43 777 82 - 22 · info@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de



Vorstell Bar



Auf ein Staycation in Friedrichshain

Ein Glas Staycation reicht Timo Thoennißen zum Gespräch. Der Name ist eine Wortschöpfung aus „stay“ (bleiben) und „vacation“ (Urlaub). Sein Aroma erinnert an Piña Colada. Gebraut wurde es aus amerikanischem Sabrohopfen mit Zitrus- und Tropenfrucht in der eigenen Brauerei in Marzahn.

Bis vor kurzem stand die Brauanlage, typisch für ein „Brew Pub“, direkt in der Bar.

Die beliebtesten Getränke?

Das klassische „Stralauer Blond“ verkauft sich am besten. Danach kommt in der Beliebtheitsskala ein deutsches Pale Ale namens „Sonnenallee“, und auf Platz drei folgt das India Pale Ale „Hitchhikers“.

Besonderheiten bei den Getränken?

Vom fassgereiften wilden Sauerbier bis zum „Brainbow“, einem Hazy Double IPA, gibt's eine riesige Bier-Vielfalt. Hunderte Rezepte wurden bereits ausprobiert, bei 200 bis 300 Litern pro Sud geht das. Sechs Standardbiere werden immer angeboten, der Rest rotiert. Rund 140.000 Liter selbstgebrautes Bier werden pro Jahr ausgeschenkt.

Das günstigste und das teuerste Getränk?

Mineralwasser gibt's für 2,30 Euro (0,3 l), doch wer möchte hier kein frisch gezapftes Bier? Das teuerste mit 6 Euro (0,2 l) heißt Alptraum. Das ist ein dunkles, kräftiges Imperial Stout, das erstmals 2015 hier gebraut wurde. Es reift in Holzfässern, die vom Vater des Braumeisters, einem Winzer im Tessin, stammen.

Was zu essen?

Vietnamesische Burger, mexikanische Burritos oder was anderes? Kann man mitbringen oder in einem der umliegenden Lokale bestellen. Speisekarten gibt's in der Bar, die wie ein Wohnzimmer für die Gäste sein soll.



Timo Thoennißen



Fotos: Randomimages

take over“ übernehmen andere die Zapfhähne und bringen ihre Fans mit.

Musik?

Musik zum Wohlfühlen. Von Rock und Pop-Werken der 70er Jahre bis hin zu Metal-Musik, weil eine Barmanagerin auch das „Berlin Deathfest“ organisiert. Timo lacht und erklärt, dass die Musik eine bunte Mischung ist. Auch Irish Folk und deutsche Musik sind dabei, je nach Musikgeschmack des Personals.

Kundschaft?

Die quirlige Neue Bahnhofstraße sorgt für ein vielfältiges Publikum. Den typischen Gast beschreibt Timo als 35-jährigen Friedrichshainer, der bei einem Start-Up-Unternehmen in der IT-Branche arbeitet, verheiratet ist und ein Kind hat. Es kommen viele Männer. Interessanterweise sind sie beim Bier preisbewusster als Frauen, die - wenn sie ausgehen - das Bier eher mit einem Wein oder Cocktail und nicht mit den Bierpreisen anderswo vergleichen.

Zukunft?

Straßenbräu soll eine deutschlandweit bekannte Berliner Biermarke werden. Das Beliefern von Biergärten wie BRLO im Gleisdreieckpark möchte Timo weiter ausbauen. In den Lockdown-Monaten wurde noch mehr Fassbier als sonst für die Kundschaft in Glasflaschen (Crowler) zum Transport nach Hause abgefüllt. Aktuell werden außerdem coole Bierdosen für den Außer-Haus-Verkauf designt. Eine Dosenabfüllanlage sei platzsparend, berichtet Timo. Und das Tagesgeschäft mit Kaffee von Andraschko soll angekurbelt werden.

Geöffnet?

Täglich ab 12 Uhr. Normal geht es bis Mitternacht oder 1 Uhr, am Wochenende manchmal auch bis 3 Uhr.

von Gerald Backhaus ■

www.strassenbraeu.de

Betreiber?

Timo Thoennißen aus Aachen ist Jahrgang 1987. Er hat Finanzwesen studiert, seinen Masterabschluss in Australien gemacht und in der Schweizer Finanzbranche gearbeitet. Weil er Berlin „viel cooler fand“ als Zürich, nahm er hier einen Job an. Sein Interesse an Bier, besonders an Craft Bier aus den USA, keimte bereits 2011 in Australien auf. Der Wunsch nach einer eigenen Bar kam auf, als er in der Schweiz nebenbei in der Gastronomie arbeitete. Nur eine Bar? Timo dachte größer. 2013 begann er selbst mit dem Bierbrauen und eröffnete 2015 in Friedrichshain seine Bar mit eigener integrierter Brauerei. 2021 ist das Jahr der Vergrößerung: die 1.000-Liter-Brauanlage zog in die denkmalgeschützte Alte Börse nach Marzahn um. Jetzt besitzt er Bar und Brauerei.

Einrichtung und Konzept?

Ankommen und wohlfühlen: Gemütlich soll es sein. Warmes Licht, viel Holz und

Backsteinwände gibt es. Lange Tische mit vielen Hockern, an denen man gut mit noch unbekanntem Nachbarn ins Gespräch kommen kann. In dem ehemaligen Lagerraum wurde alles neu gemacht. Die Kombination „Brauerei mit Bar“ war für die Banken nichts. Sie rieten ab, weil ihrer Meinung nach zu einem klassischen Brauhaus auch zünftiges Wirtshausessen wie Haxn gehört. Timo wagte sich trotzdem an die Finanzierung und die Unternehmung gelang. Diesen Sommer wurde gewerkelt und Künstler gestalteten Wände neu. Weil die Nachfrage so groß und das Lokal zu klein war, wurde die Brauanlage ausgelagert, so dass es in der Bar nun viel mehr Platz für Gäste gibt. Drinnen sind es etwa 70, draußen 90 Sitzplätze.

Veranstaltungen?

Es gibt regelmäßig Bierverskostungen und Braukurse. Außerdem gibt es Kooperationen mit anderen Brauereien. Da wird gemeinsam gebraut, und bei einem „tap

Mit der Welt vernetzt

Wer Filippo Tritto's kleines Café mit Feinkostladen im Berliner Wedding betritt, dem weht sofort ein Hauch Süditaliens um die Nase: Der gebürtige Italiener betreibt das „Il Milanese del Tacco“ und verkauft dort neben ausgesuchten und selbst importierten Delikatessen auch coffee to go. Sein nur 18-Quadratmeter großes Café verbindet ihn mit der halben Welt: Das Olivenöl kommt aus seiner rund 1.800 Kilometer entfernten Heimatstadt Gioia del Colle bei Bari, die Pasta von Pastificio Granoro, die Cornetti backt er frisch auf. Alle diese Produkte lässt er über einen kleinen Logistiker nach Deutschland bringen, den er ebenso wie die Produzenten schnell, bequem und sicher mit Visa bezahlen kann. Filippo ist es wichtig, dass er sich vollkommen auf seine Kund*innen konzentrieren kann. Bezahlungen und Zahlungen müssen deshalb einfach, schnell und sicher vorgehen. „Jeden Tag sehe ich hautnah in meinem Café, was es für technische Neuerungen in Sachen digitale Bezahlung gibt“, sagt Filippo. „Als ich vor acht Jahren eröffnete, hätte ich nie gedacht, dass die Menschen einmal mit ihren Uhren für meinen Kaffee bezahlen!“

www.ilmilanesedeltacco.com



Foto: Visa

Filippo Tritto lebt italienische Gastfreundschaft mitten in Berlin

Genuss-Zeit

Award für die besten Hochzeitslocations

Das Hochzeitsportal www.hochzeits-location.info hat einen Award für die gefragtesten Locations für Hochzeitsfeiern vergeben. Die Auswertung basiert auf über drei Millionen Seitenaufrufen der letzten 365 Tagen. Im Rahmen der Erhebung wurden auch die Vorlieben der Brautpaare ermittelt: Gartenhochzeiten und Feiern im Wald, einer Wiese oder am Strand sind 2021 und auch im nächsten Jahr besonders gefragt. Die Top 5 Locations in der Hauptstadt sind: White Spreelounge, Feste Scheune, Lighthouse, Villa Sauerbier und das Gutshaus Neukladow. In Brandenburg wurden diese fünf ausgezeichnet: Das Landhaus am See - Alte Eichen, Schloß Hubertushöhe Storkow bei Berlin, Alte Försterei, Schloss Wulkow und Landhochzeit Berlin.

www.hochzeits-location.info

Neue Vielfalt im Herbst

Zur Herbstsaison hält das Restaurant theNOname mit Casual Fine Dining neue Genussmomente bereit: So lädt der Gasträum nun mit einem hohen Bar-Tisch zu After-Work-Drinks, Streetart Kunst und entspannten Dinner-Abenden mit à la carte Angebot. Auch Fine-Dining kann natürlich weiterhin mit Menüs von fünf bis sieben Gängen zelebriert werden. Mit seinem neuen Namensschild und dem Slogan „NO limits NO boundaries“ setzt das Restaurant nach dem Restart ein deutlich sichtbares Zeichen auf der Oranienburger Straße. „Der Kiez ist sehr lebendig und unsere Tür steht jedem offen, der einen genussreichen Abend erleben möchte“, betont Geschäftsführerin Janina Atmadi. Was bleibt, ist die beeindruckende Optik des Lokals mit der Bondage Schönheit an der Wand und der Kunst des Künstlerkollektivs Murales Berlin, das die Oranienburger Straße noch aus der spannenden Nachwendzeit kennt und die Tacheles-Ideen von Kunst, Freiheit und Mut auf das theNOname übertragen hat.

www.the-noname.de

Neuer MOA Chef

Seit dem 1. August ist Stefan Winistörfer der neue General Manager des Mercure Hotel MOA Berlin. Mit dem gebürtigen Schweizer gewinnt das Haus einen passionierten wie auch erfahrenen Hotelier, der zuvor als GM langjährige Erfahrungen in der Luxushotellerie (u. a. Swissôtel, Fairmont, Sofitel) sammeln durfte und für neue Impulse im MOA Berlin sorgen wird. Stefan Winistörfer folgt auf Paolo Masaracchia, der das Haus nach einer 10-jährigen erfolgreichen Aufbauarbeit, auf eigenen Wunsch, verlassen hat.

www.hotel-moa-berlin.de



Foto: Florian Kottlewski

Bondage Schönheit als Deko



bäckerei exner

Echtes Handwerk seit 1928.

„Kräftige Lohnerhöhungen bei der Bäckerei Exner“



Brotsommeliér Tobias Exner

Sicherheit ist nicht erst seit Corona ein wichtiger Wert, den die Bäckerei Exner vertritt. Seit ein paar Jahren arbeiten Kathleen und ihr Mann Tobias Exner daran, das Niveau der Löhne und Gehälter kontinuierlich anzuheben. Wie für alle Unternehmen in Deutschland ist es auch für die Bäckereibranche eine große Herausforderung den Fachkräftemangel zu begegnen.

Deshalb hat sich die Bäckerei Exner vorgenommen zu den bestbezahlenden Unternehmen in der Branche zu gehören. Mit der Einführung der übertariflichen Ausbildungsvergütung von 1.000 Euro im 1. Lehrjahr ist das Beelitzer Unternehmen in Deutschland führend bei der Entlohnung seiner Nachwuchskräfte.

Die Entscheidung über einen Ausbildungsplatz solle nicht am Geld hängen, so der Bäckermeister. Neben dem Bäckereifachverkauf, der Bäckerei und Konditorei werden bei der Bäckerei Exner auch Fachkräfte für Systemgastronomie ausgebildet und auch duale Studienmöglichkeiten angeboten. Der Erfolg gibt Brotsommeliér Tobias Exner recht, mehr als 50 Bewerbungen sprechen eine deutliche Spra-

che. In der nächsten Stufe passt der Obermeister der Bäcker- und Konditoren Innung Potsdam, Tobias Exner ab 01.09.2021 die Vergütung für seine Mitarbeiter im Verkauf stark an. Fachkräfte erhalten 35% über dem Tariflohn. Damit liegt das Lohnniveau im Branchenvergleich deutschlandweit auf höchstem Niveau. Zudem zahlt der Beelitzer Familienbetrieb allen Mitarbeitern im Verkauf einen freiwilligen steuerfreien Zuschlag an Sonn- und Feiertagen von 50% bzw. 110%. „Wir glauben, dass die Leistung unserer Mitarbeiter an den Sonn- und Feiertagen seinen besonderen Wert hat und freuen uns über die durchweg positive Resonanz unseres Verkaufspersonals“, so Tobias Exner.

Sichere Bank

„Wir wollen unseren Angestellten Sicherheit vermitteln. Für Unsicherheit gab es in der Krise in diesem Betrieb keinen Platz“, sagt Personalleitung Kathleen Exner. Eine Haltung die dem Führungsstab einiges abverlangte.

Und gleichzeitig Früchte trug: „Kurzarbeit konnte komplett abgewendet werden. Das wird sicher der Situation geschuldet sein und ist vielleicht aber auch in der Nähe zu unseren Mitarbeitenden begründet“, so Kathleen Exner. Sie kennt jeden der rund 220 Angestellten mit Namen und weiß auch, wie lange sie schon



Kathleen Exner

im Team sind. Gerade in kritischen Situationen sei es wichtig, auf die persönliche Ebene bauen zu können, ist Kathleen Exner überzeugt. Und sie ergänzt: „Wer glaubt, mit Macht führen zu können, ist hier falsch. Führungskräfte sind nur dann gut, wenn sie dem Team Erfolge gönnen können.“



Premium Sushi goes East

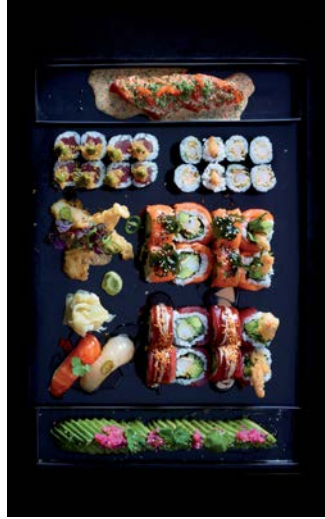


Foto: GO by Steffen Henssler

Nachdem GO by Steffen Henssler mit außergewöhnlichen Sushi-Kreationen bereits Genussmenschen in Hamburg und natürlich auch in Berlin begeistert, bringt der exklusive Lieferservice das Gourmeterlebnis nun auch in den Osten der Republik. Mit großem Aufwand und zuverlässigen Kooperationspartnern ist GO by Steffen Henssler jeden Monat an ausgewählten Terminen u.a. in Brandenburg zu genießen. Basis für die östliche Sushi-Offensive ist das erfolgreiche Pop-up in Berlin, das seit März 2021 im Hotel de Rome zu finden ist. Von hier aus hat die Marke im letzten halben Jahr nicht nur die Hotelgäste des 5-Sterne-Hauses mit einzigartigen Spezialitäten versorgt, sondern auch ganz Berlin. Nun folgen die umliegenden Regionen: Die außergewöhnlichen Boxen mit Sushi, Sashimi, Ceviche, Veggie-Variationen oder Tatar können bis 22 Uhr am Vorabend bestellt werden. Die Abholung beim jeweiligen Kooperationspartner ist dann am Standort-Termin zwischen 17:00 und 18:00 Uhr möglich – garantiert frisch und durchgehend gekühlt.

Alle Termine und weitere Informationen:
www.gobysteffenhenssler.com/de/umland-ber



Foto: Eva Häberle

Berlin zum Genießen

Für Feinschmecker*innen hat Berlin mit seinen ganz unterschiedlichen Stadtteilen einiges zu bieten. Was, kann man bei den insgesamt neun verschiedenen kulinarisch-kulturellen Eat the World Stadtführungen erfahren. Hier werden nicht nur besondere Highlights des jeweiligen Viertels entdeckt, sondern auch erschmeckt. Auf den dreistündigen Touren durch die Hauptstadt besuchen bis zu 16 Personen kleine, Inhaber geführte Lokale und außergewöhnliche Gastronomiekonzepte fernab von Franchiseketten und Massenproduktion, darunter ausgewählte Restaurants, Cafés, Bäckereien und besondere Feinschmecker-Läden, in denen man bis zu sechs leckere Kostproben testen kann. Die erfahrenen Guides führen die Gruppe zu den schönsten Straßen und Plätzen, berichten über Skurriles und Überraschendes und bieten so einen Blick hinter die Kulissen der Viertel. Sie verfügen über fundiertes historisches Hintergrundwissen zur Kultur, architektonischen Besonderheiten und berühmten Persönlichkeiten und machen die Tour somit zu einem einzigartigen Erlebnis für alle Sinne.

www.eat-the-world.com/stadtfuehrung/berlin

felicitas
 CHOCOLATIER



Manufaktur
 liebevolle Handarbeit

Geschenke
 für jeden Anlass

Schokolade B2B
 individuelle Präsente

SchokoladenLand
 Erlebniswelt Hornow

Mini-Täfelchen Ihrer Wahl

*Ab einem Einkaufswert von 10 € erhalten Sie ein Felicitas Mini-Täfelchen Ihrer Wahl. Nur mit Coupon in allen Filialen bis zum 31.12.2021 einlösbar.



www.felicitas-schokolade.de

Der kleinste Chefkoch der Welt

Seit dem 4. August 2021 bietet das Grand Hyatt in Berlin jeweils von Mittwoch bis Samstag ein zweistündige Dinner-Abenteuer, die Geschichte eines kleinen animierten Kochs erzählt, der mittels 3D-Projektmapping-Technologie auf die Teller der Gäste projiziert wird und vor ihnen ihr Essen „zubereitet“. Dabei erleben die Gäste zusammen mit dem nur sechs Zentimeter großen Küchenchef verschiedene Geschichten. „Berlin blickt auf eine lange Entertainment-Historie zurück – in einer solchen Stadt mit „Le Petit Chef“ vertreten zu sein, macht uns natürlich besonders stolz“, sagt Christine Corvers-Vitzu, Geschäftsführerin der 2Spicy Entertainment GmbH.

www.lepetitchef.de/berlin



Foto: Le Petit Chef

von Marie Weiß ■



Fotos: TMB-Fotoarchiv / Steffen Jent



Kompakt und informativ

Auf den folgenden Seiten
haben wir für Sie Reportagen,
Portraits und News aus
Brandenburg und
Potsdam!



Foto: Pixabay

Come together: online, hybrid und in echt

Tagungen, Messen, Teamevents, Konzerte – all das war selbstverständlicher Teil des Lebens. Seit März 2020 wird die Veranstaltungsbranche nebst ihren Randakteuren auf eine harte Probe gestellt, die sie mit Unternehmergeist und Mut meistern.

Die Veranstaltungsbranche ist in Deutschland die sechstgrößte Wirtschaftsbranche, die rund 1,5 Millionen Mitarbeiter beschäftigt und knapp 130 Milliarden Euro direkt umgesetzt, wie die Studie des R.I.F.E.L.-Instituts von 2020 ergab. Neben den Kernakteuren, wie Messebauer oder Eventagenturen, profitieren verschiedene Randakteure, bspw. Sicherheitsdienstleister und Caterer, von diesem Business. Darüber hinaus induziert die Veranstaltungsbranche wirtschaftliche Effekte auf die vor- und nachgelagerten Gewerke wie Hotels, Restaurants oder Mobilitätsanbieter. So war das bis März 2020.

Seit dem haben zahlreiche Events entweder online oder gar nicht stattgefunden. Das „Meeting- & EventBarometer 2020/21“ ergab, dass die Zahl der Präsenzveranstaltungen in Deutschland im Jahr 2020 um 70% gesunken ist. Das betrifft nicht nur die Kulturevents, sondern auch Seminare, Messen, Konferenzen, Abschlußfeiern oder Neujahr-Kick-Offs. Umsatzausfälle

von durchschnittlich mehr als 70% waren die Folge, wie die Studie der Interessengemeinschaft der Veranstaltungswirtschaft (IGVW) 2021 ermittelte.

Wenn Disruptionen alt bewährte Vorstellungen und Abläufe erschüttern, geraten die betroffenen Firmen unweigerlich ins Straucheln. Doch wie so oft eröffnet der Umbruch auch Chancen, die es zu nutzen

gilt. Neue Formate, neue Orte, neue Konzepte wurden von der Veranstaltungsbranche entwickelt.

Bereits vor der Pandemie fand rund ein Viertel der Veranstaltungen auf hybride Weise statt, also in einer Mischung aus Präsenz und Onlineteilnahme. Nunmehr werden mehr als die Hälfte der Veranstaltungen in hybrider Form durchgeführt.



Picknickkonzert auf der Bismarckhöhe in Werder

Foto: Annett Ullrich

Deren Bedeutung wird weiter zunehmen, denn 9 von 10 Befragten gaben bei einer Umfrage des Verbandes der Veranstaltungsorganisatoren (VDVO) an, in Zukunft auf das Hybridformat setzen zu wollen.

Auch die teamgeist AG aus dem brandenburgischen Heidesee setzt schon seit etlichen Jahren auf die Durchführung von hybriden Teamevents. Zusätzlich hat das Unternehmen seine analogen Formate konsequent digitalisiert, so dass selbst Upcycling Projekte oder Tastings online stattfinden können. Mittlerweile bietet teamgeist fast 30 digitale Formate für Teamevents an.

Viele der Eventanbieter haben neue Locations für ihre Angebote gefunden. Draußen am Fluß oder auf den Parkdächern der Stadt boten und bieten diese Orte die Möglichkeit, eine gut funktionierende Veranstaltung durchführen zu



Foto: Kongresshotel Potsdam

Die Green-Screen-Technik im Kongresshotel am Templiner See in Potsdam

können. Auch die Picknickkonzerte erfreuten sich bei sommerlichen Temperaturen großer Beliebtheit.

Tagungshotels setzen ebenfalls auf den Onlinetrend

Dafür hat das Kongresshotel am Templiner See in neue technische Lösungen für hybrides Tagen investiert. Flächendeckend hat das Haus sein Glasfasernetz ausgebaut, so dass Videokonfe-

renzen und Streamingdienste problemlos in die Tagungen integriert werden können. Auch in die Green Screen Technik wurde investiert. Aber auch die Open-Air-Variante ist möglich. „Zum Service des Hauses gehört es, die komplette Tagungstechnik ins Grüne zu verlagern. Bei schlechtem Wetter oder starker Sonneneinstrahlung können wir Zelte und Planen aufstellen,“ beschreibt Geschäftsführerin Jutta Braun die Neuerungen. So seien viele Stammkunden dem Hotel treu



Dorint
Sanssouci
Berlin · Potsdam

BUSINESS CLASS

Wir organisieren Ihre perfekte Tagung und lassen das Event zu einem vollen Erfolg werden – gerne auch als Hybrid-Meeting mit modernster Technik. Buchen Sie jetzt!

Dorint · Sanssouci · Berlin/Potsdam
Jägerallee 20 · 14469 Potsdam

- 14 Veranstaltungsräume mit Größen von 45 bis 725 m² für bis zu 750 Personen
- Neue Meeting-Kultur für mehr Inspiration: ob im Sitzen, Gehen, Liegen oder Schaukeln, im „CREATIVE SPACE“ für bis zu 30 Personen tagt die Zukunft
- Zentrale Lage und gute Verkehrsanbindung

dorint.com/potsdam

Für Fragen und Anfragen steht Ihnen unsere zentrale Ansprechpartnerin gern zur Verfügung: ulrike.schiffner@dorint.com

geblieben und buchten ihre Tagung bereits für das Jahr 2022. Auch neue Kunden hätten die Möglichkeiten des Hotels entdeckt, denn die Größe der Räume und die Outdoorfläche lassen ausreichend Platz: der neue Luxus in der Hotellerie. So können auch private Feiern mit vielen Gästen mit ausreichend Platz im Kongresshotel durchgeführt werden.

Im Potsdamer Dorint Hotel Sanssouci finden sich diese Ansätze ebenfalls wieder. Des weiteren gewinnt der Creative Space, ein Raum der zu besonderer Kreativität anregt, an Bedeutung. Denn seine besondere Gestaltung wirkt inspirierend und bringt in Kombination mit hybriden Formaten den Tagungsteams viel Mehrwert.

Der Paulinenhof in der Nähe von Bad Belzig setzt ebenso auf neue Technik und Platz. Mit der Technik von weframe können Gruppen in verschiedenen Räumen direkt vor Ort oder auch weltweit

problemlos miteinander kommunizieren. Zudem liegt das Hotel im Grünen, so dass neben den drei großen Tagungsräumen auch der Naturraum stets für das Tagung zur Verfügung steht.

Viel Platz und frische Luft in natürlicher Umgebung bietet auch der Werderaner Tannenhof, der deswegen auf Feiern privater und betrieblicher Art im Rahmen bis zu 150 Personen setzt.

Die heterogene Branche hat sich vermutlich noch nicht wieder gefunden. Dennoch blickt mehr als die Hälfte zuversichtlich nach vorn. Das liegt sicher auch an den vielen positiven Beispielen ihrer Akteure.

von Annett Ullrich ■

www.rifel-institut.de
www.igvw.org
www.vdvo.de



Wo die Seele sich wohlfühlt

- Stilvolles Ambiente, ausgezeichnete Kulinarik, modernisierte Premiumzimmer & Suiten
- Viel Raum für kreative Ideen – Zeppelin Lounge, Comfort Lounge und Business Lounge
- Hervorragende Tagungs- und Seminarkapazitäten sowie hybride Business Events
- Zeit zum Entspannen – in unserer Wellbeing Area mit großem Indoor-Pool
- Innovative Event-Konzepte für private Feiern oder Firmenveranstaltungen



Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam, Tel. +49 331 907 0
info@kongresshotel-potsdam.de, www.kongresshotel-potsdam.de

 **KONGRESSHOTEL**
POTSDAM

Die Neuerfindung von teamgeist

Arbeit im Home-Office ist für viele Unternehmen fast schon normal geworden. Dennoch reibt sich Sand ins soziale und fachliche Getriebe der Firma, wenn der Teamgeist in den endlosen Onlineweiten auf der Strecke bleibt.

Erst zögerlich, mittlerweile an der Tagesordnung: das Arbeiten in eigenen Räumlichkeiten von zu Hause aus. Diese Arbeitsweise hat sich für viele Unternehmen vorteilhafter erwiesen als zunächst erwartet. Neue Arbeitsmodelle und digitale Prozesse wurden eingeführt. Der fachliche Austausch über digitale Meetings hat sich etabliert. Das Wir-Gefühl hingegen hat gelitten. „Unsere Kunden beschreiben regelmäßig, dass sich ihre Teams weniger mit dem Unternehmen identifizieren als vor der Krise. Diese Einstellung birgt jedoch die Gefahr, dass Mitarbeiter eher mit dem Gedanken des Fortgangs spielen, was angesichts des Fachkräftemangels problematisch ist“, erklärt Isabel Haufe, Geschäftsführerin der Teamgeist GmbH.

Darum hat das Unternehmen mit dem besonderen Spirit im Namen sein Angebot konsequent auf die neuen Bedürfnisse von Unternehmen und Teams ausgerichtet. Analoge Events wurden in spannende digitale Formate umgewandelt immer mit dem Ziel, das WIR-Gefühl neu zu heben und zu verankern. Denn eine digitale Strategie und virtuelle Team Events gibt es bei teamgeist, dem Brandenburger Event-Unternehmen, das sich Anfang der 1990er Jahre gründete, bereits seit mehreren Jahren. Gründer Michael Haufe war dabei nicht nur Innovationstreiber, sondern auch Visionär: 2014-2015 führte er sein Team im Rahmen einer Weltreise von einer Segelyacht aus.

Digital und remote – die Angebote von teamgeist schließen die Lücke zwischen dem Schreibtisch zu Haus und jenem im Büro für mehr WIR. So gibt es schon seit 2019 eine Global tabtour®, ein Spiel, das natürlich auch grenzüberschreitend funktioniert. Die Möglichkeiten reichen ferner von einem Online Team Quiz über Escape Games, bis hin zu kreativen Filmdreh-Events. Besonders beliebt ist das Event „Criminal Mastermind“, in dem sich die Teams auf virtuelle Kunsträuberjagd begeben. Die „Home Office Fun Team Challenge“ regt die Mitarbeiter zur Kommunikation an, Wissensfragen, kreative Problemlösungen, Audio- und Fotoaufgaben erwarten die Gruppen. Alle Events sind einzeln durchführbar oder sehr gut integrierbar in virtuelle Weihnachtsfeiern, Kick Off Events oder virtuelle Sommerfeste, die wiederum auch hybrid und nach wie vor analog stattfinden können. Die Nachfrage befeuert die innovative Ideenwelt der Experten von Teamgeist zusätzlich, so dass immer wieder neue Formate entstehen.

Team-Events und Team-Trainings müssen also auch jetzt nicht ausfallen. Allein in diesem Jahr hat die gesamte Teamgeist Gruppe bereits über 700 rein digitale Veranstaltungen durchgeführt.

www.teamgeist.com



Fotos: teamgeist

Schiff ahoi

Boote und Schiffe zu bauen ist ein altes Handwerk. Jung dagegen ist der Boots- und Schiffsbaumeister Julien Norman Melke aus Potsdam. Nicht nur deshalb ist er zum Botschafter des Handwerks in den sozialen Medien geworden.

Das Handwerk bietet vielseitige Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Julien Melke macht als Botschafter des Handwerks auf diese Perspektiven aufmerksam. In einer Kurz-Doku, die in den sozialen Netzwerken läuft, gibt der junge Meister nicht nur einen Einblick in sein besonderes Handwerk, sondern verdeutlicht auch, dass Diversität, Gestaltungsfreiheit, Kreativität, Nachhaltigkeit und Verantwortung Themen sind, die im Handwerk eine große Rolle spielen.

„Nach einem Praktikum in der zehnten Klasse war für mich klar, ich werde Bootsbauer – das ist mein Ding“, erzählt Julien Melke. Denn das war zum einen kreativ, zum anderen sehr vielseitig. Verschiedene Materialien wie Holz und Kunststoff müssen verarbeitet werden, außerdem sind Lackierung, Elektrik, Sanitäranlagen, Schlosserarbeiten u.v.m. notwendig. Darüber hinaus war und ist das Wasser sein Element. Sein Vater sah ihn zwar an der Uni studieren, aber Julien blieb sich und seinem Wunsch treu.

Nach der Ausbildung begann er mit der Meisters Ausbildung, die er 2018 erfolgreich abschloß. Der heute 27-jährige Bootsbau- und Schiffsbaumeister finanzierte anschließend mit einem Mikrokredit der KfW seine erste mobile Bootsbauerwerkstatt. Nach und nach wurde sein Handwerksbetrieb größer. Aus der Werkstatt entwickelte sich eine Werft, die sich in Potsdam befindet, und aus dem Ein-Mann-Unternehmen wurde eine fünf-köpfige Crew. Damit ist auch das Equipment gewachsen. Zwei Firmenfahrzeuge sowie ein selbst umgebautes Feuerwehrauto gehören dazu.

Aktuell investiert er am Stadthafen in Teltow in eine neue Werkshalle, die Ende des Jahres fertig sein soll. Die Leidenschaft und



Bootsbauer Norman Melke

Foto: HWK Potsdam

der Enthusiasmus für sein Handwerk zahlen sich aus. Das Unternehmen wächst, die Verantwortung steigt, kreative aber auch operationale Prozesse steuert der junge Meister wie ein reifer Kapitän. Und natürlich bildete er vom ersten Tag an aus.

Wenn die neue Werkshalle fertig ist, wird seine Crew auf 15 bis 20 Mitarbeiter anwachsen. Dann sollen auch zwei weitere Auszubildende hinzukommen, denn die Förderung des Nachwuchses liegt ihm am Herzen. „46 Bewerbungen auf zwei Ausbildungsstellen – das überraschte selbst mich. Es zeigt aber auch, dass es viele junge Menschen wie mich gibt, die mit ihren eigenen Händen etwas gestalten wollen,“ freut sich der Potsdamer, für den dieses Wachstum spannend und Neuland zugleich ist. „Ich bin da nicht reingeboren worden“, erzählt der junge Familienvater. Am Ende eines Arbeitstages zählt für Julien Norman aber nicht nur der wirtschaftliche Erfolg. „Das Geilste bei so einer Arbeit ist, wenn man zum Feierabend seine Badehose anziehen und in die Havel springen kann.“

von Annett Ullrich ■

.....
hwk-potsdam.de

Über die Handwerkskammer Potsdam

Die Handwerkskammer (HWK) Potsdam ist eine als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisierte Selbstverwaltungseinrichtung für die Landkreise Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Teltow-Fläming und die kreisfreien Städte Potsdam und Brandenburg an der Havel. Sie ist die Interessenvertretung von rund 17.400 Mitgliedsbetrieben und ihren mehr als 70.500 Beschäftigten in über 150 Gewerken.

Dina Rehfeldt zeigt, dass sich die Anforderungen in der Sicherheitsbranche verändert haben



Mit den Waff einer Frau

Viele Branchen haben damit zu kämpfen, qualifizierte Beschäftigte zu finden. Gerade junge Leute lassen sich von Klischees und Vorurteilen von einer Bewerbung auf einen Ausbildungsplatz abbringen. Dabei ist es insbesondere für mittelständische Unternehmen wichtig, zukünftige Fachkräfte selbst auszubilden und anschließend in die Festanstellung zu übernehmen.

So wurde auch das in Teltow ansässige Sicherheitsunternehmen WSD permanent security vor einige Herausforderung gestellt, als es vor 3 Jahren, nach langer Pause hieß, den Fokus wieder auf die Ausbildung eigener Fachkräfte zu richten. Denn eine zwei- oder dreijährige Berufsausbildung ist bei Beschäftigten der Branche bei weitem nicht selbstverständlich, garantiert WSD jedoch die nötige Fachkompetenz und Qualität bei der Ausführung sämtlicher sicherheitsrelevanten Dienstleistungen. 2019 und 2020 konnte WSD bereits fünf Auszubildende für sich gewinnen. Darauf ist besonders Ausbilder und WSD Bereichsleiter Michael Helbig stolz: „Die Berufsschulklasse im Jahr 2020 hatte zu Beginn 31 Schüler. Kein halbes Jahr später, waren es nur noch 14 im Jahrgang. Viele brechen die Ausbildung ab, weil sie merken, dass der Beruf nichts für sie ist oder sie sich etwas anderes darunter vorgestellt haben.“ Um Berufsinteressenten einen authentischen Einblick zu geben, bietet

„Heutzutage arbeiten wir in der Sicherheitswirtschaft mit dem Kopf und nicht mit den Fäusten.“

Ausbilder Matthias Sarrazin

WSD in jedem Jahr vor Ausbildungsbeginn 14-tägige Praktika an. „Oft merken die Bewerber erst hier, dass ein Beruf in der Sicherheitswirtschaft nicht bedeutet, bei Konzerten oder beim Fußball in der ersten Reihe zu stehen oder die ganze Nacht lang vermeintlich tatenlos an der Pforte zu sitzen“, so der studierte Personalwirtschaftler weiter.

Um auch ab 2021 weiter regelmäßig Auszubildende aufnehmen zu können, hat ein zusätzlicher WSD Kollege die Ausbilderereignung bei der IHK Potsdam abgelegt. Matthias Sarrazin verstärkt ab sofort das Ausbilder-Team, denn Zeit und individuelle Betreuung sind nicht nur bei WSD Mitarbeiter*innen gefragt, son-

dern vor allem bei den Auszubildenden. Regelmäßige Feedbackgespräche, ein immer offenes Ohr und hin und wieder ein gemeinsames Event stärken den Zusammenhalt im Team. Zu diesem gehört seit dem 1. September auch Dina Rehfeldt – die erste Auszubildende bei WSD. „Heutzutage arbeiten wir in der Sicherheitswirtschaft mit dem Kopf und nicht mit den Fäusten. Der Einzug intelligenter Sicherheitstechnik und der überlegte Umgang mit Menschen in angespannten Situationen, stellen einen ganz anderen Anspruch an die Mitarbeiter*innen“, sagt Sarrazin. Insbesondere die Stärken von Frauen werden in der nach wie vor als Männerdomäne geltenden Sicherheitsbranche unterschätzt. „Frauen schaffen es nachweislich Situationen mit hohem Aggressionspotenzial vorausschauend zu entschärfen und dabei entspannend auf ihr Umfeld zu wirken“, erklärt Michael Helbig. „Wir freuen uns daher über weibliche Verstärkung und hoffen, dass das Interesse an einem Beruf „in der Sicherheit“ in den kommenden Jahren noch wächst.“

WSD permanent security GmbH
Neißestraße 1, 14513 Teltow
Tel. 03328 / 43 23
E-Mail: kontakt@wsd-sicherheit.de
www.wsd-sicherheit.de



So oft wie möglich zusammenkommen – WSD Azubis mit beiden Ausbildern Michael Helbig und Matthias Sarrazin

Dr. Felix Rebitschek



Sind Sie risikokompetent?

Ohne Risiko kein Leben. Dieses Zitat von der österreichischen Philosophin und Autorin Lisz Hirn zeigt mit anderen Worten, was auch schon Erich Kästner wusste: Leben ist immer lebensgefährlich. Es kommt eben darauf an, mit den Lebensrisiken bewusst umzugehen.

Das Harding-Zentrum für Risikokompetenz in Potsdam beschäftigt sich mit den Risiken des Alltags. Täglich müssen Menschen Entscheidungen treffen, von denen manche mehr als andere mit einer Wahrscheinlichkeit verbunden sind, dass ein Schaden eintritt oder ein Vorteil ausbleibt.

„Wir wollen untersuchen, wie sich Menschen in Risikosituationen verhalten. Und wir wünschen uns eine Gesellschaft, die Risiken einzuschätzen und mit ihnen zu leben weiß. Mit unserer Arbeit können wir dazu einen Beitrag leisten“, erklärt Prof. Gerd Gigerenzer, Direktor des Harding-Zentrums, die Aufgabe des Forschungsinstitutes.

Der Begriff des Risikos ist vielschichtig. Im Allgemeinen bezeichnet es die Eventualität, dass aufgrund einer Entscheidung ein Ereignis, meist ein Schaden, aber auch ein Vorteil, mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit eintritt. Wer Risiken besser einzuschätzen weiß, kann bewusstere und bessere Entscheidungen treffen und individuelle Schadensereignisse verringern. Belastbare Statistiken können bei der Entscheidungsfindung helfen und Orientierung bieten. Und welche Risiken werden in Zukunft die größten Lebensrisiken sein? „Das hängt davon ab, welches Individuum wir betrachten. Wer ein hohes Alter erreicht, dessen gesundheitliche Risiken steigen. Ein jüngerer Mensch hat dagegen weniger kurzfristige gesundheitliche Risiken, sieht sich jedoch dem größeren langfristigen Risiko der zukünftigen Al-

tersarmut gegenüber. Nun gilt es, dass beide Individuen hinreichend gute Entscheidungen treffen in Abhängigkeit von ihren Präferenzen, Werten und Lebensumständen“, erklärt Dr. Felix Rebitschek, Geschäftsführer und wissenschaftlicher Leiter des Zentrums. Damit Menschen hinreichend gute Entscheidungen treffen können, ist es zunächst wichtig, sich des potentiellen Risikos, bspw. in Altersarmut leben zu müssen, bewusst zu werden. Danach gilt es, eine finanzielle Entscheidung zu treffen auf der Grundlage von belastbaren Daten.

Daten für Verbraucher, statistisch aufbereitet, verständlich visualisiert und über interaktive Methoden angeboten, findet man online im RisikoAtlas des Harding-Zentrum. Wer sich beispielsweise überlegt, wie er Geld anlegen sollte, findet unter dem Themenfeld Finanzen gleich mehrere interaktive Darstellungen. Verschiedene Faktenboxen vermitteln einen Eindruck, in welchem Verhältnis die Parameter Risiko und Rendite zueinander stehen und welche Anlageformen risikoreicher sind als andere. Dabei stehen nicht die konkreten Anlagen im Mittelpunkt, sondern das Verbraucherverständnis der Einflüsse von Dauer und Streuung der Geldanlage. Ein weiteres Problem sieht Dr. Rebitschek in den sogenannten digitalen Risiken. „Die Datenmenge, die die meisten Menschen aktuell bereit sind, hier und dort zu hinterlassen, steigen täglich. Von immer mehr Geschäftsmodellen werden diese Daten genutzt. Je größer aber die Datenbestände sind, umso grö-

ßer das Missbrauchsrisiko. Darüber hinaus wächst die Gefahr, dass von diesen Datenbeständen in Zukunft die gesellschaftliche Teilhabefähigkeit der Menschen abhängig gemacht wird“, führt Dr. Rebitschek aus. „Ob nun im gesundheitlichen, finanziellen oder datentechnischen Kontext, jeder sollte sich bewusst sein, dass die Lebensweise zwischen 20 und 40 Jahren Auswirkungen hat auf die Lebenszeitspanne zwischen 40 bis 60 Jahren und darüber hinaus“, so Dr. Rebitschek weiter. „Und wer das anerkennt, kann passende Entscheidungen treffen, um individuelle Risiken zu minimieren.“

Risiken gab es, gibt es und wird es immer geben. In jeder Generation andere und letztlich für jeden einzelnen sehr unterschiedliche. Am Ende ist das Gefährliche am Risiko nicht das Risiko selbst, sondern wie man mit ihm umgeht. (Felix Gerg, deutscher Ökonom) Aber das größte Risiko im Leben ist, überhaupt keines einzugehen. (Horst Menzel, Aphoristiker)

von Annett Ullrich ■

www.risikoatlas.de
www.hardingzentrum.de

Das Harding-Zentrum für Risikokompetenz wurde 2009 gegründet. Der Stifter des Forschungsinstituts David Harding ist Direktor von Winton Capital, einem der 10 größten Investmentgesellschaften in Großbritannien. Harding war bereits vor 2009 sehr an den Forschungsergebnissen von Gerd Gigerenzer interessiert und hat sich durch die Einrichtung einer Stiftungsprofessur für „Public Understanding of Risk“ an der University of Cambridge sowie eines Schwesternzentrums zum Harding-Zentrum hervorgerufen: das Winton Centre for Evidence and Uncertainty Communication.

Zunächst war das Harding-Zentrum an die Max-Planck-Gesellschaft angebunden. Seit Anfang 2020 ist es über die Universität Potsdam an die Fakultät für Gesundheitswissenschaften Brandenburg angegliedert und ist von Berlin in die neuen Räume in Potsdam Griebnitzsee gezogen. Der Stifter unterstützt das Forschungsinstitut für weitere fünf Jahre.

VEINLAND

Entwicklung & Herstellung
von Hard- und Software für
industrielle Anwendungen

- Produktentwicklung (Prototypen/Musterbau)
- Schaltschrankbau / Sonderschaltschrankbau
- CNC Fräsarbeiten / Einzelfräsungen
- Leiterplatten Prototypenbau
- Beratung zu Umweltprüfungen und Zulassungen

Wir freuen uns über Ihren Kontakt
und kümmern uns gern um Ihr Anliegen.

Technische Fachplanung, Entwicklung und Produktion aus einer Hand.

VEINLAND GmbH 📍 Pappelallee 19 | 14554 Seddiner See 📞 +49 (33205) 26 97-0 🌐 www.veinland.net

Klare Zukunftsperspektive nach Bundestagswahl

Präsident der IHK Potsdam, Peter Heydenbluth, sieht neuen Bundestag in der Verantwortung für eine zukunftsfähige Wirtschaftspolitik

„Nach Monaten mit Lockdowns und Einschränkungen in der gesamten Wirtschaft verspüren wir jetzt wieder mehr Optimismus: Wir haben zum heutigen Tag ein knappes Zehntel mehr Ausbildungsverträge abgeschlossen als im Vorjahr. Und sogar die wirtschaftliche Situation im Gastgewerbe, im Einzelhandel sowie bei den Veranstaltern beginnt sich zu stabilisieren.“ Das sagte Peter Heydenbluth, Präsident der Industrie- und Handelskammer Potsdam, am 1. September zum Jahresempfang der IHK Potsdam auf dem Flugplatz Schönhagen.



Carsten Christ, Präsident der IHK Ostbrandenburg; Peter Heydenbluth, Präsident der IHK Potsdam; Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg; Ulrike Liedtke, Präsidentin des Landtages Brandenburg; Guido Beermann, Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg (v. l. n. r.)

„Ganz akut müssen wir jeden neuen Lockdown vermeiden. Betriebs-Schließungen in ganzen Branchen können keine Lösung sein, mit dem Virus umzugehen. Stattdessen appelliere ich an jeden Einzelnen, sich impfen zu lassen. Es ist das Beste, was wir tun können für einen sicheren Herbst und Winter – von Schulen über Kultur und Gastgewerbe bis hin zum Handel. Ob wir wieder Weihnachtsmärkte und verkaufsoffene Sonntage haben können – das liegt jetzt an uns allen.“

An die Politik gerichtet sagte Heydenbluth: „Mit einem Blick auf die kommenden Jahre brauchen wir klare Perspektiven für

Deutschland. Die Herausforderungen waren selten größer: von der Digitalisierung bis zur Energiepolitik, von der Demografie bis zu den Verkehrsinfrastrukturen und vom Steuerrecht bis zum Klimaschutz.“

Dabei gebe es keine einfachen Lösungen – das ist auch jeder Unternehmerin und jedem Unternehmer bewusst. Aber in dieser Situation gebe es zwei Ansätze – entweder ein Abwarten oder einen mutigen Schritt nach vorn. Heydenbluth weiter: „Aus meiner Sicht kann es ein „Weiter-so“ bei den weltweiten Herausforderungen nicht mehr geben. Stattdessen fordere

ich alle Parteien und Vertreter in einem neuen Bundestag auf, sich zügig auf eine starke Regierung zu verständigen und all das anzugehen, was vor uns liegt.“ Heydenbluth fordert: „Wir brauchen ein strategisches Flächenmanagement. Wir brauchen wettbewerbsfähige Infrastrukturen und Energiepreise. Wir brauchen bessere Schulen und wir brauchen mehr Auszubildende und auch Fachkräfte aus dem Ausland. Nur dann können wir in Deutschland international bestehen.“



Fotos: IHK/Specht

www.ihk-potsdam.de

Mode trifft Kultur

Lesungen, Ausstellungen und Konzerte – diese kulturellen Events gehören zu Schloss Neuhardenberg schon fast dazu und wurden in der Vergangenheit gerne und zahlreich besucht. Dann kam Corona und alles wurde anders, all die schönen Dinge des Lebens wurden abgesagt oder verschoben. Zwei Frauen wollten sich damit aber nicht abfinden und organisierten ein besonderes Highlight.

Lange Zeit war es nicht sicher, ob es in diesem Sommer ein kulturelles Programm auf Schloss Neuhardenberg geben kann. Aber der Wille wieder für das Publikum, für Kunden und Gäste da zu sein, brachten Dr. Heike Kramer, Generalbevollmächtigte der Stiftung Schloss Neuhardenberg und die Potsdamer Unternehmerin Franziska Gerdes dazu, über eine neue Form der Kooperation zu sprechen. Das Ergebnis konnten Besucher Mitte August erleben. In der inspirierenden Atmosphäre von Natur, Kunst und Architektur präsentierte Franziska Gerdes die neue Herbst/Winter Kollektion von Luisa Cerano. Kuschnige lange Wolljacken, fließende Kleider und herbstliche Hosen/Pullover-Kombinationen – charmant in Szene gesetzt. Eigentlich sollten die Models in ihren Traumoutfits im Park an den Gästen vorbei flanieren, aber das Wetter machte dem einen Strich durch die Rechnung. Kurzerhand wurde eine Alternative gesucht und gefunden: Aus der wunderschönen Orangerie wurde nebst Red Carpet Laufsteg ein Showroom. Anschließend konnte man kulinarische Köstlichkeiten aus der Schlossküche und die Neuhardenberger Sommerbowlie genießen. Und wer sich in eins oder mehrere der vorgeführten Herbstmodelle verliebt hatte, konnte gleich nebenan im Luisa Cerano Pop-up Store stöbern, anprobieren und kaufen. Manche nutzten gleich ihr neues



Dr. Heike Kramer und Franziska Gerdes freuen sich über den Erfolg ihrer Idee



Verführte zum Swingen und Singen: Max Raabe und das Palast Orchester

Lieblingsteil, um sich entweder bei einem Spaziergang im Park oder beim abendlichen Max Raabe Konzert unter dem imposanten Rundbogendach zu wärmen. Der sympathische Sänger heizte allerdings seinem Publikum zusammen mit dem Palast Orchester richtig ein und es wurde geswingt und gesungen. Ein rundum gelungener Mode-Kultur-Mix-Event, der bitte hoffentlich bald wieder zelebriert wird.

von Martina Reckermann ■

www.schlossneuhardenberg.de



Fotos: Patrick Pleul



Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen noch weitere starke Frauen mit großartigen Ideen vor!



GASTGEBERIN MIT HERZ UND VERSTAND

Bettina Schütt leitet das Dorint Hotel in Potsdam. Als die gebürtige Niederländerin 2016 Direktorin des modernen und großen Tagungshotels wurde, nahm sie gleichzeitig die Herausforderung an, eine ganze Region zu managen. Als Regionaldirektorin Nord trägt sie mittlerweile die Verantwortung für neun Häuser der Dorint-Gruppe. Erfahrungen auf nationaler und internationaler Ebene im strategischen und operativen Hotelmanagement, Stationen in London, Brüssel, Berlin, Düsseldorf, Antwerpen, Budapest, Zürich und jetzt Potsdam – Bettina Schütt bringt viel an Qualifikation und Weitblick mit.

Das Team vom Dorint Hotel Sanssouci bietet seinen Gästen aufmerksamen und zugleich herzlichen Service. „Bei uns muss alles möglich sein“, sagt Bettina Schütt auch mit Blick auf die Tagung der Zukunft. Für den „New Working Place“ hat das Dorint die technischen Voraussetzungen geschaffen, so dass Unternehmen aus allen Branchen Meetings durchführen können: analog, digital und hybrid. Im „Creative Space“ kön-

nen kreative Köpfe gemeinsam Ideen und Innovationen erarbeiten. Kollegen aus aller Welt werden mit der Technologie von Weframe One einfach hinzugeschaltet.

„Wir sind Gastgeber mit Herz und Verstand“, so die Managerin, die mit großer Passion ihrem Beruf nachgeht. Darüber hinaus setzt sie auf Kreativität und Engagement. Als überzeugte Teamplayerin fordert sie diese Werte auch von ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein und gibt gleichzeitig die notwendige Anerkennung zurück.

Dieses Konzept geht auf. Die Gäste verlassen zufrieden mit Service und Leistung das Haus. Viele betonen die besondere Freundlichkeit der Mitarbeiter. Diese Herzlichkeit erfahren auch die kleinsten Gäste, wenn sie mit einem Doribären im Arm und strahlenden Augen wieder nach Hause fahren.

www.hotel-potsdam.dorint.com/de



VERSIERT DURCH DEN SCHADENSFALLS

Anja Weber kam zum Studieren nach Potsdam und ist geblieben. Die Anwältin berät seit mittlerweile sieben Jahren in der Kanzlei Streitbörgers und Partner. Strukturiert und gut organisiert geht sie dabei vor, denn die Fachanwältin für Versicherungsrecht hat ein hohes Arbeitspensum zu bewältigen. Ihre Mandanten sind sowohl Versicherungsnehmer als auch die Versicherer, Schadensleistungen und -regressfälle gilt es zu verhandeln.

Während dies für viele eher trockene Materie ist, findet Anja Weber ihre Arbeit faszinierend, denn die zu bearbeitenden Sachverhalte sind vielfältig und sehr komplex. „Hier dann die rechtliche Lösung herauszuarbeiten, macht mir viel Spaß. Mein Ziel ist es, den Mandanten bestmöglichst zu beraten und ein optimales Ergebnis zu erzielen. Dies kann auch manchmal sein, den Schaden so gering wie möglich zu halten.“

Der Wunsch, Juristin zu werden, hatte sich bei Anja Weber schon früh etabliert. „Ein Film hatte mich inspiriert. Es

ging um die Arbeit des Richters und des Staatsanwaltes und beides fand ich sehr spannend“, erinnert sie sich. Das Interesse wuchs, zunächst mehr für die strafrechtlichen Prozesse, später für die zivilrechtlichen Fragen, die sie auch heute bearbeitet. Das Metier des Strafrechts verfolgt sie aktuell nur in Kriminalromanen - ihrem Lieblingsgenre.

Ein weiteres Spezialgebiet von der aus Sachsen-Anhalt stammenden Juristin ist das Urheber- und Medienrecht, in dem sich immer wieder facettenreiche Fälle ergeben. Eine geführte Klage gegen Google ist ihr besonders in Erinnerung geblieben, denn hier ging es nicht nur um Fragen des Persönlichkeitsrechtes des betroffenen Mandanten. Auch der Prozess selbst, über die Landesgrenzen hinaus, war spannungsreich. Die notwendige Entspannung findet die zweifache Mutter im Garten und im Freundeskreis.

www.streitboerger.de

Sommerliche Netzwerkevents

Über den Baumwipfeln

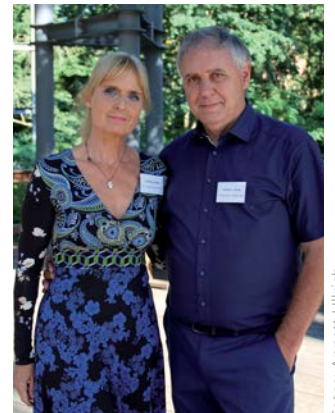
Nach monatelanger Abstinenz des Sehens und Gesehen-Werdens waren Ende August rund 120 Gäste der Einladung des Brandenburger Wirtschaftsforums gefolgt, um an einer exklusiven Vortragsveranstaltung im Baumkronenpfad Beelitz-Heilstätten teilzunehmen. Nach den Führungen durch das Alpenhaus und die alte Chirurgie stellten die Geschäftsführer ihr Konzept für das Areal im anschließenden Vortrag vor. „Wir wollten einerseits die Ruinen erhalten und andererseits die historischen Gebäude mit der Natur verbinden und erlebbar machen“, erklärte Geschäftsführer Georg Hoffmann den Ansatz, der jährlich steigende Besucherströme generiert.

Die Gäste der Netzwerkveranstaltung waren begeistert - nicht nur über den weiten Blick, den der Spaziergang entlang der Baumkronen in bis zu 100 Metern Höhe bot, sondern auch über die mitreißende Führung durch die spannende Zeitgeschichte des Areals. Des Weiteren beeindruckte die unternehmerische Performance entlang zahlreicher Fallstricke der behördlichen Bürokratie, von denen das Unternehmerpaar Beate und Georg Hoffmann berichtete. Der Brandenburger Landwirtschaftsminister Axel Vogel zeigte sich ebenfalls begeistert und ging in seinem Vortrag über Klimaschutz und Klimawandel auch auf die bei Baum und Zeit gelungene Symbiose zwischen Natur und Tourismus ein.

www.baumundzeit.de
www.wf-brandenburg.de



Historie und Moderne
eng beieinander



Beate und Bernd Hoffmann,
GF Baum und Zeit

Fotos: Annett Ullrich



Unterhalb des sanierten Hauses befindet sich der ehemalige Eiskeller

Geschäftsnetzwerk Potsdam unterwegs im Eiskeller

Wo man sich heute treffen kann, um Feste aller Art zu feiern, lagerten bis Anfang des 20. Jahrhunderts Natureisblöcke. Der Eiskeller in Beelitz-Heilstätten war wichtiger Bestandteil des klinischen Ensembles, denn Eis war nötig, um Fieber oder Schmerzen zu lindern. Kühlakkus aus dem Kühlschrank waren noch nicht erfunden, so dass Natureis bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts ein wichtiges Gut war, das sogar aus den USA importiert wurde. Heute wird der Eiskeller als Eventlocation betrieben. Familienfeiern, Firmenevents sowie Workshops von Kochen bis Lederbearbeitung finden hier statt. Marie-Sophie Herling, Betreiberin des Eiskellers, führte zusammen mit ihrem Mann durch den noch unsanierten Quadranten D des Beelitzer-Heilstätten-Areals. Die Mitglieder des Netzwerkes waren erstaunt, über die spannende Geschichte des ehemaligen Gesundheitscampus, die im anschließenden Vortrag im Eiskeller mit weiteren Anekdoten vertieft wurde.

www.gnwp.de; www.phi-eventerie-herling.de



Die Terrassen des Winzerberges

Foto: Annett Ullrich

Abschlag Marketing Club

Alter Hase oder absoluter Anfänger? Ganz egal, im Marketing Club waren alle Sieger! Denn das Sommerfest fand mitten im August in der weitläufigen Anlage des Golf- und Country Club Seddiner See statt. Im kurzweilig angeleiteten Golf-Schnupperkurs konnten Schlagtechniken wie Putten, Chippen oder der lange Schlag geübt und verfeinert werden. Die Putting-Challenge mit anschließender Siegerehrung anschließender Siegerehrung und ein feines kulinarisches Rahmenprogramm machten das Netzwerken an diesem Abend besonders spannend.

www.marketingclub-potsdam.de

Inspiration für Netzwerke

Der Winzerberg ist eine besonders schöne Kulisse für sommerliche Treffen aller Art. Immer donnerstags und freitags öffnete der Weinberg seine Tore für Solisten und Gruppen, Familien und Netzwerke. Auch der Mitgliederausschuss der IHK traf sich dort, um über das Erreichte und die neuen Ziele zu diskutieren. So haben sich die neu installierten Formate „NewKammer“ und „Marktplatz in Potsdam“ gut etabliert, um neue IHK-Mitglieder zu begrüßen und ihre Vernetzung zu fördern. Für die Zukunft denkt der Ausschuss über gezielte Hilfen bei der Fachkräftesicherung nach. So wie der IHK-Ausschuss ehrenamtlich betrieben wird, ist auch der Winzerberg ein Projekt, das ausschließlich vom ehrenamtlichen Engagement lebt.

www.ihk-potsdam.de

www.winzerberg-potsdam.de



Foto: Annett Ullrich

Einsammeln der Golfbälle

Unser GUTSCHEIN

IMMER EINE GUTE IDEE –
FÜR TREUE KUNDEN UND IHRE MITARBEITER



Weitere Infos unter
stern-center-potsdam.de oder
für Ihre direkte Bestellung
einfach den QR-Code scannen.



STERN-CENTER
SHOPPING IN POTSDAM



Foto: Oberlinhaus

150 Jahre Oberlinhaus

Der elsässische Pfarrer Johann Friedrich Oberlin (1740-1836) ist Namensgeber für das Oberlinhaus in Babelsberg. Vor 150 Jahren wurde das Haus, das sich zu einem bedeutenden Sozialunternehmen entwickelt hat, gegründet. Zur Erinnerung weihte das Oberlinhaus auf dem Campus in Babelsberg eine Bü-

ste des Sozialreformers und Pädagogen ein. Die originale Marmorbüste des Vaters der Kindergärten ist im Musée Oberlin im elsässischen Waldersbach in Frankreich zu sehen.

www.oberlinhaus.de

Johann Friedrich Oberlin,
Namenspatron des Oberlinhauses

20 Jahre KAP

Als 2001 im Zusammenhang mit der Eröffnung des Nikolaiksaals die Stadt auch ein eigenes Orchester erhielt, dachte wohl noch niemand daran, dass die Kammerakademie Potsdam schon bald über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bekannt sein würde. Doch die elektrisierenden Musikerlebnisse begeisterten Fans weltweit. 2015 erhielt die KAP den Echo Klassik. Preisgekrönte CD-Aufnahmen und die 2018 gegründete erste Orchesterakademie Brandenburgs zeugen vom Erfolg und Innovationsgeist des Orchesters. Seit der Saison 2010/11 ist Antonello Manacorda Chefdirigent und Künstlerischer Leiter der KAP. In der Jubiläumssaison freut sich das Orchester auf die Zusammenarbeit mit der gefeierten Sopranistin Anna Prohaska.

www.kammerakademie-potsdam.de

Stadtgespräch

MODE & DESIGN KRISTINA HASENSTEIN



Der Herbst ist da.
Wir freuen uns darauf!

Brandenburger Straße 44 · 14467 Potsdam
Tel. 0331.748 22 44 · www.mode-potsdam.de

40 Jahre Filmmuseum Potsdam

Das älteste Filmmuseum Deutschlands wird 40. Als Filmmuseum der DDR wurde es 1981 im eigens dafür restaurierten Marstall teileröffnet; der Kino- und Ausstellungsbetrieb wurde anschließend mehrfach durch bauliche Veränderungen und technische Nachrüstungen erweitert und modernisiert. Mittlerweile ist das Filmmuseum Teil des historischen Bauensembles im Zentrum der Stadt. Mit seinem Kino, den Ausstellungen und Sammlungen bewahrt und vermittelt es das filmische Erbe des Film- und Medienstandorts.

www.filmmuseum-potsdam.de



Foto: Filmmuseum

Foyerausstellung zu 40 Jahre Filmmuseum Potsdam noch bis zum 6.6.2022 zu sehen



Foto: Ference Graefe

Sebastian Stielke präsentiert 100 Fakten über Babelsberg

75 Jahre DEFA, 111 Jahre Film in Babelsberg

Potsdam ist die Filmhauptstadt Deutschlands. Neben der langen Filmtradition besteht eine aktive Filmwirtschaft. Nicht umsonst wurde Potsdam von der Bundesregierung zum »Media Tech Hub« und vom UNESCO Creative Cities Netzwerk zur »City of Film« ernannt. In diesem Jahr kann Babelsberg auf 111 Jahre Filmtradition zurückblicken, 75 Jahre davon unter der Regie der DEFA.

Passend dazu verrät der Schauspieler, Potsdam-Spezialist und Filmexperte Sebastian Stielke in seinem kürzlich erschienenen Buch „100 Facts about Babelsberg“ Verblüffendes und Unbekanntes über das älteste Filmstudio der Welt.

www.bebraverlag.de
www.studiobabelsberg.com

Potsdam macht sauber

Zum wiederholten Male haben sich die Wirtschaftsjuvenoren Potsdams beim World Cleanup Day federführend engagiert. Denn nicht nur die Mitglieder des Netzwerkes für junge Unternehmer und Führungskräfte folgten dem Aufruf, sondern auch andere Netzwerke und Unternehmen. Gemeinschaftlich sammelten u.a. Mitarbeiter der Fleischerei Pirsch, der Bäckerei Exner und der Landeshauptstadt Potsdam sowie die Mitglieder des Geschäftsnetzwerkes Potsdam den Müll in den Straßen von Potsdam ein. Mit an Bord war das Extavium, das über die Vermüllung der Welt im Allgemeinen und der Städte im Besonderen aufklärte. Der nächste World Cleanup Day wird am 23. September 2022 stattfinden.

www.potsdam-macht-sauber.de
www.wj-potsdam.de



Foto: Matthias Baumbach

Mit Spaß dabei - Wirtschaftsjuvenoren bei der Müllentsorgung

**Eure ProPotsdam baut aktuell 615 Wohnungen
im sozialen und nachhaltigen Wohnungsbau.**

www.propotsdam.de

PROPOTSDAM
Wohnen | Bauen | Entwickeln



Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

unser Top Magazin möchten wir ganz in Ihrem Sinne gestalten, denn Ihnen soll jede Ausgabe gefallen, Sie unterhalten, Nutzen bringen, wissenswerte Informationen vermitteln etc. Dies gelingt nur, wenn wir wissen was Sie wünschen oder was wir optimieren können. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Meinung und freuen uns, wenn Sie sich wenige Minuten Zeit nehmen und an unserer Leserbefragung teilnehmen möchten. Als Dank verlosen wir erstmals Ende Dezember 2021 und dann wieder im Juni 2022 attraktive Gewinne unter den Teilnehmern.

Die Leserbefragung umfasst ca. 19 Fragen
und dauert etwas mehr als 5 Minuten.

Erstklassige Gewinne!

Beispiele:



Junghans Meister fein Automatic



Ludwig van Beethoven
Edition galerie luzia sassen,
Wortmalerei (gerahmt)

KEHL'S Gin



Reise nach Klagenfurt –
Lebenslust zwischen
Altstadt und See



SanDisk® IxpanD®
Wireless Charger Sync



Seiko Prospex
Diver's SPB239J1

Jetzt Mitmachen!



Starten Sie die Leserbefragung unter:
<https://leserbefragung.top-magazin.de/>

Sanieren ohne Insolvenz

Die Insolvenz muss nicht das Ende einer unternehmerischen Tätigkeit sein. Schon vor dem STARUG war es möglich, eine Firma trotz Insolvenz zu sanieren und neu zu beginnen. Jetzt ist dieser Prozess noch einfacher geworden.

Das Gesetz zur Schaffung eines außergerichtlichen Stabilisierungs- und Restrukturierungsrahmens (StaRUG) ist seit 01. Januar 2021 in Kraft. Mit seiner Hilfe soll ausdrücklich eine Restrukturierung des Unternehmens außerhalb eines Insolvenzverfahrens angestrebt werden.

Der neue Restrukturierungsrahmen erweitert die Möglichkeiten der Unternehmen, ihre Sanierung zum frühestmöglichen Zeitpunkt der Krise einzuleiten. Dies ist vor allem für Unternehmerinnen und Unternehmer interessant, die zielgerichtet mit steuerlicher, betriebswirtschaftlicher und anwaltlicher Beratung, die Warnsignale der drohenden Krise erkennen und sie in eine neue Chance verwandeln wollen.

www.steuerberater-schuetze.de



Fokussiert. Effizient. Sicher.

Gesundheitsorientiertes Training
in 2x 30 Minuten pro Woche mit effektivem
Hygienekonzept. Jetzt anmelden.

**JETZT
120 EURO
STARTRABATT
SICHERN!***

* Gültig für Neukunden bei Abschluss eines Abos bis zum 30. November 2021.

Kieser Training Potsdam | Wetzlarer Straße 86
Sportmed. Krafttraining GmbH (SKT) | Telefon (0331) 704 98 71

10x in Berlin und Potsdam | kieser-training.de

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Das Büro wird digital

Cloudservices, virtuelle Telefonanlagen und Datenspeicherung im externen Rechenzentrum: Die Digitalisierung macht vor der Bürotür keinen Halt. Wie auch der Mittelstand diese Entwicklung für sich nutzen kann, darüber sprechen Stefan Tiemann (RFT kabel) und Holger Matho (AGILIScom) im Interview.

Die Digitalisierung bietet für den Mittelstand viel Potenzial, das bisher noch nicht ausgeschöpft wird. Wie erklären Sie sich das?

HM: Einigen Unternehmen fehlt es an Umsetzungs-Know-how, manchmal auch an Mut für den nächsten Schritt. Es gibt mittlerweile viele Digitalisierungsprodukte und -services. Aus diesem Angebot nachhaltige Lösungen für die eigenen Geschäfts- und Produktionsprozesse auszuwählen, ist im Unternehmensalltag kaum machbar.

ST: Hierfür braucht es Digitalisierungspartner, wie unsere Tochter AGILIScom, die sich auf die Begleitung von Unternehmen aus der Region Brandenburg spezialisiert hat und bedarfsgerechte IT-Strategien für den Mittelstand entwickelt.

Die Digitalisierung beginnt oft in der Büroetage, weil dort unternehmensrelevante Prozesse zusammenlaufen.

HM: Das stimmt. Den Anfang macht meist das papierarme Büro, d. h. Akten werden digitalisiert. Für das digitale Dokumentenmanagement und weitere Digitalisierungsanforderungen stellen wir Software-Anwendungen zur Verfügung, darunter unser sicheres E-Mail-Programm AGILISmail, eine zuverlässige Plattform für Videomeetings, virtuelle Telefonanlagen, zusätzliche Speicherkapazitäten, externen Speicherplatz und individuelle Backup-Lösungen. Der Zu-



Foto: RFT kabel

Stefan Tiemann

griff erfolgt über die AGILIScloud. Das heißt, Unternehmen können diese Leistungen buchen und jederzeit darüber verfügen. Es ist darüber hinaus möglich Server im Rechenzentrum anzumieten, um so die unternehmensinterne IT-Infrastruktur aufzubauen oder zu erweitern.

ST: Bei diesen Anwendungen steht für uns Sicherheit immer an erster Stelle. Deshalb lagern die AGILIScom-Produkte auf Server in unserem RFT- Rechenzentrum. So bleiben alle über die AGILIScloud verfügbaren Daten und auch die eingelagerte Infrastruktur-Hardware vor

Diebstahl, Manipulation, Brand und Umwelteinflüssen geschützt.

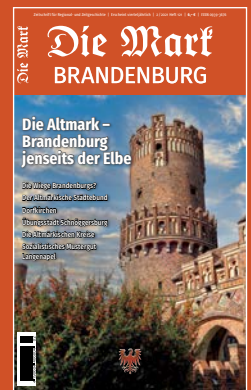
Vielen Dank für das Interview!



www.rftkabel.de
www.agiliscom.de

Brandenburg erlesen

mit einem Abonnement der Zeitschrift

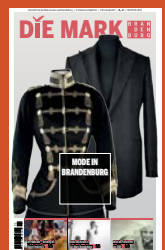


und unserem Buchprogramm



Christiane Carstens: *Mauer-Geschichte(n). Die Katze auf dem Todesstreifen*, 184 S., broschiert, 18 €

Die Mark Brandenburg: »Mode in Brandenburg« (Sonderheft 2021), Kleidung bei König Friedrich II., Mode und Nähen in Brandenburg, Mode im Plankorsett der DDR u.v.m. 56 S., broschiert, 6 €



Christian Mentzel (1622 – 1701). *Leibarzt des Großen Kurfürsten, Botaniker und Sinologe*, Edition Mentzeliana Band 1, 152 S., gebunden, 24,80 €

Wolf D. Hartmann, Walter Stock: *Der Tesla-Coup. Brandenburg und das Ringen um die Gigafactory in Grünheide*, 176 S., broschiert, 12,80 €

DIE MARK BRANDENBURG
Verlag für Regional- und Zeitgeschichte
Rahnsdorfer Straße 26 · 12587 Berlin
☎ +49 30 / 64328776
☎ +49 30 / 64094706
✉ verlag@die-mark-brandenburg.de
🌐 die-mark-brandenburg.de

Die Mark
BRANDENBURG

Die Ess-Klasse in Brandenburg

Eigentlich wollten wir diese Geheim-Tipps für uns behalten. Aber nun haben wir es uns anders überlegt und teilen die Adressen von Brandenburgs besten Restaurants und Produzenten regionaler Genuss-Produkte mit Ihnen. Wir zeigen Ihnen, wo der gute Geschmack zu Hause ist.

RESTAURANT ALEXANDROWKA 1

Russische Kolonie 1 | 14469 Potsdam
Tel.: 0331 20 06 478 | E-Mail: Gast@sakuska.de
www.alexandrowka-haus1.de



Geschichte. Genuß. Erlebnis.

Das Restaurant in der Russischen Kolonie lädt ein, die fast 200-jährige Geschichte der Alexandrowka kulinarisch zu erleben. Bortsch, Sakuski, Pelmeni und Moskauer Eis verführen den Gaumen genauso wie Kwas, Birkensaft und Samowartee. Russische Romanzen und Volkslieder begleiten Sie stimmungsvoll und dezent. Originelle Souvenirs und verschiedene Honigsorten aus der Kolonie Alexandrowka sind gleichfalls im Angebot.

■ Di bis So 12:00 bis 21:00 Uhr
Montags Ruhetag

LAKRITZKONTOR

Jägerstr. 21 | 14467 Potsdam
Tel.: 0331 20 05 890 | E-Mail: info@lakritzkontor.de
www.lakritzkontor.de | www.lakrids.de



Weihnachtskalender von Lakrids by Bülow gibt es im Lakritzkontor

Über 500 internationale Süßholzspezialitäten u.a. aus Holland, Dänemark, Schweden, Finnland, Island oder Italien hält das Lakritzkontor bereit. Seit der Eröffnung 2003 kann man hier längst verschollen geglaubte Sorten aus Kindertagen entdecken – auch online. Deshalb und wegen der guten Auswahl an lakritzhaltigen Spirituosen, Marmeladen, Schokoladen, Sirup kürte „Der Feinschmecker“ das Potsdamer Paradies für Lakritzliebhaber zu einem der besten Lakritzläden deutschlandweit.



■ Mo bis Fr 10:00 bis 18:30 Uhr
Sa bis So 10:00 bis 16:00 Uhr

Ein Blick in die Seele

Einmal im Jahr vergibt die LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH (LBL) den „Kunstpreis Fotografie“. Diesmal fand die öffentliche Preisverleihung mit anschließender Ausstellungseröffnung am 18. August im museum FLUXUS+ in der Potsdamer Schiffbauergasse statt.

Die Jury hatte in diesem Jahr 228 Bewerbungen zu sichten – keine leichte Aufgabe, der sich Ulrike Kremeier, Direktorin Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst, Katharina Mouratidi, Künstlerische Leiterin f3 – freiraum für fotografie, Berlin und der freie Fotograf und Künstler Manfred Paul aber gerne angenommen haben. Ihre Wahl fiel auf **Ingar Krauss**, der für die Bilderserie „**Die Solitären**“ den Kunstpreis Fotografie 2021, der mit 10.000 Euro dotiert ist, erhielt. Seine Bilder zeigen einen Ausschnitt aus einer fortlaufenden Arbeit über alleinlebende Männer in der Nachbarschaft des Fotografen. Die Jury dazu: „Das Spektakuläre der Serie ist die sensible Unaufgeregtheit, die (...) ein zunehmendes Problem menschlicher Existenz thematisiert: die Einsamkeit.“

Darüber hinaus wurden zwei Förderpreise – jeweils mit 5.000 Euro dotiert – ausgelobt. Der eine Preisträger ist **Andrés Lang**. Seine Arbeit „**LAGOS. Eine Geschichte des Verschwindens**“ entstand 2017 in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Lagos. Die Begründung der Jury lautete: „Bildkonstituierend ist, dass der Fotograf zwar immer nah dran, aber nie mittendrin ist und die Bilder daher nicht den leisesten Hauch eines Authentizitätsanspruchs stellen.“

Die andere Geehrte ist **Agata Szymanska-Medina**. Die Fotos, der in Polen geborenen Wahlberlinerin mit dem Titel „**Lost Paradise**“ haben gleichermaßen die an-



v. l. n. r.: Kerstin Kosanke (Geschäftsführerin LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH), Agata Szymanska-Medina (Preisträgerin), Dagmar Ziegler (Bundestagsvizepräsidentin) und Ulrike Kremeier (Direktorin des Brandenburgischen Landesmuseums für moderne Kunst)

wesenden Gäste, als auch die Jury besonders beeindruckt. Die Bilder ihrer Doku-Reihe zeigen eine Gruppe Holzköhler, die in den ostpolnischen Karpaten unter sehr kargen Bedingungen ohne fließendes Wasser und Strom das ganze Jahr überleben müssen. Unter den schwersten Bedingungen und einfachsten Mitteln stellen sie Holzkohle her, die nach

Westeuropa, vor allem nach Deutschland, exportiert wird. Dieses Lager ist einer der letzten Orte, wo auf diese Weise Holzkohle verbrannt wird. Die Bilder zeigen diese „verbrannten“ Menschen mit all ihren Schwächen, die trotzdem versuchen, ihr Glück zu finden. „Die Bilder ziehen uns magisch hinein in den Alltag der Köhler, die die Öfen rund um die Uhr



bedienen. Die gekonnte Komposition der Fotografien sowie die gezielt eingesetzte Lichtführung unterstreicht die Härte der Arbeitsbedingungen. Den aufsteigenden Rauch der Holzöfen, dessen gesundheitsschädliche Auswirkungen man förmlich zu spüren meint, nutzt Agata Szymanska-Medina als dramatisches und wiederkehrendes Element der Bildkomposition (...) in Szene setzt“ – so die Begründung

der Jury. Die LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH (LBL) setzt sich seit 1993 im Sinne einer gesellschaftlichen Verantwortung für die Gegenwartskunst ein, um damit zur Vielfalt und Vitalität des Kunstschaffens insgesamt beizutragen. Kunst wird als ein Stück „Lebensqualität“ begriffen. Sie belebt, weckt Neugier, beflügelt den Dialog und schafft somit ein Kommunikationsforum zwischen Unternehmen und Ge-

sellschaft. Nach Katalogförderungen bis 1998 und der Vergabe von Arbeitsstipendien für Fotografie von 1999 bis 2003 rief Lotto Brandenburg 2005 den „Kunstpreis Literatur Fotografie“ ins Leben, der bis 2016 jährlich vergeben wurde. Seit dem Jahr 2017 stärkt die LBL ihr Forum für das fotografische Schaffen im Kulturraum Berlin-Brandenburg.

von Marie Weiß ■

.....-.....
www.kunstpreis-fotografie.de
www.lotto-brandenburg.de

Das einzige Autokino der DDR

Der Legende nach wurde das Autokino an einem Sommertag 1974 in Zempow in der Nähe von Neustadt an der Dosse erfunden...es liegt mitten im Wald, wie ein geheimes Stasiobjekt, im Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte, ist über einen Feldweg zu erreichen. An und für sich ist es ein Wald Kino.

Die ehrenamtlichen Helfer wirbeln herum: verkaufen in Personalunion Popcorn, Drinks und Tickets für 10 Euro, Kinder die Hälfte. Um 19 Uhr geht's los, die Vorführung beginnt dann mit Einbruch der Dunkelheit. Kurz wird der Besucher eingewiesen: die Platzwahl ist frei, da ist die Toilette, das Autoradio bitte auf 92,6 MHz einstellen für den Filmton. Noch läuft Musik aus den Boxen – nicht wenige Besucher kommen aus alter Verbundenheit und geben gerne ihre Erinnerungen zum Besten: „1988 bin ich schon hierhergekommen, das Auto noch geliehen vom Onkel, einen alten Wartburg ...hier war es schön und gemütlich, die Lautsprecherboxen rechts und links am Fenster... es war richtig voll, manchmal hatte man den Eindruck, man musste sich richtig rein quetschen.“ Zu DDR-Zeiten reisten sogenannte Landfilmvorführer in die kleinsten Winkel des Landes, die Filme wurden auf einer Leinwand auf einem LKW gezeigt - das war auch die Grundidee zum Autokino. Nach der Wende liegt der Fokus auf Anderem – die Macher kommen und gehen, längst vorbei die Zeiten, da über 50.000 Zuschauer sich an diesem „Lagerfeuer der Kommunikation“ trafen. Mit der Zeitmaschine geht es ins Hier und Heute: Im vergangenen Jahr übernimmt der neugegründete Verein „Kulturelles Autokino Zempow“ den



Foto: Marko Krojanc

Spielbetrieb. Der aktuelle Besitzer des Gebietes und die filmbegeisterte Denise Gruschak finden sich. Fördermittel werden beantragt, alles scheint sich zu fügen. Dann kommt Corona um die Ecke ...

Aber mit Kraft und Optimismus wird auch diese Hürde genommen – der Mix aus Art House Filmen, populären Streifen und Kinderprogramm kommt an. Das Kollektiv sucht aktive Komplizen – eine der ersten ist Denise. Sie managt alles rund um die 21 x 9 Meter große, neue Leinwand. Sie wurde durch Fördermittel des Landes möglich. Und ersetzt die alte Wellblechleinwand. „Ich war die Anstifterin 2020, um das Gelände wieder für das Publikum zur Verfügung zu stellen... ich habe hier viele Jahre Urlaub gemacht und bin dann hier herein gestolpert... ich möchte diesen Erinnerungsort der DDR-Kultur erhalten. Hier wurde eine

alte LPG aufgegeben ...sie haben herumprobiert und dann wurde ein Autokino eröffnet...das war ein Ort, wo Touristen und Einheimische im Sommer regelmäßig waren“, erzählt Denise Gruschak. Der Blue-Ray Beamer ist nagelneu, dafür hat das Kassenhäuschen schon etliche Jahre auf dem Buckel – Spenden oder tätige Hilfe benötigt man dringend. Die Zuschauerzahlen steigen langsam an.

Treffpunkt Autokino in Zempow – ein Ort der Freiheit, eines der letzten „Lagerfeuer“ für Alt und Jung. Denn auch Kofferraumtrödel Veranstaltungen stehen auf dem Programm, wenn die Leinwand einmal dunkel bleibt. Und man kooperiert manchmal mit dem Filmmuseum Potsdam.

von Götz Gerson ■

www.autokino-zempow.de

Einfach mal
das Weite suchen.

Auslandspraktikum
während der Ausbildung.

Fragen? Wir helfen gern.

IHK Potsdam

Projekt „Berufsbildung ohne Grenzen“

☎ 0331 2786-437/-440

@auslandspraktika@ihk-potsdam.de

🌐 ihk-potsdam.de/auslandspraktika



Göttlicher Beistand für Reisende

Wer eine Reise unternimmt, zudem mit dem Auto, sollte zwischendurch ja innehalten und sich die Beine vertreten. Noch besser: auch die Seele baumeln zu lassen – in einer der rund 50 Autobahnkirchen Deutschlands! Zwar entstand die erste vor 55 Jahren an der A8 bei Adelsried, die beschaulichste und schönste Kirche liegt allerdings in der Schorfheide, genauer gesagt in Werbellin, nördlich von Berlin.

Werbellin ist eigentlich eine klassische Dorfkirche, die hier schon seit 100 Jahren steht. Die als solche schon immer funktioniert hat und auch weiterhin als Gemeindekirche genutzt wird. Darüber hinaus hat das kleine Gotteshaus eine Nutzungserweiterung erfahren – zur Autobahnkirche. Für diese besonderen Kirchen gibt es festgelegte Richtlinien: Sie dürfen maximal 1.000 Meter von der Autobahn entfernt zum Entschleunigen einladen und sie müssen von 8–20 Uhr geöffnet haben. Die in Werbellin liegt ganz idyllisch an der Dorfstraße mitten im Ort, an und für sich untypisch für eine Autobahnkirche. Damit sie gefunden werden kann, weist auf der A11 das quadratische, blaue Schild mit weißer Kirche auf sie hin – mehr weiß Autobahnpfarrer Uli Haberkorn. „Diese Schilder sind der Querverweis von der Straße der Hektik zum Ort der Besinnung. Ansonsten ist das hier eine typische Dorfkirche. Die Gemeinde hat sich irgendwann einmal überlegt, was man mit dem Objekt tun kann und einigte sich mit der Westdeutschen Partnergemeinde, hier eine Autobahnkirche zu machen. An und für sich sind Autobahnkirchen in Westdeutschland z.B. etwa Kapellen, die direkt an der Autobahn stehen. In Ostdeutschen Gefilden ist die Autobahnkirche als solche spärlich gesät.“

Umso besser, dass es auch im Norden welche gibt, denn die Besucher kommen aus den unterschiedlichsten Gründen, verrät Pfarrer Haberkorn: „Ich habe den Gottesdienst im Nachbarort verpasst, deswegen bin ich hier. Wenn ich auf Reisen bin, gehe ich gerne in Autobahnkirchen, weil die sehr unterschiedlich sind, das ist sehr interessant“, sagt der Motorradfan und rückt sich seinen Helm zurecht. Obwohl Autobahnkirchen in evangelischer oder katholischer Trägerschaft geführt werden, sind Besucher jedweder Konfession willkommen.



Der Architekt Georg Büttner gestaltete das äußere Erscheinungsbild der kleinen Kirche in Werbellin und auch die Inneneinrichtung: im neobarocken bzw. im sogenannten Heimatstil – der ist noch heute fast vollständig erhalten. Zu erkennen ist er am hölzernen Eingangsbereich und am hölzernen Glockengeschoss. „Der ist eher untypisch in unserer Region, in der Mark Brandenburg erwartet man eher Feldsteingemäuer bei Kirchen, aber das ist auch ein Magnet für den Ort. In Hohen Neuendorf gibt es eine größere Kirche, auch von ihm gebaut. In beiden Kirchen ist spannend, dass die Inneneinrichtung komplett im Original erhalten ist: vom Holzleuchter bis hin zum Altar, auch malertechnisch ist alles erhalten. Darauf wurde bei der Sanierung großer Wert gelegt“, erklärt der Geistliche.

Auf Erlass vom Preußenkönig Friedrich II wurde Werbellin 1748 gegründet – einige Jahre später entstand schon eine Fachwerkkirche am heutigen Standort. Die wurde 1910 aus Altersgründen abgerissen – vier Jahre später entstand die heutige Kirche.

Besucher schätzen besonders ...

„Dass sie immer offen ist, dass man reingehen kann, wenn man das Bedürfnis hat, wenn man Zeit und Ruhe sucht im stressigen Alltag – das ist für mich eine Autobahnkirche. Es ist immer schön sauber hier“, so Uli Haberkorn, der in regelmäßigen Zeitabständen hier auch ganz normale Gottesdienste abhält. Denn die

Autobahnkirche Werbellin gehört zum Verbund der Schorfheidekirchen.

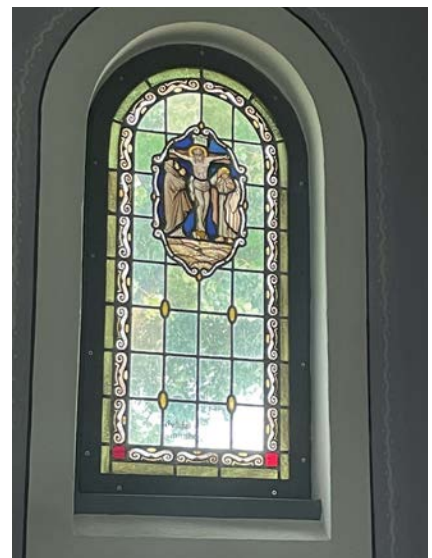
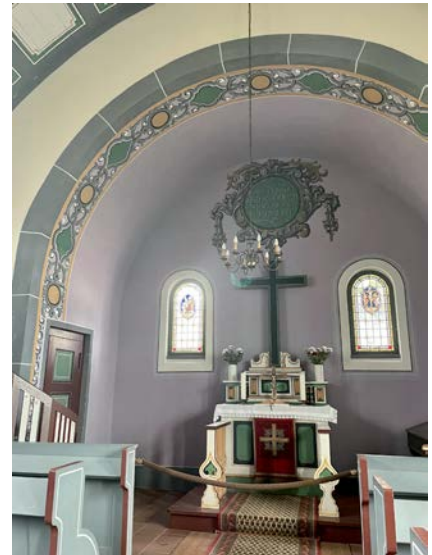
Einmal im Jahr gibt es einen sogenannten Autobahnkirchen-Sonntag, der bundesweit ausgerufen wird und bei dem speziell für Autobahnfahrende ein Gottesdienst abgehalten wird. „Aber man kann sich auch bei mir melden, wenn man mit einer größeren Gruppe die Autobahnkirche besuchen will. Dann kann man sich eine Extraandacht hinzu buchen – das passiert auch mal, die meisten, die hier vorbeifahren sind tatsächlich Durchreisende. Es gibt tatsächlich auch welche, die immer wieder kommen an diesen lauschigen Ort – das ist ein schöner Moment, dass die Leute so den Sinn dieser Kirche innerlich füllen, nämlich „Rastplatz für die Seele“ zu sein“, freut sich der Werbelliner Pfarrer.

Man könnte ja denken, dass in der kleinen Kirche hin und wieder unbeobachtet „herum geschraubt“ wird – aber da sei Gott vor, sagt der Pfarrer und erzählt, dass Gravierendes bisher noch nicht passiert sei, höchstens Kinder, die im Anliegenbuch herum gekritzelt hätten. Offensichtlich hätten die Menschen noch ein Gespür für diesen Ort und würden ihn ehren.

Zum Abschied ruft der Autobahnpfarrer noch: „Fahren Sie bloß nicht schneller, als ihr Schutzengel fliegen kann!“

von Götz Gerson ■

www.autobahnkirchen.de



SHELLHASE BESTATTUNGEN GMBH

Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut
seit 1926 im Familienbesitz

Neue Filiale - Ahornstraße 11, 14482 Potsdam-Babelsberg
Tel. (0331) 70 44 23 00

Jägerstr. 28, 14467 Potsdam
Tel. (0331) 29 33 21

Charlottenstr. 59, 14467 Potsdam
Tel. (0331) 29 20 33

Hans-Albers-Str. 1, 14480 Potsdam
Tel. (0331) 61 22 98

R.-Breitscheid-Str. 45, 14482 Potsdam
Tel. (0331) 7 48 14 33

www.schellhase-bestattungen.de



Die acht Millionäre



Foto: Pressebüro Schönwetter

Ab 30. September gibt es eine neue Kriminalkomödie im Berliner Kriminaltheater. Zum Inhalt: Der verstorbene Herzog Valorin-Grandterre hat in seinem Testament den Sohn Jacques als Haupterben bestimmt, aber mit dem Zusatz, dass die Millionen unter seinen zahlreichen illegitimen Nachkommen verteilt werden, sollte Jacques kinderlos sterben. Jacques,

ledig und ohne Kinder, schwebt in größter Gefahr. Nach seinem unerwarteten Tod treffen die anderen Millionenerben im Landsitz ein. Jeder scheint ein Motiv zu haben, jeder verdächtigt den anderen ... Es beginnt ein Mordsspektakel und es kommt zu einem verwechslungsreichen Showdown.

www.kriminaltheater.de



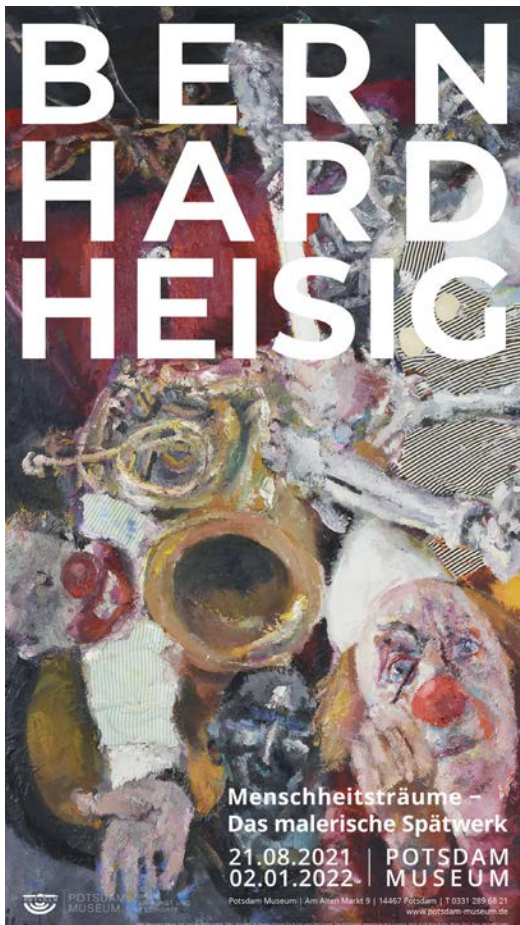
© BA SteglitzZehlendorf, Foto: Steven Ritzer

Schloss Pfaueninsel bis 2024 geschlossen

Die Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) hat mit der Sanierung des Schlosses auf der Berliner Pfaueninsel begonnen. Zuvor hatten Gutachter- und Planungsbüros das Bauwerk vom Keller bis zum Dach untersucht, Schadensursachen analysiert und Konzepte für die bevorstehende Instandsetzung und Restaurierung entwickelt. Nun bleibt das Haus für drei weitere Jahre bis Mitte 2024 geschlossen.

www.mwfk.brandenburg.de

Kultur-Zeit



Bernhard Heisig im Potsdam Museum bis zum 02.01.2022

Die Sonderausstellung „Bernhard Heisig. Menschheitsträume – Das malerische Spätwerk“ stellt die letzte Schaffensphase des Künstlers vor, der sein Alterswerk in Brandenburg erschuf und bis 2011 im kleinen havelländischen Dorf Strodehne sein Atelier hatte. Heisigs künstlerische Auffassung bewegt sich zwischen figurativ-expressiver Malerei und magischem Realismus; ein ausdrucksstarker Maler, der allegorische Bilder entstehen ließ, welche heutzutage an ihrer Aktualität nichts verloren haben.



Das Potsdam Museum zeigt 48 Heisig-Arbeiten des Spätwerkes, davon 10 Gemälde sowie Fotografien, Grafiken und filmisches Material.

Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte
Am Alten Markt 9, 14467 Potsdam
Telefon: 0331 289 6868
www.potsdam-museum.de
www.facebook.com/PotsdamMuseum
Öffnungszeiten: Di–So 12–18 Uhr
Eintritt: 5 €, ermäßigt 3 €

Foto: Ursula Lindner



„Ich bin“

So heißt die Reihe von Dirk Dehmel, der seit Mitte September in der neuen Galerie im Fotostudio Urb-schat Aufnahmen von Brigitte Grothum, Rainer Brand und Dieter Hallervorden präsentiert. „Die Idee dieser Fotostrecke fiel vor ca. 10 Jahren, als ich Dieter Hallervorden portraieren durfte. Mir gelang es ein Abbild von Ihm zu schaffen, das Ihn völlig unverstellt zeigt. Zudem mit freiem Oberkörper. Das Ganze in Schwarz-Weiß. Nichts lenkt ab, man schaut auf ein Gesicht mit 50-jähriger Beruf- und Bühnenerfahrung. Ein Abbild der Seele“, erzählt Dirk Dehmel bei der Eröffnung. Seit-her habe er ein Dutzend weitere Persönlichkeiten aus Film und Politik abgelichtet. Eine Gesamt-Ausstellung dieser Menschen, die ihn inspirieren oder seit seiner Kindheit begleiten, ist für 2022 geplant.

www.derdehmel.com

GASAG unterstützt Kultur-Event

Die diesjährige Berlin Art Week, die vom 15. bis zum 19.09. mit großem Erfolg stattfand, wurde erneut und damit bereits zum fünften Mal von dem Berliner Traditionsunternehmen als Hauptsponsor unterstützt. „(...) Das Sponsoring ist unser Beitrag, die Zukunft des Kunststandortes Berlin zu stärken“, sagt Georg Friedrichs, Vorstandsvorsitzender GASAG AG.

www.gasag.de

Christmas Garden findet statt

Nachdem das beliebte Event 2020 wegen Corona ausfallen musste, stehen die diesjährigen Zeichen gut für das weihnachtliche Treiben im Botanischen Garten. Vom 19. November bis zum 9. Januar 2022 können Besucher wieder von 16:30 bis 22 Uhr im Lichtermeer wandeln, Glühwein und Leckereien naschen und sich auf Weihnachten einstellen.

www.christmas-garden.de

von Marie Weiß ■



Zeigen Sie Herz mit Ihrer Weihnachtsaktion!

Die Björn Schulz Stiftung begleitet, stärkt und entlastet seit 25 Jahren Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit dem Hospiz Sonnenhof, dem Nachsorge- und Erholungshaus Irmengard-Hof sowie verschiedenen ambulanten Diensten in Berlin und Brandenburg. Eine Vielzahl unserer Angebote finanziert sich über Spenden. Unterstützen Sie unsere wichtige Arbeit mit Ihrer Weihnachtsaktion. Wir beraten Sie gern.



Björn Schulz ²⁵
STIFTUNG
Für eine Zeit voller Leben

Wilhelm-Wolff-Straße 38
13156 Berlin
030 / 398 998 50
info@bjoern-schulz-stiftung.de
www.bjoern-schulz-stiftung.de

Unser Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: ToMa2021



top events

04.10.21

Der 205. Blaue Montag

Einen lebhaften Beitrag zur Berliner Stadt-Kultur-Geschichte leistet seit 1990 „Der Blaue Montag“, das „lebende Stadtmagazin“. Die bunte, Varieté-ähnliche Mix-Show mit stets wechselnden Künstlern wird präsentiert und ausgewählt vom Kabarettisten Arnulf Rating und dem Maulhelden-Team sowie musikalisch aufgemischt und untermalt von wechselnden Bands. Nach einem Jahr Corona-Zwangspause wird am 4. Oktober 2021 im Kabarett-Theater Die Wühlmäuse endlich wieder blau gemacht. Tickets

gibt es im Zweierpack zu je 31,50 Euro (ggf. zzgl. weiterer Kosten), Einzelkarten müssen telefonisch oder per Mail mit der Theaterkasse abgeklärt werden.

www.wuehlmaeuse.de

gen zu Zivilcourage, Mitmenschlichkeit und zivilem Ungehorsam beleuchtet.

www.deutscheoperberlin.de

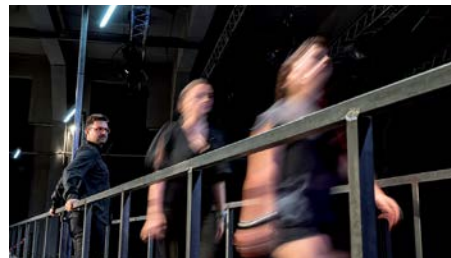


Foto: Marcus Lieberenz

07.10.21

Die Vorüberlaufenden

Nach einer Idee von Theresa von Halle basierend auf Franz Kafkas gleichnamigem Prosastück ist das Musiktheater in der Tischlerei – Deutsche Oper an der Richard-Wagner-Straße noch an einigen Termin zu sehen: 2., 3., 5. und 7. Oktober. In dem Stück werden grundlegende Fra-

31.10.–
22.05.22

Helmut Newton. Legacy

Die Retrospektive „Helmut Newton. One Hundred“ konnte aufgrund der Corona-Krise nicht wie geplant an Newtons 100. Geburtstag am 31. Oktober 2020 in Berlin eröffnet werden, sondern startet nun exakt ein Jahr später, begleitet von einer umfangreichen neuen Monografie. Der Fokus



Regie: Thomas Wingrich

Berliner & Mogenpost
DAS IST BERLIN

BERLINER KRIMINAL THEATER

Palisadenstr. 48 Berlin-Friedrichshain www.kriminaltheater.de

SCHLOSS RIBBECK

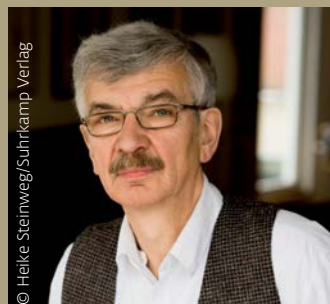


24. Oktober 2021 - Uhrzeit: 15 Uhr
Lesung: Christoph Hein

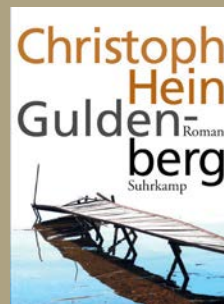
liest aus seinem Buch „Guldenberg“.

Ticketpreis: Vorverkauf 16,- Euro / Abendkasse 20,- Euro (inkl. 1 Glas Fontane-Wein aus Werder)

Tickets sind telefonisch erhältlich unter 033237 / 859 00 oder online unter www.schlossribbeck.de



© Heike Steinweg/Suhrkamp Verlag



www.schlossribbeck.de

© Helmut Newton Estate,
Courtesy Helmut Newton Foundation



Helmut Newton, Thierry Mugler Fashion, US Vogue, Monte Carlo 1995

liegt auf Newtons Modefotografie, inklusive zahlreicher bislang unbekannter oder vergessener Bildmotive. Auch die vielen ikonischen Newton-Bilder aus den beiden anderen Hauptgenres Porträt und Akt zeigt die Schau. Die mehr als 300 Fotografien umfassende Ausstellung wird bis zum 22. Mai 2022 im Museum für Fotografie in der Jebenstraße gezeigt.
www.helmutnewton.com

Festival Cottbus (FFC) zeigt mit seinem Programm das Potenzial des osteuropäischen Films auf. Zudem hinterfragt es Osteuropa-Klischees und trägt somit zu einem tiefergehenden Verständnis von politischer Kultur, Geschichte und Mentalität bei. Workshops, Jugendbildungsangebote, Lesungen, Partys, Konzerte und Ausstellungen begleiten das Festival.
www.filmfestivalcottbus.de

26.11.–
06.02.22

Dinner for fun

In der 13. Saison macht das reisende Verzehrrtheater Station im Kongresshotel Potsdam. Der Gast erlebt dabei das Unterhaltungsgenie Davide Skizzo Nicolosi aus Italien sowie die herausragenden Artisten und Tänzer Jenny Nemeth, das Duo Carisma, Emmanuel Wayoga, Tetiana Wetzel und Celina Lind. Magisch begleitet wird der Abend von Miles Pitwell und am Piano Daniel Almeida. Cara Ciutan wird mit ihrer Srimme wieder alle bezaubern ... und Davidooof ist natürlich auch wieder mit dabei.
Tickets unter www.dinnerforfun.de

bis zum
31.12.21

„Mit dem Sandmann auf Zeitreise“

Eigentlich war diese Sonderausstellung im Filmmuseum nur bis zum August geplant, nun wurde sie aber bis Ende des Jahres verlängert. Die Tickets kosten 5 Euro, für Kinder 3 Euro. Wer sich die Ausstellung lieber zuhause anschauen oder sich auf den Besuch vorbereiten möchte, kann das tun. Auf der Website des Filmmuseums lädt der Sandmann online zu einer Zeitreise in 3D ein.
www.filmmuseum-potsdam.de

02.11.–
07.11.21

Osteuropa zwischen Aufbruch und Umbruch

Publikumsfestival, kulturelles Leuchtturm-Event im Osten Deutschlands und internationaler Branchentreffpunkt – das 31. Film-



Foto: Dinner for fun

CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES





CELEBRATION!

29.-30.01.2022 Berlin / Mercedes-Benz Arena











www.cavalluna.com

Gute Aussichten für einen entspannten Herbst

Das Saturnjahr 2021 hat uns vieles genommen und damit Platz geschaffen für das eigentlich Wichtige. Worauf wir uns jetzt in den kommenden Monaten und auch schon im Jupiterjahr 2022 freuen können – verrät unsere Astrologin Sabine Wustmann.



Widder

Gleich der 1. November könnte zum Glückstag für Sie werden, wenn Sie sich neuen Begegnungen gegenüber offen zeigen. Im Dezember wollen Sie es beruflich noch einmal richtig wissen. Besser wäre es jedoch, sich nicht von übertriebenem Erfolgsdruck leiten zu lassen. Ihr Jahr endet, wie es begann – mit einem kosmischen Feuerwerk voller aufgeheizter Emotionen. Für 2022 können Sie sich schon mal die Zeit vom 11.–26.5. vormerken, wenn Jupiter Ihnen einfach Glück bringt.



Stier

Viel Ruhe und ausreichend Schlaf ist im November angesagt, damit Sie den bevorstehenden Feiertags – und Jahresendstress gut überstehen. Versuchen Sie im Dezember nicht, aufzuholen was Sie das ganze Jahr über versäumt haben. Prioritäten setzen heißt das Zauberwort, dann können Sie die Festtage mit allen Sinnen genießen. Das neue Jahr beginnt dann gleich mit einem Paukenschlag, denn zwischen dem 1. und 23. Januar könnte eine neue Liebe vor der Tür stehen.



Zwilling

Freuen Sie sich auf einen entspannten November. Jetzt können Sie sich in aller Ruhe auf die besinnliche Vorweihnachtszeit einstimmen. Am 28.11. sollten Sie mit dem Kauf der Weihnachtsgeschenke beginnen. Ausnahme: der 7. und 11. Dezember! Denn dann drohen überteuerte Fehlkäufe und Umtausch-Ärger. Der Jahreswechsel wird schön, wenn Sie ihn mit guten Freunden begehen. Im neuen Jahr erwartet Sie eine Achterbahn der Gefühle mit vielen Höhen, aber auch einigen Tiefen.



Krebs

Dieser November wird Ihr bester Monat des gesamten Jahres! Freuen Sie sich auf schöne, inspirierende Sternenunterstützung. Bei allen Entscheidungen sollten Sie sich jetzt auf ihr Bauchgefühl verlassen. Im Dezember könnte Ihre Beziehung auf die Probe gestellt werden und es gilt zu klären, wie Sie die Feiertage verbringen wollen. Das neue Jahr hält wunderbare Überraschungen für Sie bereit, - mit viel Power im Februar und einem Sommer der Liebe, besonders vom 19.7.–10.8.



Löwe

Lassen Sie sich im November nicht provozieren, es liegt Streit in der Luft. Tragen Sie Wut und Anspannung lieber bei einem flotten Spaziergang nach draußen. Im Dezember zeichnen sich zum Glück Lösungen ab und es ist jetzt absehbar, wohin die Reise geht. Zeit, Bilanz zu ziehen und eine schöne Vorweihnachtszeit zu genießen. Das Jupiterjahr 2022 hält einige gute Möglichkeiten für Sie bereit, zum Beispiel mit einem liebevollen Mai und Karrierechancen im Juni.



Jungfrau

Tolle berufliche Chancen hält der November für Sie bereit, mit erfolgreichen Verhandlungen, guten Ideen und neuen Projekten. Der Dezember wird noch einmal stressig, aber wenigstens stimmt es privat und das Jahr klingt mit schönen Feiertagen harmonisch aus. Sogar alte Freunde könnten wieder auftauchen. „Ohne Fleiß kein Preis“ – dieses Motto könnte von ihnen sein. Und 2022 macht es sich bezahlt, zum Beispiel mit tollen finanziellen – und Karrierechancen im März.



Horoskop



Foto: Annett Ullrich

Astrologin
Sabine Wustmann



Waage

Versuchen sie, mit positivem Denken über diesen tristen November zu kommen, der außer einem angenehmen 1.11. nicht viel Erfreuliches zu bieten hat. Der Dezember läuft bis Monatsmitte viel besser. Danach überschattet eine kritische Venus Ihre Beziehungen, so dass nur eine klärende Aussprache weiterhilft. Der 29./30. bietet hier die besten Voraussetzungen für einen positiven Ausgang und einen freundlichen Jahreswechsel. 2022 hält in der ersten Märzhälfte wieder ein Liebeshoch bereit, beruflich läuft es schon ab Mitte Februar super.



Schütze

Alles Gute den Kindern des Jupiter, die zwischen dem 23.11. und 21.12. Geburtstag feiern! Ihr Herrscherplanet wird dem gesamten Jahr 2022 seinen Stempel aufdrücken und so könnte man mit Fug und Recht sagen, dieses neue Jahr, das ist ihr Jahr! Schon im November 2021 schalten Sie auf Erfolgskurs, im Dezember allerdings sollten Sie sich vor Übertreibungen hüten und auch wieder mehr auf die Gesundheit achten. Dann kann Ihr 2022 ein echtes Glücksjahr werden!



Wassermann

Ab 21. Januar haben die ersten Wassermänner Geburtstag, – herzlichen Glückwunsch! Doch zuvor gilt es noch, Jahres-Bilanz zu ziehen und sich bei allem in Gelassenheit und Disziplin zu üben. Denn ab dem 16.12. ist der Familienfrieden in Gefahr, wenn Sie nicht besonnen und tolerant bleiben. 2022 erwartet Saturn von den im Februar Geborenen weiterhin, dass Sie sich von Altlasten trennen. Im Jupiterjahr fällt ihnen das jedoch bedeutend leichter, als zuletzt.



Skorpion

Herzlichen Glückwunsch allen Skorpionen, die noch bis zum 22.11. Geburtstag haben! Das ist Ihr Monat, nichts kann Sie jetzt aufhalten und vor allem im Beruf können Sie noch einmal voll durchstarten. Übertreiben Sie Ihren Ehrgeiz jedoch nicht, sonst drohen am 11., 13. und vom 16.–18. Konflikte. Der Dezember wird intensiv und leidenschaftlich, organisieren Sie zu Weihnachten ein schönes Familienfest! 2022 beginnt gleich im Januar sehr vielversprechend.



Steinbock

Herzlichen Glückwunsch allen Geburtstagskindern, die zwischen dem 22.12. und 20.1. das Licht der Welt erblickt haben! Noch immer gilt es für Sie, viele Herausforderungen zu meistern. Die letzten Steinbockgeborenen haben es vielfach mit „höherer Gewalt“ zu tun und müssen sich damit arrangieren. Aber auch alle anderen sollten zum Jahresende eher auf Mäßigung und klärende Gespräche setzen. Erste private und berufliche Verbesserungen zeichnen sich ab März 2022 ab.



Fische

Nach einem eher durchwachsenen Jahresende können Sie sich auf ein neues Jahr voller toller Chancen in Beruf und Privatleben freuen. Glücksplanet Jupiter wird sich – und das kommt nur alle zwölf Jahre vor – das gesamte Jahr über in Ihrem Fische-Zeichen aufhalten. Dadurch werden nacheinander jedem von Ihnen wunderbare Möglichkeiten präsentiert, Ihre Ziele zu erreichen. Vertrauen Sie ihrer Intuition und ihrem gewachsenen Selbstbewusstsein und greifen Sie zu!

Verlag
RAZ Verlag und Medien GmbH, Am Borsigturm 15, 13507 Berlin
Geschäftsführer: Tomislav Bucec
Tel. 030 / 4377782-0, Fax 030 / 4377782-22, E-Mail: info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Redaktionsleitung
Martina Reckermann (V.i.S.d.P.)
E-Mail: topmagazin@raz-verlag.de

Redaktion
Christian Achmann, Gerald Backhaus, Harald Dudel, Tina Feix, Christiane Flechtner, Götz Gerson, Andreas Keßler, Ronald Keusch, Peter Klotzki, Bernd Karkossa, Sophia Lindt, Brigitte Menge, Martina Reckermann, Lara Schönfeld, Dr. Annett Ullrich, Marie Weiß u. a.

Fotos
Ursula Lindner, www.pixabay.de u. a.

Anzeigen
Michaela Böger, Ursula Lindner, Martina Nellesen, Dr. Annett Ullrich u. a.
E-Mail: anzeigen@raz-verlag.de

Layout
Dietmar Stielau

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 14.09.2021

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte etc.) wird keine Haftung übernommen. Nachdruck von Berichten und Fotos, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags. Die Nutzungsrechte der von Top Magazin konzipierten Grafik/Texte/Fotos/Anzeigen liegen vollständig beim Verlag.
© Vollständig beim Verlag – alle Rechte vorbehalten.

Die TOP Magazine Berlin und Brandenburg/Potsdam erscheinen dreimonatlich, die nächsten Ausgaben erscheinen im Dezember 2021. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2021 www.raz-verlag.de.

Top10
verantwortlich für die Seiten 67-82:
Top of the Tops & Top Magazin International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG
Wenzelgasse 28, 53111 Bonn
T. (02 28) 96 96-230 / F. (02 28) 96 96-242
info@top-magazin.de / www.top-magazin.de
USt-IdNr.: DE 182 544 866

Geschäftsführung (V.i.S.d.P./Anzeigenleitung: Ralf Kern r.kern@top-magazin.de
Account-Managerin: Pegah Jahanmiri p.jahanmiri@top-magazin.de
Anzeigenrepräsentanz: Falk Bickel, Jürgen Blunck, Axel Brinkschulte, Marliese Broicher-Sander, Karin Endress, Hermann Genth, Melanie Heider, Jürgen Klei-kamp, Lutz Rensch, Kathleen Roth, Peter Rüberg, Fedra Sayegh, Rolf Schlett, Henrik Schneider, Eleonore Schmidt, Sabrina Schneider, Ralf Schultheiß, Guido Schulz, Sven Schwanenberg, Thomas Straßburg, Frank Tolksdorf, Pierre Wolter
Redaktion: Ralf Kern r.kern@top-magazin.de
Online-Redaktion: Marie Kern m.kern@top-magazin.de
Layout/Grafik: Niels Tappe www.kundn-werbung.de

Top10 Anzeigen-/PR's erscheinen mit einer Auflage von über 150.000 Exemplaren in den regionalen
Top Magazinen der Standorte: Berlin, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, München, Ruhr (E), Stuttgart.

Top Magazin
ist ein eingetragenes Warenzeichen und erscheint in Lizenz der/verantwortlich für den Titel:

Top of the Tops & Top Magazin
International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG
Wenzelgasse 28, 53111 Bonn
T. (02 28) 96 96-230 / F. (02 28) 96 96-242
info@top-magazin.de / www.top-magazin.de
USt-IdNr.: DE 182 544 866
Geschäftsführung: Ralf Kern
Assistenz der GF: Anna Jansen a.jansen@top-magazin.de
Projektleitung Social Media: Pegah Jahanmiri p.jahanmiri@top-magazin.de,
Social Media Assistenz: Marie Kern m.kern@top-magazin.de
Titel/Grafik: Stephan Förster s.foerster@top-magazin.de
Titelbildfoto 3-2021: www.istockphoto.com, Bild-Nr.: 480876658
Seitenbetreiber www.top-magazin.de:
Top of the Tops & Top Magazin International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Top Magazin ist bereits seit über 39 Jahren erfolgreich auf dem Markt! In Lizenz erscheint Top Magazin mit der Herbstausgabe 3-2021 in 32 Städten/Regionen mit einer Gesamtauflage von rund 400.000 Exemplaren.

Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bodensee, Bonn, Brandenburg/Potsdam, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Halle (Saale), Hamburg, Karlsruhe/Baden-Baden, Koblenz, Köln, Leipzig, München, Münster, Rhein-Kreis Neuss, Niederrhein, Reutlingen/Tübingen, Ruhr (Essen), Saarland, Sauerland, Siegen/Wittgenstein, Stuttgart, Südwestsachsen, Thüringen, Trier, Ulm/Neu-Ulm, Wuppertal. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2021 - Stand 7/2021

Vorschau

Lesen Sie in den nächsten Ausgaben der TOP Magazine Berlin und Brandenburg/Potsdam:

Winterzeit

Kuschlige Nachmittage vor dem Kamin, Spaziergänge, Outdoor-Aktivitäten mit und ohne Schnee – und noch vieles mehr, worauf wir uns freuen können. Wir geben Ihnen ein paar Inspirationen.



Foto: Pixabay



Foto: Pixabay

Winterreisen

Einsame Strände, Winterwald, Wellness, Spa und Sightseeing – unsere Sehnsuchtsorte entfalten gerade in der kalten Jahreszeit ihren besonderen Reiz.

Winterfreuden

Museums- und Galeriebesuche, Kino- und Konzertabende, Schlittschuhlaufen, Geschenke kaufen, ein Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt. Ein paar Winter-Genießer-Tipps von uns für Sie.



Foto: Pixabay



Foto: Pixabay

Winter-Special

Hauskauf, Modernisierung, neue Objekte, Energieeffizienz, Interieur, Denkmalschutz, Renovierung und Sanierung – wir informieren Sie über Wissenswertes rund um das Thema Immobilien.

(Änderungen vorbehalten)

Und natürlich gibt es all die gewohnten Reportagen, News, Tipps und Rubriken mit interessanten Themen aus Berlin und Brandenburg.

Überzeugen Sie sich doch einfach selbst:

Die nächsten Ausgaben der TOP Magazine Berlin und Brandenburg/Potsdam erscheinen im Dezember 2021.

top immobilien
magazin
HAMBURG · SYLT · SCHLESWIG-HOLSTEIN · OSTSEEKÜSTE
MECKLENBURG-VORPOMMERN · BRANDENBURG · BERLIN

Profitieren Sie von
bis zu **37%**
Startrabatt auf Ihre Anzeige

top immobilien
magazin
HAMBURG · SYLT · SCHLESWIG-HOLSTEIN · OSTSEEKÜSTE
MECKLENBURG-VORPOMMERN · BRANDENBURG · BERLIN

top immobilien
magazin
HAMBURG · SYLT · SCHLESWIG-HOLSTEIN · OSTSEEKÜSTE
MECKLENBURG-VORPOMMERN · BRANDENBURG · BERLIN

Die Winterausgaben der
TOP Magazine mit diesem
Themen-Special erscheinen
Anfang Dezember.

DAS neue Immobilien-Special für Nord & Nord-Ost

Lesen Sie in den Winterausgaben der **TOP Magazine Berlin, Brandenburg/Potsdam und Hamburg** interessante Facts, Tipps und News rund um das spannende Thema **Immobilien**.

Wir informieren Sie über neue außergewöhnliche Objekte, denkmalgeschützte Liebhaberprojekte, Landsitze, Häuschen im Grünen, schicke Lofts, Domizile am See oder Stadtvillen mit mediterranem Flair.

Im TOP Magazin erwartet Sie ein informatives und umfangreiches Special mit besonderen Immobilien in besonderen Lagen – von Sylt bis Dresden.

Darüber hinaus geben wir Ihnen Inspirationen zu erlesenen Möbeln, aktuellen Design-Konzepten, außergewöhnlichen Accessoires und den angesagtesten Wohntrends.

Jetzt
Mediadaten
anfordern!

(030) 43 777 82-0 oder
info@raz-verlag.de



Foto: Frank Hammerschmidt

Ein Brandenburger Kopf

Martina Willing,
Leistungssportlerin (Kugel, Diskus, Speer), dreifache Paralympics-Siegerin

Sie ist die erfahrenste Athletin im dies-jährigen deutschen paralympischen Team gewesen: Martina Willing aus Brandenburg an der Havel. In ihrer Disziplin Speerwurf erreichte sie den 5. Platz in Tokio. „Ich hatte mir zwar eine Chance auf eine Medaille erhofft, aber letztlich gilt gerade in diesem Jahr für mich das Motto ‚Dabei sein ist alles.‘“, so die 62-jährige Ausnahmesportlerin, die in ihrer sportlichen Karriere unheimlich viel erreicht hat.

Acht mal war sie bei paralympischen Sommerspielen, einmal trat sie bei Winterspielen in den Disziplinen Skilanglauf und Biathlon an. Insgesamt erzielte die Leistungssportlerin 14 paralympische Medaillen, davon drei in Gold, zudem war sie mehrfache Welt- und Europameisterin sowie Weltcupsiegerin in ihrer Königsdisziplin dem Speerwurf. Medaillen erhielt sie auch im Diskuswerfen und Kugelstoßen. Auf insgesamt 78 internationale Medaillen kann die erfolgreichste Sportlerin in der Para-Leichtathletik verweisen.

Auch deshalb erhielt sie 2016 nach den Paralympics in Rio de Janeiro das Silberne Lorbeerblatt, die höchste staatliche Auszeichnung für Spitzenleistungen im deutschen Sport. Im Sommer 2021 konnte sich Martina Willing ein weiteres Mal auf europäischer Ebene gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen und gewann bei den Meisterschaften Gold im Speerwurf.

Die sportlichen Erfolge sind das Ergebnis ihres großen Kampfgeistes. Schon früh mußte Martina Willing lernen, sich nicht unterkriegen zu lassen, denn sie kam mit einer Sehnervstörung zur Welt. Von Jahr zu Jahr ließ ihre Sehfähigkeit nach. Als Bewegungsfanatikerin, wie sie sich selbst bezeichnet, fand sie schon in Jugendjahren Freude und Ausgleich im Sport. Anfänglich im Leistungsschwimmen, später stieg sie auf die Wurfsporarten um. Bei den Paralympics 1992 in Barcelona – mittlerweile vollständig erblindet – warf sie den Speer 38,62 Meter weit – Weltrekord. Ein Ergebnis, das bis heute in ihrer Startklasse unerreicht ist.

1994 erlitt sie bei den Winterparalympics einen Unfall, in dessen Folge sie querschnittsgelähmt wurde. Wieder bewies sie Mut und Ehrgeiz, um bereits 1996 erneut bei den Paralympics in Atlanta anzutreten. Mit Erfolg. Im Speerwurf gewann sie Gold, Bronze im Diskus und Kugelstoßen.

Martina Willing ist ein Vorbild. Für den sportlichen Erfolg trainiert die Pferdeliebhaberin nahezu täglich. Selbst das Reiten auf dem Reiterhof in Sielow ist nicht nur Freizeit. Vielmehr hat es auch einen Trainingsaspekt, da es die Sinne und die Rumpfstabilität fördert. Ihren Spirit, ihre Erfahrung und ihre Unaufgeregtheit gibt sie gern an ihre jüngeren Teammitglieder weiter.

von Victor Schenk ■

.....
www.bsbrandenburg.de
Noch mehr Brandenburger Köpfe
unter: www.brandenburger-koepfe.de

DER NEUE DEFENDER 90

STADT, LAND, FLUSS. GEWONNEN.



ABOVE & BEYOND



Noch kompakter, noch wendiger, legendär geländegängig: Der neue Defender 90 steht bereit, Sie an jedes Ziel zu bringen – auf der Straße und abseits davon. Dabei haben Sie die Wahl unter fünf Benzin- und Dieselantrieben. Alle Varianten bieten das konfigurierbare Terrain Response System und eine durchdachte Karosseriegeometrie, die eindrucksvolle Böschungswinkel ermöglicht. Sie haben schon gewonnen.

Vereinbaren Sie jetzt Ihre Probefahrt.

AB MTL.

429,- €*

**OHNE
SONDERZAHLUNG**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach ECE-Norm | NEFZ: 9,9-9,6 (innerorts); 6,7-6,5 (außerorts); 7,7-7,6 (kombiniert); (WLTP: 9,3-8,6 kombiniert). CO₂-Emission kombiniert in g/km | NEFZ: 204-199; (WLTP: 244-226). Effizienzklasse: C. Leistung: 147 kW (200 PS); Hubraum: 2.996 cm³; Kraftstoff: Benzin.

* Ein Gewerbeleasing-Leasingangebot mit Kilometerabrechnung: Land Rover Defender 90 D200 (AWD) 3.0 l (8-Gang-Automatikgetriebe) 147 kW (200 PS) (Diesel): mtl. Leasingrate: 429,- €, Leasingsonderzahlung: 0,- €, Laufzeit: 48 Monate, Gesamtleistung: 40.000 km, Gesamtbetrag: 20.592,- €. Vermittelt für die Land Rover Bank, eine Zweigniederlassung der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn. Optional haben Sie die Möglichkeit für mtl. 22,55 € eine GAP PLUS+ Versicherung (Differenzkaskoversicherung) abzuschließen, deren Abschluss nicht Voraussetzung für das Zustandekommen eines Leasingvertrages ist. Diese unterliegt nicht der MwSt. Alle sonstigen Preise verstehen sich zzgl. 19 % MwSt. Beispielfoto eines Fahrzeuges der genannten Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Das Angebot ist gültig bis auf Widerruf. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

**DINNEBIER
PREMIUM-CARS**

Tel. (030) 894 087 200
www.dinnebiergruppe.de

PREMIUM-CARS | NIEDERLASSUNG
DER AUTOHAUS DINNEBIER GMBH
BRITCARS DINNEBIER GMBH



18 74

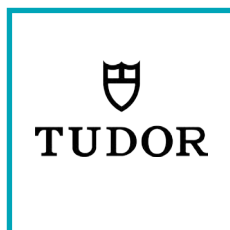
LORENZ

DER BERLINER JUWELIER

Wir freuen uns, Sie bei uns im Geschäft zu begrüßen. Unser gesamtes Team steht Ihnen zur Verfügung und berät Sie gerne rund um unser Sortiment. Besuchen Sie auch unseren Onlineshop unter: www.lorenz.de!



KOSTBARE VIELFALT BEI LORENZ – VERTRAUEN SEIT 1874



RHEINSTRASSE 59 | 12159 BERLIN

TELEFON +49 30 8512020 | INFO@JUWELIER-LORENZ.DE | WWW.LORENZ.DE